

HAUSHALTSPLAN 2020
**DIE SENATORIN FÜR SOZIALES,
JUGEND, INTEGRATION UND
SPORT**



PRODUKTGRUPPENHAUSHALT

KAMERALER HAUSHALTSPLAN

MAßNAHMENBEZOGENER INVESTITIONSPLAN

PRODUKTGRUPPENHAUSHALT - STELLENPLAN

STELLENPLAN

WIRTSCHAFTSPLÄNE

Stellenplan - Ausgliederungen

HAUSHALTSPLAN 2020
DIE SENATORIN FÜR
SOZIALES, JUGEND,
INTEGRATION UND SPORT

2020

- 12.01 Kommunale Sportangelegenheiten (S)**
 - 12.01.01 Allgemeine Sportangelegenheiten (S)
- 12.02 Landesaufgaben Sport (L)**
 - 12.02.01 Landesaufgaben SPORT (L)
- 12.99 Eigengesellsch., SV, Stift. und AöR (S)**
 - 12.99.10 Bremer Bäder GmbH (S)

Produktplan: 12 Sport

Verantwortlich: Sen. Stahmann - S

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Die grundsätzlichen Landesaufgaben der Sportförderung liegen in der Bezuschussung des Leistungssportes sowie den folgenden Punkten:
- Bezuschussung des Bundesstützpunktes RSG.
 - Leistungen des Sports gemäß der Landesverfassung, dem Sportförderungsgesetz sowie der daraus abgeleiteten politischen Vorgaben.
 - Gewährung von Zuschüssen an die Sportvereine und- verbände auf Grundlage des Sportfördergesetzes sowie der Richtlinien der Sportförderung.
 - Beratung und Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Gruppen.

Strategische Ziele

L1: Stärkung des Leistungssports

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilung des Senats.

Zuzuordnende Kapitel

0030: 0400

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	146	145	146	241	243	246	250
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	146	145	146	241	243	246	250
Saldo	-146	-145	-146	-241	-243	-246	-250
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
L1: Stärkung des Leistungssports							
Anzahl der National Kader [ST]				4,000	5,000	5,000	5,000

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktplan: 12 Sport

Verantwortlich: Sen. Stahmann - S

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Sportverwaltung richtet sich bei der Sportförderung an den Bedarfen der am Gemeinwohl orientierten und öffentliche Aufgaben erfüllenden Sportorganisationen aus, deren eigene Mittel nicht ausreichen. Insbesondere sollen interkulturelle Sportangebote gefördert und der Zugang von jungen Flüchtlingen zu Sportvereinen ermöglicht werden.

Weiterhin steht die Schaffung vielfältig nutzbarer, attraktiver und am lokalen Sportbedarf orientierter Bewegungsräume für Menschen unterschiedlichster Interessen und jeden Alters unter geringstmöglichem finanziellem Einsatz im Fokus.

Strategische Ziele

- S1: Stärkung des Ehrenamts
- S2: Stärkung der Effektivität und Nachhaltigkeit bei Sportfördermaßnahmen
- S3: Kontinuierliche Sanierung und Modernisierung von Sportsstätten zum Erhalt der Sportinfrastruktur
- S4: Verbesserung der Schwimmfähigkeit insbesondere von Kindern und Jugendlichen
- S5: Kostengünstiger Betrieb einer attraktiven Bäderlandschaft für alle Nutzergruppen

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilung des Senats sowie Sportförderungsgesetz.

Zuzuordnende Kapitel

3191: 3192

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	477	526	278	278	278	279	281
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	113	122	45	45	45	45	45
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	113	122	45	45	45	45	45
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	590	648	323	323	323	324	326
Personalausgaben	1	2	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	12.190	13.033	12.551	14.280	17.335	16.385	16.591
Zinsausgaben	21	0	21	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	3.257	3.377	3.042	17.174	13.524	13.860	4.337
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	4.308	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	15.469	20.720	15.614	31.454	30.859	30.245	20.928
Saldo	-14.879	-20.072	-15.291	-31.131	-30.536	-29.921	-20.602
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	3,81	3,13	2,07	1,03	1,05	1,07	1,56
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Mittelabfl. Modernisierungsbudget Bäder [TEU]			798,00	0,00	0,00		
Kons. Einnahmen Benutzung Sportanlagen [TEU]			62,00	0,00	0,00		
Kons. Übungs- u. Orga.leiterzuschüsse [TEU]			1.225,00	0,00	0,00		
Betriebskostenzuschuss Bäder GmbH [TEU]			4.977,00	0,00	0,00		
Mittelabflüsse Bäderkonzept [TEU]			5.000,00	0,00	0,00		

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
S1: Stärkung des Ehrenamts							
Ausgaben je Übungs- und Organisationslei [EUR]				520,00	686,20	620,40	634,41
S2: Stärkung der Effektivität und Nachhaltigkeit bei Sportfördermaßnahmen							
Kons. Sportförderung pro Vereinsmitglied [EUR]		43,62-	1.684,00	1.423,00	1.744,00	1.203,00	1.234,00
S3: Kontinuierliche Sanierung und Modernisierung von Sportstätten zum Erhalt der Sportinfrastruktur							
Anzahl der Kunstrasenplätze [ST]			27,000	29,000	30,000	30,000	30,000
Anzahl vereinsbetreuer Sportanlagen [ST]				13,000	13,000	13,000	13,000
S4: Verbesserung der Schwimmfähigkeit insbesondere von Kindern und Jugendlichen							
Anzahl der Mitglieder in Schwimmvereinen [PRS]				3.523,000	3.523,000	3.523,000	3.523,000
S5: Kostengünstiger Betrieb einer attraktiven Bäderlandschaft für alle Nutzergruppen							
Besucheranzahl der Bremer Bäder [PRS]	1.256.328,000	1.370.000,000	1.500.000,000	1.200.000,000	1.200.000,000	1.200.000,000	1.200.000,000
Kostendeckungsgrad Bremer Bäder GmbH [%]		58,98	59,40	59,40	59,40	59,40	59,40
Betriebskostenzuschuss pro Besucher [EUR]	4,10	3,76	3,23	4,87	6,59	6,67	6,67

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Wirkungsorientierte Sportförderung - Stärkung der Effektivität und Nachhaltigkeit bei Sportfördermaßnahmen
 Neue gesellschaftliche Aufgaben wie Sport gegen Gewalt, Sport im Rahmen der Gesundheitsvorsorge, Rehabilitation, Integration und Inklusion stellen die Sportvereine vor neuen größeren Herausforderungen. Um Effektivität und Nachhaltigkeit der Sportfördermaßnahmen zu verstärken, soll der Fokus gezielt auf die Förderung der Vereine gelegt werden.

Kostengünstiger Betrieb einer attraktiven Bäderlandschaft:
 Die von der Bremer Bäder GmbH betriebenen öffentlichen Bäder in Bremen werden neben der Öffentlichkeit von Sportvereinen und -verbänden sowie von Schulen für Freizeit, Erholung, Sport und Leistungstraining genutzt. Dazu bedarf es einer modernen und multifunktionalen Bäderlandschaft. Im Rahmen des Bäderkonzeptes sind ein Ersatzneubau des Westbades sowie der Neubau einer Schwimmhalle am Standort des jetzigen Horner Bades geplant (Zeitraum bis 2022). Um die Effizienz u. Effektivität der Maßnahmen in Relation zu den Kosten aufzuzeigen, werden die Kennzahlen Besucherzahl der Bremer Bäder und Betriebskostenzuschuss pro Besucher gebildet.

Produktbereich: 12.01 Kommunale Sportangelegenheiten (S)

Verantwortlich: Zeyfang - 400-06

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- identisch mit Produktplan -

Strategische Ziele

Z1: Stärkung des Ehrenamts

Z2: Stärkung der Effektivität und Nachhaltigkeit bei Sportfördermaßnahmen

Z3: Kontinuierliche Sanierung und Modernisierung von Sportstätten zum Erhalt der Sportinfrastruktur

Auftragsgrundlage

- identisch mit Produktplan -

Zuzuordnende Kapitel

3191; 3192

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	477	526	278	278	278	279	281
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	113	122	45	45	45	45	45
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	113	122	45	45	45	45	45
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	590	648	323	323	323	324	326
Personalausgaben	1	2	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	7.041	7.033	7.403	8.101	8.795	8.073	8.270
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	2.325	2.627	2.165	2.430	2.315	2.306	2.337
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	4.308	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	9.367	13.970	9.568	10.531	11.110	10.379	10.607
Saldo	-8.777	-13.322	-9.245	-10.208	-10.787	-10.055	-10.281
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	6,30	4,64	3,38	3,07	2,91	3,12	3,07
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Stärkung des Ehrenamts							
Ausgaben je Übungs- und Organisationslei [EUR]			0,00	520,00	686,20	620,40	634,41
Z2: Stärkung der Effektivität und Nachhaltigkeit bei Sportfördermaßnahmen							
Kons. Sportförderung pro Vereinsmitglied [EUR]		8,828-	1.684,00	1.423,00	1.744,00	1.203,00	1.234,00
kons. Ausgaben je Einwohner [EUR]	12,31	12,43	13,21	13,21	14,20	14,90	15,25
Z3: Kontinuierliche Sanierung und Mordernisierung von Sportstätten zum Erhalt der Sportinfrastruktur							
Anzahl der Kunstrasenplätze [ST]	27,000	28,000	27,000	29,000	30,000	30,000	30,000
inves. Ausgaben je Einwohner [EUR]	4,05	4,64	3,88	4,10	4,10	4,90	5,10
Anzahl vereinsbetreuer Sportanlagen [ST]				13,000	13,000	13,000	13,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 12.01.01 Allgemeine Sportangelegenheiten (S)

Verantwortlich: Zeyfang - 400-06

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Leistungen des Sports gemäß der Landesverfassung, dem Sportförderungsgesetz sowie der daraus abgeleiteten politischen Vorgaben
- Verwaltung und Betrieb der Bezirks- und sonstigen Sportanlagen
- Betrieb der städtischen Badeseen
- Unterhaltung und Sanierung von Sportanlagen
- Gewährung von Zuschüssen an die Sportvereine und -verbände auf Grundlage des Sportförderungsgesetzes sowie der Richtlinien der Sportförderung
- Beratung und Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Gruppen
- Planung von Sportanlagen, Sichern der Funktionsfähigkeit der Sportanlagen, Modernisierung und Attraktivitätssteigerung der Sportanlagen

Strategische Ziele

- Z1: Stärkung des Ehrenamts
- Z2: Stärkung der Effektivität und Nachhaltigkeit bei Sportfördermaßnahmen
- Z3: Kontinuierliche Sanierung und Modernisierung von Sportstätten zum Erhalt der Sportinfrastruktur

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilung des Senats.

Zuzuordnende Kapitel

3191; 3192

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	477	526	278	278	278	279	281
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	113	122	45	45	45	45	45
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	113	122	45	45	45	45	45
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	590	648	323	323	323	324	326
Personalausgaben	1	2	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	7.041	7.033	7.403	8.101	8.795	8.073	8.270
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	2.325	2.627	2.165	2.430	2.315	2.306	2.337
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	4.308	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	9.367	13.970	9.568	10.531	11.110	10.379	10.607
Saldo	-8.777	-13.322	-9.245	-10.208	-10.787	-10.055	-10.281
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	6,30	4,64	3,38	3,07	2,91	3,12	3,07
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

Die konsumtiven Einnahmen bestehen größtenteils aus den Entgelten für die Benutzung der Sportanlagen.

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Stärkung des Ehrenamts							
Ausgaben je Übungs- und Organisationslei [EUR]			0,00	520,00	686,20	620,40	634,41
Z2: Stärkung der Effektivität und Nachhaltigkeit bei Sportfördermaßnahmen							
Kons. Sportförderung pro Vereinsmitglied [EUR]		43,62-	1.684,00	1.423,00	1.744,00	1.203,00	1.234,00
kons. Ausgaben je Einwohner [EUR]	12,31	12,43	13,21	13,21	14,20	14,90	15,25
Z3: Kontinuierliche Sanierung und Modernisierung von Sportstätten zum Erhalt der Sportinfrastruktur							
inves. Ausgaben je Einwohner [EUR]	4,05	4,64	3,88	4,10	4,10	4,90	5,10
Anzahl vereinsbetreuter Sportanlagen [ST]				13,000	13,000	13,000	13,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktbereich: 12.02 Landesaufgaben Sport (L)

Verantwortlich: Zeyfang - 400-06

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- identisch mit Produktplan -

Strategische Ziele

Z1: Stärkung des Leistungssports

Auftragsgrundlage

- identisch mit Produktplan -

Zuzuordnende Kapitel

0030; 0400

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	146	145	146	241	243	246	250
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	146	145	146	241	243	246	250
Saldo	-146	-145	-146	-241	-243	-246	-250
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Stärkung des Leistungssports							
Anzahl der National Kader [ST]				4,000	5,000	5,000	5,000

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 12.02.01 Landesaufgaben SPORT (L)

Verantwortlich: Zeyfang - 400-06

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Die grundsätzlichen Landesaufgaben der Sportförderung liegen in der Bezuschussung des Leistungssportes sowie den folgenden Punkten:
- Bezuschussung des Bundesstützpunktes RSG.
 - Leistungen des Sports gemäß der Landesverfassung, dem Sportförderungsgesetz sowie der daraus abgeleiteten politischen Vorgaben.
 - Gewährung von Zuschüssen an die Sportvereine und- verbände auf Grundlage des Sportförderungsgesetzes sowie der Richtlinien der Sportförderung.
 - Beratung und Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Gruppen.

Strategische Ziele

Z1: Stärkung des Leistungssports

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilung des Senats sowie Sportförderungsgesetz.

Zuzuordnende Kapitel

0030; 0400

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	146	145	146	241	243	246	250
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	146	145	146	241	243	246	250
Saldo	-146	-145	-146	-241	-243	-246	-250
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Stärkung des Leistungssports							
Anzahl der National Kader [ST]				4,000	5,000	5,000	5,000

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 12.99 Eigengesellsch., SV, Stift. und AöR (S)

Verantwortlich: Zeyfang - 400-06

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- identisch mit Produktplan -

Strategische Ziele

- Z1: Verbesserung der Schwimmfähigkeit insbesondere von Kindern und Jugendlichen
- Z2: Kostengünstiger Betrieb einer attraktiven Bäderlandschaft für alle Nutzergruppen

Auftragsgrundlage

- identisch mit Produktplan -

Zuzuordnende Kapitel

3191

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	5.149	6.001	5.149	6.179	8.540	8.313	8.321
Zinsausgaben	21	0	21	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	932	750	877	14.744	11.209	11.554	2.000
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	6.102	6.751	6.047	20.923	19.749	19.867	10.321
Saldo	-6.102	-6.751	-6.047	-20.923	-19.749	-19.867	-10.321
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Mittelabflüsse Bäderkonzept [TEU]			5.000,00	0,00	0,00		

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Verbesserung der Schwimmfähigkeit insbesondere von Kindern und Jugendlichen							
Anzahl der Mitglieder in Schwimmvereinen [PRS]				3.523,000	3.523,000	3.523,000	3.523,000
Z2: Kostengünstiger Betrieb einer attraktiven Bäderlandschaft für alle Nutzergruppen							
Besucheranzahl der Bremer Bäder [PRS]	1.256.328,000	1.088.536,000	1.500.000,000	1.200.000,000	1.200.000,000	1.200.000,000	1.200.000,000
Kostendeckungsgrad Bremer Bäder GmbH [%]		58,98	59,40	59,40	59,40	59,40	59,40
Betriebskostenzuschuss pro Besucher [EUR]	4,10	3,17	3,23	4,87	6,59	6,67	6,67

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 12.99.10 Bremer Bäder GmbH (S)

Verantwortlich: Zeyfang - 400-06

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Aufgabe der Bädergesellschaft ist der Betrieb der ihr von der Freien Hansestadt Bremen (FHB) zur Nutzung übertragenen öffentlichen Bäder und der Eislaufflächen. Durch das Angebot von Kombi-, Hallen- und Freibädern fördert die Gesellschaft sportliche und gesundheitliche Nachfragen der Bremerinnen und Bremer.

Im Fokus steht dabei der kostengünstige Betrieb einer attraktiven Bäderlandschaft. Im Einzelnen werden dazu folgende Maßnahmen ergriffen:

- Vorhalten einer attraktiven Bäderlandschaft in Bremen für die Öffentlichkeit, von Sportvereinen und -verbänden, sowie von Schulen für Freizeit, Erholung, Sport und Leistungstraining
- Sanierung und Modernisierung der bestehenden Bäder
- Konsolidierung bzw. Ausbau der Besucherzahlen
- Steuerung von Betriebskostenzuschüssen in Relation zur Leistung, gemessen in Besucherzahlen
- Überwachung des Kostendeckungsgrades beim Betrieb der Bäder
- Investitionen in ein Gesamtkonzept (Bäderkonzept 2014)

Strategische Ziele

- Z1: Verbesserung der Schwimmfähigkeit insbesondere von Kindern und Jugendlichen
- Z2: Kostengünstiger Betrieb einer attraktiven Bäderlandschaft für alle Nutzergruppen

Auftragsgrundlage

Gesellschaftsvertrag vom 19. Januar 2009.

Zuzuordnende Kapitel

3191

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	5.149	6.001	5.149	6.179	8.540	8.313	8.321
Zinsausgaben	21	0	21	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	932	750	877	14.744	11.209	11.554	2.000
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	6.102	6.751	6.047	20.923	19.749	19.867	10.321
Saldo	-6.102	-6.751	-6.047	-20.923	-19.749	-19.867	-10.321
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Mittelabflüsse Bäderkonzept [TEU]			5.000,00	0,00	0,00		

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Verbesserung der Schwimmfähigkeit insbesondere von Kindern und Jugendlichen							
Anzahl der Mitglieder in Schwimmvereinen [PRS]				3.523,000	3.523,000	3.523,000	3.523,000
Z2: Kostengünstiger Betrieb einer attraktiven Bäderlandschaft für alle Nutzergruppen							
Besucheranzahl der Bremer Bäder [PRS]	1.256.328,000	1.370.000,000	1.500.000,000	1.200.000,000	1.200.000,000	1.200.000,000	1.200.000,000
Kostendeckungsgrad Bremer Bäder GmbH [%]		58,98	59,40	59,40	59,40	59,40	59,40
Betriebskostenzuschuss pro Besucher [EUR]	4,10	3,76	3,23	4,87	6,59	6,67	6,67

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

- 41.01 Hilfen f. junge Menschen und Familien(S)**
 - 41.01.01 Kinder - und Jugendförderung (S)
 - 41.01.02 Tagesbetreuung (bis 2015)
 - 41.01.03 Hilfen zur Erziehung SGB VIII -amb.- (S)
 - 41.01.04 Hilfen zur Erziehung SGB VIII -stat.-(S)
 - 41.01.05 Bürg.Engagem.,Selbsthilfe,Fam.-pol. (S)
 - 41.01.06 Sonstiges Jugend/Sozialleistungen (S)
 - 41.01.07 Unterhaltsvorschuss (S)

- 41.02 Hilfen und Leistungen für Erwachsene (S)**
 - 41.02.01 Hilfen für Erw. mit Behinderungen (S)
 - 41.02.06 Zuwend. der offenen Behindertenhilfe (S)

- 41.03 Hilfen und Leistungen für Zuwanderer (S)**
 - 41.03.01 Hilfen für Asylbewerber und Flüchtl.(S)
 - 41.03.02 Hilfen f. Migrantinnen/Migrant.
 - 41.03.03 Integration (bis 2017)

- 41.04 Hilfen und Leist. f. ältere Menschen (S)**
 - 41.04.01 Präventive und offene Altenhilfe (S)
 - 41.04.02 Hilfen zur Pflege (S)
 - 41.04.03 Blindenhilfe und Landespflegegeld (S)

- 41.05 Leist. z. Existenzsich. n. SGB XII/II(S)**
 - 41.05.01 GSiAE SGB XII Bundesauftragsverwalt.(S)
 - 41.05.02 Bildung und Teilhabe (S)
 - 41.05.03 HLU 3. Kapitel SGB XII (a. v. E., S)
 - 41.05.04 Komm.Leist.zur Existenzsich.n. SGB II(S)

- 41.06 Hilfe b.Krankheit u.a.bes.Lebenslagen(S)**
 - 41.06.01 Hilfen zur Gesundheit (S)
 - 41.06.02 Sonstiges Stadt/Sozialleistungen (S)

- 41.07 Hilfen Sucht-, Drog.-, psych.Kranke (S)**
 - 41.07.01 Leist.f.Sucht- u. Drogenkranke (bis2017)
 - 41.07.02 Sozialpsychiatrische Leistungen (S)
- 41.08 Übergreif. Integration, Beauftragte (S)**
 - 41.08.01 Übergreif. Integration, Beauftragte (S)
- 41.09 Amt für Versorgung und Integration (S)**
 - 41.09.01 Amt für Versorgung und Integration (S)
- 41.20 Landesaufgaben Jugend (L)**
 - 41.20.01 Sozialleistungen Bereich Jugend (L)
 - 41.20.02 Kinder- und Jugendförderung (L)
 - 41.20.03 Bürg.Engagem.,Selbsthilfe,Fam.pol.(L)
- 41.21 Landesaufgaben Soziales (L)**
 - 41.21.01 Sozialleistungen Bereich Soziales (L)
 - 41.21.02 Leistungen zur rechtlichen Betreuung (L)
 - 41.21.03 Hilfe f.Migrant./Son.Angeleg.Flüchtl.(L)
 - 41.21.04 Investitionsförd. f. Einrichtungen(L)
- 41.22 Übergreifende Integrat., Beauftragte (L)**
 - 41.22.01 Übergreifende Integrat., Beauftragte (L)
- 41.23 Psychisch Kranke, Forensik (L)**
 - 41.23.01 Psychisch Kranke, Forensik (L)
- 41.24 Amt für Versorgung und Integration (L)**
 - 41.24.01 Amt für Versorgung und Integration (L)

41.90 **Zentrale Dienste (S)**

- 41.90.01 Sen. Angelegenheiten - Zentr.Dienste (S)
- 41.90.02 Sen. Angelegenheiten - Junge Menschen(S)
- 41.90.03 Sen. Angelegenheiten - Soziales (S)
- 41.90.04 Amt für Soziale Dienste (S)
- 41.90.05 Komm. Aufgabenwahrnehmung Jobcenter (S)

41.91 **Zentrale Dienste (L)**

- 41.91.01 Sen. Angelegenheiten - Zentr.Dienste (L)
- 41.91.02 Sen.Angelegenheiten - Junge Menschen (L)
- 41.91.03 Sen. Angelegenheiten - Soziales (L)

41.99 **Eigengesellsch., SV, Stift. und AöR (S)**

- 41.99.01 Werkstatt Bremen (S)
- 41.99.10 Werkstatt Nord gGmbH (S)

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Haushalt des PPL 41 Land Bremen bündelt die Einnahmen und Ausgaben der SGB II, IX, VIII und XII sowie anderer Gesetze in Zuständigkeit des Landes sowie der freiwilligen Leistungen. Der weitaus größte Teil der Ausgaben wird bestimmt durch die gesetzliche geregelte Gewährung von Leistungen und Hilfen nach den o.g. Gesetzen. Dabei kommen der Vereinnahmung von anteiligen Bundesmitteln (SGB II, IX/XII, UVG u.a.) sowie der anteiligen Finanzierung durch das Land selbst (UVG, SGB IX/XII u.a.) die größte Bedeutung zu. Dabei kommt dem Ressort / dem PPL 41 beim SGB XII als überörtlicher Sozialhilfeträger sowie als Landesjugend- und Sozialministerium eine besondere steuernde Rolle zu, deren Aufgabe es u.a. ist, im Rahmen der gesetzlichen Pflichten und Möglichkeiten sowie politischen Beschlusslagen den Kommunen im Land Bremen bei ihrer Aufgabenwahrnehmung unterstützend zur Seite zu stehen. Im Kern steht dabei die Sicherstellung der Wahrung des Sozialstaatsprinzips nach Art. 20 Abs. 1 GG sowie der daraus den Ländern und seinen Kommunen erwachsenden Aufgaben und Zuständigkeiten. Den Kern bilden die Sicherstellung des Existenzminimums bei Hilfebedürftigkeit und die Daseinsvorsorge. Übergeordnetes strategisches Ziel ist die Sicherstellung der tatsächlichen Ausgestaltung des Sozialstaatsprinzips im Land Bremen und seinen Kommunen. Dieses manifestiert sich i. W. durch die nachfolgenden strategischen Ziele direkt oder mittelbar auch auf Landesebene. Die Aufgabenwahrnehmung erfolgt i. W. durch die Kommunen im Land Bremen und wird dort durch direkt im PPL zugeordnete Kennzahlen bzw. in den Bereichen/Gruppen oder durch separate Berichterstattung, z.B. durch den Bericht Sozialleistungen, unterjährig dargestellt.

Strategische Ziele

- L1: Steuerung und Koordinierung der Aufgabenwahrnehmung im Rahmen der Zuständigkeiten für die SGB II, VII, IX und XII sowie anderer fachlicher Gesetze/ Regelungen im Lande Bremen.
- L2: Unterstützung der Kommunen im Lande Bremen bei der Gewährung von Hilfen und Leistungen SGB II, VII, IX und XII sowie anderer fachlicher Gesetze/ Regelungen im Rahmen der Zuständigkeit.

Auftragsgrundlage

Maßgebliche Auftragsgrundlagen sind die SGB II, VIII, IX und XII sowie darüber hinaus eine Reihe weiterer Gesetze u.a. Normen sowie Beschlüsse. Die Auftragsgrundlagen werden speziell in den Produktbereichen und -gruppen gesondert ausgewiesen.

Zuzuordnende Kapitel

0304: 0307: 0331: 0400: 0401: 0402: 0408: 0410: 0411: 0451

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	286.351	239.711	234.920	256.978	263.409	266.186	270.565
Investive Einnahmen	1.529	1.191	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	6.829	6.117	5.996	7.329	7.620	7.667	7.715
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	6.572	5.731	5.724	6.804	7.020	7.057	7.095
- von Bremerhaven	256	386	272	525	600	610	620
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	294.709	247.019	240.916	264.307	271.029	273.853	278.280
Personalausgaben	18.253	18.989	16.756	18.773	19.546	19.557	19.566
Sonst. konsumtive Ausgaben	62.037	57.433	71.955	62.532	62.804	60.720	61.940
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	2.633	2.749	3.892	3.742	3.327	4.848	4.943
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	505.709	511.259	490.519	534.938	543.757	552.916	562.307
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	415.202	417.172	390.371	429.690	436.127	443.486	451.019
- an Bremerhaven	90.507	94.086	100.147	105.249	107.630	109.430	111.288
Rücklagenzuführungen	484	1.702	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	589.116	592.132	583.122	619.985	629.434	638.041	648.756
Saldo	-294.407	-345.113	-342.206	-355.678	-358.405	-364.188	-370.476
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	50,03	41,72	41,31	42,63	43,06	42,92	42,89
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	158,7	234,9	241,9	241,9	241,9
Personalbestand	0,0	0,0	142,7	239,5	227,4	218,4	211,9
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	16,0	-4,6	14,5	23,5	30,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
--	----------	----------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Der Haush. bündelt die Einn. u. Ausg. der SGB II, IX, VIII u. XII u. and. Gesetze sowie freiw. Leistungen. Der größte Teil der Ausg. wird durch die Gewährung v. Leistungen nach den o.g. Gesetzen bestimmt. Darüber hinaus orientiert sich die öff. Sozial- u. Daseinsvors. an Zielen, wie z.B. Stärk. der Quartiere, Inklusion, Integration, Selbstverantw. sowie Hilfe z. Selbsthilfe. Ein bes. Augenmerk gilt der Bekämpfung von Obdachlosigkeit sowie der Bekämpfung der Kinderarmut. Ziel der übergreifenden Integrationspolitik ist, Menschen mit Integrationserschwernissen die Teilhabe am gesellschaftl. Leben zu ermöglichen. Fam.-politik versucht, das Leben mit Kindern, das Zusammenleben von Paaren u. den Generationenzusammenhang zu unterstützen. Fam.-politische Maßnahmen sind gerichtet auf das mat. Wohlbefinden von Familien, ihre Gesundheit und Sicherheit, Bez. zu Gleichaltrigen u. zu Familien u. auf die kind- sowie elternbezogene Bildung. Die hierzu erforderl. Infrastruktur umfasst u.a. Mehrgenerationenhäuser, Häuser d. Familie, Mütterzentren, Eltern/Fam.-bildung, Erz.-beratung, Spielereffs, Familien- und Kinderfreizeiten u. Frühe Hilfen. Die dort erbrachten Leistungen reichen von der allg. Daseinsvorsorge bis zur Intervention bei Kindeswohlgefährdung. Eigenst. Jugendpolitik bezeichnet einen Ansatz, der die Interessen u. Bedürfnisse von jung. Menschen zw. 12 und 27 Jahren in den Mittelpunkt stellt. Infrastrukturleistungen sind u.a. die stadtteilbez. Kinder-/Jugendförderung u. Jugendarbeit, Jugendfreizeitheime, die außerschulische Jugendbildung, die Jugend-verbandsarbeit, die Jugendberufsförderung. Zum Ressortbereich gehören neben der Sen. Behörde, das Amt f. Soz. Dienst, das Amt f. Versorgung u. Integration sowie die Werkstatt Bremen. Die Darstellung der Zieler. der Aufg.-wahrnehmung erfolgt i. W. durch direkt zugeordnete Kennz. im PPL bzw. in den Ber./Grpn. oder durch sep. Berichterstattung.

Strategische Ziele

- S1: Gewährung Leistungen des SGB VIII (von Kindeswohl) und Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, dabei vorrangig Hilfen innerhalb der Herkunftsfamilie. Bei Fremdplatzierung Steuerung in familiäre Settings.
- S2: Begrenzung der Kosten der Hilfen zur Erziehung.
- S3: Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ist durch Gewährung von Hilfen und Leistungen SGB XII
- S4: Der notw. Lebensunterhalt bedürftiger erwerbsf. Menschen ist gewährleistet (SGB II). Bedarfsgger. Hilfen zur Überwindung von Vermittlungshemmnissen bei der Eingliederung in den Arbeitsmarkt sind gewährt.
- S5: Geflüchtete erhalten die notwendigen Hilfen und Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes und der Förderung der Integration.

Auftragsgrundlage

Maßgebliche Auftragsgrundlagen sind die SGB II, VIII, IX und XII sowie darüber hinaus eine Reihe weiterer Gesetze u.a. Normen sowie Beschlüsse. Die Auftragsgrundlagen werden speziell in den Produktbereichen und -gruppen gesondert ausgewiesen.

Zuzuordnende Kapitel

3307: 3400: 3401: 3408: 3411: 3412: 3413: 3417: 3418: 3419: 3420: 3431: 3432: 3434: 3461: 3472: 3473: 3474: 3490: 3493: 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	86.209	67.322	56.149	61.013	61.955	62.716	63.486
Investive Einnahmen	174	652	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	415.186	417.186	390.173	429.502	435.939	443.296	450.826
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	415.186	417.176	390.173	429.502	435.939	443.296	450.826
- von Bremerhaven	0	10	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	15.044	12	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	516.613	485.172	446.322	490.515	497.894	506.012	514.312
Personalausgaben	51.277	52.780	51.482	61.500	62.723	62.716	62.726
Sonst. konsumtive Ausgaben	931.644	931.252	950.709	967.203	986.118	1.002.372	1.019.560
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	29.872	5.382	10.525	5.310	5.065	6.520	6.675
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	21.771	21.696	17.400	18.827	19.445	19.689	19.939
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	21.771	21.696	17.400	18.827	19.445	19.689	19.939
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	25	244	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	1.034.589	1.011.354	1.030.116	1.052.840	1.073.351	1.091.297	1.108.900
Saldo	-517.976	-526.182	-583.794	-562.325	-575.457	-585.285	-594.588
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	49,93	47,97	43,33	46,59	46,39	46,37	46,38
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	590,1	701,1	701,2	701,2	701,2
Personalbestand	0,0	0,0	500,4	528,0	506,1	487,6	466,9
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	89,7	173,1	195,1	213,6	234,3
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
S1: Gewährung Leistungen des SGB VIII (von Kindeswohl) und Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, dabei vorrangig Hilfen innerhalb der Herkunftsfamilie. Bei Fremdplatzierung Steuerung in familiäre Settings.							
Hilfequotient HzE [ST]				1,550	1,560	1,560	1,560
Anteil Ü-Pflege an ION nach Belegtagen [%]				40,00	42,00	42,00	42,00
S2: Begrenzung der Kosten der Hilfen zur Erziehung.							
Kosten HzE pro Jugendeinwohner <21 Jahre [EUR]				1.186,00	1.225,00	1.225,00	1.225,00
S3: Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ist durch Gewährung von Hilfen und Leistungen SGB XII							
Anz. Personen GSiAE Kap. 4 SGB XII [PRS]				13.550,000	13.904,000	13.904,000	13.904,000
Anzahl Pers. m. Pflegeleistungen SGB XII [PRS]				2.850,000	2.890,000	2.890,000	2.890,000
S4: Der notw. Lebensunterhalt bedürftiger erwerbsf. Menschen ist gewährleistet (SGB II). Bedarfsger. Hilfen zur Überwindung von Vermittlungshemmnissen bei der Eingliederung in den Arbeitsmarkt sind gewährt.							
Zahl der Bedarfsgemeinschaften n. SGB II [ST]				40.159,000	39.316,000	39.316,000	39.316,000
S5: Geflüchtete erhalten die notwendigen Hilfen und Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes und der Förderung der Integration.							
UMA Bestand ohne §42a [PRS]				673,000	498,000	498,000	498,000
Zugang Personen Stadt bis 31.12 [PRS]				1.144,000	1.144,000	1.144,000	1.144,000
Personen im Versorgungssystem [PRS]		0,000		5.900,000	5.600,000	5.600,000	5.600,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 41.01 Hilfen f. junge Menschen und Familien(S)

Verantwortlich: Frau Frank - 2

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Absicherung materieller und sozialer Rahmenbedingungen für junge Menschen und deren Familien (Schaffung einer familienfreundlichen Umwelt) Stärkung der Erziehungskompetenz von Eltern und Sorgeberechtigten. Hilfen zur Entwicklung von Eigenständigkeit und Eigenverantwortung junger Menschen. Verhinderung von sozialer Ausgrenzung von jungen Menschen und deren Familien. Sicherstellung eines dauerhaften Lebensortes für junge Menschen außerhalb der Familie beim Ausfall von Familiensystemen.

Strategische Ziele

- Z1: Vermeidung von fremdplatzierenden Hilfen soweit fachlich tragbar.
- Z2: Qualität der Hilfeplanung und der Durchführung von Maßnahmen erhöhen.
- Z3: Kontinuierliche Reduzierung des Fallbestandes und Einhaltung des Abbaupfades. Im Fokus steht die Beendigung von Hilfen für junge volljährige umA.
- Z4: Begrenzung von Neufällen umA. Bremen hat seine Aufnahmequote nach Königsteiner Schlüssel erfüllt. Lediglich gesetzliche Verteilausschlussgründe rechtfertigen Neufälle.
- Z5: Begrenzung der Ausgaben UMA.

Auftragsgrundlage

SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz); BGB; FGG; JGG; SGB XII

Zuzuordnende Kapitel

3408; 3411; 3412; 3418; 3431; 3432; 3434; 3473; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	38.993	21.935	16.080	18.234	18.384	18.695	19.010
Investive Einnahmen	174	349	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	86.251	93.468	59.295	68.508	62.776	63.838	64.918
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	86.251	93.468	59.295	68.508	62.776	63.838	64.918
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	125.418	115.752	75.375	86.742	81.160	82.533	83.928
Personalausgaben	17.483	19.064	20.282	24.230	24.718	24.718	24.718
Sonst. konsumtive Ausgaben	300.125	306.822	256.980	302.737	307.001	311.750	317.093
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	1.486	1.637	3.115	2.165	2.065	3.265	3.315
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	4.409	5.146	776	1.500	1.650	1.678	1.707
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	4.409	5.146	776	1.500	1.650	1.678	1.707
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	323.503	332.669	281.153	330.632	335.434	341.411	346.833
Saldo	-198.085	-216.917	-205.778	-243.890	-254.274	-258.878	-262.905
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	38,77	34,79	26,81	26,24	24,20	24,17	24,20
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	333,2	383,2	383,2	383,2	383,2
Personalbestand	0,0	0,0	258,3	299,4	288,6	280,8	274,3
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	74,9	83,9	94,6	102,4	108,9
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Vermeidung von fremdplatzierenden Hilfen soweit fachlich tragbar.							
Fälle Fremdplatzierung je. Tsd. JEW [PRS]	13,863	14,300	14,810	14,300	14,100	14,100	14,100
Z2: Qualität der Hilfeplanung und der Durchführung von Maßnahmen erhöhen.							
Beendigung gemäß Hilfeplan [%]				59,00	61,00	61,00	61,00
Z3: Kontinuierliche Reduzierung des Fallbestandes und Einhaltung des Abbaupfades. Im Fokus steht die Beendigung von Hilfen für junge volljährige umA.							
UMA Bestand ohne §42a [PRS]	1.707,250	1.436,000	1.499,000	672,917	497,833	497,833	497,833
Z4: Begrenzung von Neufällen umA. Bremen hat seine Aufnahmequote nach Königsteiner Schlüssel erfüllt. Lediglich gesetzliche Verteilungsauschlussgründe rechtfertigen Neufälle.							
Zugänge UMA in die HzE [PRS]	714,000	127,000	240,000	120,000	120,000	120,000	120,000
Z5: Begrenzung der Ausgaben UMA.							
Ausgaben je UMA mtl. [EUR]	36.124,228	35.740,78	37.800,00	3.895,00	3.992,00	3.992,00	3.992,00

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.01.01 Kinder - und Jugendförderung (S)

Verantwortlich: Frau Schrader - 22

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Sicherstellung der Leistungen gemäß BremKJFFöG in Verbindung mit dem Zweiten Kapitel, Erster Abschnitt SGB VIII-Kinder- und Jugendhilfe, d.h. v.a. Stadtteilbezogene Kinder- und Jugendarbeit, Spielförderung, Jugendbildung/Jugendverbände/Jugendinformation, Kinder- und Jugendschutz sowie Beratung und Förderung junger Menschen.

Strategische Ziele

- Z1: Leistungen der Kinder- und Jugendförderung befähigen junge Menschen zur Selbstbestimmung, zur Übernahme sozialer Verantwortung sowie zur aktiven Mitwirkung an der Gestaltung ihrer Lebensumwelt und schützen sie vor Gefährdungen für ihr Wohl.
- Z2: Die Qualität der Angebote wird kontinuierlich geprüft und weiterentwickelt; ein Jugendbericht wird erstellt.
- Z3: Angebote der Kinder- und Jugendförderung werden teilorientiert geplant und durchgeführt. Zum einen wird Verantwortungsübernahme für sich und andere gefördert, zum anderen werden partizipative Planungsinstrumente implementiert (Spilleitplanung).
- Z4: Verbesserung der Angebote zum Spiel im öffentlichen Raum.

Auftragsgrundlage

BremKJFFöG, SGB VIII (KJHG), insbesondere §§ 11 bis 15 in Verbindung mit §§ 79 bis 81 SGB VIII, UN KRK (Art. 31), (kleinräumige) Jugendhilfeplanung gemäß § 79 SGB VIII, BremAGKJHG und Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses, Senatsbeschlüsse zum Europapolitischen Jugendkonzept (21.04.2015) sowie zum Rahmenkonzept für die offene Kinder- und Jugendarbeit (17.02.2015), Konzept "Spiel & Bewegung im öffentlichen Raum" (2002), § 8 LBO, DIN 18034, DIN 1176

Zuzuordnende Kapitel

3431; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	454	302	9	8	8	9	9
Investive Einnahmen	174	349	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	300	299	299	299	299	299	299
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	300	299	299	299	299	299	299
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	928	950	308	307	307	308	308
Personalausgaben	867	703	921	748	750	750	750
Sonst. konsumtive Ausgaben	12.406	12.710	12.182	14.670	14.849	15.055	15.384
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	1.481	1.467	1.115	2.165	2.065	2.265	2.315
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	14.754	14.880	14.218	17.583	17.664	18.070	18.449
Saldo	-13.826	-13.930	-13.910	-17.276	-17.357	-17.762	-18.141
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	6,29	6,38	2,17	1,75	1,74	1,70	1,67
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	14,8	10,7	10,7	10,7	10,7
Personalbestand	0,0	0,0	8,8	6,3	5,9	5,2	4,5
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	6,1	4,4	4,8	5,5	6,2
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.01.02 Tagesbetreuung (bis 2015)

Verantwortlich: Frau Frank - 2

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Bis 2015:

1. Tagesbetreuung in Kindertagespflege (aus Versorgungsgründen)
2. Tagesbetreuung in Einrichtungen (inkl. Einrichtungen von Elternvereinen und anrechenbaren Spielkreisen)

Die Jugendhilfeaufgaben nach SGB VIII werden von der senatorischen Behörde und dem AfSD in Kooperation mit freien Trägern wahrgenommen.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Bis 2015:

SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz), insbesondere §§ 22 bis 26; siehe i. Ü. auch §§ 35, 35a und 37 KJHG einschließlich TAG (Tagesbetreuungsbaugesetz) sowie KiföG (Kinderförderungsgesetz).

Bremisches Tageseinrichtungs- und Tagespfllegesatzgesetz - BremKTG

Konzeptionen (KEP, Zusammenarbeit Jugendhilfe/Schule, Integrationskonzept)

Fachliche Weisungen

Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses

Zuzuordnende Kapitel

3432; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	40	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	40	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	35	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	10	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	45	0	0	0	0	0	0
Saldo	-5	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	88,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.01.03 Hilfen zur Erziehung SGB VIII -amb.- (S)

Verantwortlich: Frau Breitenfeldt - 20

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Ambulante Hilfe zur Erziehung nach §27 ff (z.B. Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehungsbeistandschaft, soziale Gruppenarbeit, Eingliederungshilfe nach § 35a inklusive Schulbegleitung).
Frühförderung und integrative Hilfen. Zuwendungen für institutionelle und projekthafte Förderung im Kontext Hilfe zur Erziehung.

Strategische Ziele

Z1: Verschiebung der Hilfen in Richtung geringerer Hilfebedarfe und Eingriffsintensitäten.
Z2: Vermeidung von Hilfen durch höhere Beratungsqualität. Kürzere Verweildauern durch gezielte Hilfeplanung und passgenauere Hilfen.

Auftragsgrundlage

SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz), insbesondere §§ 27 bis 32 SGB VIII, BGB

Zuzuordnende Kapitel

3434; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	1.986	2.476	86	2.734	2.777	2.824	2.872
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	210	187	183	159	163	166	169
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	210	187	183	159	163	166	169
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	2.196	2.663	269	2.893	2.940	2.990	3.041
Personalausgaben	13.357	13.869	13.188	17.323	17.684	17.684	17.684
Sonst. konsumtive Ausgaben	64.925	67.680	65.814	72.552	78.872	80.167	81.481
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	2.753	3.524	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	2.753	3.524	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	81.035	85.073	79.002	89.875	96.556	97.851	99.165
Saldo	-78.839	-82.410	-78.733	-86.982	-93.616	-94.861	-96.124
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	2,71	3,13	0,34	3,22	3,04	3,06	3,07
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	199,1	261,6	261,6	261,6	261,6
Personalbestand	0,0	0,0	191,9	195,3	187,6	183,8	179,7
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	7,2	66,3	74,0	77,7	81,9
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Verschiebung der Hilfen in Richtung geringerer Hilfebedarfe und Eingriffsintensitäten.							
Anteil Fallpauschale I SpFH [%]	58,13	56,35	61,00	56,00	58,00	58,00	58,00
Z2: Vermeidung von Hilfen durch höhere Beratungsqualität. Kürzere Verweildauern durch gezielte Hilfeplanung und passgenauere Hilfen.							
Amb. familienunterst. Hilfen/1000 JEW [ST]	20,720	21,370	22,720	21,000	20,500	20,500	20,500

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.01.04 Hilfen zur Erziehung SGB VIII -stat.-(S)

Verantwortlich: Frau Breitenfeldt - 20

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Hilfe zur Erziehung bei notwendiger Unterbringung von Kindern und Jugendlichen außerhalb ihrer Herkunftsfamilie. Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen. Hilfe zur Erziehung für unbegleitete minderjährige Ausländer.

Strategische Ziele

Z1: Entlastung des Systems Inobhutnahmen.
Z2: Reduzierung des Anteils Volljähriger an den Hilfen gem. §34 SGB VIII durch frühzeitige Verselbständigung und ggf. fließende Übergänge in andere Hilfesysteme.

Auftragsgrundlage

SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz); insbesondere §§ 8a, 33 bis 35 a SGB VIII, BGB, Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG)

Zuzuordnende Kapitel

3434

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	7.886	8.241	5.446	6.950	7.060	7.180	7.301
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	7.886	8.241	5.446	6.950	7.060	7.180	7.301
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	177.764	168.445	135.632	138.970	134.334	136.619	138.941
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	177.764	168.445	135.632	138.970	134.334	136.619	138.941
Saldo	-169.878	-160.204	-130.186	-132.020	-127.274	-129.439	-131.640
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	4,44	4,89	4,02	5,00	5,26	5,26	5,25
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Entlastung des Systems Inobhutnahmen.							
Belegtage ION je Einw. <18 Jahre	[TAG]	384	478	435	444	424	424
Zugänge in die Inobhutnahme	[PRS]	507,000	658,000	550,000	524,000	500,000	500,000
Z2: Reduzierung des Anteils Volljähriger an den Hilfen gem. §34 SGB VIII durch frühzeitige Verselbständigung und ggf. fließende Übergänge in andere Hilfesysteme.							
Anteil Volljähr. an all. Hilfen gem. §34	[%]			27,50	26,50	26,50	26,50

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.01.05 Bürg.Engagem.,Selbsthilfe,Fam.-pol. (S)

Verantwortlich: Herr Dr. Hoyer - 21

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Bürgerschaftliches und ehrenamtliches Engagement sowie Selbsthilfe sind Grundlage für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und bestimmen wesentlich die Qualität unseres demokratischen Gemeinwesens. Sie sind Bindeglied zwischen Bürgerinnen und Bürgern und dem Staat.

Ehe und Familie stehen unter grundgesetzlichem Schutz. Familienpolitik ist Standort- und Querschnittspolitik. Maßnahmen der Familienpolitik dienen insbesondere dazu, dass Eltern die ihnen obliegende Erziehungsverantwortung besser, konfliktlösend und gewaltfrei wahrnehmen können.

Strategische Ziele

Z1: Bürgerschaftliches Engagement und Selbsthilfe benötigen gute Rahmenbedingungen und Unterstützung, um es zu halten und zu stärken.

Z2: Elternunterstützungsprogramme dienen der Umsetzung der in § 16 SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfegesetz - geforderten Leistungen zur Förderung der Erziehung in der Familie.

Auftragsgrundlage

SGB VIII, insb. §§ 1 und 16, BGB

Zuzuordnende Kapitel

3411; 3431

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

- freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben
 pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

- staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	231	133	112	110	110	111	112
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	231	133	112	110	110	111	112
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.033	1.952	1.949	1.936	2.050	1.705	1.754
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	2.033	1.952	1.949	1.936	2.050	1.705	1.754
Saldo	-1.802	-1.819	-1.837	-1.826	-1.940	-1.594	-1.642
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	11,36	6,81	5,75	5,68	5,37	6,51	6,39
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Z1: Bürgerschaftliches Engagement und Selbsthilfe benötigen gute Rahmenbedingungen und Unterstützung, um es zu halten und zu stärken.

Ausgehändigte Ehrenamtskarten in Bremen [ST]

200,000

200,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.01.06 Sonstiges Jugend/Sozialleistungen (S)

Verantwortlich: Frau Breitenfeldt - 20

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Eingliederungshilfe nach dem SGB XII für Minderjährige. Kostenerstattung nach dem SGB VIII. Vorläufige Inobhutnahme und sonstige Leistungen für unbegleitete minderjährige Ausländer.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz)
BGB, Adoptionsvermittlungsgesetz, Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG),
Jugendgerichtsgesetz (JGG), SGB XII.

Zuzuordnende Kapitel

3408; 3412; 3418; 3434; 3473; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	27.232	9.398	9.393	6.111	5.908	6.008	6.109
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	77.134	75.137	50.539	48.401	42.581	43.305	44.041
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	77.134	75.137	50.539	48.401	42.581	43.305	44.041
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	104.366	84.535	59.932	54.512	48.489	49.313	50.150
Personalausgaben	3.224	4.491	6.173	6.159	6.284	6.284	6.284
Sonst. konsumtive Ausgaben	32.199	33.906	31.474	50.709	52.896	53.796	54.711
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	5	170	2.000	0	0	1.000	1.000
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	874	663	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	874	663	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	36.302	39.230	39.647	56.868	59.180	61.080	61.995
Saldo	68.064	45.305	20.285	-2.356	-10.691	-11.767	-11.845
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	287,49	215,49	151,16	95,86	81,93	80,74	80,89
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	119,3	111,0	111,0	111,0	111,0
Personalbestand	0,0	0,0	57,7	97,8	95,1	91,8	90,1
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	61,6	13,2	15,9	19,2	20,9
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.01.07 Unterhaltsvorschuss (S)

Verantwortlich: Herr Lehr - 21-2

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Unterhaltsvorschuss- und Unterhaltsausfallleistungen zur Sicherung des Unterhalts von Kindern alleinstehender Mütter und Väter.

Strategische Ziele

Z1: Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz.
Z2: Heranziehung von Unterhaltspflichtigen

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Sicherung des Unterhalts von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder Ausfallleistungen (UhVorschG)

Zuzuordnende Kapitel

3408

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	1.164	1.384	1.034	2.320	2.520	2.563	2.607
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	8.607	17.845	8.274	19.649	19.733	20.068	20.409
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	8.607	17.845	8.274	19.649	19.733	20.068	20.409
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	9.771	19.229	9.308	21.969	22.253	22.631	23.016
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	10.787	22.130	9.929	23.900	24.000	24.408	24.823
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	782	959	776	1.500	1.650	1.678	1.707
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	782	959	776	1.500	1.650	1.678	1.707
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	11.569	23.089	10.705	25.400	25.650	26.086	26.530
Saldo	-1.798	-3.860	-1.397	-3.431	-3.397	-3.455	-3.514
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	84,46	83,28	86,95	86,49	86,76	86,76	86,75
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz.							
Zahl der BezieherInnen (Kinder) von UVG [PRS]				8.975,000	9.157,000	9.157,000	9.157,000
Z2: Heranziehung von Unterhaltspflichtigen							
Rückgriffsquote [%]	36,383		11,50	8,00	9,00	9,00	9,00

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktbereich: 41.02 Hilfen und Leistungen für Erwachsene (S)

Verantwortlich: Frau Dr. Kodré - 3

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Leistungen für Erwachsene mit geistiger, körperlicher und mehrfacher Beeinträchtigung, die auf Grund ihrer Unterstützungs- und Teilhabebedarfe einen Anspruch auf Leistungen der Eingliederungshilfe haben. Dazu werden folgende Leistungen angeboten:

Arbeit und Beschäftigung

Assistenzleistungen im Lebensbereich Wohnen

Strategische Ziele

Z1: "Beratungsangebote sicherstellen.

Anspruch auf Beschäftigung in WfbM sicherstellen."

Z2: Zahl Budgets für Arbeit erhöhen.

Z3: Anspruch auf Wohnleistungen bedienen, Anteil an LB in besonderen Wohnformen verringern.

Auftragsgrundlage

Eingliederungshilfe nach SGB IX; Bundesgleichstellungsgesetz, Bremisches Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (BremBGG), Werkstättenverordnung, Bremisches Wohn- und Betreuungsgesetz (BremWoBeG), Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz (WBGV), Senatsbeschlüsse, Bremischer Landesrahmenvertrag nach § 79 SGB XII, UN-Behindertenrechtskonvention, Landesaktionsplan.

Zuzuordnende Kapitel

3408; 3411; 3412; 3418; 3419; 3420; 3473; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	6.082	6.411	5.848	6.510	6.613	6.723	6.835
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	89.881	91.425	87.206	88.410	90.870	92.364	93.934
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	89.881	91.425	87.206	88.410	90.870	92.364	93.934
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	95.963	97.836	93.054	94.920	97.483	99.087	100.769
Personalausgaben	3.016	3.080	2.688	3.745	3.796	3.796	3.796
Sonst. konsumtive Ausgaben	101.737	104.303	102.731	111.009	114.073	115.966	117.941
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	104.753	107.383	105.419	114.754	117.869	119.762	121.737
Saldo	-8.790	-9.547	-12.365	-19.834	-20.386	-20.675	-20.968
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	91,61	91,11	88,27	82,72	82,70	82,74	82,78
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	44,9	56,3	56,3	56,3	56,3
Personalbestand	0,0	0,0	33,0	29,4	28,7	25,8	21,2
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	11,8	26,9	27,6	30,5	35,1
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.02.01 Hilfen für Erw. mit Behinderungen (S)

Verantwortlich: N.N. -

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Leistungen für Erwachsene mit geistiger, körperlicher und mehrfacher Beeinträchtigung, die auf Grund ihrer Unterstützungs- und Teilhabebedarfe einen Anspruch auf Leistungen der Eingliederungshilfe haben.

Dazu werden folgende Leistungen angeboten:

Arbeit und Beschäftigung

Assistenzleistungen im Lebensbereich Wohnen

Strategische Ziele

Z1: Anspruch auf Beschäftigung in WfbM sicherstellen

Z2: Zahl Budgets für Arbeit erhöhen.

Z3: Anspruch auf Wohnleistungen bedienen.

Z4: Anteil an LB in besonderen Wohnformen verringern.

Auftragsgrundlage

Eingliederungshilfe nach SGB IX.

Hilfe zur Pflege nach Kap. 7 SGB XII.

Bundesgleichstellungsgesetz, Bremisches Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (BremBGG).

Werkstättenverordnung, Bremisches Wohn- und Betreuungsgesetz (BremWoBeG), Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz (WBGV).

Senatsbeschlüsse, Bremischer Landesrahmenvertrag nach § 79 SGB XII.

UN-Behindertenrechtskonvention, Landesaktionsplan.

Zuzuordnende Kapitel

3408; 3412; 3418; 3419; 3420; 3473; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	6.082	6.411	5.848	6.510	6.613	6.723	6.835
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	89.881	91.425	87.206	88.410	90.870	92.364	93.934
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	89.881	91.425	87.206	88.410	90.870	92.364	93.934
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	95.963	97.836	93.054	94.920	97.483	99.087	100.769
Personalausgaben	3.016	3.080	2.688	3.745	3.796	3.796	3.796
Sonst. konsumtive Ausgaben	101.154	103.731	102.153	110.421	113.478	115.356	117.315
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	104.170	106.811	104.841	114.166	117.274	119.152	121.111
Saldo	-8.207	-8.975	-11.787	-19.246	-19.791	-20.065	-20.342
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	92,12	91,60	88,76	83,14	83,12	83,16	83,20
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	44,9	56,3	56,3	56,3	56,3
Personalbestand	0,0	0,0	33,0	29,4	28,7	25,8	21,2
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	11,8	26,9	27,6	30,5	35,1
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Anspruch auf Beschäftigung in WfbM sicherstellen							
Anzahl LB bei Anderen Anbietern [PRS]				20,000	30,000	30,000	30,000
Anzahl LB TaFö [PRS]				470,000	480,000	480,000	480,000
Anzahl WfbM-Beschäftigte [PRS]				1.180,000	1.180,000	1.180,000	1.180,000
Z2: Zahl Budgets für Arbeit erhöhen.							
Anzahl Budgets für Arbeit [PRS]				15,000	20,000	20,000	20,000
Z3: Anspruch auf Wohnleistungen bedienen.							
Anzahl der LB im Wohnen [PRS]				1.700,000	1.700,000	1.700,000	1.700,000
Z4: Anteil an LB in besonderen Wohnformen verringern.							
Quote besondere Wohnformen [%]				62,00	60,00	60,00	60,00

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Wirkung der Leistungen wird einzelfallorientiert ermittelt durch Festlegung und Überprüfung von Zielen für einen mehrjährigen Zeitraum im Rahmen der Gesamtplanung. Die Wirkung durch die festgelegte Struktur der Angebote wird überprüft durch das geplante Bundesteilhabegesetz. Es wird die Zielsetzung verfolgt, die Fachleistungen stärker zu betonen, unabhängig davon, ob eine Leistung in den Strukturen ambulant, teilstationär oder stationär erbracht wird. Die gesellschaftspolitische Orientierung auf Inklusion im Land Bremen (und auch anderswo) für alle Menschen mit Beeinträchtigungen wird durch diverse Maßnahmen im Landesaktionsplan angestrebt. Die Leistungen beziehen sich ausschließlich auf Fachleistungen.

Produktgruppe: 41.02.06 Zuwend. der offenen Behindertenhilfe (S)

Verantwortlich: N.N. -

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Maßnahmen beziehen sich auf sehbehinderte und blinde, körperlich- geistig und mehrfachbehinderte erwachsene Menschen. Es geht um individuelle Beratung und Begegnung. Die Aktivitäten der Vereine sind auf Stärkung der Alltagskompetenz, Normalisierung und Selbstbestimmung sowie gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ausgerichtet. Die Vereine sind mit ihren unterstützenden Aktivitäten niedrigschwellig und gemeindenah.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch IX, Kapitel 7, Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft; Bremisches Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (BremBGG); Artikel 19 der UN-Behindertenrechtskonvention; Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention im Land Bremen. Die Maßnahmen der langfristig geförderten Vereine sind von der jeweiligen Sozialdeputation als stadtpolitisch bedeutsam bestätigt.

Zuzuordnende Kapitel

3411

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input checked="" type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	583	572	578	588	595	610	626
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	583	572	578	588	595	610	626
Saldo	-583	-572	-578	-588	-595	-610	-626
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktbereich: 41.03 Hilfen und Leistungen für Zuwanderer (S)

Verantwortlich: Frau Dr. Kodré - 3

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Leistungen an Asylbewerber*innen und Flüchtlinge nach dem Asylbewerberleistungsgesetz: Geldleistungen, Sachleistungen, Leistungen zur Krankenhilfe, Unterkünfte, Betreuung, Rückkehrförderung.

Strategische Ziele

Z1: Wahrnehmung der gesetzlich definierten Aufgaben.

Auftragsgrundlage

AsylbLG, Gesetze und Richtlinien des Bundes.

Zuzuordnende Kapitel

3411; 3417; 3461

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	6.033	4.452	3.501	5.000	5.000	5.085	5.172
Investive Einnahmen	0	303	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	1.529	1.449	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	1.529	1.449	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	7.562	6.204	3.501	5.000	5.000	5.085	5.172
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	83.018	69.041	109.362	73.915	70.218	71.417	72.633
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	26.739	2.875	7.010	2.600	2.600	2.648	2.697
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	137	103	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	137	103	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	109.894	72.019	116.372	76.515	72.818	74.065	75.330
Saldo	-102.332	-65.815	-112.871	-71.515	-67.818	-68.980	-70.158
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	6,88	8,61	3,01	6,53	6,87	6,87	6,87
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Wahrnehmung der gesetzlich definierten Aufgaben.							
Ausgaben Pgr. je Bestandsperson p.a. [EUR]	15.667,00	15.561,00	16.800,00	15.600,00	15.600,00	15.600,00	15.600,00
Zugang Personen Stadt bis 31.12 [PRS]	1.252,000	1.086,000	1.488,000	1.144,000	1.144,000	1.144,000	1.144,000
Personen im Versorgungssystem [PRS]	6.623,000	5.514,000	10.783,000	5.900,000	5.600,000	5.600,000	5.600,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.03.01 Hilfen für Asylbewerber und Flüchtl.(S)

Verantwortlich: Frau Kreuzer - 31

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Aufwendungen für die Betreuung und Unterbringung von Migrantinnen und Migranten in Einrichtungen der Stadtgemeinde Bremen.

Strategische Ziele

Z1: Wahrnehmung der gesetzlich definierten Aufgaben.

Z2: Die Aufwendungen für Krankenhilfe im Bereich des AsylbLG steigen; viele Flüchtlinge bedürfen nach Ankunft in Bremen medizinischer und psychologischer Betreuung.

Auftragsgrundlage

Asylverfahrensgesetz und Asylbewerber-Leistungs-Gesetz

Zuzuordnende Kapitel

3417; 3461

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	6.033	4.452	3.501	5.000	5.000	5.085	5.172
Investive Einnahmen	0	303	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	1.529	1.449	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	1.529	1.449	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	7.562	6.204	3.501	5.000	5.000	5.085	5.172
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	82.607	68.682	108.985	73.600	69.900	71.087	72.293
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	26.739	2.875	7.010	2.600	2.600	2.648	2.697
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	137	103	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	137	103	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	109.483	71.660	115.995	76.200	72.500	73.735	74.990
Saldo	-101.921	-65.456	-112.494	-71.200	-67.500	-68.650	-69.818
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	6,91	8,66	3,02	6,56	6,90	6,90	6,90
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.03.02 Hilfen f. Migrantinnen/Migrant.

Verantwortlich: Frau Kreuzer - 31

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Aufwendungen für die psychotherapeutische Versorgung von Migranten und Migrantinnen.

Strategische Ziele

Z1: Sicherstellung der psychotherapeutischen Versorgung von Migranten und Migrantinnen.

Auftragsgrundlage

Gesetz über die Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge (Bundesvertriebenengesetz - BVFG)

Zuzuordnende Kapitel

3411; 3461

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input checked="" type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben			<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten				
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	412	359	376	315	318	330	340
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	412	359	376	315	318	330	340
Saldo	-412	-359	-376	-315	-318	-330	-340
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktbereich: 41.04 Hilfen und Leist. f. ältere Menschen (S)

Verantwortlich: Frau Dr. Kodré - 3

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Sicherstellung von altersgerechten Dienstleistungen und Gewährung von ergänzenden Hilfen bei Hilfs- und Pflegebedürftigkeit. Bereitstellung präventiver Hilfen. Beitrag zur Förderung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Strategische Ziele

Z1: Sicherung und Weiterentwicklung der Dienstleistungsqualität sowie Sicherung der Koordination der präventiven und pflegerischen Hilfesysteme für ältere und pflegebedürftige Menschen. Zudem wird der gesetzliche Vorrang "ambulant vor stationär" verfolgt.

Auftragsgrundlage

SGB XI, SGB XII, LPG etc.

Zuzuordnende Kapitel

3408; 3411; 3412; 3418; 3473

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	3.656	2.640	3.165	2.756	2.854	2.903	2.952
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	26.527	26.284	32.191	37.591	38.901	39.563	40.235
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	26.527	26.284	32.191	37.591	38.901	39.563	40.235
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	30.183	28.924	35.356	40.347	41.755	42.466	43.187
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	47.458	46.238	55.574	50.593	52.297	53.130	54.059
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	24	38	20	70	70	70	70
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	169	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	169	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	47.482	46.445	55.594	50.663	52.367	53.200	54.129
Saldo	-17.299	-17.521	-20.238	-10.316	-10.612	-10.734	-10.942
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	63,57	62,28	63,60	79,64	79,74	79,82	79,79
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Sicherung und Weiterentwicklung der Dienstleistungsqualität sowie Sicherung der Koordination der präventiven und pflegerischen Hilfesysteme für ältere und pflegebedürftige Menschen. Zudem wird der gesetzliche Vorrang "ambulant vor stationär" verfolgt.							
Fallkosten p.a. stat. HzP HB netto [EUR]				12.850,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
F.kosten p.a. amb. HzP HB netto ohne ISB [EUR]				10.800,00	11.200,00	11.200,00	11.200,00
Fallkosten p.a. amb. HzP HB netto [EUR]				17.600,00	18.800,00	18.800,00	18.800,00

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.04.01 Präventive und offene Altenhilfe (S)

Verantwortlich: Frau Nowack - 32

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die präventive und offene Altenhilfe soll dazu beitragen, Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen, zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern und alten Menschen die Möglichkeit zu erhalten, selbstbestimmt am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen, sowie ihre Fähigkeit zur Selbsthilfe zu stärken. Hierfür kommen insbesondere Begegnungs- und Beratungsangebote in Betracht.

Strategische Ziele

Z1: Wahrnehmung der Aufgaben der präventiven und offenen Altenhilfe.

Auftragsgrundlage

- 1) § 71 SGB XII Altenhilfe
- 2) Altenplan der Stadtgemeinde Bremen (2007)
- 3) Pflegeinfrastrukturbericht für das Land Bremen (Senatsbeschluss 16.06.2015)
- 4) § 8(2) SGB XI: Sicherung der Versorgung der Bevölkerung

Zuzuordnende Kapitel

3411

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises				Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises			
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input checked="" type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten			
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	80	167	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	80	167	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.114	3.199	3.150	2.989	3.017	3.009	3.085
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	24	38	20	70	70	70	70
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.138	3.237	3.170	3.059	3.087	3.079	3.155
Saldo	-3.058	-3.070	-3.170	-3.059	-3.087	-3.079	-3.155
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	2,55	5,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Sinnvolle Kennzahlen zur Messung können im Bereich der teilhabeorientierten Altenhilfe außerhalb Sozialleistungen nicht angegeben werden.

Produktgruppe: 41.04.02 Hilfen zur Pflege (S)

Verantwortlich: Herr Adamek - 30-10

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die einkommens- und vermögensabhängigen Hilfeleistungen beziehen sich auf pflegeversicherte Menschen, deren Pflegesachleistungsbedarf durch die Pflegekasse nicht abgedeckt werden und zwar für ambulante, teilstationäre und vollstationäre Leistungen. Zugleich erhalten Personen, die nicht pflegeversichert sind, bedarfsdeckende Hilfen.

Strategische Ziele

Z1: Vermeidung und Verzögerung stationärer Versorgung ("ambulant vor stationär").
Z2: Einbeziehung von Selbsthilfe und Ehrenamt sowie die Bereitsstellung der notwendigen Leistungen.

Auftragsgrundlage

§§ 61 ff SGB XII i. V. m. SGB XI

Zuzuordnende Kapitel

3408; 3412; 3418; 3473

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	3.545	2.437	3.157	2.738	2.834	2.883	2.932
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	23.659	23.555	29.276	34.851	36.102	36.716	37.340
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	23.659	23.555	29.276	34.851	36.102	36.716	37.340
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	27.204	25.992	32.433	37.589	38.936	39.599	40.272
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	41.457	40.264	49.501	44.727	46.340	47.130	47.932
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	169	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	169	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	41.457	40.433	49.501	44.727	46.340	47.130	47.932
Saldo	-14.253	-14.441	-17.068	-7.138	-7.404	-7.531	-7.660
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	65,62	64,28	65,52	84,04	84,02	84,02	84,02
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Vermeidung und Verzögerung stationärer Versorgung ("ambulant vor stationär").								
amb. Quote HB	[%]	36,67	32,86	38,20	29,82	29,76	29,76	29,76
Anzahl Pers. mit station. Pflegeleist.	[ST]	2.003,000	1.980,000	2.240,000	1.751,000	1.769,000	1.769,000	1.769,000
Anzahl Pers. mit ambul. Pflegeleistungen	[ST]	1.160,000	969,000	1.390,000	850,000	860,000	860,000	860,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.04.03 Blindenhilfe und Landespflegegeld (S)

Verantwortlich: N.N. -

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Blinde Menschen haben Anspruch auf die pauschale Geldleistung der Blindenhilfe zum Ausgleich von behinderungsbedingten Mehraufwendungen. Leben blinde Menschen in stationären Einrichtungen, verringert sich der Betrag auf 50%. Minderjährige erhalten ebenfalls 50% der Hilfe. Die Anpassung der Höhe des Betrages ist abhängig von der Änderung des Rentenwertes der GRV. Das Landespflegegeldgesetz gewährt für Blinde u. Schwerstbehinderte ebenfalls eine pauschale Geldleistung, jedoch unabhängig v. Einkommen u. Vermögen, das analog der Blindenhilfe steigt. Leistungen der Pflegeversicherung werden auf das LPG und die Blindenhilfe angerechnet. Im Übrigen ist der Zugang zur Leistung abhängig von der med. Feststellung der Blindheit und daher nicht steuerbar.

Strategische Ziele

Z1: Sicherstellung der Verfahrensabläufe zur Prüfung und Gewährung der notwendigen Leistung.

Auftragsgrundlage

§§ 72 SGB XII (Blindenhilfe)
Landespflegegeldgesetz

Zuzuordnende Kapitel

3408; 3418

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	31	37	8	18	20	20	20
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	2.868	2.729	2.915	2.740	2.799	2.847	2.895
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	2.868	2.729	2.915	2.740	2.799	2.847	2.895
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	2.899	2.766	2.923	2.758	2.819	2.867	2.915
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.887	2.775	2.922	2.877	2.940	2.991	3.042
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	2.887	2.775	2.922	2.877	2.940	2.991	3.042
Saldo	12	-9	1	-119	-121	-124	-127
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	100,42	99,68	100,03	95,86	95,88	95,85	95,83
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Sicherstellung der Verfahrensabläufe zur Prüfung und Gewährung der notwendigen Leistung.								
Anz. Pers. m. Blindenhilfe Bremen	[PRS]	221,000	215,000	215,000	200,000	200,000	200,000	200,000
Anz. Pers. m. Land.pflegeg. Bremen	[PRS]	513,000	486,000	530,000	428,000	433,000	433,000	433,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 41.05 Leist. z. Existenzsich. n. SGB XII/II(S)

Verantwortlich: Frau Dr. Kodré - 3

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Leistungen nach dem Dritten Kapitel SGB XII, nach dem Vierten Kapitel SGB II, kommunale Leistungen nach dem SGB II, Stadtticket, sowie Leistungen für Bildung und Teilhabe.

Strategische Ziele

Z1: Gewährung der Leistungen nach dem SGB XII und SGB II.

Auftragsgrundlage

SGB II, SGB XII, BKGG, AsylbLG.

Zuzuordnende Kapitel

3408; 3412; 3413; 3472; 3473; 3474; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	2.793	3.195	2.453	2.692	2.673	2.714	2.755
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	177.523	170.973	178.590	190.166	197.646	201.007	204.424
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	177.523	170.973	178.590	190.166	197.646	201.007	204.424
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	180.316	174.168	181.043	192.858	200.319	203.721	207.179
Personalausgaben	6.716	6.530	6.498	9.966	10.047	10.047	10.047
Sonst. konsumtive Ausgaben	313.334	315.425	337.627	334.730	346.255	352.143	358.131
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	11.448	11.464	11.664	12.335	12.749	12.965	13.186
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	11.448	11.464	11.664	12.335	12.749	12.965	13.186
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	331.498	333.419	355.789	357.031	369.051	375.155	381.364
Saldo	-151.182	-159.251	-174.746	-164.173	-168.732	-171.434	-174.185
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	54,39	52,24	50,88	54,02	54,28	54,30	54,33
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	120,0	165,9	166,0	166,0	166,0
Personalbestand	0,0	0,0	115,8	117,1	112,3	109,5	105,9
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	4,2	48,9	53,7	56,6	60,1
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Gewährung der Leistungen nach dem SGB XII und SGB II.							
Zahl der Bedarfsgemeinschaften n. SGB II [ST]	42.071,000	41.384,000	42.046,000	40.159,000	39.316,000	39.316,000	39.316,000

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Leistungsdaten im Bereich KdU/ SGB II sind die tatsächlichen Jahreswerte nach Ablauf von drei Monaten (revidierte Daten).

Produktgruppe: 41.05.01 GSiAE SGB XII Bundesauftragsverwalt.(S)

Verantwortlich: Frau Dr. Adam - 33

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Leistungen nach dem Vierten Kapitel SGB XII - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - innerhalb und außerhalb von Einrichtungen. Die Leistungen dienen der Abdeckung des notwendigen Lebensunterhalts und umfassen im Wesentlichen den Regelbedarf, Leistungen für Unterkunft und Heizung, einmalige Bedarfe sowie Beiträge für die Kranken- und Pflegeversicherung. Leistungsberechtigt nach diesem Kapitel sind Personen, die dauerhaft voll erwerbsgemindert sind bzw. Personen, die die Altersgrenze nach § 41 Abs. 2 SGB XII erreicht haben. Seit 2013 werden die Leistungen im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung erbracht. Seit 2014 erstattet der Bund den Ländern die Nettoausgaben für Geldleistungen nach diesem Kapitel zu 100%. Die Erstattungen sind ab 2018 der Produktgruppe 41.21.01 zugeordnet.

Strategische Ziele

Z1: Gewährung von Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII an Leistungsberechtigte.

Auftragsgrundlage

4. Kapitel SGB XII

Zuzuordnende Kapitel

3413; 3474

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben			<input checked="" type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten				
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	1.263	1.694	1.117	1.483	1.505	1.527	1.549
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	79.780	68.418	82.611	91.151	95.920	97.551	99.209
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	79.780	68.418	82.611	91.151	95.920	97.551	99.209
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	81.043	70.112	83.728	92.634	97.425	99.078	100.758
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	80.593	83.765	83.728	92.634	97.425	99.082	100.767
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	80.593	83.765	83.728	92.634	97.425	99.082	100.767
Saldo	450	-13.653	0	0	0	-4	-9
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	100,56	83,70	100,00	100,00	100,00	100,00	99,99
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Gewährung von Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII an Leistungsberechtigte.							
Anz. Personen GSiAE Kap. 4 SGB XII i.E. [PRS]	1.700,000	1.723,000	1.700,000	770,000	790,000	790,000	790,000
Anz. Personen GSiAE Kap. 4 SGB XII a.v.E [PRS]	10.962,000	11.242,000	11.800,000	12.780,000	13.114,000	13.114,000	13.114,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.05.02 Bildung und Teilhabe (S)

Verantwortlich: Frau Dr. Adam - 33

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Kommunale Leistung für Bildung und Teilhabe von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Bezug von Leistungen nach SGB II, SGB XII, AsylbLG oder § 6b Wohngeldgesetz (Kinderzuschlag und/oder Wohngeld).

Strategische Ziele

Z1: Gewährung von Leistungen für Bildung und Teilhabe für alle leistungsberechtigten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Auftragsgrundlage

SGB II, SGB XII, AsylbLG und BKGG.

Zuzuordnende Kapitel

3474

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	15.202	14.966	15.869	15.231	15.675	15.942	16.213
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	15.202	14.966	15.869	15.231	15.675	15.942	16.213
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	15.202	14.966	15.869	15.231	15.675	15.942	16.213
Personalausgaben	306	322	340	353	357	357	357
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.328	3.072	3.865	3.744	3.869	3.935	4.002
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	11.448	11.464	11.664	12.335	12.749	12.965	13.186
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	11.448	11.464	11.664	12.335	12.749	12.965	13.186
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	15.082	14.858	15.869	16.432	16.975	17.257	17.545
Saldo	120	108	0	-1.201	-1.300	-1.315	-1.332
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	100,80	100,73	100,00	92,69	92,34	92,38	92,41
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Gewährung von Leistungen für Bildung und Teilhabe für alle leistungsberechtigten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.							
Leistungsempfänger/-innen BuT gesamt [PRS]	14.126,000	14.783,000	15.300,000	27.850,000	29.050,000	29.050,000	29.050,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Hier eingetragen sind die tatsächlichen Zahlen der Empfänger/-innen von Leistungen für Bildung und Teilhabe nach Ermittlung im Jobcenter Bremen gE, dem Amt für Soziale Dienste und dem Controlling Soziales.

Produktgruppe: 41.05.03 HLU 3. Kapitel SGB XII (a. v. E., S)

Verantwortlich: Frau Dr. Adam - 33

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Leistungen nach Kapitel 3 SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt, HLU) für den notwendigen Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen. Die Leistungen umfassen im Wesentlichen den Regelbedarf (Regelsätze), Unterkunft- und Heizkosten, einmalige Bedarfe sowie Beiträge für die Kranken- und Pflegeversicherung. Leistungsberechtigt nach diesem Kapitel sind Personen, die nicht erwerbsfähig im Sinne des SGB II und nicht dauerhaft voll erwerbsgemindert im Sinne des 4. Kapitels SGB XII sind.

Strategische Ziele

Z1: Gewährung von Leistungen nach dem 3. Kapitel SGB XII an Leistungsberechtigte.

Auftragsgrundlage

SGB XII

Zuzuordnende Kapitel

3412; 3473; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	1.308	1.029	1.286	980	931	946	961
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	1.308	1.029	1.286	980	931	946	961
Personalausgaben	6.411	6.208	6.158	9.613	9.690	9.690	9.690
Sonst. konsumtive Ausgaben	11.735	11.612	11.588	11.863	12.018	12.223	12.432
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	18.146	17.820	17.746	21.476	21.708	21.913	22.122
Saldo	-16.838	-16.791	-16.460	-20.496	-20.777	-20.967	-21.161
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	7,21	5,77	7,25	4,56	4,29	4,32	4,34
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	120,0	165,9	166,0	166,0	166,0
Personalbestand	0,0	0,0	115,8	117,1	112,3	109,5	105,9
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	4,2	48,9	53,7	56,6	60,1
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Gewährung von Leistungen nach dem 3. Kapitel SGB XII an Leistungsberechtigte.							
Anz. Personen HLU Kap. 3 SGB XII a.v.E. [PRS]	1.415,000	1.405,000	1.510,000	1.465,000	1.480,000	1.480,000	1.480,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.05.04 Komm.Leist.zur Existenzsich.n. SGB II(S)

Verantwortlich: Frau Dr. Adam - 33

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Produktgruppe umfasst kommunale Leistungen zur Existenzsicherung nach dem SGB II für Unterkunft und Heizung, einmalige Bedarfe und flankierende Maßnahmen, sowie das Stadtticket für Personen, die einen Leistungsanspruch nach den SGB II haben (Regelleistungsberechtigte und sonstige Leistungsberechtigte).

Strategische Ziele

Z1: Gewährung von kommunalen Leistungen nach dem SGB II.

Auftragsgrundlage

SGB II

Zuzuordnende Kapitel

3408; 3472

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
<input checked="" type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input checked="" type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben			<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten				
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	222	472	50	229	237	241	245
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	82.542	87.589	80.110	83.784	86.051	87.514	89.002
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	82.542	87.589	80.110	83.784	86.051	87.514	89.002
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	82.764	88.061	80.160	84.013	86.288	87.755	89.247
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	217.678	216.977	238.446	226.489	232.943	236.903	240.930
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	217.678	216.977	238.446	226.489	232.943	236.903	240.930
Saldo	-134.914	-128.916	-158.286	-142.476	-146.655	-149.148	-151.683
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	38,02	40,59	33,62	37,09	37,04	37,04	37,04
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Gewährung von kommunalen Leistungen nach dem SGB II.							
Zahl d. Leistungsempf/-innen nach SGBII [PRS]	80.411,000	80.564,000	79.887,000	78.892,000	77.423,000	77.423,000	77.423,000
Zahl der LE "Flüchtlinge" im SGB II [PRS]	13.937,000	16.081,000	16.058,000	16.627,000	17.458,000	17.458,000	17.458,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Hier eingetragen sind die tatsächlichen Jahreswerte nach Ablauf von drei Monaten (revidierte Daten).

Produktbereich: 41.06 Hilfe b.Krankheit u.a.bes.Lebenslagen(S)

Verantwortlich: Frau Dr. Kodré - 3

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Finanzierung der medizinischen Versorgung nicht krankenversicherter Personen nach dem SGB XII, Kap. 5 entsprechend dem Leistungsstandard der gesetzlichen Krankenversicherung, Finanzierung sonstiger Leistungen im Einzelfall. Darüber hinaus werden hier die Hilfen für Wohnungsnotfälle abgebildet. Hierbei geht es um die Behebung von bestehender oder Abwendung von drohender Wohnungslosigkeit durch Wohnraumerhalt sowie Vermittlung in Wohnraum und in Notunterkünfte. Prinzipien der Arbeit sind: Vorhandener Wohnraum ist vorrangig zu erhalten, Beratung erfolgt vor Leistungsgewährung, Hilfen mit präventivem Charakter ist Vorrang einzuräumen, ambulante Hilfen haben Vorrang vor stationären, Hilfen müssen die Normalisierung von Lebensverhältnissen zum Ziel haben, die Hilfen fordern die Mitwirkung der Betroffenen

Strategische Ziele

Z1: Gewährungen von Leistungen nach dem SGB XII

Auftragsgrundlage

SGB XII, BremPolG, Obdachlosenpolizeirecht, SGB II, Senatsbeschlüsse

Zuzuordnende Kapitel

3408; 3411; 3412; 3413; 3418; 3473; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	1.135	892	1.112	1.310	1.328	1.349	1.370
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	6.451	6.550	6.335	7.326	7.443	7.570	7.699
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	6.451	6.550	6.335	7.326	7.443	7.570	7.699
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	7.586	7.442	7.447	8.636	8.771	8.919	9.069
Personalausgaben	807	813	772	841	848	848	848
Sonst. konsumtive Ausgaben	19.381	19.155	21.374	20.324	20.678	21.026	21.379
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	145	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	20.188	19.968	22.146	21.310	21.526	21.874	22.227
Saldo	-12.602	-12.526	-14.699	-12.674	-12.755	-12.955	-13.158
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	37,58	37,27	33,63	40,53	40,75	40,77	40,80
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	12,6	12,3	12,3	12,3	12,3
Personalbestand	0,0	0,0	10,6	8,9	7,9	6,0	4,9
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	2,0	3,5	4,4	6,3	7,4
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.06.01 Hilfen zur Gesundheit (S)

Verantwortlich: Herr Adamek - 30-10

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Leistungen der Hilfen zur Gesundheit gem. §§ 47 ff SGB XII (V. Kapitel des SGB XII) in Verbindung mit den Leistungen der Krankenkassen gem. § 264 Abs. 2 bis 7 SGB V für den Personenkreis der bisher nicht krankenversicherten Leistungsberechtigten

Strategische Ziele

Z1: Vermeidung neuer Fälle durch konsequente Prüfung vorrangiger Ansprüche in der GKV oder PKV.

Auftragsgrundlage

§§ 47 ff SGB XII (V. Kapitel des SGB XII) i. V. m. § 264 Abs. 2 bis 7 SGB V.

Zuzuordnende Kapitel

3412; 3418

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	196	113	22	129	129	131	133
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	1.935	2.052	2.254	1.720	1.720	1.749	1.779
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	1.935	2.052	2.254	1.720	1.720	1.749	1.779
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	2.131	2.165	2.276	1.849	1.849	1.880	1.912
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	10.384	10.200	12.599	9.503	9.503	9.665	9.829
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	10.384	10.200	12.599	9.503	9.503	9.665	9.829
Saldo	-8.253	-8.035	-10.323	-7.654	-7.654	-7.785	-7.917
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	20,52	21,23	18,06	19,46	19,46	19,45	19,45
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Vermeidung neuer Fälle durch konsequente Prüfung vorrangiger Ansprüche in der GKV oder PKV.							
Krankenhilfeber. SGB XII stat./amb. HB [PRS]	1.292,000	1.231,000	1.390,000	1.170,000	1.150,000	1.150,000	1.150,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.06.02 Sonstiges Stadt/Sozialleistungen (S)

Verantwortlich: N.N. -

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Hilfen und Leistungen für Menschen in sonstigen Lebenslagen, soweit sie nicht anderen Produktgruppen zugeordnet werden können. Darüber hinaus werden die Hilfen für Wohnungsnotfälle abgebildet, hier insbesondere die Abwendung drohenden Wohnungslosigkeit durch Maßnahmen zum Wohnraumerhalt, Vermittlung in Notunterbringungen sowie Vermittlung in Wohnraum und weiterführende Hilfen.

Strategische Ziele

Z1: Sicherstellung und Weiterentwicklung der Verfahrensabläufe zur Inanspruchnahme von Hilfen.
Z2: Weiterentwicklung der Maßnahmen zur Überwindung von Wohnungslosigkeit.

Auftragsgrundlage

SGB XII, BremPolG, Obdachlosenpolizeirecht, SGB II, Senatsbeschlüsse

Zuzuordnende Kapitel

3408; 3411; 3412; 3413; 3418; 3473; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	939	778	1.090	1.181	1.199	1.218	1.237
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	4.516	4.497	4.081	5.606	5.723	5.821	5.920
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	4.516	4.497	4.081	5.606	5.723	5.821	5.920
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	5.455	5.275	5.171	6.787	6.922	7.039	7.157
Personalausgaben	807	813	772	841	848	848	848
Sonst. konsumtive Ausgaben	8.997	8.956	8.775	10.821	11.175	11.361	11.550
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	145	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	9.804	9.769	9.547	11.807	12.023	12.209	12.398
Saldo	-4.349	-4.494	-4.376	-5.020	-5.101	-5.170	-5.241
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	55,64	54,00	54,16	57,48	57,57	57,65	57,73
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	12,6	12,3	12,3	12,3	12,3
Personalbestand	0,0	0,0	10,6	8,9	7,9	6,0	4,9
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	2,0	3,5	4,4	6,3	7,4
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Sicherstellung und Weiterentwicklung der Verfahrensabläufe zur Inanspruchnahme von Hilfen.							
amb/ stat Fälle §68 u. stat HLU Stadt HB [ST]	193,000	185,000	180,000	200,000	200,000	200,000	200,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktbereich: 41.07 Hilfen Sucht-, Drog-, psych.Kranke (S)

Verantwortlich: Herr Schneider-Heyer - 4

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Leistungen für psychisch Kranke, Sucht- und Drogenkranke.

Strategische Ziele

Z1: Weiterentwicklung des Systems zur Beratung und Unterstützung für Sucht- und Drogenkranke sowie psychisch Kranke. Umwandlung von Angeboten des Betreuten Wohnens in Betreute Beschäftigung.

Auftragsgrundlage

SGB II, SGB III, SGB V, SGB VIII, SGB IX, SGB XII, ÖGDG, BtmG, PsychKG, BrAG, BremAG-BTG, BTHG, Senatsbeschlüsse.

Zuzuordnende Kapitel

3412; 3418; 3419; 3420; 3473; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	1.476	1.786	1.384	1.407	1.414	1.439	1.464
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	26.125	26.517	26.556	37.501	38.303	38.954	39.616
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	26.125	26.517	26.556	37.501	38.303	38.954	39.616
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	27.601	28.303	27.940	38.908	39.717	40.393	41.080
Personalausgaben	399	322	505	456	456	456	456
Sonst. konsumtive Ausgaben	42.406	43.836	43.049	47.912	48.912	49.742	50.588
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	42.805	44.158	43.554	48.368	49.368	50.198	51.044
Saldo	-15.204	-15.855	-15.614	-9.460	-9.651	-9.805	-9.964
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	64,48	64,09	64,15	80,44	80,45	80,47	80,48
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	8,2	6,4	6,4	6,4	6,4
Personalbestand	0,0	0,0	4,3	3,9	3,8	3,2	2,2
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	3,9	2,6	2,7	3,3	4,2
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele		Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Weiterentwicklung des Systems zur Beratung und Unterstützung für Sucht- und Drogenkranke sowie psychisch Kranke. Umwandlung von Angeboten des Betreuten Wohnens in Betreute Beschäftigung.								
Betreutes Wohnen für Psychisch Kranke	[ST]	49.347,583	5.372,500	770,000	785,000	790,000	790,000	790,000
Bremer in Wohnheimen außerhalb	[ST]				110,000	110,000	110,000	110,000
Betreute Beschäftig. f. seelisch Kranke	[PRS]				260,000	270,000	270,000	270,000

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.07.01 Leist.f.Sucht- u. Drogenkranke (bis2017)

Verantwortlich: N.N. -

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.07.02 Sozialpsychiatrische Leistungen (S)

Verantwortlich: Herr Riesenberg - 46-4

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Sozialpsychiatrische Leistungen und Hilfen für psychisch Kranke, Sucht- und Drogenkranke.

Strategische Ziele

Z1: Weiterentwicklung des Systems zur Beratung und Unterstützung für Sucht- und Drogenkranke sowie psychisch Kranke. Umwandlung von Angeboten des Betreuten Wohnens in Betreute Beschäftigung.

Auftragsgrundlage

SGB II, SGB III, SGB V, SGB VIII, SGB IX, SGB XII, ÖGDG, BtmG, PsychKG, BremAG-BTG, BTHG

Zuzuordnende Kapitel

3412; 3418; 3419; 3420; 3473; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	1.476	1.786	1.384	1.407	1.414	1.439	1.464
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	26.125	26.517	26.556	37.501	38.303	38.954	39.616
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	26.125	26.517	26.556	37.501	38.303	38.954	39.616
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	27.601	28.303	27.940	38.908	39.717	40.393	41.080
Personalausgaben	399	322	505	456	456	456	456
Sonst. konsumtive Ausgaben	42.406	43.836	43.049	47.912	48.912	49.742	50.588
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	42.805	44.158	43.554	48.368	49.368	50.198	51.044
Saldo	-15.204	-15.855	-15.614	-9.460	-9.651	-9.805	-9.964
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	64,48	64,09	64,15	80,44	80,45	80,47	80,48
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	8,2	6,4	6,4	6,4	6,4
Personalbestand	0,0	0,0	4,3	3,9	3,8	3,2	2,2
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	3,9	2,6	2,7	3,3	4,2
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 41.08 Übergreif. Integration, Beauftragte (S)

Verantwortlich: N. N. -

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Zentrale und übergreifende Aufgaben der Integrationspolitik, Migrations- und Integrationsbeauftragte.

Strategische Ziele

- Z1: Förderung der Partizipation und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten in Bremen.
- Z2: Sicherstellung eines Beratungsangebotes für Migrantinnen und Migranten.
- Z3: Förderung der Sprachkompetenz von Migrantinnen und Migranten.
- Z4: Förderung des Zusammenlebens in den Stadtteilen.

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der Bremischen Bürgerschaft, Beschlüsse des Senats, Geschäftsverteilung im Senat, Koalitionsvereinbarung. Gesetze und Richtlinien des Bundes, Integrationskonzepte.

Zuzuordnende Kapitel

3411

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0						
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.607	3.351	3.382	3.501	3.493	3.506	3.509
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	61	35	50	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	2.668	3.386	3.432	3.501	3.493	3.506	3.509
Saldo	-2.668	-3.386	-3.432	-3.501	-3.493	-3.506	-3.509
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00						
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Stadtgemeinde

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.08.01 Übergreif. Integration, Beauftragte (S)

Verantwortlich: N. N. -

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Angelegenheiten der Zuwanderungs- und Migrationspolitik; Migrations- und Integrationsbeauftragte.

Strategische Ziele

- Z1: Förderung der Partizipation und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten in Bremen.
- Z2: Sicherstellung eines Beratungsangebotes für Migrantinnen und Migranten.
- Z3: Förderung der Sprachkompetenz von Migrantinnen und Migranten.
- Z4: Förderung des Zusammenlebens in den Stadtteilen.

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der Bremischen Bürgerschaft, Beschlüsse des Senats, Deputationsbeschlüsse, Geschäftsverteilung im Senat, Gesetze und Richtlinien des Bundes, dem Integrationskonzept "Flüchtlinge" des Senats Fortschreibung Entwicklungsplan Partizipation und Integration.

Zuzuordnende Kapitel

3411

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0						
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.607	3.351	3.382	3.501	3.493	3.506	3.509
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	61	35	50	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	2.668	3.386	3.432	3.501	3.493	3.506	3.509
Saldo	-2.668	-3.386	-3.432	-3.501	-3.493	-3.506	-3.509
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00						
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktbereich: 41.09 Amt für Versorgung und Integration (S)

Verantwortlich: Frau Dr. Kodré - 3

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Durchführung der Aufgaben des sozialen Entschädigungsrechts, Sicherung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen in Arbeit, Beruf und Gesellschaft, des Lastenausgleichs und der Wiedergutmachung.

Strategische Ziele

- Z1: Konzentration der Aufgaben im Amt für Versorgung und Integration Bremen und deren Weiterentwicklung
- Z2: Vorbereitung des Abschlusses des Lastenausgleichs (verstärkte Archivierung)
- Z3: Fortführung der Aktivitäten des Landes im Bereich "Wiedergutmachung"

Auftragsgrundlage

Soziales Entschädigungsrecht - SER - Bundesversorgungsgesetz (BVG) mit den Nebengesetzen, die das BVG für anwendbar erklären (insbesondere Opferentschädigungsgesetz - OEG -, Zivildienstgesetz - ZDG -, Infektionsschutzgesetz - IfSG -, SED-Unrechtsbereinigungsgesetz - SED-UnBerG -, Häftlingsgesetz - HHG -), , SGB IX, SGB XII, Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz - StrRehaG, Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz - VwRehaG, Bremisches Polizeigesetz - BremPolG.

Zuzuordnende Kapitel

3307

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	85	111	73	73	73	73	74
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	10	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	10	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	85	121	73	73	73	73	74
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	128	127	89	89	90	92	95
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	17	81	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	145	208	89	89	90	92	95
Saldo	-60	-87	-16	-16	-17	-19	-21
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	58,62	58,17	82,02	82,02	81,11	79,35	77,89
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.09.01 Amt für Versorgung und Integration (S)

Verantwortlich: Herr Geduldig - AL

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Erbringung von Leistungen nach dem Sozialen Entschädigungsrecht (SER) im Rahmen der Kriegsopferversorgung (KOV), Opferentschädigung und anderer Nebengesetze (u. A. Renten, Heilbehandlung) und der Kriegsopferfürsorge (KOF), Anlauf- und Beratungsstelle Heimerziehung, Feststellung des Grades der Behinderung, des Vorliegens von Voraussetzungen für Nachteilsausgleiche sowie Verfahren der Ausweiserteilung nach dem Schwerbehindertenrecht - SGB IX; Aufgaben des Integrationsamtes, wie begleitende Hilfen im Arbeitsleben, Kündigungsschutz, Strukturverantwortung für die Integrationsfachdienste, Arbeitsmarktprogramme für schwerbehinderte Menschen, Integrationsunternehmen, Erstattung von Fahrgeldausfällen im Nahverkehr.

Strategische Ziele

- Z1: Erbringung von Leistungen der Versorgung einschl. Kriegsopferfürsorge an Beschädigte und Hinterbliebene, um die gesundh. und wirtschaftl. Folgen einer erlitten Schädigung oder des Verlustes des Ernährers angemessen auszugleichen oder zu mildern.
- Z2: Entwicklung des Sozialen Entschädigungsrechts hin zu einem modernen Recht für Opfer von Gewalttaten durch neue Einrichtungen wie Traumaambulzen.
- Z3: Förderung der Eingliederung schwerbeh. Menschen in Arbeit, Beruf und Gesellschaft, Schaffung und Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbeh. Menschen durch Erbringen von persönlichen Hilfen und finanz. Leistungen aus der Ausgleichsabgabe
- Z4: Ausgleichen der Einnahmeausfälle durch die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen im öffentlichen Personennahverkehr.

Auftragsgrundlage

Soziales Entschädigungsrecht - SER - Bundesversorgungsgesetz (BVG) mit den Nebengesetzen, die das BVG für anwendbar erklären (insbesondere Opferentschädigungsgesetz - OEG -, Zivildienstgesetz - ZDG -, Infektionsschutzgesetz - IfSG -, SED-Unrechtsbereinigungsgesetz - SED-UnBerG -, Häftlingsgesetz - HHG -), SGB IX, SGB XII, Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz - StrRehaG, Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz VwRehaG, Bremisches Polizeigesetz - BremPolG.

Zuzuordnende Kapitel

3307

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	85	111	73	73	73	73	74
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	10	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	10	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	85	121	73	73	73	73	74
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	128	127	89	89	90	92	95
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	17	81	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	145	208	89	89	90	92	95
Saldo	-60	-87	-16	-16	-17	-19	-21
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	58,62	58,17	82,02	82,02	81,11	79,35	77,89
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 41.20 Landesaufgaben Jugend (L)

Verantwortlich: Frau Frank - 2

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Leistungen des überörtlichen Jugendhilfeträger sowie des überörtlichen Sozialhilfeträgers für Eingliederungshilfemaßnahmen bei Minderjährigen; Beteiligung an Bundes und Länderinitiativen.

Strategische Ziele

Z1: Erfüllung des gesetzlichen Auftrages des überörtlichen Trägers der Jugend- und Sozialhilfe. Absicherung der notwendigen Eingliederungshilfen für Minderjährige.

Auftragsgrundlage

SGB VIII, SGB XII

Zuzuordnende Kapitel

0401; 0402; 0408; 0410

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	57.925	18.472	5.046	15.389	13.222	13.445	13.672
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	1.038	1.345	1.048	2.025	2.250	2.288	2.327
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	782	959	776	1.500	1.650	1.678	1.707
- von Bremerhaven	256	386	272	525	600	610	620
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	58.963	19.817	6.094	17.414	15.472	15.733	15.999
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.594	2.058	1.198	2.259	2.371	2.375	2.425
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	99.063	110.934	76.766	87.743	82.240	83.630	85.044
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	86.432	93.642	59.483	68.696	62.964	64.029	65.112
- an Bremerhaven	12.631	17.292	17.283	19.047	19.276	19.602	19.932
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	101.657	112.992	77.964	90.002	84.611	86.005	87.469
Saldo	-42.694	-93.175	-71.870	-72.588	-69.139	-70.272	-71.470
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	58,00	17,54	7,82	19,35	18,29	18,29	18,29
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.20.01 Sozialleistungen Bereich Jugend (L)

Verantwortlich: Frau Frank - 2

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Leistungen des überörtlichen Jugendhilfeträgers. Leistungen des überörtlichen Sozialhilfeträgers für Eingliederungshilfemaßnahmen bei Minderjährigen. Beteiligung des Landes an Bundes- und Länderinitiativen.

Strategische Ziele

Z1: Erfüllung des gesetzlichen Auftrages des überörtlichen Trägers der Jugend- und Sozialhilfe. Absicherung der notwendigen Eingliederungshilfen für Minderjährige.

Auftragsgrundlage

SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz), SGB XII

Zuzuordnende Kapitel

0408; 0410

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	57.370	17.708	5.006	15.349	13.182	13.405	13.632
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	1.038	1.345	1.048	2.025	2.250	2.288	2.327
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	782	959	776	1.500	1.650	1.678	1.707
- von Bremerhaven	256	386	272	525	600	610	620
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	58.408	19.053	6.054	17.374	15.432	15.693	15.959
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	1.531	847	654	1.478	1.607	1.634	1.662
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	98.681	110.552	76.384	87.361	81.858	83.249	84.662
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	86.133	93.343	59.184	68.397	62.665	63.730	64.813
- an Bremerhaven	12.548	17.209	17.200	18.964	19.193	19.519	19.849
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	100.212	111.399	77.038	88.839	83.465	84.883	86.324
Saldo	-41.804	-92.346	-70.984	-71.465	-68.033	-69.190	-70.365
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	58,28	17,10	7,86	19,56	18,49	18,49	18,49
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
---	----------	----------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.20.02 Kinder- und Jugendförderung (L)

Verantwortlich: Frau Schrader - 22

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Sicherstellung der Leistungen gemäß BremKJFFöG in Verbindung mit dem Zweiten Kapitel, Erster Abschnitt SGB VIII# Kinder- und Jugendhilfe, d.h. Jugendbildung/Jugendring/Jugendinformation, Kinder- und Jugendschutz sowie Demokratieförderung und Extremismusprävention.

Strategische Ziele

- Z1: Leistungen der Kinder- und Jugendförderung befähigen junge Menschen zur Selbstbestimmung, zur Übernahme sozialer Verantwortung sowie zur aktiven Mitwirkung an der Gestaltung ihrer Lebensumwelt und schützen sie vor Gefährdungen für ihr Wohl.
- Z2: Förderung der Jugendverbandsarbeit. Stärkung der Strukturen von Vereinen und Verbänden in denen Jugendliche sich selbst organisieren.
- Z3: Stärkung der Angebote der Jugendbildung und der Demokratieförderung.
- Z4: Förderung der Mobilität junger Menschen im Sinne des Europapolitischen Jugendkonzeptes.

Auftragsgrundlage

BremKJFFöG, SGB VIII (KJHG), insbesondere §§ 11 bis 15 in Verbindung mit §§ 79 bis 81 SGB VIII, BremAGKJHG, UN KRK (Art. 31), Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses, Senatsbeschluss zum Europapolitischen Jugendkonzept (21.04.2015).

Zuzuordnende Kapitel

0402

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	555	764	40	40	40	40	40
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	555	764	40	40	40	40	40
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	926	1.080	404	492	471	444	463
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	382	382	382	382	382	382	382
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	299	299	299	299	299	299	299
- an Bremerhaven	83	83	83	83	83	83	83
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	1.308	1.462	786	874	853	826	845
Saldo	-753	-698	-746	-834	-813	-786	-805
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	42,43	52,26	5,09	4,58	4,69	4,84	4,73
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.20.03 Bürg.Engagem.,Selbsthilfe,Fam.pol.(L)

Verantwortlich: Herr Dr. Hoyer - 21

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Bürgerschaftliches und ehrenamtliches Engagement sind Grundlage für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und bestimmen wesentlich die Qualität unseres demokratischen Gemeinwesens. Sie sind Bindeglied zwischen Bürgerinnen und Bürgern und dem Staat. Ehe und Familie stehen unter grundgesetzlichem Schutz. Familienpolitik ist Standort- und Querschnittspolitik. Maßnahmen der Familienpolitik dienen insbesondere dazu, dass Eltern die ihnen obliegende Erziehungsverantwortung besser, konfliktlösend und gewaltfrei wahrnehmen können.

Strategische Ziele

- Z1: Bürgerschaftliches Engagement benötigt gute Rahmenbedingungen und Unterstützung, um es zu halten und zu stärken.
- Z2: Familienpolitische Maßnahmen dienen der Umsetzung der in § 16 SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfegesetz - geforderten Leistungen zur Förderung der Erziehung in der Familie.
- Z3: Die Umsetzung des Landesaktionsplans gegen Homo-, Trans- und Interphobie leistet einen Beitrag, bestehende Diskriminierung abzubauen und ihr entgegen zu wirken.

Auftragsgrundlage

SGB VIII, insb. §§ 1 und 16; Aktionsplan gegen Homo-, Trans- und Interphobie für das Land Bremen: Beschluss der Bremischen Bürgerschaft vom 18.03.2015 (Drs. 18/1273 Nr. 1 zu Drs. 18/1738).

Zuzuordnende Kapitel

0401; 0402

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	137	131	140	289	293	296	300
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	137	131	140	289	293	296	300
Saldo	-137	-131	-140	-289	-293	-296	-300
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
--	----------	----------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Dieser Produktbereich beinhaltet die Landesaufgaben der Abteilung Soziales. Dieses sind insb. die Landessozialhilfemittel aus PG 41.21.01, die Leistungen der rechtlichen Betreuung aus PG 41.21.02, die Aufwendungen für die Erstbetreuung und Unterbringung von Migrantinnen und Migranten in Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes Bremen aus PG 41.21.03 und die finanzielle Regelförderung der investitionsbedingten Aufwendungen von Einrichtungen der Kurzzeit- und Tagespflege nach dem SGB XI, sowie die finanzielle Förderung ausgewählter Projekte zur Unterstützung und Weiterentwicklung ambulanter und sie ergänzender Pflegeformen aus der PG 41.21.04.

Strategische Ziele

- Z1: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen ihm Rahmen des 5. Kapitels SGB XII.
- Z2: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen ihm Rahmen des 7. Kapitels SGB XII.
- Z3: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen ihm Rahmen des 8. Kapitels SGB XII.
- Z4: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen ihm Rahmen des 9. Kapitels SGB XII.
- Z5: Sicherstellung der Hilfeleistung nach dem Landespflegegeld Gesetz.

Auftragsgrundlage

SGB II, SGB V, SGB IX, SGB XI, SGB XII, Brem. AG SGB XII, LPG, AsylbLG, StrRehaG, BVFG

Zuzuordnende Kapitel

0400; 0401; 0408; 0410; 0411; 0451

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	216.152	207.538	219.265	228.759	237.748	241.790	245.900
Investive Einnahmen	1.529	1.191	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	498	448	472	504	516	524	533
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	498	448	472	504	516	524	533
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	218.179	209.177	219.737	229.263	238.264	242.314	246.433
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	24.470	20.090	36.227	21.680	20.749	21.181	21.544
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	1.811	2.064	1.990	2.404	2.539	3.100	3.300
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	369.537	363.061	376.241	395.977	409.333	416.242	423.317
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	302.210	296.888	304.322	323.493	334.860	340.503	346.291
- an Bremerhaven	67.327	66.174	71.919	72.484	74.473	75.739	77.026
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	395.818	385.215	414.458	420.061	432.621	440.523	448.161
Saldo	-177.639	-176.038	-194.721	-190.798	-194.357	-198.209	-201.728
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	55,12	54,30	53,02	54,58	55,07	55,01	54,99
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen ihm Rahmen des 5. Kapitels SGB XII.							
Krankenhilfeberechtigte SGB XII Land [PRS]		1.276,000	1.450,000	1.213,000	1.192,000	1.192,000	1.192,000
Z2: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen ihm Rahmen des 7. Kapitels SGB XII.							
Fallkosten p.a. amb. HzP BHV netto [EUR]				7.900,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
Fallkosten p.a. stat. HzP BHV netto [EUR]				8.000,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00
Anzahl Personen mit Pflegeleistungen [PRS]		3.779,000	4.665,000	3.346,000	3.394,000	3.394,000	3.394,000
Z3: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen ihm Rahmen des 8. Kapitels SGB XII.							
amb/stat Fälle § 68 u. HLU Land Bremen [ST]		231,000	228,000	240,000	240,000	240,000	240,000
Z4: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen ihm Rahmen des 9. Kapitels SGB XII.							
Anzahl Personen mit Blindenhilfe [PRS]		271,000	270,000	252,000	252,000	252,000	252,000
Z5: Sicherstellung der Hilfeleistung nach dem Landespflegegeld Gesetz.							
Anzahl Personen mit Landespflegegeld [PRS]		602,000	665,000	538,000	544,000	544,000	544,000

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.21.01 Sozialeleistungen Bereich Soziales (L)

Verantwortlich: Frau Dr. Kodré - 3

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Diese Produktgruppe enthält alle Landeshaushaltsstellen der bisherigen EGH-, Asyl-, HzP-, Blindenhilfe + LPG-, GSiAE-, BuT-, kom. Leistungen der Existenzsicherung SGB II-, HzG-, sonstigen Sozialleistungen-Produktgruppen der Produktbereiche 41.02. - 41.06. Dieses sind insb. die Landesbeteiligungen nach dem Bremer Ausführungsgesetz zum SGB XII (des Landes an die Kommunen HB und BHV), Die Ausgaben im Rahmen des LPG, die Landesaufgaben nach dem AsylbLG, die Bundeserstattungen der GSiAE (inkl. der Verrechnungshaushaltstellen für die Kommunen) , die Erstattungen vom Bund für Personal für die Aufgaben im Bereich Bildung und Teilhabe sowie die Bundeserstattung für KdU nach dem SGB II.

Strategische Ziele

- Z1: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen im Rahmen der Leistungen nach dem 5. Kapitel SGB XII.
- Z2: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen im Rahmen der Leistungen nach dem 7. Kapitel SGB XII.
- Z3: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen im Rahmen der Leistungen nach dem 8. Kapitel SGB XII.
- Z4: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen im Rahmen der Leistungen nach dem 9. Kapitel SGB XII.
- Z5: Sicherstellung der Leistungsgewährung nach dem Landespflegegeld Gesetz.

Auftragsgrundlage

SGB II, SGB V, SGB IX , SGB XI, SGB XII, Brem. AG SGB XII, LPG, AsylbLG, StrRehaG.

Zuzuordnende Kapitel

0400; 0401; 0408; 0410; 0411

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	216.109	207.480	219.263	228.757	237.746	241.787	245.898
Investive Einnahmen	1.529	1.191	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	498	448	472	504	516	524	533
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	498	448	472	504	516	524	533
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	218.136	209.119	219.735	229.261	238.262	242.311	246.431
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	24.139	19.766	35.862	21.312	20.376	20.799	21.152
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	369.537	363.061	376.241	395.977	409.333	416.242	423.317
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	302.210	296.888	304.322	323.493	334.860	340.503	346.291
- an Bremerhaven	67.327	66.174	71.919	72.484	74.473	75.739	77.026
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	393.676	382.827	412.103	417.289	429.709	437.041	444.469
Saldo	-175.540	-173.708	-192.368	-188.028	-191.447	-194.730	-198.038
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	55,41	54,62	53,32	54,94	55,45	55,44	55,44
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Z1: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen im Rahmen der Leistungen nach dem 5. Kapitel SGB XII.							
Krankenhilfeberecht. SGB XII stat. BHV [PRS]		45,000	60,000	43,000	42,000	42,000	42,000
Z2: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen im Rahmen der Leistungen nach dem 7. Kapitel SGB XII.							
stat. Fälle HzP BHV [PRS]		605,000	685,000	590,000	600,000	600,000	600,000
amb. Fälle HzP BHV [PRS]		225,000	350,000	155,000	165,000	165,000	165,000
amb. Quote HzP BHV [%]		27,11	34,20	20,81	21,57	21,57	21,57
Z3: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen im Rahmen der Leistungen nach dem 8. Kapitel SGB XII.							
amb/stat Fälle § 68 Stadt Brhv [ST]		46,000	48,000	40,000	40,000	40,000	40,000
Z4: Sicherstellung passgenauer Hilfeleistungen durch Steuerung im Einzelfall, bei gleichzeitiger Ausschöpfung von Eigenpotentialen und unter Berücksichtigung von z.B. vorrangigen Leistungen im Rahmen der Leistungen nach dem 9. Kapitel SGB XII.							
Anz. Pers. m. Blindenhilfe Brhv. [PRS]		56,000	55,000	52,000	52,000	52,000	52,000
Z5: Sicherstellung der Leistungsgewährung nach dem Landespflegegeld Gesetz.							
Anz. Pers. m. Land.pflegeg. Brhv. [PRS]		116,000	135,000	110,000	111,000	111,000	111,000

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.21.02 Leistungen zur rechtlichen Betreuung (L)

Verantwortlich: N.N. -

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Zuwendungen an Betreuungsvereine nach dem Betreuungsgesetz und sonstige kons. Ausgaben überörtliche Betreuungsbehörde; Leistungen zur rechtlichen Betreuung.
Es werden die Zuwendungen an anerkannte Betreuungsvereine zur Wahrnehmung der gesetzlich festgelegten Aufgaben nach § 1908f BGB sowie zur Öffentlichkeitsarbeit und zur Sicherstellung von übergreifenden Aufgaben im Bereich der rechtlichen Betreuung wie die Fortbildung für Betreuer und Bevollmächtigte durch die Landesarbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten ausgewiesen.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

§ 1908f BGB in Verb. m. § 6 BremAG-BtG

Zuzuordnende Kapitel

0401

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	133	135	137	139	141	144	148
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	133	135	137	139	141	144	148
Saldo	-133	-135	-137	-139	-141	-144	-148
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.21.03 Hilfe f.Migrant./Son.Angeleg.Flüchtl.(L)

Verantwortlich: Frau Kreuzer - 31

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Aufwendungen für die Erstbetreuung und Unterbringung von Migrantinnen und Migranten in Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes Bremen.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Gesetz über die Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge (Bundesvertriebenengesetz - BVFG)

Zuzuordnende Kapitel

0451

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	43	58	2	2	2	2	2
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	43	58	2	2	2	2	2
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	199	189	229	229	233	238	244
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	199	189	229	229	233	238	244
Saldo	-156	-131	-227	-227	-231	-236	-242
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	21,61	30,69	0,87	0,87	0,86	0,84	0,82
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.21.04 Investitionsförd. f. Einrichtungen(L)

Verantwortlich: Hr. Dr. Michell-Auli - 14

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Finanzielle Regelförderung der investitionsbedingten Aufwendungen von Einrichtungen der Kurzzeit- und Tagespflege nach dem SGB XI.

Strategische Ziele

Z2: Finanzielle Entlastung der Pflegebedürftigen auch um damit einen Beitrag zur Vermeidung von Sozialhilfebedürftigkeit zu leisten.

Auftragsgrundlage

§ 9 SGB XI (Soziale Pflegeversicherung) und Bremisches Ausführungsgesetz zum Pflege-Versicherungsgesetz.

Zuzuordnende Kapitel

0401

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0						
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	1.811	2.064	1.990	2.404	2.539	3.100	3.300
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	1.811	2.064	1.990	2.404	2.539	3.100	3.300
Saldo	-1.811	-2.064	-1.990	-2.404	-2.539	-3.100	-3.300
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00						
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktbereich: 41.22 Übergreifende Integrat., Beauftragte (L)

Verantwortlich: N. N. -

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Zentrale und übergreifende Aufgaben der Integrationspolitik, Migrations- und Integrationsbeauftragte

Strategische Ziele

- Z1: Förderung der Partizipation und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten in Bremen
- Z2: Sicherstellung eines Beratungsangebotes für Migrantinnen und Migranten
- Z3: Förderung der Sprachkompetenz von Migrantinnen und Migranten
- Z4: Förderung des Zusammenlebens in den Stadtteilen

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der Bremischen Bürgerschaft, Beschlüsse des Senats, Geschäftsverteilung im Senat, Koalitionsvereinbarung. Gesetze und Richtlinien des Bundes, Integrationskonzepte

Zuzuordnende Kapitel

0451

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	533	597	547	557	1.032	578	592
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	533	597	547	557	1.032	578	592
Saldo	-533	-597	-547	-557	-1.032	-578	-592
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.22.01 Übergreifende Integrat., Beauftragte (L)

Verantwortlich: N. N. -

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Zentrale und übergreifende Aufgaben der Integrationspolitik, Migrations- und Integrationsbeauftragte

Strategische Ziele

- Z1: Förderung der Partizipation und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten in Bremen
- Z2: Sicherstellung eines Beratungsangebotes für Migrantinnen und Migranten
- Z3: Förderung der Sprachkompetenz von Migrantinnen und Migranten
- Z4: Förderung des Zusammenlebens in den Stadtteilen

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der Bremischen Bürgerschaft, Beschlüsse des Senats, Deputationsbeschlüsse, Geschäftsverteilung im Senat, Gesetze und Richtlinien des Bundes, dem Integrationskonzept "Flüchtlinge" des Senats, Fortschreibung Entwicklungsplan Partizipation und Integration.

Zuzuordnende Kapitel

0451

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	533	597	547	557	1.032	578	592
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	533	597	547	557	1.032	578	592
Saldo	-533	-597	-547	-557	-1.032	-578	-592
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Vernetzte u. koordinierte Projekte [ST]			16,000	16,000	16,000		
Veranstaltungen /Multiplikatortreffen [ST]			20,000	20,000	20,000		

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 41.23 Psychisch Kranke, Forensik (L)

Verantwortlich: Herr Schneider-Heyer - 4

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Leistungen für Patientinnen und Patienten des Maßregelvollzuges, die nach §§ 63,64 StGB in der Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie untergebracht sind und Ausgaben des Überörtlichen Trägers der Eingliederungshilfe für die Stadtgemeinde Bremerhaven.

Strategische Ziele

Z1: Vermeidung von Rückfällen und Wiederaufnahmen nach gerichtlicher Entlassung aus dem Maßregelvollzug durch bedarfsgerechte Versorgung im Gemeindepsychiatrischen Verbund.

Auftragsgrundlage

PsychKG, SGB II, SGB III, SGB V, SGB VIII, SGB IX, SGB XII, StGB, BtmG, BremAG-BTG, BTHG.

Zuzuordnende Kapitel

0408; 0410

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	130	389	25	94	95	96	97
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	130	389	25	94	95	96	97
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	15.945	15.287	15.507	16.274	16.487	16.768	17.053
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	36.402	36.848	37.257	50.961	51.921	52.778	53.674
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	26.125	26.517	26.556	37.501	38.303	38.954	39.616
- an Bremerhaven	10.276	10.331	10.701	13.460	13.618	13.824	14.058
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	52.347	52.135	52.764	67.235	68.408	69.546	70.727
Saldo	-52.217	-51.746	-52.739	-67.141	-68.313	-69.450	-70.630
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,25	0,75	0,05	0,14	0,14	0,14	0,14
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
--	----------	----------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Z1: Vermeidung von Rückfällen und Wiederaufnahmen nach gerichtlicher Entlassung aus dem Maßregelvollzug durch bedarfsgerechte Versorgung im Gemeindepsychiatrischen Verbund.

Betreute Patient.in d. Forens. Nachs. [PRS]				125,000	130,000	130,000	130,000
---	--	--	--	---------	---------	---------	---------

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.23.01 Psychisch Kranke, Forensik (L)

Verantwortlich: Herr Riesenberg - 46-4

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Leistungen für Patientinnen und Patienten des Maßregelvollzuges, die nach §§ 63,64 StGB in der Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie untergebracht sind und Ausgaben des Überörtlichen Trägers der Eingliederungshilfe für die Stadtgemeinde Bremerhaven.

Strategische Ziele

Z1: Vermeidung von Rückfällen und Wiederaufnahmen nach gerichtlicher Entlassung aus dem Maßregelvollzug durch bedarfsgerechte Versorgung im Gemeindepsychiatrischen Verbund.

Auftragsgrundlage

PsychKG, SGB II, SGB III, SGB V, SGB VIII, SGB IX, SGB XII, StGB, BtmG, BremAG-BTG, BTHG.

Zuzuordnende Kapitel

0408; 0410

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	130	389	25	94	95	96	97
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	130	389	25	94	95	96	97
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	15.945	15.287	15.507	16.274	16.487	16.768	17.053
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	36.402	36.848	37.257	50.961	51.921	52.778	53.674
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	26.125	26.517	26.556	37.501	38.303	38.954	39.616
- an Bremerhaven	10.276	10.331	10.701	13.460	13.618	13.824	14.058
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	52.347	52.135	52.764	67.235	68.408	69.546	70.727
Saldo	-52.217	-51.746	-52.739	-67.141	-68.313	-69.450	-70.630
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,25	0,75	0,05	0,14	0,14	0,14	0,14
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 41.24 Amt für Versorgung und Integration (L)

Verantwortlich: Frau Dr. Kodré - 3

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Durchführung der Aufgaben des sozialen Entschädigungsrechts

Strategische Ziele

Z1: Erbringung von Sozialleistungen des örtlichen Sozialhilfeträgers im Rahmen des sozialen Entschädigungsrechts (SER)

Auftragsgrundlage

Bundesversorgungsgesetz (BVG) und Nebengesetze, die das BVG für anwendbar erklären (Zivildienstgesetz, SEDUnrechtsbereinigungsgesetze, Häftlingshilfegesetz)

Zuzuordnende Kapitel

0304; 0307; 0331

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	11.322	12.321	10.352	12.284	11.881	10.393	10.433
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	11.322	12.321	10.352	12.284	11.881	10.393	10.433
Personalausgaben	4.269	4.390	4.170	4.569	4.703	4.705	4.706
Sonst. konsumtive Ausgaben	15.490	16.037	15.479	17.977	18.210	15.986	16.394
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	446	502	1.567	1.003	453	1.407	1.294
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	123	131	4	8	8	4	4
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	110	113	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	13	18	4	8	8	4	4
Rücklagenzuführungen	484	1.632	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	20.812	22.692	21.220	23.557	23.374	22.102	22.398
Saldo	-9.490	-10.371	-10.868	-11.273	-11.493	-11.709	-11.965
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	54,40	54,30	48,78	52,15	50,83	47,02	46,58
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	77,0	78,2	78,2	78,2
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	72,6	70,7	69,8	67,9
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	4,4	7,5	8,4	10,3
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.24.01 Amt für Versorgung und Integration (L)

Verantwortlich: Herr Geduldig - AL

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Erbringung von Leistungen nach dem Sozialen Entschädigungsrecht (SER) im Rahmen der Kriegsopferfürsorge (KOF)

Strategische Ziele

Z1: Erbringung von Leistungen nach dem Sozialen Entschädigungsrecht (SER) im Rahmen der Kriegsopferfürsorge (KOF)

Auftragsgrundlage

Bundesversorgungsgesetz (BVG) und Nebengesetze, die das BVG für anwendbar erklären (Zivildienstgesetz, SEDUnrechtsbereinigungsgesetze, Häftlingshilfegesetz)

Zuzuordnende Kapitel

0304; 0307; 0331

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	11.322	12.321	10.352	12.284	11.881	10.393	10.433
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	11.322	12.321	10.352	12.284	11.881	10.393	10.433
Personalausgaben	4.269	4.390	4.170	4.569	4.703	4.705	4.706
Sonst. konsumtive Ausgaben	15.490	16.037	15.479	17.977	18.210	15.986	16.394
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	446	502	1.567	1.003	453	1.407	1.294
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	123	131	4	8	8	4	4
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	110	113	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	13	18	4	8	8	4	4
Rücklagenzuführungen	484	1.632	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	20.812	22.692	21.220	23.557	23.374	22.102	22.398
Saldo	-9.490	-10.371	-10.868	-11.273	-11.493	-11.709	-11.965
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	54,40	54,30	48,78	52,15	50,83	47,02	46,58
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	77,0	78,2	78,2	78,2
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	72,6	70,7	69,8	67,9
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	4,4	7,5	8,4	10,3
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 41.90 Zentrale Dienste (S)

Verantwortlich: Herr Dr. Wind - 1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Zusammenfassung der zentralen Produktgruppen 41.90.01-05 des Produktplans Jugend und Soziales.
- Steuerungsunterstützung für die Ressortleitung und zentrale Dienstleistungen für die senatorische Behörde
- Steuerung und Koordination der zugeordneten Produktgruppen.
- Steuerungs- und Regieaufgaben des Amtes für Soziale Dienste.
- Darstellung der Finanzierungsanteile am Jobcenter Bremen.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Zuzuordnende Kapitel

3400; 3401; 3411; 3490; 3493; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	25.958	25.900	22.534	23.031	23.616	23.735	23.854
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	899	510	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	899	510	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	15.044	12	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	41.901	26.422	22.534	23.031	23.616	23.735	23.854
Personalausgaben	22.855	22.972	20.736	22.261	22.857	22.851	22.860
Sonst. konsumtive Ausgaben	21.450	22.953	20.541	22.394	23.100	23.599	24.132
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	1.562	797	330	330	330	537	593
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	5.777	4.813	4.960	4.992	5.046	5.046	5.046
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	5.777	4.813	4.960	4.992	5.046	5.046	5.046
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	8	163	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	51.652	51.698	46.567	49.977	51.333	52.033	52.631
Saldo	-9.751	-25.276	-24.033	-26.946	-27.717	-28.298	-28.777
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	81,12	51,11	48,39	46,08	46,01	45,62	45,32
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	71,3	76,9	76,9	76,9	76,9
Personalbestand	0,0	0,0	78,4	69,4	64,8	62,4	58,4
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	-7,1	7,6	12,1	14,6	18,5
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.90.01 Sen. Angelegenheiten - Zentr.Dienste (S)

Verantwortlich: Herr Dr. Wind - 1

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Steuerungsunterstützung für die Ressortleitung und zentrale Dienstleistungen für die senatorische Behörde.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilung der senatorischen Behörde.

Zuzuordnende Kapitel

3400; 3401

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	32	94	2	2	2	5	4
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	326	29	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	326	29	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	358	123	2	2	2	5	4
Personalausgaben	1.363	1.337	1.459	1.523	1.542	1.553	1.564
Sonst. konsumtive Ausgaben	133	320	146	141	141	145	149
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	502	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	266	267	267	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	266	267	267	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	2.264	1.924	1.872	1.664	1.683	1.698	1.713
Saldo	-1.906	-1.801	-1.870	-1.662	-1.681	-1.693	-1.709
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	15,81	6,39	0,11	0,12	0,12	0,29	0,23
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	18,0	20,7	20,7	20,7	20,7
Personalbestand	0,0	0,0	16,8	14,2	13,1	12,8	12,5
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	1,1	6,5	7,6	7,9	8,2
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.90.02 Sen. Angelegenheiten - Junge Menschen(S)

Verantwortlich: Frau Frank - 2

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Steuerung und Koordination der zugeordneten Produktgruppen

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilungen des Senats und der senatorischen Behörde.

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.90.03 Sen. Angelegenheiten - Soziales (S)

Verantwortlich: Frau Dr. Kodré - 3

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

- Steuerung und Koordination der zugeordneten Produktgruppen
- Aufsicht über die zugeordneten Dienststellen und Eigenbetriebe

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilungen des Senats und der senatorischen Behörde.

Zuzuordnende Kapitel

3400; 3401; 3411

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:

Aufgaben des eigenen Wirkungskreises

freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

staatliche Auftragsangelegenheiten

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	792	337	10	10	10	10	10
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	7	4	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	799	341	10	10	10	10	10
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	650	401	10	625	640	610	611
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	200	250
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	46	22	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	46	22	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	696	423	10	625	640	810	861
Saldo	103	-82	0	-615	-630	-800	-851
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	114,80	80,61	100,00	1,60	1,56	1,23	1,16
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.90.04 Amt für Soziale Dienste (S)

Verantwortlich: Herr Nerz - AL

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Zusammenfassung der Steuerungs- und Regieaufgaben des Amtes für Soziale Dienste

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Das Amt für Soziale Dienste nimmt die Aufgaben des Jugendamtes nach § 69 (3) SGB VIII und die Aufgaben des örtlichen Trägers der Sozialhilfe nach § 3 SGB XII wahr. Unterhaltsvorschussleistungen an Kinder und der Gewährung von Elterngeld liegen bundesgesetzliche Regelungen zugrunde. Die Aufgaben des Amtes für Soziale Dienste zur Wahrnehmung von Amtsvormundschaften und Betreuungen richten sich nach den Vorschriften des BGB.

Zuzuordnende Kapitel

3400; 3490; 3496

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
<input checked="" type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben			<input checked="" type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten				
<input checked="" type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben							
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	373	158	196	125	128	129	130
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	573	481	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	573	481	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	15.036	8	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	15.982	647	196	125	128	129	130
Personalausgaben	4.831	4.416	3.410	4.399	4.492	4.474	4.473
Sonst. konsumtive Ausgaben	6.244	6.319	5.993	6.993	7.524	7.672	7.823
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	671	438	330	330	330	337	343
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	3.332	2.709	2.705	2.951	2.951	2.951	2.951
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	3.332	2.709	2.705	2.951	2.951	2.951	2.951
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	8	163	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	15.086	14.045	12.438	14.673	15.297	15.434	15.590
Saldo	896	-13.398	-12.242	-14.548	-15.169	-15.305	-15.460
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	105,94	4,61	1,58	0,85	0,84	0,84	0,83
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	53,3	56,2	56,2	56,2	56,2
Personalbestand	0,0	0,0	61,6	55,2	51,7	49,6	45,9
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	-8,3	1,1	4,5	6,7	10,4
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktgruppe: 41.90.05 Komm. Aufgabenwahrnehmung Jobcenter (S)

Verantwortlich: Herr Nerz - AL

Stadtgemeinde

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Agentur für Arbeit und die Freie Hansestadt Bremen (FHB), vertreten durch die Senatorin Soziales, Jugend, Integration und Sport (SJIS) haben vereinbart, das Jobcenter Bremen als gemeinsame Einrichtung zu führen. Im Beschlussorgan des Jobcenters Bremen, der Trägerversammlung, wird die FHB durch die Ressorts SF, SWAH und SJFIS vertreten. Der gesetzlich festgelegte Bundesanteil an den Gesamtverwaltungskosten einer gemeinsamen Einrichtung (hier: Jobcenter Bremen) beträgt 84,8%. Somit entfällt auf die FHB eine gesetzliche Finanzierungsverpflichtung in Höhe von 15,2 % der Gesamtverwaltungskosten. Die laufend anfallenden kommunalen Aufwendungen erstattet der Bund zu 100 % und fordert den kommunalen Finanzierungsanteil von den Gesamtverwaltungskosten ein.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

§ 44b Abs. 1, § 44c, § 46 (3) SGB II und die Gründungsbegleitende Vereinbarung zwischen der Agentur für Arbeit und der FHB vertreten durch das Ressort SJFIS vom 10. Januar 2011.

Zuzuordnende Kapitel

3493

Stadtgemeinde

2. Ressourceneinsatz

Bei den städtischen Aufgaben handelt es sich um:							
Aufgaben des eigenen Wirkungskreises			Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
<input type="checkbox"/> freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben <input checked="" type="checkbox"/> pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben			<input type="checkbox"/> staatliche Auftragsangelegenheiten				
A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	24.761	25.311	22.326	22.895	23.477	23.591	23.711
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	24.761	25.311	22.326	22.895	23.477	23.591	23.711
Personalausgaben	16.661	17.219	15.868	16.338	16.823	16.823	16.823
Sonst. konsumtive Ausgaben	14.422	15.913	14.393	14.634	14.795	15.172	15.549
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	389	359	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	2.133	1.815	1.989	2.041	2.095	2.095	2.095
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	2.133	1.815	1.989	2.041	2.095	2.095	2.095
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	33.605	35.306	32.250	33.013	33.713	34.090	34.467
Saldo	-8.844	-9.995	-9.924	-10.118	-10.236	-10.499	-10.756
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	73,68	71,69	69,23	69,35	69,64	69,20	68,79
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Stadtgemeinde

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Stadtgemeinde

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Produktbereich: 41.91 Zentrale Dienste (L)

Verantwortlich: Herr Dr. Wind - 1

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Produktgruppe der senatorischen Behörde SJIS im Land

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Zuzuordnende Kapitel

0400; 0401; 0402

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	823	991	232	452	462	462	462
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	5.293	4.324	4.476	4.801	4.855	4.855	4.855
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	5.293	4.324	4.476	4.801	4.855	4.855	4.855
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	6.116	5.315	4.708	5.253	5.317	5.317	5.317
Personalausgaben	13.985	14.599	12.586	14.203	14.843	14.852	14.859
Sonst. konsumtive Ausgaben	3.005	3.364	2.997	3.785	3.956	3.833	3.932
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	376	183	335	335	335	342	349
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	584	286	251	250	255	261	268
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	324	13	11	0	0	0	0
- an Bremerhaven	259	272	240	250	255	261	268
Rücklagenzuführungen	0	70	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	17.950	18.502	16.169	18.573	19.389	19.288	19.408
Saldo	-11.834	-13.187	-11.461	-13.320	-14.072	-13.971	-14.091
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	34,07	28,73	29,12	28,28	27,42	27,57	27,40
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	158,7	157,9	163,7	163,7	163,7
Personalbestand	0,0	0,0	142,7	166,9	156,7	148,7	144,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	16,0	-9,0	7,0	15,1	19,7
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.91.01 Sen. Angelegenheiten - Zentr.Dienste (L)

Verantwortlich: Herr Dr. Wind - 1

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Steuerungsunterstützung für die Ressortleitung und zentrale Dienstleistungen für das Ressort.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilung des Ressorts

Zuzuordnende Kapitel

0400; 0401

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	565	557	56	36	36	36	37
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	5.247	4.302	4.476	4.801	4.855	4.855	4.855
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	5.247	4.302	4.476	4.801	4.855	4.855	4.855
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	5.812	4.859	4.532	4.837	4.891	4.891	4.892
Personalausgaben	8.242	8.624	7.892	8.393	8.695	8.702	8.709
Sonst. konsumtive Ausgaben	2.273	2.684	2.615	3.010	3.045	3.124	3.207
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	376	183	335	335	335	342	349
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	324	13	11	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	324	13	11	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	70	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	11.215	11.574	10.853	11.738	12.075	12.168	12.265
Saldo	-5.403	-6.715	-6.321	-6.901	-7.184	-7.277	-7.373
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	51,82	41,98	41,76	41,21	40,51	40,20	39,89
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	97,2	92,9	95,2	95,2	95,2
Personalbestand	0,0	0,0	85,5	97,1	92,4	87,1	85,3
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	11,7	-4,1	2,7	8,0	9,9
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.91.02 Sen.Angelegenheiten - Junge Menschen (L)

Verantwortlich: Frau Frank - 2

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Steuerung und Koordination der zugeordneten Produktgruppen

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilungen des Senats und der senatorischen Behörde.

Zuzuordnende Kapitel

0400; 0401; 0402

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	249	399	176	416	426	426	426
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	249	399	176	416	426	426	426
Personalausgaben	1.961	2.075	1.374	1.888	2.026	2.027	2.027
Sonst. konsumtive Ausgaben	651	577	306	317	321	329	337
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	259	272	240	250	255	261	268
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	259	272	240	250	255	261	268
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	2.871	2.924	1.920	2.455	2.602	2.617	2.632
Saldo	-2.622	-2.525	-1.744	-2.039	-2.176	-2.191	-2.206
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	8,67	13,65	9,17	16,95	16,37	16,28	16,19
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	17,1	19,1	20,8	20,8	20,8
Personalbestand	0,0	0,0	20,3	27,1	24,3	23,0	21,5
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	-3,2	-8,1	-3,5	-2,2	-0,8
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

Produktgruppe: 41.91.03 Sen. Angelegenheiten - Soziales (L)

Verantwortlich: Frau Dr. Kodré - 3

Land

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Steuerung und Koordination der zugeordneten Produktgruppen
- Aufsicht über die zugeordneten Dienststellen und Eigenbetriebe

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Geschäftsverteilungen des Senats und der senatorischen Behörde.

Zuzuordnende Kapitel

0400; 0401

Land

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	10	35	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	46	22	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	46	22	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	56	57	0	0	0	0	0
Personalausgaben	3.782	3.899	3.320	3.922	4.123	4.123	4.123
Sonst. konsumtive Ausgaben	80	103	76	458	590	380	389
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	3.862	4.002	3.396	4.380	4.713	4.503	4.512
Saldo	-3.806	-3.945	-3.396	-4.380	-4.713	-4.503	-4.512
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	1,45	1,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

Land

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	44,4	45,9	47,8	47,8	47,8
Personalbestand	0,0	0,0	36,9	42,7	40,0	38,6	37,2
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	7,5	3,2	7,8	9,2	10,6
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	22,5	22,5	22,5	22,5
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	17,5	17,5	17,5	17,5
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	35,0	35,0	35,0	35,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

Land

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

Land

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Werkstatt Nord und Werkstatt Bremen ergänzen mit ihren Schwerpunktsetzungen einander und bilden den Werkstattverbund. Der Werkstattverbund hat den Auftrag, externe Beschäftigungsaufträge zu erfüllen, Berufsbildungs- und Integrationsmaßnahmen anzubieten, um auch Angebote zur sozialen Begleitung und zur Rehabilitation, zur sozialpolitischen Förderung der Menschen mit Behinderung zur Verfügung zu stellen. Wirtschaftliche, soziale und finanzielle Aufgaben werden erfüllt. Durch die Verpflichtung der öffentlichen Auftraggeber an die Werkstatt, die Funktion der Ausgleichsabgabe der Unternehmen werden langfristige soziale Beschäftigungsverhältnisse abgesichert. Werkstatt Nord gGmbH und Werkstatt Bremen ergänzen einander mit ihren Schwerpunktsetzungen.

Strategische Ziele

Z1: Auftragsakquise für die Werkstattbeschäftigten, erfolgreiche Teilnahme an Ausschreibungsverfahren der Bundesagentur für Arbeit, Schaffung von Integrationsprojekten, Schaffung von Alternativen zur Werkstattbeschäftigung.

Auftragsgrundlage

SGB XII, SGB IX, Werkstättenverordnung (WVO), Werkstättenmitwirkungsverordnung (WMVO), Ortsgesetz über die Werkstatt Bremen der Stadtgemeinde Bremen, Bremisches Sondervermögensgesetz BremSVG, Bremischer Landesrahmenvertrag nach § 79 (1) SGB XII und Vertrag nach § 75 (39 SGB XII), Gesellschaftsvertrag der Werkstatt Nord gemeinnützige GmbH vom 21.01.2014, Niedersächsischer Landesrahmenvertrag nach § 79 (1) SGB XII und Vertrag nach § 75 (39 SGB XII).

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

--

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Aufgaben der Werkstatt Bremen beziehen sich im Wesentlichen auf die psychosoziale und berufliche Integration und Rehabilitation erwachsener behinderter Menschen. Hierzu nimmt er folgende Aufgaben wahr:

- Den Betrieb der nach § 142 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch anerkannten Werkstätten für Menschen mit Behinderungen.
- Maßnahmen, die die Eingliederung der Menschen mit Behinderungen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt unterstützen.

Strategische Ziele

Z1: Auftragsakquise für die Werkstattbeschäftigten, Angebote zur sozialen Begleitung und zur Rehabilitation, sozialpolitische Förderung der Menschen mit Behinderung in der Stadtgesellschaft, vorrangige Auftragsvergabe öffentlicher Auftraggeber.

Auftragsgrundlage

SGB XII, SGB IX, Werkstättenverordnung (WVO), Werkstättenmitwirkungsverordnung (WMVO), Ortsgesetz über die Werkstatt Bremen der Stadtgemeinde Bremen, Bremisches Sondervermögensgesetz BremSVG, Bremischer Landesrahmenvertrag nach § 79 (1) SGB XII und Vertrag nach § 75 (39) SGB XII.

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (Ifd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Werkstatt Bremen als Eigenbetrieb stellt Berufsausbildungsplätze, Plätze im Eingangsverfahren (finanziert i.d.R. durch die Bundesagentur für Arbeit) zur Verfügung. Nach Abschluss dieser Maßnahmen erfolgt die Entscheidung, ob die Werkstattbeschäftigung für die Leistungsberechtigten befristet oder auf Dauer die angemessene Form der Teilhabe am Arbeitsleben zu bewerten ist. Im überwiegenden Maße ist der örtliche Sozialhilfeträger Bremen zuständig für die Finanzierung; aber auch andere örtliche Sozialhilfeträger, sowie andere Rehaträger können für die Maßnahmen zuständig sein. Demzufolge unterscheidet sich die Zahl der Beschäftigten von der Zahl der Leistungsberechtigten in der PG 41.02.01. Im Rahmen des Bundesteilhabegesetzes/der Eingliederungshilfereform wird der Bereich Teilhabe am Arbeitsleben gesetzlich neu geregelt (andere Anbieter werden zugelassen).

1. Basisinformationen

Kurzbeschreibung

Die Aufgaben der Werkstatt Nord gGmbH beziehen sich im Wesentlichen auf die psychosoziale und berufliche Integration und Rehabilitation erwachsener behinderter Menschen. Hierzu nimmt er folgende Aufgaben wahr: Den Betrieb von Einrichtungen und die Durchführung von Maßnahmen, die die Eingliederung der Menschen mit Behinderung in das Arbeitsleben fördern, insbesondere durch die Schaffung von Integrationsprojekten i.S. des SGB IX, sowie auch Förder- und Reha-Maßnahmen der Bundesagentur.

Strategische Ziele

Z1: Teilnahme an Ausschreibungen der Bundesagentur für Arbeit, Initiierung, Beteiligung und Begleitung von Integrationsprojekten zur Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben incl. Mittelaquise für Projekte im Umfeld von Beschäftigungsmöglichkeiten.

Auftragsgrundlage

SGB XII, SGB IX, Werkstättenverordnung (WVO), Werkstättenmitwirkungsverordnung (WMVO), Gesellschaftsvertrag der Werkstatt Nord gemeinnützige GmbH vom 21.01.2014, Niedersächsischer Landesrahmenvertrag nach § 79 (1) SGB XII und Vertrag nach § 75 (39 SGB XII).

Zuzuordnende Kapitel

2. Ressourceneinsatz

A. Kamerale Finanzdaten (Tsd. EUR)	Ist 2017	Ist 2018	Anschlag 2019	Anschlag 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Konsumtive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- von Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenentnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Sonst. konsumtive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Zinsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Relevante Verrechnungen/Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
- Land bzw. Stadtgemeinde (intern)	0	0	0	0	0	0	0
- an Bremerhaven	0	0	0	0	0	0	0
Rücklagenzuführungen	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsgrad (lfd. Rechnung) in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verpflichtungsermächtigungen			2019	2020			
Personal			0	0			
Konsumtiv			0	0			
Investiv			0	0			

B. Personaldaten	Ist 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigungszielzahl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalbestand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=> Netto-Personalbedarf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalstruktur (in %)							
<small>(Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten)</small>							
Beschäftigte unter 35 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Teilzeitquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schwerbehindertenquote	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
C. Kapazitätsdaten	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023

D. Erläuterungen zu 2. A-C

--

3. Leistungsangaben

A. Kennzahlen zur Messung der Erreichung der strategischen Ziele

Ist 2017

Ist 2018

Planung 2019

Planung 2020

Planung 2021

Planung 2022

Planung 2023

B. Informationen aus der KLR/ Weitere Kennzahlen/Statistiken	Ist 2017	Ist 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	

C. Erläuterungen zu 3. A+B

Die Werkstatt Nord gGmbH führt Beschäftigungs- und Reha-Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt durch für behinderte Menschen (als Ergebnis von Ausschreibungsverfahren, auch im Vorfeld einer Werkstattbeschäftigung). Sie errichtet Integrationsprojekte (allgemeiner Arbeitsmarkt) und kann die Durchlässigkeit zwischen allgemeinen Arbeitsmarkt und Werkstattbeschäftigung ermöglichen. Im überwiegenden Maße ist der überörtliche Sozialhilfeträger Niedersachsen zuständig für die Finanzierung der Werkstattbeschäftigung. Demzufolge unterscheidet sich die Zahl der Beschäftigten von der Zahl der Leistungsberechtigten in der PG 41.02.01. Die Planwertbildung erfolgt erstmalig für 2016 und 2017.

EINZELPLAN **00**

**Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang.,
Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof**

0030 Behörde d. Sen. für Inneres

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0030		Behörde d. Sen. für Inneres			
		AUSGABEN			
428 92-7	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
12.02.01	030	(Senatorische Angelegenheiten Sport)			-424
	925				
		Gesamtausgaben Kapitel 0030	0	0	0
					-424
		Abschluss Kapitel 0030			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0030	0	0	0
					0
		Zuschuss/Überschuss	0	0	0
					424

EINZELPLAN 03

Arbeit, Versorgung und Integration

- 0304** **Ausgleichsabgaben**
- 0307** **Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG,
ZDG und OEG**
- 0331** **Amt für Versorgung und Integration Bremen**

**Kapitel 0304
Ausgleichsabgaben**

370

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0304		Ausgleichsabgaben			
		Am Jahresende sind Einnahmen, die nicht für Ausgaben verwendet worden sind, einer Rücklage zuzuführen. Übersteigen am Jahresende die Ausgaben die Einnahmen, ist ein Ausgleich durch Rücklagenentnahme durchzuführen.			
		EINNAHMEN			
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben.			
111 10-0 41.24.01	291 331	Ausgleichsabgaben nach § 77 SGB IX	200.000	150.000	327.384 259.882
111 11-9 41.24.01	291 331	Ausgleichsabgaben nach § 77 SGB IX aufgrund allge- meiner Zahlungsanordnung	8.200.000	6.720.060	7.927.076 7.712.488
119 10-1 41.24.01	291 331	Säumniszuschläge bei der Erhebung der Ausgleichsabgabe	15.000	15.000	36.011 24.170
119 11-0 41.24.01	291 331	Rückerstattung von Zuwendungen aus der Ausgleichsabgabe	100.000	100.000	279.984 241.796
162 60-0 41.24.01	291 331	Zinsen auf Darlehen aus Ausgleichsabgaben nach SGB IX	1.000	10.000	1.653 2.941
182 61-0 41.24.01	291 331	Tilgung auf Darlehen aus Ausgleichsabgaben nach SGB IX	40.000	100.000	122.790 48.991
231 27-0 41.24.01	291 331	Vom Bund für Fördermaßnahmen "Job 4000"	0	0	465.843 0
231 28-9 41.24.01	291 331	Vom Bund zur Durchführung des Förderprogramms "Initiative Inklusion"	465.000	152.000	0 0
359 10-2 41.24.01	851 331 900	Entnahme aus der Rücklage "Ausgleichsabgaben" nach dem SGB IX	0	0	0 0
381 10-8 41.24.01	892 331	Von Hst. 0331/981 10-9 anteilige Benutzungs- gebühren für den Schulungsraum	0	0	6.813 0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0304	9.021.000	7.247.060	9.167.555 8.290.268

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen geleistet werden.					
2. Alle Titel sind gegenseitig deckungsfähig.					
636 10-6 41.24.01	291 331	Regionales Sonderprogramm zum Abbau der Arbeitslosigkeit schwerbehinderter Menschen	800.000	570.000	530.000 375.000
663 10-3 41.24.01	291 331	Zinszuschüsse: Hilfen zur wirtschaftlichen Selbstständigkeit	0	0	0 0
671 10-6 41.24.01	291 331	Kostenerstattung für Arbeitsassistenz	620.000	300.000	543.560 297.519
681 10-1 41.24.01	291 331	Hilfen zur Schaffung von Arbeitsplätze für Schwerbehinderte	0	0	0 0
681 17-9 41.24.01	291 331	Hilfen in besonderen behinderungsbedingten Lebenslagen	5.000	5.000	7.911 22.378
681 19-5 41.24.01	291 331 924	Hilfen zur Durchführung von Aufklärungs-, Schulungs- und Bildungsmaßnahmen	25.000	25.000	62.785 67.784
681 20-9 41.24.01	291 331	Hilfen zur Erhaltung und Erweiterung beruflicher Kenntnisse und Fertigkeiten	25.000	25.000	89.051 2.461
681 21-7 41.24.01	291 331	Beteiligung IFD - Vermittlung	350.000	350.000	316.056 352.986
681 22-5 41.24.01	291 331	Besonderer Aufwand an Integrationsprojekte	252.000	175.000	223.342 237.835
681 23-3 41.24.01	291 331	Hilfen für außergewöhnliche Belastungen bei der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen	610.000	355.000	616.688 577.149
681 24-1 41.24.01	291 331	Leistungen an Arbeitgeber f. Zuschüsse zu Gebühren der Berufsausbildung § 102 Abs. 3 Nr. 2b SGB IX	0	0	0 0
681 25-0 41.24.01	291 331	Leistungen an Arbeitgeber f. Prämien und Zuschüsse zu Kosten der Berufsausbildung § 102 Abs. 3 Nr. 2c SGB IX	0	0	10.570 0
681 26-8 41.24.01	291 331	Leistungen an Arbeitgeber für Eingliederungsmana- gement, §§ 84 Abs. 4 u. 102 Abs. 3 Nr. 2d SGB IX	0	20.000	0 0
681 27-6 41.24.01	291 331	Fördermaßnahmen "Job 4000"	0	0	0 0
681 28-4 41.24.01	291 331	Leistungen für Integrationsberater	86.000	86.000	115.488 135.655

Kapitel 0304
Ausgleichsabgaben

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 29-2 41.24.01	291 331	Leistungen für Unterstützte Beschäftigung	50.000	50.000	72.000 65.550
681 30-6 41.24.01	291 331	Budget für Arbeit	160.000	160.000	44.100 50.100
681 31-4 41.24.01	291 331	Job-Budget	86.000	86.400	102.810 103.500
681 32-2 41.24.01	291 331	"Initiative Inklusion" Handlungsfeld Berufsorientierung	130.000	130.000	22.002 117.472
681 33-0 41.24.01	291 331	"Initiative Inklusion" Handlungsfeld neue Ausbil- dungsplätze für junge schwerbehinderte Menschen	0	0	0 10.992
681 34-9 41.24.01	291 331	"Initiative Inklusion" Handlungsfeld neue Arbeits- plätze für ältere schwerbehinderte Menschen	0	0	219.583 0
681 35-7 41.24.01	291 331	Modellprojekt Inklusion im Sport (InSpo)	0	150.000	57.422 17.687
681 36-5 41.24.01	291 331	Modellprojekt Inklusion in der Wissenschaft (InWi)	0	30.000	5.065 37.300
681 37-3 41.24.01	291 331	Modellprojekt ReIntegraRob	0	0	0 0
681 38-1 41.24.01	291 331	Modellvorhaben KompeTanz	0	140.000	23.891 162.583
684 10-0 41.24.01	291 331	Zuschuss an Integrationsprojekte wegen pauschalem Minderausgleich	467.000	200.000	540.312 555.566
684 20-8 41.24.01	291 331	Zuwendungen an Einrichtungen zur Arbeits- und Berufsförderung (ohne Subventionen)	0	0	0 0
684 25-9 41.24.01	291 331	Zuführungen an den Ausgleichsfonds nach dem SGB IX	3.300.000	2.284.480	3.277.444 3.058.755
684 26-7 41.24.01	291 331	Zuführungen für Sonderprogramme an den Ausgleichsfonds	0	0	0 0
684 27-5 41.24.01	291 331	Beteiligung IFD-begleitende Hilfen	1.130.000	616.180	920.996 1.015.920
863 10-2 41.24.01	291 331	Darlehen zur Schaffung von Arbeitsplätzen für Schwerbehinderte	0	0	0 0
863 12-9 41.24.01	291 331	Darlehen zur Beschaffung von technischen Arbeitshilfen	0	0	0 0
863 13-7 41.24.01	291 331	Darlehen zum Erreichen des Arbeitsplatzes	0	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
863 14-5	291	Darlehen zur Gründung und Erhaltung der	0	0	0
41.24.01	331	wirtschaftlichen Selbstständigkeit			0
863 15-3	291	Darlehen zur Beschaffung und Erhaltung einer	0	0	0
41.24.01	331	behinderungsgerechten Wohnung			0
863 17-0	291	Darlehen in besonderen behinderungsbedingten	0	0	0
41.24.01	331	Lebenslagen			0
863 18-8	291	Darlehen zur behindertengerechten Einrichtung von	0	0	0
41.24.01	331	Arbeits- und Ausbildungsplätzen			0
863 20-0	291	Darlehen an Einrichtungen zur Arbeits- und	0	0	0
41.24.01	331	Berufsförderung schwerbehinderter Menschen			0
893 10-9	291	Hilfen zur Schaffung von Arbeitsplätzen für	35.000	35.000	3.071
41.24.01	331	schwerbehinderte Menschen			25.352
893 12-5	291	Hilfen zur Beschaffung von technischen	100.000	100.000	23.169
41.24.01	331	Arbeitshilfen			48.741
893 13-3	291	Hilfen zum Erreichen der Arbeitsplätze	20.000	20.000	10.053
41.24.01	331				14.662
893 15-0	291	Hilfen zur Beschaffung und Erhaltung einer	20.000	20.000	0
41.24.01	331	behinderungsgerechten Wohnung			-2.142
893 18-4	291	Hilfen zur behinderungsgerechten Einrichtung von	200.000	200.000	101.090
41.24.01	331	Arbeits- und Ausbildungsplätzen			18.995
893 20-6	291	Zuwendungen an Einrichtungen zur Arbeits- und	0	0	0
41.24.01	331	Berufsförderung schwerbehinderter Menschen			0
893 22-2	291	Aufbau und Ausstattung von Integrationsprojekten	550.000	1.114.000	336.065
41.24.01	331				321.590
919 10-8	851	Zuführung an die Rücklage Ausgleichsabgaben nach	0	0	768.948
41.24.01	331	dem Schwerbehindertengesetz			484.360
	900				
981 10-5	892	An andere Kapitel, Hilfen aus der Ausgleichsabgabe	0	0	57.487
41.24.01	331	nach dem SGB IX			73.106
981 20-2	892	An Hst. 0331/381 20-9, Hilfen aus der Ausgleichs-	0	0	1.703
41.24.01	331	abgabe nach dem SGB IX			0
981 21-0	892	An Hst. 0305/381 20-9, Hilfen aus der Ausgleichs-	0	0	0
41.24.01	331	abgabe nach dem SGB IX SIBS			0

Kapitel 0304
Ausgleichsabgaben

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
981 30-0 41.24.01	892 331	An Hst. 0408/381 10-0 für Leistungen im Rahmen des Modellvorhabens "Budget für Arbeit"	0	0	0 0
981 40-7 41.24.01	892 331	An Hst. 0201/381 40-1 für das Projekt "Berufliche Orientierung"	0	0	0 0
984 10-4 41.24.01	892 331	An andere Kapitel (Stadtgemeinde), Hilfen aus der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX	0	0	22.515 20.851
984 40-6 41.24.01	892 331	An Hst. 3400/384 70-2 für Modellvorhaben "InSpo"	0	0	28.942 11.715
985 10-0 41.24.01	891 331	An den Magistrat der Stadt Bremerhaven, Hilfen aus der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX	0	0	13.436 8.847
Gesamtausgaben Kapitel 0304			9.021.000	7.247.060	9.167.555 8.290.268
Abschluss Kapitel 0304					
Gesamteinnahmen Kapitel 0304			9.021.000	7.247.060	9.167.555 8.290.268
Zuschuss/Überschuss			0	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0307		Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG			
		Am Jahresende sind Einnahmen, die nicht für Ausgaben verwendet worden sind, einer Rücklage zuzuführen. Übersteigen die Ausgaben die Einnahmen, ist ein Ausgleich durch Rücklagenentnahme durchzuführen.			
		EINNAHMEN			
162 60-1	241	Zinsen auf Darlehen für Sonderfürsorgeberechtigte	0	0	0
41.24.01	331	im Inland			0
162 61-0	241	Zinsen auf Darlehen für sonstige Berechtigte im	0	0	0
41.24.01	331	Inland			0
162 62-8	241	Zinsen auf Darlehen (Geldleistungen) für	0	0	0
41.24.01	331	Berechtigte nach dem OEG			0
162 63-6	241	Zinsen auf Darlehen (Sachleistungen) für	0	0	0
41.24.01	331	Berechtigte nach dem OEG			0
182 60-2	241	Tilgung auf Darlehen für Sonderfürsorgeberechtigte	0	0	0
41.24.01	331	im Inland			0
182 61-0	241	Tilgung auf Darlehen für sonstige Berechtigte im	1.000	0	900
41.24.01	331	Inland			0
182 62-9	241	Tilgung auf Darlehen für Berechtigte nach dem	0	0	0
41.24.01	331	ZDG			0
182 63-7	241	Tilgung auf Darlehen (Geldleistungen) für	0	0	0
41.24.01	331	Berechtigte nach dem OEG			0
182 64-5	241	Tilgung auf Darlehen (Sachleistungen) für	0	0	0
41.24.01	331	Berechtigte nach dem OEG			0
182 92-0	241	Tilgung von Darlehen (Geldleistungen) für Sonder-	0	0	0
41.24.01	331	fürsorgeberechtigte nach dem IfSG			0
186 60-8	241	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0	0	0
41.24.01	331				0
231 14-0	241	Kostenanteil des Bundes an den Leistungen	1.100.000	1.100.000	1.048.652
41.24.01	331	der Kriegsopferfürsorge			915.603
231 15-8	241	Kostenanteil des Bundes an den Leistungen	150.000	100.000	127.879
41.24.01	331	nach dem OEG			114.008
231 16-6	241	Kostenanteil des Bundes an den Leistungen nach dem	0	0	0
41.24.01	331	StrRehaG			0

Kapitel 0307
Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
231 17-4 41.24.01	241 331	Kostenanteil des Bundes an den Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz	1.700	0	1.910 1.896
281 10-4 41.24.01	241 331	Erstattungen von Leistungen für Sonderfürsorge- berechtigte im Inland	10.500	0	10.370 19.734
281 11-2 41.24.01	241 331	Erstattungen von Leistungen für sonstige Berechtigte im Inland	350.000	350.000	356.198 424.725
281 12-0 41.24.01	241 331	Erstattungen von Leistungen für Berechtigte nach dem ZDG	0	0	0 0
281 13-9 41.24.01	241 331	Erstattungen von Leistungen für Berechtigte nach dem OEG (Geldleistungen)	0	0	5.123 12.240
281 14-7 41.24.01	241 331	Erstattungen von Leistungen für Berechtigte nach dem OEG (Sachleistungen)	7.500	0	15.121 15.783
281 15-5 41.24.01	241 331	Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, ZDG und OEG	20.000	0	0 14
281 19-8 41.24.01	241 331	Erstattungen für im Auftrage anderer Träger übernommene Aufgaben bei der KOF	0	0	0 0
286 10-6 41.24.01	241 331	Erstattungen von Leistungen für Berechtigte im Ausland	0	0	0 0
359 04-9 41.24.01	851 331 900	Entnahme aus der Rücklage "Kriegsopferfürsorge"	0	0	0 0 0
Gesamteinnahmen Kapitel 0307			1.640.700	1.550.000	1.566.152 1.504.003

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 und 6 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausgaben der Hauptgruppe 7, 8 und 9.					
531 50-0	241	Beweiserhebung und Verwaltungskostenerstattung	0	0	0
41.24.01	331				0
681 01-3	241	Berufförd., Leistungen an Besch.o.KFZ-Beihilfen,	0	0	0
41.24.01	331	Übergangsgeld u. Unterhaltsbeihilfe			0
681 02-1	241	Berufsf.Leist.a.sond.Fürsor.Ber.o.KFZ-Beihilfen,	0	0	0
41.24.01	331	Übergangsgeld u. Unterhaltsbeihilfe			0
681 03-0	241	Berufsfördernde Leistungen: Beihilfen an Beschä-	0	0	0
41.24.01	331	digte zur Beschaffung usw. eines KFZ			0
681 04-8	241	Berufsfördernde Leistungen an Sonderfürsorge-	0	0	0
41.24.01	331	berechtigte zur Beschaffung usw. eines KFZ			0
681 05-6	241	Berufförd. Leistungen: Übergangsgeld und	0	0	0
41.24.01	331	Unterhaltsbeihilfe an Sonderfürsorgeber.			0
681 06-4	241	Berufsfördernde Leistungen: Übergangsgeld und	0	0	0
41.24.01	331	Unterhaltsbeihilfe an Beschädigte			0
681 20-0	241	Beihilfen nach § 26 B BVG an Beschädigte	0	0	0
41.24.01	331	(Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)			0
681 21-8	241	Beihilfen nach § 26 B BVG an Beschädigte	0	0	0
41.24.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			0
681 22-6	241	Beihilfen nach § 26 B BVG an Hinterbliebene	0	0	0
41.24.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			0
681 25-0	241	Beihilfen für häusliche Pflege an Beschädigte	5.000	4.000	0
41.24.01	331	(Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)			0
681 26-9	241	Beihilfen für sonstige Pflege an Beschädigte	15.000	45.000	13.075
41.24.01	331	(Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)			19.882
681 27-7	241	Beihilfen für sonstige Pflege an Beschädigte	85.000	25.000	88.627
41.24.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			45.815
681 28-5	241	Beihilfen für sonstige Pflege an Hinterbliebene	350.000	700.000	302.527
41.24.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			449.528
681 30-7	241	Beihilfen nach § 26 D BVG an Beschädigte	0	0	0
41.24.01	331	(Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)			0

Kapitel 0307
Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 35-8 41.24.01	241 331	Beihilfen nach § 26 E BVG an Beschädigte (Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)	0	0	80 220
681 45-5 41.24.01	241 331	Beihilfen nach § 27 A BVG an Beschädigte (Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)	10.500	8.000	9.126 10.081
681 50-1 41.24.01	241 331	Erholungshilfe: Beihilfen an Beschädigte (Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)	0	600	0 0
681 51-0 41.24.01	241 331	Erholungshilfe: Beihilfen an Beschädigte (sonstige Berechtigte im Inland)	0	600	0 0
681 52-8 41.24.01	241 331	Erholungshilfe: Beihilfen an Hinterbliebene (sonstige Berechtigte im Inland)	3.500	600	0 2.785
681 60-9 41.24.01	241 331	Wohnungshilfe: Beihilfen an Sonderfürsorgeberech- tigte im Inland	7.000	0	66 0
681 61-7 41.24.01	241 331	Wohnungshilfe: Beihilfen an sonstige Berechtigte im Inland	0	0	0 0
681 65-0 41.24.01	241 331	Beihilfen an Sonderfürsorgeberechtigte zur Beschaffung zum Betrieb usw. eines KFZ	3.000	6.000	2.795 2.731
681 66-8 41.24.01	241 331	Beihilfen an sonstige Berechtigte zur Beschaffung zum Betrieb usw. eines KFZ	5.500	5.000	10.075 3.000
681 67-6 41.24.01	241 331	Sonstige Beihilfen nach § 27 D BVG an Sonderfürsorgeberechtigte	4.500	6.000	2.833 3.288
681 68-4 41.24.01	241 331	Sonstige Beihilfen nach § 27 D BVG an sonstige Berechtigte im Inland	8.000	9.000	6.288 6.911
681 69-2 41.24.01	241 331	Sonstige Beihilfen nach § 27 D BVG an Hinterbliebene im Inland	1.500.000	1.330.710	1.110.892 1.205.350
681 70-6 41.24.01	241 331	Berufsf.Leist.a.Besch.im Ausland o.KFZ-Beihilfen, Übergangsgeld und Unterhaltsbeihilfe	0	0	0 0
681 72-2 41.24.01	241 331	Berufsförd. Leist.: Beihilfen zur Beschaffung usw. eines KFZ an Berechtigte im Ausland	0	0	0 0
681 73-0 41.24.01	241 331	Berufsförd. Leist.: Beihilfen nach dem ZDG zur Beschaffung usw. eines KFZ	0	0	0 0
681 75-7 41.24.01	241 331	Beihilfen nach § 26 B BVG an Beschädigte (Berechtigte im Ausland)	0	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 76-5	241	Beihilfen nach § 26 B BVG an Hinterbliebene	0	0	0
41.24.01	331	(Berechtigte im Ausland)			0
681 77-3	241	Beihilfen für häusliche Pflege an Beschädigte	0	3.600	0
41.24.01	331	(Berechtigte im Ausland)			171
681 78-1	241	Beihilfen für sonstige Pflege an Beschädigte	0	0	0
41.24.01	331	(Berechtigte im Ausland)			0
681 79-0	241	Beihilfen für häusliche Pflege an Hinterbliebene	10.000	18.000	10.060
41.24.01	331	(Berechtigte im Ausland)			0
681 80-3	241	Beihilfen für sonstige Pflege an Hinterbliebene	0	0	0
41.24.01	331	(Berechtigte im Ausland)			0
681 81-1	241	Beihilfen nach § 26 D BVG an Beschädigte	0	0	0
41.24.01	331	(Berechtigte im Ausland)			0
681 82-0	241	Beihilfen nach § 26 E BVG an Beschädigte	0	0	0
41.24.01	331	(Berechtigte im Ausland)			0
681 83-8	241	Erziehungsbeihilfen nach § 27 BVG an	0	0	0
41.24.01	331	Berechtigte im Ausland			0
681 84-6	241	Beihilfen nach § 27 A BVG an Beschädigte	0	0	0
41.24.01	331	(Berechtigte im Ausland)			0
681 85-4	241	Beihilfen nach § 27 A BVG an Hinterbliebene	14.000	14.000	14.214
41.24.01	331	(Berechtigte im Ausland)			18.949
681 86-2	241	Erholungshilfe: Beihilfen an Beschädigte	0	0	0
41.24.01	331	(Berechtigte im Ausland)			0
681 87-0	241	Erholungshilfe: Beihilfen an Hinterbliebene	0	0	0
41.24.01	331	(Berechtigte im Ausland)			0
681 88-9	241	Beihilfen an Beschädigte zur Beschaffung zum	0	0	0
41.24.01	331	Betrieb usw. eines KFZ im Ausland			0
681 89-7	241	Sonstige Beihilfen nach § 27 D BVG an	0	0	0
41.24.01	331	Beschädigte im Ausland			0
681 90-0	241	Sonstige Beihilfen nach § 27 D BVG an	0	0	0
41.24.01	331	Hinterbliebene im Ausland			0
681 91-9	241	Kosten für im Auftrage anderer Träger übernommene	0	0	0
41.24.01	331	Aufgaben bei der KOF			0

Kapitel 0307
Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 92-7 41.24.01	241 331	Inanspruchnahme aus Impfschaden	100.000	90.000	84.743 108.068
681 93-5 41.24.01	241 331	Beihilfen (Geldleistungen) an Berechtigte nach dem OEG	300.000	200.000	189.690 173.825
681 94-3 41.24.01	241 331	Beihilfen (Sachleistungen) an Berechtigte nach dem OEG	550.000	650.000	414.323 564.682
681 95-1 41.24.01	241 331	Sonstige Beihilfen nach dem ZDG für Sonderfürsorgeberechtigte	0	0	0 0
681 96-0 41.24.01	241 331	Sonstige Beihilfen für Berechtigte nach dem ZDG	3.000	0	0 0
681 97-8 41.24.01	244 331	Beihilfen an Berechtigte nach § 21 StrRehaG	0	0	0 0
681 98-6 41.24.01	241 331	Beihilfen an Berechtigte nach § 4 Häftlingshilfegesetz (HHG)	0	0	2.416 2.588
862 10-7 41.24.01	241 331	Darlehen nach dem IfSchG	0	0	0 0
863 26-0 41.24.01	241 331	Darlehen: Hilfe zur Pflege an sonstige Berechtigte im Inland	0	0	0 0
863 70-7 41.24.01	241 331	Darlehen an Sonderfürsorgeberechtigte im Inland	0	0	0 0
863 71-5 41.24.01	241 331	Darlehen an Hinterbliebene im Inland	0	0	0 0
863 72-3 41.24.01	241 331	Darlehen an Beschädigte im Inland	0	0	0 0
863 90-1 41.24.01	241 331	Darlehen (Geldleistungen) an Berechtigte nach dem OEG	0	0	1.445 493
863 91-0 41.24.01	241 331	Darlehen (Sachleistungen) an Berechtigte nach dem OEG	0	0	0 0
866 70-6 41.24.01	241 331	Darlehen an Sonderfürsorgeberechtigte Ausland	0	0	0 0
866 71-4 41.24.01	241 331	Darlehen an Hinterbliebene Ausland	0	0	0 0
866 72-2 41.24.01	241 331	Darlehen an Beschädigte Ausland	0	0	0 0
919 10-9 41.24.01	851 331 900	Zuführung an die Rücklage Kriegsopferfürsorge	0	0	863.008 0

Kapitel 0307
Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
984 10-5	892	An Hst. 3307/384 10-7 nach § 7 BREM.VOKOF	0	0	0
41.24.01	331	in Verbindung mit § 6 Abs.2 BRAGBSHG			0
985 10-1	891	An Hst. 6490/385 01 und 6491/385 02 für Maßnahmen	0	0	0
41.24.01	331	nach dem BVG			0
Gesamtausgaben Kapitel 0307			2.974.000	3.116.110	3.126.282 2.618.369
Abschluss Kapitel 0307					
Gesamteinnahmen Kapitel 0307			1.640.700	1.550.000	1.566.152 1.504.003
Zuschuss/Überschuss			-1.333.300	-1.566.110	-1.560.130 -1.114.366

Kapitel 0331
Amt für Versorgung und Integration Bremen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0331 Amt für Versorgung und Integration Bremen					
EINNAHMEN					
111 00-7	219	Gebühren, sonstige Entgelte	2.500	2.500	2.179
41.24.01	331				2.034
111 10-4	291	Einnahmen aus der Ausgabe von Wertmarken	530.000	530.000	589.708
41.24.01	331				604.720
119 00-8	219	Sonstige	100.000	138.620	117.054
41.24.01	331				102.951
119 10-5	291	Einnahmen aus Regressen nach dem OEG	0	0	0
41.24.01	331				0
124 00-1	219	Mieten und Pachten	0	0	8.510
41.24.01	331				13.645
124 08-7	219	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	0	0	0
41.24.01	331				0
124 10-9	219	Benutzungsgebühren für den Schulungsraum	0	0	0
41.24.01	331				0
231 00-2	219	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom	989.600	884.000	876.719
41.24.01	331	Bund Siehe zu 681 10-5.			801.771
236 01-2	219	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
41.24.01	331	Aufwendungsausgleichsgesetz			2.137
381 20-9	892	Von Hst. 0304/981 20-2 für die Refinanzierung von	0	0	1.703
41.24.01	331	Personal (Ausgleichsabgabe) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 20-5.			0
Gesamteinnahmen Kapitel 0331			1.622.100	1.555.120	1.595.873 1.527.258

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
412 00-7	219	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	950	940	243
41.24.01	331				379
422 01-0	219	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und	1.867.690	1.677.790	1.781.029
41.24.01	331	Beamten			1.741.099
	925				
428 01-9	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.650.800	2.404.990	2.543.311
41.24.01	331				2.469.639
	925				
428 20-5	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.24.01	331	(Ausgleichsabgabe) -refinanziert-			0
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 20-9 geleistet werden.			
441 01-5	011	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger-	46.890	83.490	62.872
41.24.01	331	innen und Versorgungsempfänger			55.958
	928				
443 07-7	219	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	2.950	2.860	2.982
41.24.01	331	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-			1.508
511 00-5	219	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	126.200	55.320	98.957
41.24.01	331	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände			88.964
		Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post fließen den Mitteln zu.			
514 00-4	219	Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0	3.000	1.266
41.24.01	331				1.637
517 00-3	219	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	80.000	80.000	72.275
41.24.01	331				61.788
518 00-0	219	Mieten und Pachten	4.500	8.330	4.872
41.24.01	331				7.431
518 50-6	219	Miet- und Pachtzahlungen an das	280.000	228.720	279.855
41.24.01	331	Sondervermögen Immobilien und Technik			279.855
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung des Senators für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
519 00-6	219	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0	0
41.24.01	331				0
525 00-6	219	Aus- und Fortbildung, Umschulung	34.000	7.500	13.377
41.24.01	331				9.128
	924				
526 00-2	219	Gerichts- und ähnliche Kosten	95.000	53.040	82.708
41.24.01	331				43.753

Kapitel 0331
Amt für Versorgung und Integration Bremen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
527 00-9	219	Dienstreisen	47.240	6.450	16.237
41.24.01	331				13.294
	924				
531 50-2	219	Beweiserhebung und Kostenerstattung	765.000	850.000	579.596
41.24.01	331				599.300
532 40-1	219	Entgelte für Gebäudedienstleistungen	55.000	53.280	52.930
41.24.01	331	(Hausmeisterdienste)			52.301
532 55-0	219	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für	0	0	0
41.24.01	331	Dienstleistungen (Innenreinigung)			0
532 61-4	219	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	22.740	20.100	20.648
41.24.01	331				21.931
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
532 62-2	012	An Performa Nord, Erstattung von Kosten im	4.500	0	0
41.24.01	331	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung			0
532 63-0	219	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	0	0
41.24.01	331	(refinanziert)			0
532 64-9	012	An Performa Nord, Erstattung von Kosten im	4.000	0	0
41.24.01	331	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung			0
532 72-0	219	An Performa Nord, Entgelte für	185.000	62.600	99.115
41.24.01	331	Postdienstleistungen			97.331
532 75-4	219	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	0	32.000	0
41.24.01	331				0
532 85-1	219	Entgelte für Werksvertrag (E-Government)	0	0	0
41.24.01	331				0
539 01-5	219	Umzugs- und Verlegungskosten	0	0	0
41.24.01	331				0
539 44-9	219	Verwaltungsaufwand im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0
41.24.01	331				0
539 99-6	219	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	8.456
41.24.01	331				6.609
631 00-0	219	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an	143.100	143.100	162.543
41.24.01	331	Bund			166.327
631 10-8	291	Erstattungen an den Bund gemäß Par. 66 SchwBG	0	0	0
41.24.01	331				0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
634 98-0	011	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
41.24.01	331				0
636 10-0	229	Erstattung von Verwaltungsausgaben an	35.000	26.000	8.355
41.24.01	331	Sozialversicherungsträger			17.828
681 10-5	291	Entschädigungen nach dem OEG	4.506.000	4.530.000	4.051.454
41.24.01	331	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 231 00-2 geleistet werden.			3.728.987
681 12-1	241	Kosten aufgrund des verwaltungsrechtlichen	28.000	2.050	10.119
41.24.01	331	Rehabilitierungsgegesetzes			3.064
681 15-6	291	Versorgungsleistungen wegen Impfschäden	480.000	435.000	405.037
41.24.01	331				402.135
681 16-4	291	Entschädigungen nach dem Anti-D-Hilfe-	12.000	8.200	6.232
41.24.01	331	gesetz			6.397
700 00-2	219	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	28.000	3.000	0
41.24.01	331	Instandsetzungen			0
700 10-0	219	Umbau- und Renovierungskosten	0	0	0
41.24.01	331				0
719 00-5	219	Bau von Fernmeldeanlagen	0	0	0
41.24.01	331				0
790 00-1	219	Sonstige Baumaßnahmen	0	0	11.403
41.24.01	331				0
812 00-5	219	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und	50.000	75.000	16.194
41.24.01	331	Ausrüstungsgegenständen im Inland			18.342
812 02-1	219	Erwerb von Inventar	0	0	0
41.24.01	331				0
812 04-8	219	Projekt elektronische Befundberichts-anforderung	0	0	0
41.24.01	331	Ärzte (eIS-A)			0
812 44-7	219	Investive Ausgaben im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0
41.24.01	331				0
981 10-9	892	An Hst. 0304/381 10-8 anteilige Benutzungsgebühren	0	0	6.813
41.24.01	331	für den Schulungsraum			0
981 41-9	892	An Hst. 0950/381 41-8, Erstattung von Kosten im	0	0	3.893
41.24.01	331	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung			4.679
985 10-4	891	An Hst. 6402/385 03 für Arbeitsplatzkosten	7.500	4.240	4.240
41.24.01	331	Außenstelle AVIB			4.240

Kapitel 0331
Amt für Versorgung und Integration Bremen

386

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 0331	11.562.060	10.857.000	10.407.011 9.903.905
Abschluss Kapitel 0331					
		Gesamteinnahmen Kapitel 0331	1.622.100	1.555.120	1.595.873 1.527.258
		Zuschuss/Überschuss	-9.939.960	-9.301.880	-8.811.138 -8.376.647

EINZELPLAN **04**

Jugend, Soziales, Integration

- 0400** Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration
und Sport
- 0401** Allgemeine Bewilligungen für Soziales
- 0402** Allgemeine Bewilligungen für Jugend
- 0408** Sonstige Sozialleistungen
- 0410** Sozialhilfeleistungen
- 0411** Leistungen für Asylbewerber in betreuten
Aufnahmeeinrichtungen
- 0451** Allgemeine Bewilligungen für Integration

Kapitel 0400
Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0400		Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport			
		EINNAHMEN			
111 00-6	011	Gebühren, sonstige Entgelte	19.000	19.000	28.486
41.91.01	400				21.305
112 00-2	011	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zu-	8.800	8.800	-1
41.91.01	400	sammenhängenden Gerichts- u. Verwaltungskosten)			0
119 00-7	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	2.500	2.500	50.701
41.91.01	400				131.828
119 01-5	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0	0	0
41.91.01	400				0
119 10-4	011	Einnahmen zur Refinanzierung des	0	0	432.000
41.91.01	400	Ressortprojekts Förderungsmanagement Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 10-9, 428 10-7, 441 10-3 und 634 10-6.			371.726
119 31-7	011	Erstattung/Rückzahlung von Zuwendungen für	0	0	0
41.91.02	400	das Projekt "Jugend Stärken Nord-Süd" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 31-0, 532 31-1 und 684 31-6.			0
119 32-5	011	Erstattung/Rückzahlung von Zuwendungen für	0	0	0
41.91.02	400	das Projekt "Jugend Stärken Ost-West" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 32-8, 532 32-0 und 684 32-4.			0
119 34-1	011	Erstattung/Rückzahlung von Zuwendungen für das	0	0	11.849
41.91.02	400	Projekt "Jugend stärken" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 34-4, 441 34-0, 532 34-6 und 684 34-0.			0
124 00-0	011	Mieten und Pachten	5.000	5.000	0
41.91.01	400				872
231 03-6	011	Vom Bund für verauslagte Reisekosten	1.000	1.000	0
41.91.01	400	Siehe zu 527 03-2.			0
231 30-3	261	Vom Bund zur Durchführung des Projektes	0	0	282.034
41.91.02	400	"Jugend Stärken" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 34-4, 441 34-0, 532 34-6 und 684 34-0.			170.183
231 31-1	261	Vom Bund zur Durchführung des Projektes	0	0	0
41.91.02	400	"Jugend Stärken Nord-Süd" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 31-0, 532 31-1, und 684 31-6.			0
231 32-0	261	Vom Bund zur Durchführung des Projektes	0	0	0
41.91.02	400	"Jugend Stärken Ost-West" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 32-8, 532 32-0 und 684 32-4.			0
231 50-8	291	Vom Bund "Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen	162.600	101.000	105.000
41.91.02	400	und Familienhebammen" für Personalausgaben Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 51-6, 428 51-4, 441 51-0 und 634 51-3.			58.913

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
231 64-8 41.91.02	261 400	Vom Bund für Personalkosten im Rahmen der Durchführung des Förderungsprogramms "Beratungsnetzwerk Rechtsextremismus" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 64-8, 428 64-6, 441 64-2 und 634 64-5.	253.200	75.000	0 0
231 90-7 41.91.03	291 400	Vom Bund zur Durchführung des Projektes BTHG-Modellprojekt - refinanziert - Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 90-7, 427 90-9, 428 90-5, 441 90-1, 532 90-7 und 634 90-4.	0	0	34.797 0
236 00-3 41.91.03	012 400 925	Erstattungen von Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz	0	0	0 9.844
236 01-1 41.91.03	011 400 925	Erstattungen von Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz	0	0	0 0
236 02-0 41.91.01	011 400 925	Erstattungen von Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 01-8.	0	0	7.498 2.901
236 03-8 41.91.02	011 400 925	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0 19.490
236 13-5 41.91.01	011 400	Sachkostenerstattung für Prüfungen gem. §274 SGB V	0	0	0 0
281 33-5 41.91.01	011 400	Erstattung von Personalausgaben durch KiTa Bremen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 33-6.	0	20.000	38.558 36.112
281 65-3 41.91.03	291 400 400	Erstattung von Personalausgaben von Sozialleistungsträgern Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 65-6, 441 65-0 und 634 96-3.	0	0	0 0
282 11-0 41.91.01	011 400	Spenden Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 11-1.	0	0	0 0
359 01-6 41.91.01	851 400 900	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0 0
359 02-4 41.91.01	851 400 900	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für Folgeeffekte der Altersteilzeit	0	0	0 0
359 03-2 41.91.01	851 400 900	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	0 0

Kapitel 0400
Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
381 10-0	892	Von Hst. 0304/981 10-5, Hilfen aus der	0	0	0
41.91.01	400	Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX			0
386 01-3	892	Von Hst. 3400/986 01-0 für die Wahrnehmung von	2.951.000	2.678.470	2.678.470
41.91.01	400	Gemeindeaufgaben			3.302.240
386 02-1	892	Von Hst. 3400/986 02-8 für die Aufgabenwahrnehmung	0	0	0
41.91.01	400	im Ressortbereich Land SJIS			0
386 20-0	892	Von Hst. 3474/986 20-8 für Personal Bildung und	503.510	472.160	448.051
41.21.01	400	Teilhabe Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 20-6, 428 20-4, 441 20-0 und 634 20-3.			497.699
386 40-4	892	Von Hst. 3401/986 40-4 für das Projekt "BIWAQ"	0	0	21.754
41.91.03	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 40-9.			45.780
386 65-0	892	Von den Ortsämtern, Erstattung von Personal-	0	0	0
41.91.03	400	ausgaben im Rahmen des Projektes "WiN"			0
386 80-3	892	Von Hst. 3493/986 80-4, Regiekosten Jobcenter	1.849.720	1.797.300	1.623.801
41.91.01	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 50-8, 428 50-6, 441 50-2 und 634 50-5.			1.944.509
Gesamteinnahmen Kapitel 0400			5.756.330	5.180.230	5.763.000 6.613.403

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
412 01-4	291	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	2.010	1.990	450
41.91.01	400				496
422 01-0	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	2.989.030	3.272.250	2.976.344
41.91.01	400				3.276.146
	925				
422 10-9	011	Bezüge der Beamten - Ressortprojekt Forderungs-	0	0	56.284
41.91.01	400	management			0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 10-9, 428 10-7, 441 10-3 und 634 10-6 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 10-4 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 10-7, 441 10-3 und 634 10-6.			
422 17-6	011	Bezüge planmäßiger Beamter (BTHG)	0	0	0
41.91.02	400				0
	925				
422 18-4	011	Bezüge planmäßiger Beamter (BTHG)	0	0	0
41.91.03	400				0
	925				
422 19-2	011	Bezüge planmäßiger Beamter (BTHG)	0	0	0
41.91.01	400				0
	925				
422 20-6	012	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	115.200	105.500	126.368
41.91.03	400	(refinanziert im Rahmen von Bildung und Teilhabe)			122.367
	925				
		1. Ausgaben bei 422 20-6, 428 20-4, 441 20-0 und 634 20-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 20-0 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 20-4, 441 20-0 und 634 20-3.			
422 22-2	011	Bezüge planmäßiger Beamter	0	0	0
41.91.02	400	(Projekt NF OK.JUG) -TPM-			0
	925				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 428 22-0.			
422 23-0	011	Bezüge planmäßiger Beamter	0	0	0
41.91.01	400	(Projekt NF OK.JUG) -TPM-			0
	925				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 428 23-9.			
422 42-7	011	Bezüge der Beamten	0	0	0
41.91.01	400	(Altersteilzeit refinanziert)			0
	925				
		Die Mittel sind übertragbar.			
422 44-3	219	Bezüge der Beamten - Integration von Flüchtlingen,	0	0	0
41.91.02	400	Steuerung im Bereich unbegleiteter minderjähriger			0
	925	Flüchtlinge (umF) (Eigenbeitr. Kontr.)			

Kapitel 0400
Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
422 48-6 41.91.03	219 400 925	Bezüge der Beamten - Integration von Flüchtlingen, Steuerung im Bereich Flüchtlinge (Eigenbeitr. Kontr.)	0	0	136.478 132.739
422 50-8 41.91.01	011 400 925	Bezüge planmäßiger Beamten - refinanziert- Jobcenter	433.630	421.000	466.211 430.300
		1. Ausgaben bei 422 50-8, 428 50-6, 441 50-2 und 634 50-5 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 80-3 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 50-6, 441 50-2 und 634 50-5.			
422 51-6 41.91.02	011 400 925	Bezüge der Beamten, Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen - refinanziert - Kontr.	29.450	0	12.142 0
		1. Ausgaben bei 422 51-6, 428 51-4, 441 51-0 und 634 51-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 50-8 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 51-4, 441 51-0 und 634 51-3.			
422 62-1 41.91.02	011 400 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter (Junge Menschen)	388.220	326.090	461.000 527.574
422 63-0 41.91.03	011 400 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter (Soziales)	1.663.090	1.349.510	1.465.241 1.403.716
422 64-8 41.91.02	261 400 925	Bezüge planmäßiger Beamten zur Durchführung des Projektes "Demokratie leben - Förderung von Demokratiezentren"	0	0	0 -27.917
		1. Ausgaben bei 422 64-8, 428 64-4, 441 64-2 und 634 64-5 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 64-8 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 64-4, 441 64-2 und 634 64-5.			
422 65-6 41.91.03	011 400 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter, (Soziales) -refinanziert-	0	0	0 0
		1. Ausgaben bei 422 65-6, 441 65-0 und 634 96-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 65-3 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 65-0 und 634 96-3.			
422 90-7 41.91.03	011 400 925	Bezüge planmäßiger Beamter (BTHG-Modellprojekt) - refinanziert - Kontr.	0	0	72.398 0
		1. Ausgaben bei 422 90-7, 427 90-9, 428 90-5, 441 90-1, 532 90-7 und 634 90-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 90-7 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 427 90-9, 428 90-5, 441 90-1, 532 90-7 und 634 90-4.			
422 93-1 41.91.01	011 400 925	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter Projekt D3 Antragslose Geburtsurkunde/Elterngeld/Kindergeld - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	0 0
		1. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 93-0. 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senatorors für Finanzen möglich.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
422 94-0	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter Projekt D1	0	0	0
41.91.01	400	Elektronische Vorgangsbearbeitung -			0
	925	Handlungsfeld Digitalisierung 1. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 94-8. 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.			
422 95-8	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter Projekt D15	0	0	0
41.91.01	400	Terminmanagement - Handlungsfeld Digitalisierung			0
	925	1. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 95-6. 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.			
422 96-6	012	Bezüge planmäßiger Beamter Projekt B9 -	0	0	23.953
41.91.01	400	Kompetenzaufbau Geschäftsprozessoptimierung und DM			0
	925	- Handlungsfeld Bürgerservice Siehe zu 42896-4.			
422 97-4	011	Bezüge planmäßiger Beamter Projekt D68 - OpoS	0	0	0
41.91.02	400	Soziales - Handlungsfeld Digitalisierung			0
	925	1. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 97-2. 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.			
427 01-1	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	3.700	3.660	0
41.91.01	400	Tätige			0
	925				
427 04-6	011	Prüfervergütungen	720	710	0
41.91.01	400				0
427 33-0	011	Personalaufwand im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0
41.91.01	400				0
427 90-9	011	Aufwendungen für nebenberuflich Tätige	0	0	0
41.91.03	400	(BTHG Modellprojekt) -refinanziert-			0
	925	Siehe zu 422 90-7.			
428 01-8	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.480.340	2.723.290	3.009.392
41.91.01	400				2.715.487
	925	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 02-0 geleistet werden.			
428 03-4	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.91.01	400	(Sport)			4.328
	925				
428 10-7	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -	0	0	328.595
41.91.01	400	Ressortprojekt Forderungsmanagement			371.726
	925	Siehe zu 422 10-9.			

Kapitel 0400
Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
428 13-1 41.91.02	219 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer für den Fachdienst "Jugendberufsagentur" Fachcontrolling/Steuerungsunterstützung (TPM) Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	74.250	0	44.040 0
428 17-4 41.91.02	011 400 925	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeiter (BTHG)	0	0	0 0
428 18-2 41.91.03	011 400 925	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeiter (BTHG)	0	0	0 0
428 19-0 41.91.01	011 400 925	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeiter (BTHG)	0	0	0 0
428 20-4 41.91.03	012 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (refinanziert im Rahmen von Bildung und Teilhabe) Siehe zu 422 20-6.	348.700	330.000	288.348 281.250
428 21-2 41.91.01	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Projekt OK.JUG) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses möglich.	0	0	140.079 64.077
428 22-0 41.91.02	011 400 925	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeiter (Projekt NF OK.JUG) -TPM- Siehe zu 422 22-2.	0	0	0 0
428 23-9 41.91.01	011 400 925	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeiter (Projekt NF OK.JUG) -TPM- Siehe zu 422 23-0.	0	0	0 0
428 31-0 41.91.02	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Projekt "Jugend Stärken Nord-Süd") - refinanziert - 1. Ausgaben bei 428 31-0, 532 31-1 und 684 31-6 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 31-7 und 231 31-1 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 532 31-1 und 684 31-6.	0	0	0 0
428 32-8 41.91.02	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Projekt "Jugend Stärken Ost-West") - refinanziert - 1. Ausgaben bei 428 32-8, 532 32-0 und 684 32-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 32-5 und 231 32-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 532 32-0 und 684 32-4.	0	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
428 33-6 41.91.01	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (refinanziert)	0	20.000	21.532 18.485
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 33-5 geleistet werden.			
428 34-4 41.91.02	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Projekt "Jugend stärken") -refinanziert-	0	0	37.569 30.465
		1. Ausgaben bei 428 34-4, 441 34-0, 532 34-6 und 684 34-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 34-1 und 231 30-3 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 34-0, 532 34-6 und 684 34-0.			
428 40-9 41.91.03	259 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Projekt "BIWAQ") -refinanziert-	0	0	22.788 45.997
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 40-4 geleistet werden.			
428 44-1 41.91.02	219 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - Integration von Flüchtlingen, Steuerung im Bereich umF - (Eigenbeitr. Kontr.)	0	0	104.063 107.199
428 48-4 41.91.03	219 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - Integration von Flüchtlingen, Steuerung im Bereich Flüchtlinge (Eigenbeitr. Kontr.)	0	0	0 0
428 50-6 41.91.01	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Jobcenter) -refinanziert-	1.236.000	1.200.000	1.184.308 1.148.821
		Siehe zu 422 50-8.			
428 51-4 41.91.02	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen -refinanziert-	123.350	101.000	89.327 54.628
		Siehe zu 422 51-6.			
428 62-0 41.91.02	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Junge Menschen)	1.001.530	854.260	1.324.455 1.261.148
428 63-8 41.91.03	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Soziales)	1.789.890	1.530.420	1.758.566 1.738.326
428 64-6 41.91.02	261 400 925	Entgelte für AN/innen z.Durchf.des Prg."Demokratie leben" -Förderung von Demokratiezentren- (Nachfol- geprojekt: Beratungsn. Rechtsextremismus) -refi.-	253.200	75.000	-312 9.913
		Siehe zu 422 64-8.			

Kapitel 0400
Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
428 65-4 41.91.03	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen des Projektes "WiN"	0	0	0 0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 65-0 geleistet werden.			
428 90-5 41.91.03	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (BTHG-Modellprojekt) - refinanziert -	0	0	19.416 0
		Siehe zu 422 90-7.			
428 93-0 41.91.01	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Projekt D3 - Antraglose Geburtsurkunde/Elterngeld/ Kindergeld - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	48.132 0
		Siehe zu 422 93-1.			
428 94-8 41.91.01	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Projekt D1 - Elektronische Vorgangsbearbeitung - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	70.637 0
		Siehe zu 422 94-0.			
428 95-6 41.91.01	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Projekt D15, Terminmanagement - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	46.570 0
		Siehe zu 422 95-8.			
428 96-4 41.91.01	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Projekt B9 - Kompetenzaufbau GPO und DM - Handlungsfeld Bürgerservice	0	0	47.848 0
		1. Gegenseitig deckungsfähig mit 422 96-6. 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.			
428 97-2 41.91.02	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Projekt D68 - OpoS Soziales - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	0 0
		Siehe zu 422 97-4.			
432 49-0 41.91.01	018 400 925	Versorgungsbezüge der Beamten im einstweiligen Ruhestand	0	0	0 0
441 03-0 41.91.01	841 400 928	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger- innen und Versorgungsempfänger (Sport)	1.710	0	0 2.916
441 10-3 41.91.01	011 400 928	Beihilfen - Ressortprojekt Forderungsmanagement	0	0	14.396 0
		Siehe zu 422 10-9.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
441 20-0 41.91.03	841 400 928	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl. (im Rahmen v. Bildung u. Teilhabe) -refi.- Siehe zu 422 20-6.	5.010	5.010	9.407 57.373
441 34-0 41.91.02	011 400 928	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger (Projekt "Jugend stärken") -refinanziert- Siehe zu 428 34-4.	0	0	0 0
441 50-2 41.91.01	841 400 928	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl. (Jobcenter) - refinanziert - Siehe zu 422 50-8.	15.000	15.000	14.928 7.854
441 51-0 41.91.02	011 400 928	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl. Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen -refinanziert- Siehe zu 422 51-6.	950	0	0 0
441 64-2 41.91.02	841 400 928	Beihilfen, soweit nicht f. Vers. empf. u. dgl. z. Durchführung des Prg. "Demokratie leben" -Förderug von Demokratiezentren (Nachfolge Ber. Rechtsex.)(refi.) Siehe zu 422 64-8.	0	0	2.841 -1.697
441 65-0 41.91.03	841 400 928	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl. (Beamte refinanziert, Jugend u. Soziales) Siehe zu 422 65-6.	0	0	0 0
441 90-1 41.91.03	011 400 925	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl. (BTHG-Modellprojekt) -refinanziert- Siehe zu 422 90-7.	0	0	345 0
443 03-3 41.91.01	011 400	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw. (Sport)	0	0	0 72
443 07-6 41.91.01	011 400	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	4.780	4.640	2.337 1.696
443 09-2 41.91.01	011 400	Sonstige Fürsorgemaßnahmen	0	0	0 0
453 01-2 41.91.02	011 400	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	17.540	17.370	0 -472
453 03-9 41.91.01	011 400	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen (Sport)	0	0	0 0
453 10-1 41.91.01	011 400	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	0	0	0 0

Kapitel 0400
Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
511 00-4 41.91.01	011 400	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	324.300	280.000	288.292 157.171
514 00-3 41.91.01	011 400	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	30.000	24.000	23.773 22.755
517 00-2 41.91.01	011 400	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	300.000	240.000	256.058 201.198
517 02-9 41.91.01	011 400	Energiekosten	110.000	90.000	92.494 82.886
518 00-9 41.91.01	011 400	Mieten und Pachten Einnahmen fließen den Mitteln zu.	310.000	190.000	189.963 96.912
518 50-5 41.91.01	011 400	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung des Senators für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	653.000	653.000	654.654 460.674
519 00-5 41.91.01	011 400	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	15.000	10.000	6.983 12.826
525 00-5 41.91.01	011 400	Aus- und Fortbildung	45.000	40.000	42.465 33.773
525 10-2 41.91.01	011 400	Aufwendungen für Supervision	30.000	0	360 0
525 25-0 41.91.01	011 400	Schulungs- und Bildungsveranstaltungen gem. § 39 Abs.5 PVG und § 23 Abs.4 SCHWBG	8.000	10.000	1.042 7.600
526 00-1 41.91.01	011 400	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	115.000	90.000	103.042 116.403
527 00-8 41.91.01	011 400 924	Dienstreisen	70.000	60.000	65.424 75.528
527 03-2 41.91.01	011 400 924	Auslagen von Reisekosten für den Bund und für Dritte Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 231 03-6 geleistet werden.	620	620	2.258 136
529 00-0 41.91.01	011 400	Verfüungsmittel	8.000	5.000	6.294 9.202
531 00-5 12.02.01	322 192	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben (Sport)	5.000	6.210	5.872 5.979
531 04-8 41.91.01	011 400	Öffentlichkeitsarbeit	22.000	15.000	21.573 9.964

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
531 05-6 41.91.01	011 400	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	130.000	120.000	44.768 73.820
531 06-4 41.91.01	011 400	Künstlersozialabgaben	1.000	1.000	193 344
531 13-7 41.91.01	011 400 924	Ausgaben für Prüfungen nach § 274 SGB V	0	0	0 0
531 15-3 41.91.01	011 400	Kosten für die Durchführung von länderübergreifenden Fachkonferenzen	0	0	8.074 2.801
531 20-0 41.91.01	011 400 924	Kosten für die Durchführung von Ministerkonferenzen	0	0	94.319 35.332
531 57-9 12.02.01	322 192	Beteiligung des Landes Bremen am Institut für angewandte Trainingswissenschaft (IAT)	15.000	0	0 0
532 12-5 12.02.01	322 192	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen (Bäder) (Sport) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	0	0	0 0
532 13-3 12.02.01	322 192	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreiseabrechnungen (Sport)	960	0	0 0
532 30-3 41.91.01	011 400	Management von Gebäudediensten	10.000	10.000	3.047 7.108
532 31-1 41.91.02	011 400 924	Sachausgaben für das Projekt "Jugend Stärken Nord-Süd" Siehe zu 428 31-0.	0	0	0 0
532 32-0 41.91.02	011 400 924	Sachausgaben für das Projekt "Jugend Stärken Ost-West" Siehe zu 428 32-8.	0	0	0 0
532 34-6 41.91.02	011 400 924	Sachausgaben für das Projekt "Jugend Stärken" Siehe zu 428 34-4.	0	0	905 -9.336
532 40-0 41.91.01	011 400	Entgelte für Gebäudedienstleistungen (Hausmeisterdienste)	62.420	56.000	44.000 59.560
532 50-8 41.91.01	011 400	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	251.000	251.000	273.000 403.950

Kapitel 0400

Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
532 55-9	012	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für	0	0	0
41.91.01	400	Dienstleistungen (Innenreinigung)			0
532 61-3	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	62.330	55.000	47.581
41.91.01	400	(Pflichtleistungen) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			47.640
532 62-1	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	0	11.402
41.91.01	400	(Pflichtleistungen) -refinanziert-			10.399
532 63-0	012	An Performa Nord, Erstattung von Kosten im	10.800	0	0
41.91.01	400	Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung			0
532 71-0	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreiseabrech-	36.000	36.000	22.033
41.91.01	400	nungen			23.647
532 72-9	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	50.000	50.000	59.449
41.91.01	400	leistungen			63.875
532 75-3	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	100.000	90.000	26.996
41.91.01	400				5.884
532 80-0	011	Entgelte für Tul-Dienstleistungen	0	0	0
41.91.01	400				0
532 90-7	291	Sachausgaben für das Projekt	0	0	0
41.91.03	400	"BTHG-Modellprojekt" - refinanziert - Siehe zu 422 90-7.			0
539 00-6	012	Sonstige konsumtive Ausgaben	0	0	47.798
41.91.01	400				34.899
539 03-0	291	Aufwendungen für Versicherungsschutz für	1.000	1.000	6.132
41.91.01	400	Ehrenamtliche			0
539 10-3	291	Allgemeine Verstärkungsmittel ab 2020	0	0	0
41.91.01	400	(Sockelbetrag) u. a.			0
539 11-1	011	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	0
41.91.01	400	konsumtive Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 11-0 geleistet werden.			0
539 44-8	219	Verwaltungsaufwand im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0
41.91.01	400				0
632 11-1	011	Verwaltungskostenaufwand im Rahmen von	74.000	62.000	47.666
41.91.01	400	Ländervereinbarungen			49.097

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
634 10-6 41.91.01	813 400	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge - Ressortprojekt Forderungsmanagement Siehe zu 422 10-9.	0	0	16.885 0
634 20-3 41.91.03	813 400	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge (im Rahmen von Bildung u. Teilhabe) -refinanziert- Siehe zu 422 20-6.	34.600	31.650	37.910 36.710
634 50-5 41.91.01	813 400	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge (Jobcenter) -refinanziert- Siehe zu 422 50-8.	165.090	161.300	167.721 159.919
634 51-3 41.91.02	813 400	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen -refinanziert- Siehe zu 422 51-6.	8.850	0	3.643 0
634 64-5 41.91.02	813 400	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge z. Durchf. des Projektes "Demokratie leben - Förderung von Demokratiezentren-" Siehe zu 422 64-8.	0	0	0 -8.375
634 90-4 41.91.03	011 400	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge (BTHG-Modellprojekt) - refinanziert - Siehe zu 422 90-7.	0	0	21.719 0
634 96-3 41.91.03	813 400	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge (Jugend und Soziales) Siehe zu 422 65-6.	0	0	0 0
684 01-4 41.91.01	012 400	Zuwendungen an Dachverbände der freien Wohlfahrts- pflege	15.000	14.000	8.119 8.119
684 09-0 41.04.01	235 400	Zuwendungen an Körperschaften, Verbände, Vereine und Sonstige für Begegnungsstätten (Projektförderung)	0	0	0 0
684 10-3 12.02.01	322 192	Zuschuss an den Landessportbund zur Förderung des Leistungssports (Sport)	157.500	107.500	107.500 107.500
684 12-0 12.02.01	322 192	Zuschuss an den Bremer Turnverband e. V. für den Bundesstützpunkt RSG (Sachkosten) (Sport)	57.500	27.500	27.500 27.500
684 15-4 12.02.01	322 192	Zuschuss im Rahmen der Förderung der Dopingprä- vention durch die "NADA"	5.000	5.000	4.217 4.767
684 31-6 41.91.02	011 400	Zuwendungen für Förderung freier Träger im Projekt "Jugend Stärken Nord-Süd" Siehe zu 428 31-0.	0	0	0 0

Kapitel 0400
Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 32-4	011	Zuwendungen für Förderung freier Träger im Projekt	0	0	0
41.91.02	400	"Jugend Stärken Ost-West" Siehe zu 428 32-8.			0
684 34-0	011	Zuwendungen für Förderung freier Träger im	0	0	347.698
41.91.02	400	Projekt "Jugend Stärken" Siehe zu 428 34-4.			381.469
700 00-1	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	145.000	145.000	70.349
41.91.01	400	Instandsetzungen			272.886
719 99-3	011	Bau von Fernmelde- und ADV-Anlagen	0	0	0
41.91.01	400				0
812 01-2	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	190.000	190.000	112.934
41.91.01	400	Sachen			103.274
812 44-6	219	Investive Ausgaben im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0
41.91.01	400				0
919 01-1	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	64.576
41.91.01	400				0
	900				
919 03-8	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	5.841
41.91.01	400				0
	900				
971 50-1	882	Landesprogramm "Lebendige Quartiere" u. a.	2.000.000	0	0
41.91.01	400				0
981 41-8	892	An Hst. 0950/381 41-8, Erstattung von Kosten im	0	10.800	11.810
41.91.01	400	Zusammenhang mt der elektr. Arbeitszeiterfassung			14.450
981 50-7	892	An Hst. 0020/38100-0, Gebührenerstattung gemäß der	0	0	1.565
41.91.01	400	Kostentatbestände 100.02, 100.03 der Allgemeinen Kostenverordnung			0
984 03-4	892	An Hst. 3400/384 03-6 für Aufgabenwahrnehmung im	0	0	0
41.91.01	400	Ressortbereich Stadt SJIS			310.000

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 0400	19.606.270	15.495.280	17.934.373 17.305.260
Abschluss Kapitel 0400					
		Gesamteinnahmen Kapitel 0400	5.756.330	5.180.230	5.763.000 6.613.403
		Zuschuss/Überschuss	-13.849.940	-10.315.050	-12.171.373 -10.691.858

Kapitel 0401
Allgemeine Bewilligungen für Soziales

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0401		Allgemeine Bewilligungen für Soziales			
		EINNAHMEN			
119 06-0	011	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	0
41.20.03	400				0
231 01-3	291	Vom Bund für Innovationen und	0	0	0
41.91.03	400	Strukturverbesserung in der Altenhilfe Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 01-0.			0
231 23-4	244	Erstattungen vom Bund für Leistungen an Opfer der	294.000	295.000	248.993
41.21.01	400	politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 31-0, 681 32-9 und 985 37-9.			277.057
231 24-2	244	Erstattungen vom Bund für Leistungen nach	0	0	0
41.20.03	400	dem beruflichen Rehabilitierungsgesetz			0
232 11-7	244	Erstattungen v.and.Ländern für Leistungen an Opfer	0	0	0
41.21.01	400	der politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR			0
282 02-5	011	Spenden/Sozialsponsoring	0	0	0
41.20.03	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-6.			0
386 10-6	892	Von Hst. 3681.986 20-0 für das Projekt	0	0	0
41.21.04	400	"Barrierefreies Wohnen" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 01-0.			0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0401	294.000	295.000	248.993 277.057

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
422 09-9	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	2.180	2.160	0
41.91.01	400	(Produktplan Soziales)			0
	925				
		Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
441 41-7	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	223.940	227.370	172.301
41.91.01	400	und dgl. (Produktplan Jugend und Soziales)			199.638
	928				
539 00-0	291	Sonstige konsumtive Ausgaben	6.130	6.100	4.380
41.21.02	400				3.367
		Gegenseitig deckungsfähig mit 684 25-5.			
539 02-6	011	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	0
41.20.03	400	konsumtive Ausgaben			0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 02-5 geleistet werden.			
632 11-5	244	Erstattungen an andere Länder für Leistungen an	0	0	0
41.21.01	400	Opfer der politischen Verfolgung in der ehem. DDR			0
681 31-0	244	Leistungen an Opfer der politischen Verfolgung in	372.000	358.000	332.314
41.21.01	400	der ehemaligen DDR (§ 17a StrRehaG)			343.414
		1. Über 159.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 681 31-0, 681 32-9 und 985 37-9 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 23-4 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 681 32-9 und 985 37-9.			
681 32-9	244	Leistungen an Opfer der politischen Verfolgung in	0	3.000	0
41.21.01	400	der ehemaligen DDR (§ 17 StrRehaG)			0
		Siehe zu 681 31-0.			
684 00-0	236	Durchführung des Bremer Qualifizierungsfonds	30.000	30.000	30.000
41.20.03	400				30.000
684 15-8	291	Zuschüsse an freie Träger für Schuldnerberatung	45.690	44.600	43.750
41.91.03	400				43.750
684 25-5	291	Zuwendungen an Betreuungsvereine nach dem	133.000	130.500	130.600
41.21.02	400	Betreuungsgesetz			129.600
		Siehe zu 539 00-0.			
684 33-6	291	Zuwendungen im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0
41.91.01	400	(Projektförderung)			0
684 35-2	291	Aufsuchende Altenarbeit "Hausbesuche"	80.000	0	0
41.91.03	400	(Projektförderung)			0
686 01-0	291	Konsumtive Zuschüsse aus dem Fonds für Innovation	298.000	0	0
41.91.03	400	und Strukturverbesserung in der Altenhilfe			0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 01-3 geleistet werden.			
686 10-0	291	Landesprogramm "Lebendige Quartiere"	0	0	0
41.91.03	400				0

Kapitel 0401
Allgemeine Bewilligungen für Soziales

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
686 11-8	291	Neue Förderung Queer Projekte	0	0	0
41.91.02	400				0
893 10-5	291	Investitionskostenzuschüsse infolge der Einführung	2.404.000	1.990.000	2.063.671
41.21.04	400	der Pflegeversicherung			1.810.524
893 20-2	291	Investive Zuschüsse aus dem Fonds für Innovation	0	0	0
41.21.04	400	und Strukturverbesserung in der Altenhilfe			0
893 33-4	291	Investive Zuwendungen im Zuge der	0	0	0
41.91.01	400	Corona-Pandemie (Projektförderung)			0
985 31-0	891	An Hst. 6401/385 06, Schuldnerberatung im Rahmen	99.000	0	88.000
41.21.01	400	des Verbraucherinsolvenzrechts			136.800
985 35-2	891	An Hst. 6450/385 01 für die Durchführung des	250.000	240.000	272.225
41.91.02	400	Bundeserzehungsgeldgesetzes			259.485
985 36-0	891	An Hst. 6401/385 02 für Aufwendungen nach dem	1.341.000	883.000	1.197.636
41.21.01	400	Brem AG SGB IX und XII			1.035.316
985 37-9	891	An Hst. 6416/385 01 für Leistungen an Opfer der	81.000	93.000	72.475
41.21.01	400	politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR Siehe zu 681 31-0.			86.191
Gesamtausgaben Kapitel 0401			5.365.940	4.007.730	4.407.351 4.078.084
Abschluss Kapitel 0401					
Gesamteinnahmen Kapitel 0401			294.000	295.000	248.993 277.057
Zuschuss/Überschuss			-5.071.940	-3.712.730	-4.158.351 -3.801.028

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0402		Allgemeine Bewilligungen für Jugend			
		EINNAHMEN			
111 01-1	011	Teilnehmerbeiträge für Aus- und Fortbildung	0	0	0
41.20.02	400	siehe zu 525 00-2.			0
119 06-3	011	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	3.274
41.20.02	400				1.312
231 17-3	291	Zuschüsse vom Bund für die Durchführung des	40.000	40.000	11.344
41.20.02	400	Kinder- und Jugendplanes des Bundes Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 77-0, 684 77-1 und 984 28-7.			6.056
231 30-0	261	Vom Bund zur Durchführung des Projektes "Jugend	0	0	0
41.91.02	490	stärken" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 33-3, 441 33-0, 532 30-0 und 684 30-5.			0
231 40-8	261	Vom Bund zur Durchführung des Programms "Jugend in	0	0	0
41.20.02	400	Aktion" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 40-8.			0
231 95-5	261	Vom Bund zur Durchf. des Programms "Demokratie	0	0	730.247
41.20.02	400	leben" -Förderung von Demokratiezentren- (Nach- folgeprojekt: Beratungnetzwerk Rechtsextremismus) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 10-0 und 684 95-0.			529.063
232 06-4	261	Erstattungen von Ländern für Software für	0	0	0
41.20.02	400	Jugendinformationssysteme Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 20-7.			0
232 40-4	261	Erstattungen von Bundesländern zur Durchführung	0	0	0
41.20.02	400	des Programms "Jugend in Aktion" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 40-8.			0
281 17-0	291	Erstattungen von Dritten für die Durchführung	0	0	220
41.20.02	400	des Kinder- und Jugendplan des Bundes oder laufende Zwecke nach Landesrichtlinien siehe zu 684 77-1.			0
281 48-0	291	Sonstige Einnahmen ohne Bundesbeteiligung	0	0	0
41.20.02	400				0
281 95-2	261	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen von dem	0	0	11.806
41.20.02	400	Förderprogramm "Beratungsnetzwerk Rechtsextremis- mus" Siehe zu 684 95-0.			11.253

Kapitel 0402
Allgemeine Bewilligungen für Jugend

408

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
282 17-7	291	Zuschüsse von Dritten für die Durchführung des	0	0	6.816
41.20.02	400	Kinder- und Jugendplanes des Bundes oder laufende Zwecke nach Landesrichtlinien siehe zu 684 77-1.			7.500
Gesamteinnahmen Kapitel 0402			40.000	40.000	763.706 555.183

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
427 01-9	291	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	0	0	0
41.91.02	400	Tätige			0
427 02-7	291	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	0	0	0
41.91.02	400	Tätige, soweit nicht Arbeitslohn			0
428 33-3	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.91.02	400	(Projekt "Jugend stärken") -refinanziert-			0
	925				
		1. Ausgaben bei 428 33-3, 441 33-0, 532 30-0 und 684 30-5 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 30-0 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 33-0, 532 30-0 und 684 30-5.			
441 33-0	011	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
41.91.02	400	(Projekt "Jugend stärken") -refinanziert-			0
	928				
		Siehe zu 428 33-3.			
525 00-2	291	Fortbildung	23.000	20.000	19.170
41.20.02	400				29.089
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 111 01-1 geleistet werden.			
531 10-0	261	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben z. Durchf.	0	0	58.054
41.20.02	400	des Prg. "Demokratie leben" -Förderung von Demokratiezentren-(Nachfolgepr.Beratungsn Rechtsextr.)			63.569
		1. Ausgaben bei 531 10-0 und 684 95-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 95-5 und 281 95-2 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 684 95-0.			
531 20-7	291	Kosten für Software für Jugendinformationssysteme	9.000	5.000	5.000
41.20.02	400				5.000
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 06-4 geleistet werden.			
531 30-4	261	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben für den	0	0	4.000
41.20.02	400	Bereich Kinder und Jugend			0
531 40-1	266	Durchführung von Maßnahmen mit	15.780	15.780	12.402
41.20.03	400	familienpolitischen Schwerpunkten			14.374
531 51-7	291	Durchführung des Jugendschutz-Gesetzes	3.000	3.000	1.485
41.20.02	400				36
531 60-6	291	Kosten für Jugendgruppenleiter/in-Cards	1.510	1.400	851
41.20.02	400				900
531 77-0	291	Sonstige sächliche Ausgaben für den Kinder- und	0	0	2.500
41.20.02	400	Jugendplan des Bundes oder Landesrichtlinien für laufende Zwecke			3.058
		Siehe zu 684 77-1.			
532 20-3	291	Sachausgaben zur Transkulturalität	20.000	0	0
41.91.02	400				0
		Siehe zu 684 20-8.			

Kapitel 0402
Allgemeine Bewilligungen für Jugend

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
532 30-0 41.91.02	011 400	Sachausgaben für das Projekt "Jugend stärken" Siehe zu 428 33-3.	0	0	0 0
532 40-8 41.20.02	261 400	Sachausgaben für das Programm "Jugend in Aktion" Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 40-8 und 232 40-4 geleistet werden.	0	0	0 0
684 20-8 41.91.02	291 400	Transkulturelle Kinder-, Jugend und Familienarbeit 1. Gegenseitig deckungsfähig mit 532 20-3 und 685 20-4. 2. Diese Mittel sollen auch für Maßnahmen und Angebote zur geschlechterspezifischen Beratung und Gewaltprävention genutzt werden.	128.490	305.600	224.358 287.353
684 30-5 41.91.02	011 400	Zuwendungen für Förderung freier Träger im Projekt "Jugend stärken" Siehe zu 428 33-3.	0	0	0 0
684 40-2 41.20.03	291 400	Zuschüsse für Maßnahmen mit familienpolitischen Schwerpunkten	30.000	30.000	1.445 36.102
684 50-0 41.20.03	291 400	Förderungen "Queer"	150.000	0	0 0
684 51-8 41.20.02	263 400	An freie Träger für erzieherischen und präventiven Kinder- und Jugendschutz	30.000	0	0 0
684 73-9 41.20.02	261 400	Zuschüsse an Körperschaften, Verbände, Vereine usw. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	190.000	165.000	159.561 152.001
684 77-1 41.20.02	291 400	Zuweisungen nach dem Kinder- und Jugendplan des Bundes oder Landesrichtlinien für laufende Zwecke 1. Über 10.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 531 77-0, 684 77-1 und 984 28-7 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 17-3, 281 17-0 und 282 17-7 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 77-0 und 984 28-7.	50.000	45.000	61.197 57.015
684 78-0 41.20.03	291 400	Zuschüsse an Freie Träger zur Stärkung und Unterstützung gleichgeschlechtlicher Lebensformen	63.400	64.320	87.279 56.609
684 95-0 41.20.02	261 400 924	Zuschüsse an freie Träger zur Durchf. des Prg. "Demokratie leben" -Förderung von Demokratieentzungen- (Nachfolgepr. Beratungsnetzwerk Rechtsextr.) 1. Mehrausgaben bei 531 10-0 und 684 95-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 95-5 und 281 95-2 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 10-0.	105.000	105.000	750.902 563.626
684 96-8 41.20.02	261 400	Zuschüsse für das Förderprogramm "Beratungsnetzwerk Rechtsextremismus"	80.000	60.000	17.000 51.496
685 20-4 41.91.02	291 400	Zuschüsse für Transkulturalität Siehe zu 684 20-8.	160.000	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
984 28-7	892	An Hst. 3431/384 28-0 nach dem Kinder- und Jugend-	0	0	0
41.20.02	400	plan des Bundes und den Landesrichtlinien Siehe zu 684 77-1.			0
984 30-9	892	An Hst. 3496/384 30-9 für das Projekt "Jugend	0	0	0
41.20.02	490	stärken"			0
984 32-5	892	An Hst. 3431/384 32-8 für Außerschulische Jugend-	298.720	298.720	298.720
41.20.02	400	bildung			298.720
985 33-0	891	An Hst. 6560/385 02 für außerschulische Jugend-	83.170	83.170	83.170
41.20.02	400	bildung und Erstattungen für Sonderurl. Ehrenamtl.			83.170
Gesamtausgaben Kapitel 0402			1.441.070	1.201.990	1.787.094 1.702.116
Abschluss Kapitel 0402					
Gesamteinnahmen Kapitel 0402			40.000	40.000	763.706 555.183
Zuschuss/Überschuss			-1.401.070	-1.161.990	-1.023.388 -1.146.933

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0408		Sonstige Sozialleistungen			
		EINNAHMEN			
119 05-7	291	Erstattung/Rückzahlung von Zuwendungen der	0	0	0
41.20.01	400	Bundesstiftung "Frühe Hilfen"			0
119 98-7	312	Rückzahlungen von Ausgaben für forensische	74.000	0	307.420
41.23.01	490	Leistungen			0
119 99-5	291	Rückzahlung von Ausgaben der Bundesstiftung	0	0	0
41.20.01	400	"Frühe Hilfen"			0
231 10-8	252	Bundesanteil Kosten der Unterkunft	118.545.000	118.589.000	123.155.961
41.21.01	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 10-6 und 985 10-2.			117.944.107
231 20-5	237	Erstattungen vom Bund für Leistungen nach	12.772.000	4.517.000	11.249.272
41.20.01	400	dem Unterhaltsvorschussgesetz			5.021.006
231 21-3	287	Erstattungen vom Bund für Leistungen an	0	5.000	496.609
41.21.01	400	Flüchtlinge			99.729
231 24-8	244	Vom Bund für Erstattungen nach dem Beruflichen	4.000	4.000	3.261
41.21.01	400	Reha-Gesetz Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 24-6.			3.967
231 35-3	282	Zuweisungen vom Bund für Ausgaben durch Einführung	108.927.000	100.142.000	82.427.608
41.21.01	490	des Grundsicherungsgesetzes			96.104.629
231 50-7	291	Vom Bund für die Bundesstiftung "Frühe Hilfen"	426.900	488.500	484.502
41.20.01	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 50-0, 684 50-1, 984 50-5, 984 51-3 und 985 50-1.			504.199
232 10-4	265	Pauschale Entlastung § 89d SGB VIII	2.130.000	0	5.957.205
41.20.01	400				51.806.687
261 10-4	291	Erstattungen von Verwaltungsausgaben im Rahmen	20.000	0	17.420
41.20.01	400	der Stiftung "Anerkennung und Hilfe"			37.792
281 48-2	285	Sonstige Einnahmen	1.000	5.000	254
41.21.01	400				4.613
281 86-5	312	Erstattung von Kosten der Unterbringung in	20.000	25.000	81.173
41.23.01	490	Maßregelvollzugseinrichtungen nach dem STGB			129.594
331 60-9	291	Vom Bund für Flüchtlingsunterkünfte	0	0	1.191.325
41.21.01	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 60-2.			1.528.837
381 10-0	892	Von Hst. 0304/981 30-0 für Leistungen im Rahmen	0	0	0
41.21.01	400	des Modellvorhabens "Budget für Arbeit" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 20-0.			0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
386 20-9	892	Von Hst. 3408/986 20-5 für eingezogene Beträge	1.500.000	776.000	959.207
41.20.01	400	nach dem Unterhaltsvorschussgesetz			782.003
387 20-5	891	Von Hst. 6451/987 01 für eingezogene Beträge nach	0	0	0
41.20.01	400	dem Unterhaltsvorschussgesetz			0
389 20-8	891	Von Hst. 6451/987 01 für eingezogene Beträge nach	525.000	272.000	385.772
41.20.01	400	dem Unterhaltsvorschussgesetz			256.438
Gesamteinnahmen Kapitel 0408			244.944.900	224.823.500	226.716.990 274.223.602

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
531 50-0	291	Sachausgaben Bundesstiftung "Frühe Hilfen"	0	24.600	31.375
41.20.01	400				8.767
	924				
		1. Ausgaben bei 531 50-0, 684 50-1, 984 50-5, 984 51-3 und 985 50-1 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 50-7 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 684 50-1, 984 50-5, 984 51-3 und 985 50-1.			
531 73-0	227	Sonstige Aufwendungen im Rahmen des Betriebs von	0	0	0
41.21.01	400	Pflegestützpunkten			0
539 10-2	291	Sonstige sächliche Ausgaben im Zusammenhang mit	10.000	0	0
41.20.01	400	den Sozialleistungen - Teilbereich Jugend			0
539 11-0	291	Sonstige sächliche Ausgaben im Zusammenhang mit	368.650	0	319
41.21.01	400	den Sozialleistungen - Teilbereich Soziales			0
539 14-5	291	Besondere Aufwendungen im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0
41.20.01	400	(Jugend allgemein, Land Bremen)			0
539 15-3	291	Besondere Aufwendungen im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0
41.21.01	400	(Soziales allgemein, Land Bremen)			0
631 20-3	237	Erstattung der anteiligen eingezogenen Beträge	1.080.000	466.000	717.322
41.20.01	400	nach dem Unterhaltsvorschussgesetz an den Bund			502.403
633 10-9	265	Erstattungen für Erziehungshilfe an andere Träger	0	0	612
41.20.01	400	Gegenseitig deckungsfähig mit 681 90-1, 985 11-0, 985 17-0 und 985 18-8.			857.251
634 10-5	291	Aufwendungen im Rahmen der Vereinbarung zum	0	0	0
41.20.01	400	Runden Tisch Heimerziehung			0
636 73-6	227	Beteiligung an den Pflegestützpunkten gem. § 92 c	17.000	15.000	15.000
41.21.01	400	SGB XI für Krankenkassen			15.000
671 51-5	312	Kosten der Unterbringung in Anstalten nach dem	0	0	0
41.23.01	400	STGB			0
671 53-1	312	Kosten der Unterbringung in Maßregelvollzugs-	9.343.000	8.633.000	8.776.467
41.23.01	490	einrichtungen nach dem StGB (§63) im Land Bremen			9.792.855
671 54-0	312	Kosten der Unterbringung in Maßregelvollzugs-	976.000	1.312.000	917.083
41.23.01	490	einrichtungen nach dem StGB (§63) außerhalb des Landes Bremen			894.731
671 55-8	312	Kosten der Unterbringung in Maßregelvollzugs-	5.603.000	5.098.000	5.263.576
41.23.01	490	einrichtungen nach dem StGB (§64) im Land Bremen			4.743.199

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
671 56-6 41.23.01	312 490	Kosten der Unterbringung in Maßregelvollzugs- einrichtungen nach dem StGB (§64) außerhalb des Landes Bremen	352.000	464.000	329.764 514.363
681 11-1 41.20.01	262 400	Ausgaben für berufsvorbereitende und ausbildungsbegleitende Maßnahmen	280.000	0	0 0
681 20-0 41.21.01	291 400	Modellvorhaben "Budget für Arbeit" 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 10-0 geleistet werden. 2. Die nicht verbrauchten Mittel sind übertragbar	0	124.000	75.914 56.489
681 50-2 41.21.01	291 400	Kosten zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten	0	0	0 0
681 51-0 41.21.01	291 400	Leistungen an den Fonds zur Durchführung der Impfung "Neue Influenza" im Land Bremen	0	0	0 0
681 60-0 41.21.01	291 400	Aufwendungen zur Vermeidung von Energie- und Wassersperrern (Härtefallfonds)	250.000	0	0 0
681 90-1 41.20.01	882 400	Globale Mehrausgaben UMA Siehe zu 633 10-9.	0	0	0 0
684 13-7 41.21.01	227 400	Beteiligung an den Pflegestützpunkten gem. § 92 c SGB XI	174.450	208.500	0 0
684 14-5 41.21.01	291 400	Empfängnisverhütende Mittel für Frauen ab dem 21. Lebensjahr	70.000	0	0 0
684 33-1 41.21.01	291 400	Zuwendungen (Projektförderungen) im Zuge der Corona-Pandemie (Soziales allgemein, Land Bremen)	0	0	0 0
684 34-0 41.20.01	291 400	Zuwendungen (Projektförderungen) im Zuge der Corona-Pandemie (Jugend allgemein, Land Bremen)	0	0	0 0
684 50-1 41.20.01	291 400	Zuwendungen Bundesstiftung "Frühe Hilfen" Projektförderung) Siehe zu 531 50-0.	0	0	0 0
685 10-9 41.20.01	291 400	Aufwendungen im Rahmen der Vereinbarung zum Runden Tisch Heimerziehung	0	0	0 0
685 11-7 41.20.01	291 400	Aufwendungen im Rahmen der Stiftung Anerkennung und Hilfe	108.000	163.000	97.682 163.041

**Kapitel 0408
Sonstige Sozialleistungen**

416

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
984 10-6 41.21.01	892 400	An Hst. 3472/384 10-3, 3474/384 10-0 u. 12-7 Bundesanteil für Kosten der Unterkunft 1. Ausgaben bei 984 10-6 und 985 10-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-8 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 10-2.	99.015.000	95.979.000	102.555.280 97.743.460
984 17-3 41.20.01	892 490	An Hst. 3434/384 17-5 für die Kostenerstattung gem. §§89, 89e Abs. 2 SGB VIII Gegenseitig deckungsfähig mit 984 20-3, 984 30-0, 984 35-1, 0410/984 20-2 bis 0410/984 27-0 und 0411/984 36-2. <i>Produktgruppenübergreifende Deckungsfähigkeit von Ausgaben für Erstattungen sowie Weiterleitung von Bundesmitteln im Rahmen der Sozialleistungen.</i>	0	0	153.627 1.229.489
984 18-1 41.20.01	892 400	An Hst. 3434/384 18-3 für Kosten der vorläufigen Inobhutnahme umA gem § 42a SGB VIII (n. F.)	2.600.000	2.864.000	2.318.489 1.259.426
984 19-0 41.20.01	892 400	An Hst. 3434/384 19-1 für die Kostenerstattung §89d UMA (Kosten ab 01.11.15 ohne §42a)	30.150.000	42.272.000	65.221.950 69.055.937
984 20-3 41.20.01	892 400	An Hst. 3408/384 20-5, Zuweisungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz Siehe zu 984 17-3.	19.649.000	8.274.000	17.845.446 8.606.808
984 24-6 41.21.01	892 400	An Hst. 3412/384 24-4, Erstattungen nach dem Beruflichen Reha-Gesetz 1. Über 1.000 EUR dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 24-8 geleistet werden. 2. Die nicht verbrauchten zweckgebundenen Einnahmen sind übertragbar.G	5.000	4.000	4.615 3.967
984 30-0 41.21.01	892 400	An Hst. 3408/384 30-2, Zuweisungen nach dem Landespflegegeldgesetz Siehe zu 984 17-3.	2.012.000	2.279.000	2.026.390 2.165.000
984 35-1 41.21.01	892 490	An Hst. 3413/384 35-3 für Leistungen der Grund- sicherung nach dem SGB XII Siehe zu 984 17-3.	91.151.000	82.611.000	68.418.178 79.779.587
984 50-5 41.20.01	892 400	An Hst. 3434/384 50-7 Bundesstiftung "Frühe Hilfen" Siehe zu 531 50-0.	159.000	183.120	187.085 210.470
984 51-3 41.20.01	892 400	An Hst. 3510/384 51-1 Bundesstiftung "Frühe Hilfen" Siehe zu 531 50-0.	187.900	187.780	173.233 181.548
984 60-2 41.21.01	892 400	An Hst. 3417/384 60-9 für Flüchtlingsunterkünfte Ausgaben bei 984 60-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 60-9 geleistet werden.	0	0	1.191.325 1.528.837
984 73-4 41.21.01	892 400	An Hst. 3496/384 73-2, Beteiligung an den Pflege- stützpunkten gem. § 92 c SGB XI a.d. Stadtgemeinde	0	0	175.336 166.629
985 10-2 41.21.01	891 400	An Hst. 6440/385 10, Bundesanteil für Kosten der Unterkunft Siehe zu 984 10-6.	19.530.000	22.610.000	20.600.682 20.200.647

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
985 11-0	891	An Hst. 6451/385 04, Kostenerstattung § 89d	500.000	5.617.000	1.625.001
41.20.01	400	Erziehungshilfe UMA (Neufälle ab 01.11.2015) Siehe zu 633 10-9.			627.305
985 17-0	891	An Hst. 6451/385 02, Kostenerstattung § 89d	0	0	0
41.20.01	400	Erziehungshilfe UMF/UMA (Altfälle vor 01.11.2015) Siehe zu 633 10-9.			155.380
985 18-8	891	An Hst. 6451/385 05 für Kostender vorläufigen In-	0	52.000	0
41.20.01	400	obhutnahme umA gem. § 42a SGB VIII Siehe zu 633 10-9.			0
985 20-0	891	An Hst. 6451/385 01, Zuweisungen nach dem	6.958.000	3.018.000	5.589.600
41.20.01	400	Unterhaltungsvorschussgesetz			2.875.451
985 30-7	891	An Hst. 6421/385 02, Zuweisungen nach dem	452.000	506.000	428.848
41.21.01	400	Landespflegegeldgesetz			499.183
985 38-2	891	An Hst. 6411/385 01 u. a., Erstattung d.anteiligen	17.776.000	17.531.000	14.009.430
41.21.01	490	Bundesanteils der Grundsicherung nach dem SGB XII			16.325.042
985 39-0	891	An Hst. 6500/385 04 Kosten zur Bekämpfung von	16.000	15.000	14.655
41.23.01	400	Geschlechtskrankheiten			10.886
985 50-1	891	An Hst. 6450/385 02 Bundesstiftung "Frühe Hilfen"	80.000	93.000	78.470
41.20.01	400	Siehe zu 531 50-0.			122.386
985 73-0	891	An Hst. 6401/385 02 für die Beteiligung an den	33.000	0	29.064
41.21.01	400	Pflegestützpunkten gem. § 92 c SGB XI			28.781
Gesamtausgaben Kapitel 0408			308.906.000	300.604.000	318.871.818 320.324.317
Abschluss Kapitel 0408					
Gesamteinnahmen Kapitel 0408			244.944.900	224.823.500	226.716.990 274.223.602
Zuschuss/Überschuss			-63.961.100	-75.780.500	-92.154.828 -46.100.715

Kapitel 0410
Sozialhilfeleistungen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0410 Sozialhilfeleistungen					
EINNAHMEN					
231 11-5	283	Zuweisung vom Bund für Leistungen	786.000	0	866.479
41.21.01	400	nach § 136 SGB XII			431.340
		Gesamteinnahmen Kapitel 0410	786.000	0	866.479 431.340

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
539 30-6	291	Öffentlichkeitsarbeit u.a. sächliche	0	0	18.693
41.21.01	400	Verwaltungsausgaben in der Altenpflege			0
633 10-8	285	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger	0	0	0
41.21.01	400				0
636 10-7	291	Erstattungen an die Krankenkassen für	333.000	500.000	364.867
41.21.01	400	Schwangerschaftsabbrüche nach SFHÄnG			477.195
681 10-2	291	Aufwendungen für die Altenpflegeausbildung in	0	3.240.000	2.427.729
41.21.01	400	Altenpflegesschulen			2.154.730
681 92-7	285	Hilfe für Deutsche im Ausland ohne Bundesbe-	35.000	60.000	30.965
41.21.01	400	teiligung (§24 SGB XII, überörtlicher Träger)			78.559
684 11-0	291	Zuschüsse an die Altenpflegesschulen für die	0	0	0
41.21.01	400	Altenpflegeausbildung			0
684 12-8	291	Zuschüsse Landesaktionsplan UN-Behindertenrechts-	130.000	127.000	100.000
41.21.01	400	konvention (Institutionelle Förderungen)			0
684 14-4	291	Projekt Fachkräftesicherung in der Altenpflege	0	220.000	0
41.21.01	400				0
984 11-3	892	An Hst. 3420/384 11-3 für Leistungen nach	553.000	0	634.136
41.21.01	400	§ 136 SGB XII			314.071
984 20-2	892	An Hst. 3420/384 20-2 Anteil des überörtlichen	87.857.000	87.206.000	90.589.723
41.21.01	400	Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.02.01 Siehe zu 0408/984 17-3.			89.380.919
984 21-0	892	An Hst. 3420/384 21-0 Anteil des überörtlichen	37.501.000	26.556.000	26.516.919
41.23.01	400	Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.07.02 Siehe zu 0408/984 17-3.			26.125.386
984 22-9	892	An Hst. 3418/384 22-0 Anteil des überörtlichen	34.851.000	29.276.000	23.555.060
41.21.01	400	Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.04.02 Siehe zu 0408/984 17-3.			23.658.751
984 23-7	892	An Hst. 3418/384 23-8 Anteil des überörtlichen	1.720.000	2.254.000	2.052.285
41.21.01	400	Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.06.01 Siehe zu 0408/984 17-3.			1.934.558

Kapitel 0410
Sozialhilfeleistungen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
984 24-5 41.21.01	892 400	An Hst. 3418/384 24-6 Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.04.03 (Blindenhilfe) Siehe zu 0408/984 17-3.	728.000	636.000	702.782 703.256
984 25-3 41.21.01	892 400	An Hst. 3418/384 25-4 Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für weitere Leistungen der Produktgruppe 41.06.02 Siehe zu 0408/984 17-3.	3.635.000	2.664.000	2.868.729 2.698.233
984 26-1 41.20.01	892 400	An Hst. 3418/384 26-2 Anteil des überörtl. Sozialhilfeträgers nach BremAG SGB XII für Leistungen für unter 18-jährige geistig mehrfach Behinderte Siehe zu 0408/984 17-3.	15.651.000	5.403.000	7.443.157 5.589.130
984 27-0 41.21.01	892 400	An Hst. 3418/384 27-0 Anteil des überörtl. Sozialhilfeträgers nach BremAG SGB XII für Leistungen des Personenkreises nach § 67 SGB XII Siehe zu 0408/984 17-3.	1.966.000	1.413.000	1.623.975 1.814.044
985 11-0 41.21.01	891 400	An Hst. 6424/385 03, Erstattungen des anteiligen Bundesanteils für Leistungen nach § 136 SGB XII	233.000	0	232.343 117.268
985 32-2 41.21.01	891 400	An Hst. 6421/385 03, Erstattung der Kosten nach BremAG SGB XII außerhalb der Quote, soweit Produktgruppe 41.06.02	0	0	0 0
985 33-0 41.23.01	891 400	An Hst. 6421/385 01, Erstattung der Kosten soweit Unterbringung gem. §§ 63, 64 STGB	2.197.000	2.201.000	1.909.814 2.406.145
985 35-7 41.23.01	891 400	An Hst. 6421/385 03, Erstattung der Kosten nach BremAG SGB XII außerhalb der Quote, soweit Produktgruppe 41.07.02	295.000	183.000	243.657 195.858
985 36-5 41.21.01	891 400	An Hst. 6420/385 01 für sonstige Leistungen	0	0	121.485 0
985 40-3 41.21.01	891 400	An Hst. 6500/385 02 zur anteiligen Finanzierung der Personalkosten des sozialpsychiatrischen Dienstes	74.000	62.000	66.305 4.006
985 42-0 41.23.01	891 400	An Hst. 6500/385 02 zur anteiligen Finanzierung Personalkosten des sozialpsychiatrischen Dienstes	51.000	53.000	48.273 46.697

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
985 50-0 41.21.01	891 400	An Hst. 6428/385 01, Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB IX für Leistungen der Produktgruppe 41.02.01	25.407.000	22.657.000	23.692.692 23.175.494
985 51-9 41.23.01	891 400	An Hst. 6429/385 01, Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB IX für Leistungen der Produktgruppe 41.07.02	10.901.000	8.249.000	8.114.333 7.616.768
985 52-7 41.21.01	891 400	An Hst. 6424/385 01, Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.04.02	6.111.000	6.580.000	4.670.425 4.782.794
985 53-5 41.21.01	891 400	An Hst. 6425/385 01, Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.06.01	483.000	553.000	473.280 490.845
985 54-3 41.21.01	891 400	An Hst. 6426/385 01, Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.04.03	195.000	174.000	200.848 191.603
985 55-1 41.21.01	891 400	An Hst. 6427/385 01, Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für weitere Leistungen der Produktgruppe 41.06.02	158.000	39.000	76.760 34.301
985 56-0 41.20.01	891 400	An Hst. 6430/385 03, Anteil des überörtl. Sozialhilfeträgers nach BremAG SGB IX für Leistungen für unter 18-jährige geistig mehrfach Behinderte	6.938.000	5.190.000	6.284.230 5.527.364
985 57-8 41.21.01	891 400	An Hst. 6427/385 04, Anteil des überörtl. Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen des Personenkreises nach § 67 SGB XII	511.000	231.000	213.232 218.468
985 58-6 41.20.01	891 400	An Hst. 6472/385 02, Anteil d.überörtl.Sozialhilfeträgers n.Brem.AG SGB XII f.Infrastrukturleistungen d. Schwerpunkteinrichtungen des Jugendamtes	4.488.000	3.230.000	3.631.689 3.240.240

Kapitel 0410
Sozialhilfeleistungen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 0410	243.002.000	208.957.000	208.908.387 202.976.684
Abschluss Kapitel 0410					
		Gesamteinnahmen Kapitel 0410	786.000	0	866.479 431.340
		Zuschuss/Überschuss	-242.216.000	-208.957.000	-208.041.909 -202.545.345

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0411		Leistungen für Asylbewerber in betreuten Aufnahmeeinrichtungen			
		EINNAHMEN			
119 06-8	287	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	50.000	0	66.660
41.21.01	400				327
119 98-0	287	Rückzahlung sonstiger Ausgaben für Asylbewerber	100.000	0	140
41.21.01	400	und Flüchtlinge			0
119 99-8	287	Rückzahlung von Ausgaben HLU/HbL für Asylbewerber	5.000	0	9.703
41.21.01	400	und Flüchtlinge			0
162 10-9	287	Zinsen bei Zuwendungsrückzahlungen im Bereich	0	0	0
41.21.01	400	Asylbewerber und Flüchtlinge (Land)			0
236 10-2	287	Erstattungen von Sozialleistungsträgern sowie	10.000	8.000	13.844
41.21.01	400	von der Bundesanstalt für Arbeit			5.801
236 12-9	287	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit für	15.000	188.000	159.893
41.21.01	400	Leistungen nach § 65 SGB II			375.240
281 10-8	287	Kostenersatz	5.000	1.000	4.046
41.21.01	400				6.364
281 14-0	287	Sonstige Ersatzleistungen Dritter	15.000	26.000	27.017
41.21.01	400				855.558
386 10-4	892	Von Hst. 3434/986 10-8 Kostenerstattung für	0	0	0
41.21.01	400	unbegleitete minderjährige Ausländer Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 13-0.			0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0411	200.000	223.000	281.302 1.243.290

Kapitel 0411
Leistungen für Asylbewerber in betreuten Aufnahmeeinrichtungen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
517 10-1	287	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	318.000	1.870.000	287.183
41.21.01	400	Räume			626.278
	490				
517 11-0	287	Bewachung der Grundstücke und Gebäude	3.045.000	4.470.000	2.753.497
41.21.01	400				4.429.669
517 12-8	287	Ver- und Entsorgung (Strom, Gas, Wasser u.a.)	155.000	500.000	140.448
41.21.01	400				468.989
517 13-6	287	Herrichtung von Objekten für Notunterbringung	0	0	0
41.21.01	400				5.306
518 10-8	287	Mieten und Pachten (Sonstiges)	14.000	2.621.000	12.729
41.21.01	400				1.248.935
518 11-6	287	Miete Flüchtlingsunterkünfte	4.098.000	0	3.705.993
41.21.01	400				3.472.568
518 12-4	287	Pacht Flüchtlingsunterkünfte	3.000	0	2.375
41.21.01	400				9.498
519 10-4	287	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	110.000	0	99.524
41.21.01	400				6.751
526 10-0	287	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
41.21.01	490				0
539 10-5	287	Sonstige Ausgaben im Zusammenhang mit der Unter-	63.000	205.000	57.229
41.21.01	400	bringung, Versorgung u. Integration v. Flüchtlingen			261.951
539 11-3	287	Vergütungen im Zusammenhang mit der Unterbringung	149.000	250.000	134.562
41.21.01	400	von Flüchtlingen			172.804
539 44-0	287	Besondere Aufwendungen im Zuge der	0	0	0
41.21.01	400	Corona-Pandemie (Asyl, Land Bremen)			0
631 10-9	287	Aufwendungen für Rückkehrhilfen im	0	0	0
41.21.01	400	Bereich Asyl und Flüchtlinge			0
681 11-4	287	Leistungen in besonderen Fällen: Hilfe in	220.000	114.000	198.583
41.21.01	400	besonderen Lebenslagen			176.189
681 12-2	287	Kosten der gesundheitlichen Versorgung von erw.	265.000	256.000	0
41.21.01	400	Flüchtlingen in Erstaufnahmeeinrichtungen			0
681 13-0	287	Grundleistungen: Sachleistungen allgemein	49.000	4.080.000	43.934
41.21.01	400	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 10-4 geleistet werden.			217.712
681 14-9	287	Grundleistungen: Wertgutscheine	0	0	0
41.21.01	400				0

Kapitel 0411 Leistungen für Asylbewerber in betreuten Aufnahmeeinrichtungen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 15-7 41.21.01	287 400	Grundleistungen: Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	1.052.000	1.011.000	951.231 829.268
681 16-5 41.21.01	287 400	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	202.000	2.137.000	183.001 318.330
681 17-3 41.21.01	287 400	Arbeitsgelegenheiten	1.000	3.000	545 2.428
681 18-1 41.21.01	287 400	Sonstige Leistungen: Sachleistungen und Wertgutscheine	128.000	183.000	115.611 124.211
681 19-0 41.21.01	287 400	Sonstige Leistungen: Geldleistungen	140.000	129.000	126.488 178.046
681 20-3 41.21.01	287 400	Grundleistungen: Vollverpflegung	4.246.000	1.750.000	3.643.339 3.297.793
681 21-1 41.21.01	287 400	Grundleistungen: Fahrtkosten	11.000	0	10.237 20.442
681 22-0 41.21.01	287 490	HLU/Taschengeld für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG in Untersuchungshaft analog § 27b Abs. 2 SGB XII	0	0	0 0
681 23-8 41.21.01	287 490	HLU/Taschengeld für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG in Untersuchungshaft nach § 3a Abs. 3 AsylbLG (n. F.)	0	0	0 0
681 31-9 41.21.01	287 400	Aufwendungen für Rückkehrhilfen für Asylbewerber	61.000	14.000	55.184 405.077
681 90-4 41.21.01	882 400	Globale Mehrausgaben Asyl/Flüchtlinge	1.162.220	7.343.000	0 0
684 10-5 41.21.01	287 400	Zuwendungen für die Unterbringung und Betreuung von Zuwanderern (Projektförderungen)	4.070.000	4.070.000	3.622.613 4.732.264
684 11-3 41.21.01	287 400	Sonstige Zuwendungen im Bereich Asyl und Flüchtlinge (Projektförderungen)	0	0	255.498 8.684
684 33-4 41.21.01	287 400	Zuwendungen (Projektförderungen) im Zuge der Corona-Pandemie (Asyl, Land Bremen)	0	0	0 0
973 10-7 41.21.01	882 400	Globale Mehrausgaben Asyl und Flüchtlinge	0	0	0 0
984 20-6 41.21.01	892 400	An Hst. 3510/384 20-1 für die gesundheitliche Versorgung von erwachsenen Ausländern (Pers.kosten)	0	0	138.352 131.252

Kapitel 0411
Leistungen für Asylbewerber in betreuten Aufnahmeeinrichtungen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
984 25-7	892	An Hst. 3510/384 25-2 für die gesundheitliche Ver-	0	0	101.325
41.21.01	400	sorgung von erwachsenen Ausländern (Sachkosten)			187.734
984 36-2	892	An Hst. 3417/384 36-6 für sonstige Leistungen	0	0	250.083
41.21.01	400	Siehe zu 0408/984 17-3.			0
Gesamtausgaben Kapitel 0411			19.562.220	31.006.000	16.889.562 21.332.179
Abschluss Kapitel 0411					
Gesamteinnahmen Kapitel 0411			200.000	223.000	281.302 1.243.290
Zuschuss/Überschuss			-19.362.220	-30.783.000	-16.608.260 -20.088.889

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
0451		Allgemeine Bewilligungen für Integration			
		EINNAHMEN			
119 06-0	246	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	2.100	2.100	57.535
41.21.03	400				43.111
		Gesamteinnahmen Kapitel 0451	2.100	2.100	57.535 43.111

Kapitel 0451
Allgemeine Bewilligungen für Integration

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
531 10-7	291	Informations-, Aufklärungs- und Öffentlichkeits-	38.000	36.630	35.103
41.22.01	400	arbeit			33.546
531 30-1	291	Kosten für den Bremer Rat für Integration	43.000	42.000	41.848
41.22.01	400				40.634
532 10-3	291	Landesantidiskriminierungsstelle	0	0	0
41.22.01	400				0
684 10-8	291	Zuschüsse für Maßnahmen zur Integration	252.860	249.000	246.973
41.22.01	400	von NeuzuwanderInnen (Projektförderung)			245.000
684 11-6	246	Integrationsmaßnahmen in der	190.000	187.800	186.630
41.22.01	400	Einwanderungsgesellschaft (institut. Förderung) Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.			184.870
684 20-5	246	Selbsthilfe- und Projektförderung	148.500	149.000	106.867
41.21.03	400				118.592
684 28-0	291	Förderung der Interkulturellen Zusammenarbeit	33.000	31.570	86.857
41.22.01	400	(Projektförderung)			28.530
684 35-3	246	Zuschüsse für Maßnahmen für traumatisierte	0	0	0
41.21.03	400	Migranten			0
684 36-1	246	Zuschüsse für Maßnahmen für ethnische Minderheiten	80.110	80.100	82.444
41.21.03	400				80.070
Gesamtausgaben Kapitel 0451			785.470	776.100	786.721 731.242
Abschluss Kapitel 0451					
Gesamteinnahmen Kapitel 0451			2.100	2.100	57.535 43.111
Zuschuss/Überschuss			-783.370	-774.000	-729.186 -688.131

EINZELPLAN 31

Sport

3191	Allgemeine Bewilligungen für Sport und Freizeit
3192	Sportamt

Kapitel 3191
Allgemeine Bewilligungen für Sport und Freizeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3191					
Allgemeine Bewilligungen für Sport und Freizeit					
EINNAHMEN					
119 11-7	322	Erstattungen / Rückzahlungen von konsumtiven	2.000	2.000	118.362
12.01.01	192	Zuschüssen Siehe zu 684 00-0.			87.567
119 12-5	322	Erstattungen / Rückzahlungen von investiven	0	0	64.806
12.01.01	192	Zuschüssen Siehe zu 893 13-0.			56.710
119 20-6	322	Rückforderungen von Mitteln im Zusammenhang mit	0	0	0
12.99.10	192	der Umgliederung des Bädervermögens			0
119 21-4	322	Rückzahlungen von investiven Zuwendungen von der	0	0	0
12.99.10	192	Bremer Bäder GmbH			0
119 99-0	322	Vermischte Einnahmen	0	0	0
12.01.01	192				568
182 65-0	322	Tilgung aus gewährten Darlehen	10.000	15.000	9.804
12.01.01	192	Siehe zu 684 00-0.			7.773
359 03-7	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	0
12.01.01	192				0
	900				
381 44-0	892	Von Hst. 3239/981 01-0 für das Sporthallen-	45.000	45.000	45.000
12.01.01	192	management			45.000
381 45-8	892	Von Hst. 3696/981 26-3 für den Umbau der	0	0	0
12.01.01	192	Eissporthalle Paradise			37.600
381 46-6	892	Von Hst. 3696/981 10-7 für den Neubau	0	0	76.875
12.01.01	192	Turnhalle TuS Huchting e. V. Siehe zu 893 13-0.			30.000
381 60-1	892	Von Hst. 3696/981 60-3, für Maßnahmen	0	0	0
12.01.01	192	im Sportbereich Siehe zu 893 13-0.			0
381 62-8	892	Von Hst. 3696.981 10-7, Mittel aus dem	0	0	0
12.99.10	192	Investitionspakt "Soz. Integration im Quartier" für das Westbad Siehe zu 891 13-8.			0
Gesamteinnahmen Kapitel 3191			57.000	62.000	314.847 265.218

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatz 2020	Anschatz 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
518 00-3	322	Mieten und Pachten	8.000	10.000	5.671
12.01.01	192				5.506
518 52-6	322	Bauunterhaltungsmieten	25.260	25.260	25.260
12.01.01	192				25.260
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
532 61-8	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	6.000	0
12.01.01	192				0
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
539 20-5	322	Vermischte Verwaltungsausgaben	5.000	5.000	2.703
12.01.01	192				212.994
539 21-3	322	Finanzierung der Sporthalle "Im Föhrenbrok"	21.210	0	21.136
12.01.01	192	für den SVGO			0
539 22-1	322	Sachkosten im Zusammenhang mit der Umgliederung des Bädervermögens	0	0	449.062
12.99.10	192				0
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses möglich.			
564 00-5	322	Zinsausgaben an Sondervermögen	0	21.000	0
12.99.10	192				21.000
631 10-1	322	Erstattung für die Benutzung des Hallenbades in	20.000	20.000	20.000
12.01.01	192	Grohn			20.000
634 11-9	322	An das Sondervermögen Immobilien und Technik für den Betriebskostenzuschuss an die Bremer Bäder GmbH	0	4.847.100	3.453.559
12.99.10	192				4.847.100
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
634 12-7	322	An das Sondervermögen Immobilien und Technik für den Betriebskostenzuschuß des Freibades Blumenthal e.V. an die Bremer Bäder GmbH	0	130.000	123.500
12.99.10	192				130.000
661 10-8	322	Schuldendiensthilfen an die Bremer Bäder GmbH für Sanierungskredite	0	0	93.000
12.99.10	192				0
663 11-9	322	Zuschuss an den ATS Buntentor zur Finanzierung der Herrichtung der Turnhalle Kornstraße (Realteilung)	15.000	30.000	30.000
12.01.01	192				30.000
663 12-7	322	Zuschuss an den Bremer Sport-Verein zur Finanzierung eines Umkleidegebäudes Hohweg	25.650	25.650	25.643
12.01.01	192				25.643

Kapitel 3191
Allgemeine Bewilligungen für Sport und Freizeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
682 11-3 12.99.10	322 192	Betriebskostenzuschuss an die Bremer Bäder GmbH 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Monatlich darf maximal 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal des Jahres wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben. 4. Die Mittel sind in Höhe von 1.000.000 Euro gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Haushalts- und Finanzausschuss nach Befassung des Senats sowie der Fachdeputation.	5.847.100	0	1.400.041 0
682 12-1 12.99.10	322 192	An die Bremer Bäder GmbH für den Betriebskostenzuschuss des Freibades Blumenthal Monatlich darf maximal 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal des Jahres wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	130.000	0	0 0
682 13-0 12.99.10	322 192	An die Bremer Bäder GmbH, Zuschuss ermäßigter Eintritt	30.000	0	0 0
684 00-0 12.01.01	322 192	Zuschüsse Sportförderung 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 11-7 und 182 65-0 geleistet werden. 2. Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Haushalts- und Finanzausschuss nach Entscheidung durch die Fachdeputation. 2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.	578.760	723.210	410.915 383.716
684 01-9 12.01.01	322 192	Mietkostenzuschüsse an Vereine	25.970	25.970	25.840 25.840
684 11-6 12.01.01	322 192	Zuschuss an die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft e. V.	62.700	62.700	62.700 62.700
684 17-5 12.99.10	322 192	Zuschuss an die Bremer Bäder GmbH für das Uni-Bad	171.500	171.500	481.500 171.500
684 20-5 12.01.01	322 192	Zuschüsse an Vereine für die Bewirtschaftung und Pflege von Sportanlagen	832.520	525.660	510.262 528.643
684 30-2 12.01.01	322 192	Zuschuss an den TuS Huchting zur Finanzierung des Hallenbaus in Huchting (Zinsen)	20.680	20.680	20.677 20.677
684 31-0 12.01.01	322 192	Zuschüsse an die BTS Neustadt zur Finanzierung des Hallenbaus in der Neustadt	101.030	101.030	101.025 101.025
684 32-9 12.01.01	322 192	Zuschuss an den FC Oberneuland zur Finanzierung eines Kunstrasenplatzes (Vinnenweg)	27.390	27.390	27.389 27.389
684 41-8 12.01.01	322 192	Zuschüsse im Rahmen des Handlungskonzeptes "Stopp der Jugendgewalt" Diese Mittel sollen auch für Maßnahmen des Landesaktionsplans gegen Inter-, Trans- und Homophobie genutzt werden.	121.270	121.270	106.300 103.350

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 44-2 12.01.01	322 192	Zuschuss an den Verein Wassersport e. V. Vegesack zu den Betriebsausgaben des Spülschiffes "Grohn"	15.000	15.000	13.875 9.818
684 45-0 12.01.01	322 192	Projekt "Kids in die Bäder"	20.000	0	0 0
684 46-9 12.01.01	322 192	Zuwendungen "Kids in the club"	70.000	0	0 0
684 47-7 12.01.01	322 192	Zuwendungen an den ASC Bremen Firebirds v. 1992 e.V.	40.000	0	0 0
684 94-9 12.01.01	322 192	Für die Beschäftigung haupt- und nebenberuflicher Übungs- und Organisationsleiter	1.225.000	1.225.000	1.209.583 1.097.419
684 96-5 12.01.01	322 192	Förderung des Behindertensports	23.000	23.000	21.850 21.850
684 97-3 12.01.01	322 192	Zuschüsse an Vereine für die Benutzung der Frei- und Hallenbäder	487.000	380.000	380.000 390.000
686 13-5 12.01.01	322 192	Betriebskostenzuschuss Sportbad Bremen Nord	140.000	0	0 0
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 3. Monatlich darf maximal 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal des Jahres wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.			
700 11-1 12.01.01	322 192	Sanierung Badeseen	110.000	0	0 0
700 21-9 12.01.01	322 192	Sanierung Sporthäfen	100.000	0	0 0
739 12-3 12.01.01	322 192	Sanierung von städtischen Sportstätten	962.850	1.502.850	417.393 863.297
		Die haushaltsgesetzliche Ermächtigung nach § 5 Abs. 7 Haushaltsgesetz zur Aufhebung der nach § 22 Abs. 2 LHO bestehenden Sperre gilt nicht für diesen Titel.			
739 15-8 12.01.01	322 192	Kosten für baufachtechnische Prüfungen	7.500	7.500	50.511 13.589
739 16-6 12.01.01	322 192	Sanierung des Kunstrasenplatzes auf der Bezirkssportanlage Gröpelingen	0	0	0 187.000
739 17-4 12.01.01	322 192	Sanierung des Kunstrasenplatzes auf der Bezirkssportanlage Huchting	0	0	0 246.000
739 23-9 12.01.01	322 192	Sanierung der Laufbahn auf der Bezirkssportanlage Findorff	0	0	0 250.000

Kapitel 3191
Allgemeine Bewilligungen für Sport und Freizeit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
739 28-0 12.01.01	322 192	Sanierung von Einrichtungen an Badeseen	0	110.000	160.488 190.042
739 29-8 12.01.01	322 192	Sanierung von Einrichtungen an Sporthäfen	0	100.000	63.086 38.700
739 30-1 12.01.01	322 192	Sanierung des Rotgrandplatzes und Rasennebenplatzes zu einem Kunstrasenplatz auf der Sportanlage Grolland	0	0	859.346 0
739 31-0 12.01.01	322 192	Umbau der Rundlaufbahn auf der Bezirkssportanlage Konrad-Adenauer-Allee	0	0	300.306 0
739 32-8 12.01.01	322 192	Sanierung des Rasenplatzes auf der Sportanlage Panzenberg	0	0	0 0
739 33-6 12.01.01	322 192	Umbau der Rotgrandlaufbahn zu einer Kunststofflaufbahn auf der Bezirkssportanlage Gröpelingen	0	0	0 0
739 43-3 12.01.01	322 192	Umbau des Rotgrandplatzes zu einem Kunstrasenplatz auf der Bezirkssportanlage Blockdiek	790.000	0	0 0
739 44-1 12.99.10	322 192	Planungskosten und Kosten für bautechnische Prüfungen <small>Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Haushalts- und Finanzausschuss nach Befassung des Senats und der Fachdeputation.</small>	160.000	0	0 0
884 03-4 12.99.10	322 192	An das Sondervermögen Immobilien und Technik, Tilgung auf Sanierungskredite	0	79.000	0 72.000
884 11-5 12.99.10	322 192	An das Sondervermögen Immobilien und Technik für Investitionen an die Bremer Bäder GmbH (Regelinvestitionen)	0	798.000	668.000 822.690
884 12-3 12.99.10	322 192	An das Sondervermögen Immobilien und Technik für Investitionen zur Sanierung des Unibades an die Bremer Bäder GmbH	0	0	0 0
891 10-3 12.99.10	322 192	Zuschuss an die Bremer Bäder GmbH für Investitionen	0	0	0 37.600
891 11-1 12.99.10	322 192	An die Bremer Bäder GmbH für Regelinvestitionen <small>Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorliegen der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.</small>	586.000	0	82.200 0
891 12-0 12.99.10	322 192	An die Bremer Bäder GmbH für die Finanzierung des Bäderkonzeptes (Horner Bad)	12.186.000	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
891 13-8 12.99.10	322 192	An die Bremer Bäder GmbH für die Finanzierung des Bäderkonzeptes (Westbad) Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 381 62-8 geleistet werden.	0	0	0 0
891 14-6 12.99.10	322 192	An die Bremer Bäder GmbH für Planungskosten Freizeitbad Vegesack	0	0	0 0
891 15-4 12.99.10	322 192	Sanierung Vitalbad Vahr Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Haushalts- und Finanzausschuss nach Befassung des Senats und der Fachdeputation.	580.000	0	0 0
891 16-2 12.99.10	322 192	Sanierung Hallenbad Huchting Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Haushalts- und Finanzausschuss nach Befassung des Senats und der Fachdeputation.	472.000	0	0 0
891 17-0 12.99.10	322 192	An die Bremer Bäder GmbH für Sanierung Südbad (Neustadt)	460.000	0	0 0
891 18-9 12.99.10	322 192	An die Bremer Bäder GmbH für Attraktivierung Bäder Huchting, Vitalbad vahr. Tenerverbad	300.000	0	0 0
893 13-0 12.01.01	322 192	Zuschüsse an Vereine für die Sanierung von städtischen Sportanlagen 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 12-5, 381 46-6 und 381 60-1 geleistet werden. 2. Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Senator für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.	418.600	416.600	749.738 463.404
893 16-5 12.01.01	322 192	Zuschuss für Investitionen zur Herrichtung der Jugendbildungsstätte Lidice-Haus	15.050	15.050	15.048 15.048
893 17-3 12.01.01	322 192	Zuschuss Attraktivierung Grambker Seebad	15.000	0	0 0
919 03-2 12.01.01	851 192 900	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	4.308.000 0
981 21-8 12.99.10	892 192	An Hst. 3696/381 10-0 für Rückflüsse aus Baumaßnahmen der Bremer Bäder GmbH	0	0	0 0

Kapitel 3191
Allgemeine Bewilligungen für Sport und Freizeit

436

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 3191	27.252.040	11.571.420	16.695.605 11.460.800
Abschluss Kapitel 3191					
		Gesamteinnahmen Kapitel 3191	57.000	62.000	314.847 265.218
		Zuschuss/Überschuss	-27.195.040	-11.509.420	-16.380.758 -11.195.582

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3192		Sportamt			
		EINNAHMEN			
119 99-4	322	Vermischte Einnahmen	0	0	0
12.01.01	192				41
124 09-2	322	Mieten von Dienstwohnungsinhabern	1.500	6.000	1.456
12.01.01	192				1.395
	925				
124 10-6	322	Anteilige Bewirtschaftungskosten	45.000	75.000	36.867
12.01.01	192				43.285
		Siehe zu 517 00-0.			
124 11-4	322	Einnahmen aus der Benutzung der Sportanlagen	89.000	62.380	86.395
12.01.01	192				90.844
124 12-2	322	Einnahmen aus der Benutzung der Wassersporthäfen	53.620	53.620	53.620
12.01.01	192				53.620
		Siehe zu 521 10-5.			
124 16-5	322	Einnahmen aus der Verpachtung von Sportanlagen	6.000	6.000	55.827
12.01.01	192				65.341
		Siehe zu 739 25-9.			
124 17-3	322	Einnahmen aus dem Hallenmanagement	70.880	58.000	99.285
12.01.01	192				69.815
		Gesamteinnahmen Kapitel 3192	266.000	261.000	333.450
					324.341

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
441 01-2	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	1.773
12.01.01	192	und dgl.			1.241
	928				
511 00-2	322	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	13.000	15.710	4.765
12.01.01	192	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände			4.055
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
514 00-1	322	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0	0	1.380
12.01.01	192				345
517 00-0	322	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	731.590	772.500	656.231
12.01.01	192				651.295
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 124 10-6			
		geleistet werden.			
		2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
518 00-7	322	Mieten und Pachten	206.600	206.600	203.007
12.01.01	192				201.347
518 13-9	322	Kostenmiete für Neubau Umkleidegebäude,	16.750	16.750	16.750
12.01.01	192	Parsevalstraße			16.750
518 14-7	322	Kostenmiete für Tribünenanlage Obervieland	12.800	12.800	11.503
12.01.01	192				11.503
518 15-5	322	Kostenmiete für Umkleidetrakt BSA Findorff	37.460	37.460	37.457
12.01.01	192				37.457
518 16-3	322	Kostenmiete für Geräteraum Johannes-Pellens BSA	14.250	14.250	14.241
12.01.01	192	Marßel			14.241
518 17-1	322	Kostenmiete für Umkleidegebäude/Halle Kifkenbruch	8.510	8.510	8.501
12.01.01	192				8.501
518 18-0	322	Kostenmiete für Mehrzweckhalle Roter Sand	99.150	99.150	99.147
12.01.01	192	(Butjadinger Str.)			99.147
518 19-8	322	Kostenmiete für Geräteraum auf dem Burgwallstadion	730	730	723
12.01.01	192				723
518 50-3	322	Miet- und Pachtzahlungen an das	1.911.000	1.877.760	1.913.749
12.01.01	192	Sondervermögen Immobilien und Technik			1.915.728
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für			
		diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung			
		des Senators für Finanzen und darüber hinaus nur mit			
		Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
521 02-4	322	Unterhaltung der Sportstätten durch das Sportamt	30.000	35.000	25.726
12.01.01	192				25.512
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
521 10-5	322	Unterhaltung der Wassersporthäfen	8.000	10.000	0
12.01.01	192				2.006
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 124 12-2 geleistet			
		werden.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
521 11-3 12.01.01	322 192	Unterhaltung der Badeseen	45.000	45.000	45.564 28.451
521 20-2 12.01.01	322 192	Unterhaltung und Pflege der Sportanlagen	902.000	696.000	711.833 655.262
521 21-0 12.01.01	322 192	Unterhaltung und Pflege der Badeseen	89.000	130.000	101.000 120.000
525 00-3 12.01.01	322 192	Aus- und Fortbildung	50	50	0 418
527 01-4 12.01.01	322 192 924	Reisekostenvergütungen	5.000	5.000	4.695 4.982
531 00-3 12.01.01	322 192	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	150	150	68.211 0
532 71-9 12.01.01	012 192	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreiseabrechnungen	600	0	552 959
532 75-1 12.01.01	322 192	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	9.000	8.500	7.571 7.571
532 76-0 12.01.01	012 192	An Performa Nord, Entgelte für Bearbeitung von Personalangelegenheiten	5.000	0	0 0
684 01-2 12.01.01	322 192	Mitgliedsbeitrag AG Deutscher Sportämter	60	60	0 55
684 17-9 12.01.01	322 192	Zuschuss Hallenmanagement an den LSB	45.000	38.000	79.183 143.000
739 25-9 12.01.01	322 192	Sanierung von verpachteten Sportanlagen	0	0	0 50.000
		Ausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 124 16-5 geleistet werden.			
812 00-2 12.01.01	322 192	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	11.000	13.000	11.269 7.477
Gesamtausgaben Kapitel 3192			4.201.700	4.042.980	4.024.830 4.008.026
Abschluss Kapitel 3192					
Gesamteinnahmen Kapitel 3192			266.000	261.000	333.450 324.341
Zuschuss/Überschuss			-3.935.700	-3.781.980	-3.691.380 -3.683.684

EINZELPLAN 33

Arbeit, Versorgung und Integration

3307 **Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem SVG, ZDG
und OEG**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3307		Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem SVG, ZDG und OEG			
		Die Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 9 sind gegenseitig deckungsfähig.			
		Am Jahresende sind Einnahmen, die nicht für Ausgaben verwendet worden sind, einer Rücklage zuzuführen. Übersteigen die Ausgaben die Einnahmen, ist ein Ausgleich durch Rücklagenentnahme durchzuführen.			
		EINNAHMEN			
162 61-9 41.09.01	241 331	Zinsen auf Darlehen für sonstige Berechtigte im Inland	0	0	0 0
182 61-0 41.09.01	241 331	Tilgung auf Darlehen für sonstige Berechtigte im Inland	0	0	0 0
231 14-9 41.09.01	241 331	Kostenanteil des Bundes an den Leistungen der Kriegsopferfürsorge	72.500	72.500	109.134 81.376
281 10-3 41.09.01	241 331	Erstattungen von Kosten der Kriegsopferfürsorge	0	0	1.486 3.416
281 11-1 41.09.01	241 331	Erstattungen von Leistungen für Berechtigte nach dem ZDG	0	0	0 0
281 20-0 41.09.01	241 331	Erstattungen für Hilfeempfänger, für die das Land kostenpflichtig ist	0	0	0 0
359 10-2 41.09.01	851 331 900	Entnahme aus der Rücklage Kriegsopferfürsorge	0	0	0 0
384 10-7 41.09.01	892 331	Von Hst. 0307/984 10-5 nach § 7 Brem.VOKOF in Verbindung mit § 6 Abs.2 BRAGBSHG	0	0	0 0
389 10-9 41.09.01	891 331	Von Hst. 6402/989 01 für Kostenanteil an der Kriegsopferfürsorge Zweckgebunden für Ausgaben bei 681 21-7, 681 22-5, 681 25-0, 681 26-8, 681 27-6, 681 28-4, 681 31-4, 681 32-2, 681 36-5, 681 37-3, 681 43-8, 681 46-2, 681 47-0, 681 61-6, 681 68-3, 681 69-1, 681 90-0, 919 10-8.	0	0	10.062 0
		Gesamteinnahmen Kapitel 3307	72.500	72.500	120.681 84.792

**Kapitel 3307
Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem SVG, ZDG und OEG**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
681 21-7	241	Beihilfen nach § 26 B BVG an Beschädigte	0	0	0
41.09.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			0
681 22-5	241	Beihilfen nach § 26 B BVG an Hinterbliebene	0	0	25
41.09.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			387
681 25-0	241	Beihilfen für häusliche Pflege an Beschädigte	7.000	7.000	5.420
41.09.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			6.855
681 26-8	241	Beihilfen für sonstige Pflege an Beschädigte	0	0	0
41.09.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			0
681 27-6	241	Beihilfen für häusliche Pflege an Hinterbliebene	8.000	8.000	27.767
41.09.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			29.751
681 28-4	241	Beihilfen für sonst. Pflege an Hinterbliebene	0	0	0
41.09.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			0
681 31-4	241	Beihilfen nach § 26 D BVG an Beschädigte	0	0	0
41.09.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			0
681 32-2	241	Beihilfen nach § 26 D BVG an Hinterbliebene	0	0	0
41.09.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			0
681 36-5	241	Beihilfen nach § 26 E BVG an Beschädigte	0	0	1.801
41.09.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			1.858
681 37-3	241	Beihilfen nach § 26 E BVG an Hinterbliebene	4.000	4.000	3.975
41.09.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			5.755
681 43-8	241	Erziehungsbeihilfen zum Hochschulstudium	0	0	0
41.09.01	331				0
681 46-2	241	Beihilfen nach § 27 A BVG an Beschädigte	12.000	12.000	16.441
41.09.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			18.795
681 47-0	241	Beihilfen nach § 27 A BVG an Hinterbliebene	55.000	55.000	64.825
41.09.01	331	(sonstige Berechtigte im Inland)			50.163
681 61-6	241	Wohnungshilfe: Beihilfen an sonstige Berechtigte	0	0	513
41.09.01	331	im Inland			8.762
681 68-3	241	Sonstige Beihilfen nach § 27 D BVG an sonstige	0	0	0
41.09.01	331	Berechtigte im Inland			0
681 69-1	241	Sonstige Beihilfen nach § 27 D BVG an	3.000	3.000	5.792
41.09.01	331	Hinterbliebene im Inland			5.417

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 90-0	241	Leistungen an Berechtigte nach dem ZDG	0	0	0
41.09.01	331	(ausgenommen Darlehen)			0
919 10-8	851	Zuführung an die Rücklage	0	0	80.622
41.09.01	331	Kriegsopferfürsorge			16.548
	900				
Gesamtausgaben Kapitel 3307			89.000	89.000	207.181 144.292
Abschluss Kapitel 3307					
Gesamteinnahmen Kapitel 3307			72.500	72.500	120.681 84.792
Zuschuss/Überschuss			-16.500	-16.500	-86.500 -59.500

EINZELPLAN 34**Jugend, Soziales, Integration**

3400	Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport
3401	Allgemeine Bewilligungen für Soziales
3408	Sonstige Sozialleistungen
3411	Allgemeine Bewilligungen für Erwachsene und ältere Menschen
3412	Sozialhilfeleistungen (ehemals örtlicher Träger)
3413	Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII
3417	Leistungen für Asylbewerber
3418	Sozialhilfeleistungen (ehemals überörtlicher Träger)
3419	Sozialleistungen an behinderte Erwachsene (ehemals örtlicher Träger)
3420	Sozialleistungen an behinderte Erwachsene (ehemals überörtlicher Träger)
3431	Allgemeine Bewilligungen für junge Menschen
3432	Allgemeine Bewilligungen für Kinderbetreuung (bis 2015)
3434	Erziehungshilfe
3461	Allgemeine Bewilligungen für Zuwanderer und Aussiedler
3472	Hilfe und Leistungen nach dem SGB II
3473	Hilfe zum Lebensunterhalt nach Kapitel 3 SGB XII
3474	Leistungen für Bildung und Teilhabe (Soziales)
3490	Amt für soziale Dienste
3493	Jobcenter Bremen
3496	Amt für soziale Dienste (Personalkosten)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3400		Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport			
		EINNAHMEN			
119 00-6	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.500	1.500	45.225
<i>41.90.01</i>	400				11.108
119 06-5	291	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	9.690	9.830	5.572
<i>41.90.03</i>	400				3.647
236 00-2	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400	Aufwendungsausgleichsgesetz			3.231
	925				
236 70-3	011	Von der Bundesagentur für Arbeit (ZAV) für Perso-	0	0	1.723
<i>41.90.01</i>	400	nalkosten im Rahmen des Modellvorhabens "InSpo" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 70-0.			17.227
236 80-0	011	Erstattungen vom Jobcenter für Personalkosten	0	0	46.920
<i>41.90.01</i>	400	(LAZLO, PASS)			0
	925	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 80-7.			
342 10-4	291	Sonstige investive Einnahmen	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400				0
	900				
359 01-5	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>41.90.04</i>	400				0
	900				
359 02-3	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>41.90.04</i>	400	Folgeeffekte der Altersteilzeit			0
	900				
359 03-1	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	8.364
<i>41.90.04</i>	400				15.036.260
	900				
384 03-6	892	Von Hst. 0400/984 03-4 für die Aufgabenwahrnehmung	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400	im Ressortbereich Stadt SJIS			310.000
384 70-2	892	Von Hst. 0304/984 40-6 für Modellvorhaben "InSpo",	0	0	28.942
<i>41.90.01</i>	400	Personalkosten (Hilfen aus der Ausgleichsabgabe) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 70-0.			16.297
		Gesamteinnahmen Kapitel 3400	11.190	11.330	136.747 15.397.770

Kapitel 3400
Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
422 03-5	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	314.730	215.020	253.794
41.90.01	400	(Sport)			278.467
	925				
422 13-2	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	1.680	1.660	0
41.90.01	400				0
	925	Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
427 03-7	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für	0	0	0
41.90.01	400	nebenamtlich und nebenberuflich Tätige			0
	925				
428 03-3	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	845.060	683.890	669.665
41.90.01	400	(Beschäftigte)			729.304
	925				
428 70-0	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	53.088
41.90.01	400	(Modellvorhaben "InSpo") - refinanziert -			47.494
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 70-3 und 384 70-2 geleistet werden.			
428 80-7	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	83.930
41.90.01	400	(LAZLO, PASS) - Flexi -			6.729
	925	1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 80-0 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
428 81-5	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.90.01	400	(LAZLO) TPM			2.243
	925	Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diese Titel.			
441 03-0	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger-	8.890	18.250	9.154
41.90.01	400	innen und Versorgungsempfänger			6.701
	928				
443 03-2	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	250	240	0
41.90.01	400	(Sport)			72
453 03-8	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskosten-	940	930	0
41.90.01	400	vergütungen			0
526 00-0	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
41.90.01	400				0
532 61-2	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	6.000	0	0
41.90.01	400	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
539 00-5	012	Sonstige konsumtive Ausgaben	5.510	5.510	188.133
41.90.01	400				1.243
539 10-2	291	Allgemeine Verstärkungsmittel ab 2020	0	0	0
41.90.01	400	(Sockelbetrag) u. a.			0
919 01-0	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	61.449
41.90.04	400				0
	900				
919 03-7	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	101.639
41.90.04	400				8.364
	900				
971 50-0	882	Programm für "Lebendige Quartiere"	0	0	0
41.90.01	400				0
986 01-0	892	An Hst. 0400/386 01-3 für die Wahrnehmung von	2.951.000	2.678.470	2.678.470
41.90.04	400	Gemeindeaufgaben			3.302.240
986 02-8	892	An Hst. 0400/386 02-1 für Aufgabenwahrnehmung	0	0	0
41.90.01	400	im Ressortbereich Stadt Land			0
986 11-7	892	An Hst. 0045/386 01-5 für die Wahrnehmung von	0	266.910	266.910
41.90.01	400	Gemeindeaufgaben			265.750
		Gesamtausgaben Kapitel 3400	4.134.060	3.870.880	4.366.231 4.648.608
		Abschluss Kapitel 3400			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3400	11.190	11.330	136.747 15.397.770
		Zuschuss/Überschuss	-4.122.870	-3.859.550	-4.229.484 10.749.163

Kapitel 3401
Allgemeine Bewilligungen für Soziales

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3401		Allgemeine Bewilligungen für Soziales			
		EINNAHMEN			
182 01-1	236	Tilgung auf Darlehen	0	0	0
41.01.05	400				0
182 65-8	236	Tilgung aus gewährten Darlehen	0	0	0
41.01.05	400				0
231 31-4	291	Vom Bundespräsidenten für Ehrenpatenschaften	0	0	0
41.01.05	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 60-3.			0
231 40-3	259	Vom Bund zur Durchführung des Projektes "BIWAQ"	0	0	331.718
41.90.03	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 40-7, 684 40-8 und 986 40-4.			788.463
359 10-8	851	Entnahme aus der Sonderrücklage für Zuschüsse an	0	0	3.600
41.90.03	490	die Bürgerstiftung			7.300
	900				
		Gesamteinnahmen Kapitel 3401	0	0	335.318
					795.763

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
422 09-8	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	7.920	7.840	0
41.90.01	400	(Produktplan Soziales)			0
	925				
		Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
441 41-6	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	343.750	530.740	267.683
41.90.01	400	und dgl. (Produktplan Jugend und Soziales)			292.056
	928				
518 52-4	882	Bauunterhaltsmiete an das SVIT für die Nutzung von	129.860	140.020	131.968
41.90.01	400	Einrichtungen durch Dritte			131.968
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
531 40-7	259	Sachausgaben für das Projekt "BIWAQ"	0	0	163
41.90.03	400				661
	924				
		1. Ausgaben bei 531 40-7, 684 40-8 und 986 40-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 40-3 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 684 40-8 und 986 40-4.			
634 11-7	011	Zuweisung an die Werkstatt Bremen zur Deckung der	0	0	0
41.90.01	400	Mehrbelastung aus der getrennten Abwassergebühr			0
634 12-5	011	Zuweisung an sonstige Einrichtungen zur Deckung d.	0	0	0
41.90.01	400	Mehrbelastung aus der getrennten Abwassergebühr			0
681 60-3	291	Ehrenpatenschaften	0	0	0
41.01.05	490				0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 31-4 geleistet werden.			
684 05-0	249	Zuschuss an die Bremer Bürgerstiftung	0	0	0
41.90.03	400				0
684 10-6	291	Zuwendungen für das "Sicherheitsprogramm	0	0	0
41.90.03	400	Bremer Hauptbahnhof"			0
		<i>institutionelle Förderung unter 100 T€ im Einzelfall</i>			
684 15-7	236	Zuschüsse an freie Träger aus dem Abgabeanteil	0	0	0
41.01.05	400	aus Wetten			0
684 33-5	291	Zuwendungen im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0
41.90.01	400	(Projektförderung)			0
684 40-8	259	Zuwendungen im Rahmen des Projektes "BIWAQ"	0	0	378.593
41.90.03	400				633.406
		Siehe zu 531 40-7.			
684 50-5	012	Zuweisungen an IB AöR für Bauunterhaltungsmieten	0	0	0
41.90.01	400				0
686 05-2	249	Zuschuss an die Bremer Bürgerstiftung	0	0	3.600
41.90.03	400				7.300

Kapitel 3401
Allgemeine Bewilligungen für Soziales

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
686 10-9	291	Projekte zur Verminderung der Folgen	415.000	0	0
41.90.03	400	von Obdachlosigkeit			0
823 20-3	811	Aufhebung des Erbbaurechts für das "Jakobushaus"	0	0	0
41.90.01	400	des Vereins für Innere Mission			501.639
893 10-4	291	Sonstige Zuschüsse	0	0	0
41.90.01	490				0
893 20-1	291	Projekte zur Schaffung von zusätzlichem Wohnraum	0	0	0
41.90.03	400	für obdachlose Menschen			0
893 33-3	291	Investive Zuwendungen im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0
41.90.01	400	(Projektförderung)			0
893 40-6	291	Beschäftigungsprojekt für Wohnungslose	0	0	0
41.90.03	400	und Suchtkranke			0
919 02-2	851	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für	0	0	0
41.90.01	400	Folgeeffekte der Altersteilzeit			0
	900				
919 10-3	851	Zuführung an die Sonderrücklage für Zuschüsse an	0	0	0
41.90.03	400	die Bürgerstiftung			0
	900				
973 50-7	882	Globale Mehrausgaben für Bauunterhaltsmieten	0	0	0
41.90.01	400	der Zuwendungsempfänger			0
		Die Mittel sind übertragbar.			
986 40-4	892	An Hst. 0400/386 40-4 für das Projekt "BIWAQ"	0	0	21.754
41.90.03	400				45.780
		Siehe zu 531 40-7.			
Gesamtausgaben Kapitel 3401			896.530	678.600	803.761 1.612.811
Abschluss Kapitel 3401					
Gesamteinnahmen Kapitel 3401			0	0	335.318 795.763
Zuschuss/Überschuss			-896.530	-678.600	-468.443 -817.048

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3408		Sonstige Sozialleistungen			
		EINNAHMEN			
119 06-4 41.05.04	291 400	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	5.000	0	10.500 0
119 10-2 41.06.02	291 490	Aufwendungsersatz im Rahmen der Obdachlosenhilfe	240.000	231.000	196.316 170.207
119 11-0 41.06.02	291 490	Aufwendungsersatz im Rahmen der Obdachlosenhilfe für Asylbewerber	9.000	25.000	6.964 23.926
119 14-5 41.04.02	284 490	Sonstige Einnahmen bei den Sozialleistungen	12.000	6.000	11.095 3.306
119 97-8 41.06.02	291 490	Rückzahlung von Ausgaben der Obdachlosenhilfe	0	0	0 0
119 98-6 41.04.03	285 490	Rückzahlungen von Ausgaben im Rahmen des Landespflegegeldes	8.000	0	16.321 0
119 99-4 41.01.07	237 490	Rückzahlungen von Ausgaben nach dem UVG	180.000	0	128.250 0
233 10-0 41.01.07	237 490	Erstattungsansprüche UVG gegenüber Ämtern, Gemeinden und Kreisen	100.000	0	0 0
236 10-9 41.01.07	237 490	Erstattungsansprüche UVG gegenüber Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesanstalt für Arbeit	40.000	0	0 0
281 20-1 41.01.07	237 490	Einnahmen aus Ansprüchen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (Heranziehung von Pflichtigen)	2.000.000	1.034.000	1.256.147 1.164.245
281 48-1 41.04.03	291 490	Sonstige Einnahmen ohne Bundesbeteiligung bei Leistungen nach dem LPG	7.000	8.000	14.611 30.791
384 16-7 41.05.04	892 400	Von Hst. 0629/984 16-0 für das Projekt "Wassersparmaßnahmen in Sozialwohnungen"	0	0	0 0
384 20-5 41.01.07	892 490	Von Hst. 0408/984 20-3 für Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	19.649.000	8.274.000	17.845.446 8.606.808
384 30-2 41.04.03	892 490	Von Hst. 0408/984 30-0 für Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz	2.012.000	2.279.000	2.026.390 2.165.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 3408	24.262.000	11.857.000	21.512.040 12.164.283

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
532 10-7	291	Sonstige sächliche Ausgaben	9.000	9.000	37.992
41.06.02	490				174.105
539 10-1	291	Verwaltungsausgaben zur Ausgabe des Stadttickets	0	0	0
41.05.04	400				0
	490				
539 15-2	285	Besondere Aufwendungen im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0
41.06.02	400	(Soziales allgemein, Stadtgemeinde Bremen)			0
539 44-6	291	Besondere Aufwendungen im Zuge der	0	0	0
41.06.02	400	Corona-Pandemie (Obdachlose, Stadtgemeinde Bremen)			0
636 10-7	291	Erstattung der Krankenversorgung nach dem LAG an	20.000	15.000	15.911
41.06.02	490	die AOK Sachsen-Anhalt			11.387
671 90-5	291	Aufwendungen nach dem Landespflegegeldgesetz	180.000	211.000	156.276
41.04.03	490	in Einrichtungen			184.882
681 44-7	291	Krankenversorgung nach dem LAG	0	0	0
41.06.02	490	Einzelabrechnungen			0
681 50-1	237	Aufwendungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	23.900.000	9.929.000	22.129.912
41.01.07	490				10.787.218
681 73-0	291	Aufwendungen im Rahmen der Obdachlosenhilfe	1.150.000	700.000	703.916
41.06.02	490				582.597
681 74-9	291	Aufwendungen im Rahmen der Obdachlosenhilfe	60.000	60.000	53.090
41.06.02	490	für Asylbewerber			80.295
681 90-0	291	Aufwendungen nach dem Landespflegegeldgesetz	1.832.000	2.068.000	1.870.114
41.04.03	490	außerhalb von Einrichtungen			1.969.808
682 10-9	291	Zuschuss an den VBN für das Stadtticket	2.120.000	1.728.000	4.020.364
41.05.04	400				3.776.211
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig			
682 11-7	291	Ausgaben für das Sozialpädiatrische Zentrum	420.000	0	0
41.01.06	490				0
684 10-1	283	Zuschuss an den Landesverband für	63.000	62.000	61.000
41.02.01	400	Gehörlose Bremen e.V. (Institutionelle Förderung)			60.000
684 12-8	291	Zuschuss für das Sozialpädiatrische Zentrum	0	352.000	359.918
41.01.06	490	im Klinikum Bremen-Mitte			363.315
684 16-0	291	Aufwendungen für das Projekt "Wassersparen in	0	0	0
41.05.04	400	Sozialwohnungen" (Projektförderung)			0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 33-0	285	Zuwendungen (Projektförderungen) im Zuge	0	0	0
41.06.02	400	Corona-Pandemie (Soziales allgemein, Stadtgemeinde Bremen)			0
684 73-0	291	Zuwendungen (Projektförderungen) im Zuge der	0	0	0
41.06.02	490	Corona-Pandemie (Obdachlose, Stadtgemeinde Bremen)			0
986 20-5	892	An Hst. 0408/386 20-9, Erstattung von eingezogenen	1.500.000	776.000	959.207
41.01.07	490	Beträgen (Unterhaltsvorschussgesetz)			782.003
Gesamtausgaben Kapitel 3408			31.254.000	15.910.000	30.367.700 18.771.823
Abschluss Kapitel 3408					
Gesamteinnahmen Kapitel 3408			24.262.000	11.857.000	21.512.040 12.164.283
Zuschuss/Überschuss			-6.992.000	-4.053.000	-8.855.660 -6.607.540

Kapitel 3411
Allgemeine Bewilligungen für Erwachsene und ältere Menschen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3411		Allgemeine Bewilligungen für Erwachsene und ältere Menschen			
		EINNAHMEN			
119 06-7	291	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	110.490	112.000	108.330
<i>41.01.05</i>	490				205.538
119 07-5	285	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	6.000	0	5.025
<i>41.06.02</i>	400				0
162 10-8	285	Zinsen bei Zuwendungsrückzahlungen im Bereich	0	0	0
<i>41.06.02</i>	490	Hilfen in besonderen Lebenslagen			0
231 45-2	291	Vom Bund für Innovation und Strukturverbesserung	0	0	166.506
<i>41.04.01</i>	400	in der Altenhilfe Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 45-7.			79.502
282 01-4	236	Spenden	0	0	25.000
<i>41.01.05</i>	490	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-3.			25.000
282 05-7	291	Von anderen für das Projekt Social Media Plattform	0	0	0
<i>41.04.01</i>	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 05-8.			0
		Gesamteinnahmen Kapitel 3411	116.490	112.000	304.862 310.040

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
532 15-0	291	Aufwendungen für regionale Modellvorhaben	10.000	9.600	18.944
41.90.03	490				9.120
532 16-9	291	Allgemeine Bewilligungen im Rahmen der Altenarbeit	8.770	7.170	15.972
41.04.01	400				39.069
532 50-9	291	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	558.000	0	501.486
41.08.01	400	(Integrationskonzept)			0
532 55-0	291	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für	0	558.000	0
41.08.01	400	Dienstleistungen (Innenreinigung) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses möglich. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			556.596
539 02-3	236	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	24.998
41.01.05	490	konsumtive Ausgaben 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-4 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			24.998
539 10-4	236	Sonstige konsumtive Ausgaben für das Ehrenamt	0	0	0
41.01.05	400				0
684 05-8	291	Zuschüsse für das Projekt Social Media Plattform	0	0	0
41.04.01	400	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 05-7 geleistet werden.			0
684 09-0	235	Zuwendungen an Körperschaften, Verbände, Vereine	0	0	0
41.04.01	400	und sonst. für Dienstleistungszentren (Projektförderung)			0
684 10-4	235	Zuwendungen an Körperschaften, Verbände, Vereine	1.027.000	908.000	936.700
41.04.01	400	und sonst. für Begegnungsstätten Gegenseitig deckungsfähig mit 684 11-2. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.			900.000
684 11-2	235	Zuwendungen an Körperschaften, Verbände, Vereine	1.580.000	1.590.000	1.582.375
41.04.01	400	und sonst. für Dienstleistungszentren (institutionelle Förderung) Siehe zu 684 10-4. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.			1.569.876
684 12-0	291	Zuschüsse an Initiativen von älteren Menschen	32.000	30.000	16.772
41.04.01	490				31.710
	400				
684 13-9	291	Zuschüsse zur Förderung von Angeboten und	31.000	29.000	25.440
41.04.01	400	Projekten für Senioren			34.223

Kapitel 3411
Allgemeine Bewilligungen für Erwachsene und ältere Menschen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 14-7 41.04.01	291 490 400	Zuschüsse für ambulante Hospizdienste	44.000	42.000	28.655 42.000
684 15-5 41.04.01	291 400	Aufsuchende Altenarbeit "Hausbesuche"	260.000	255.000	243.219 251.003
684 16-3 41.06.02	291 400	Empfängnisverhütende Mittel für Frauen ab dem 21. Lebensjahr (Projektförderung)	200.000	200.000	151.664 141.941
684 17-1 41.06.02	291 400	Zuschüsse für sonstige Wohnprojekte (Projektförderungen)	14.000	14.000	12.804 13.077
684 18-0 41.06.02	291 400	Zuschuss Binnen Plus (Projektförderung)	25.000	0	0 0
684 19-8 41.01.05	291 400	Zuschüsse zur Förderung von Selbsthilfe (Selbsthilfeunterstützung) Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	126.800	120.700	120.700 130.700
684 20-1 41.08.01	291 400	Projekte zur Teilhabe von Flüchtlingen in Stadtteilen	0	0	0 0
684 21-0 41.06.02	291 400	Zuschuss an die Innere Mission für die Clearingstelle im Rahmen der humanitären Sprechstunde (Institutionelle Förderung)	12.000	0	12.000 0
684 24-4 41.06.02	291 400	Zuschüsse für Selbsthilfe im Bereich gefährdete Menschen (Institutionelle Förderung)	26.000	26.000	26.000 26.000
684 25-2 41.03.02	246 400	Zuschüsse für Maßnahmen für traumatisierte Migranten	64.000	61.000	59.000 51.000
684 29-5 41.03.02	291 400	Zuschüsse an die Beratungsstelle für Betroffene von Menschenhandel und Zwangsprostitution (BBMez)	0	72.000	72.000 72.000
684 30-9 41.03.02	246 490 400	Zuschuss an die Beratungsstelle für ausländische Flüchtlinge	0	0	0 0
684 31-7 41.02.06	314 400	Zuschuss an Kunst und Psychiatrie e.V. Blaumeier-Atelier Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	163.000	161.000	159.510 159.510

Kapitel 3411 Allgemeine Bewilligungen für Erwachsene und ältere Menschen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 32-5	291	Zuschüsse an freie Träger zur Behindertenhilfe	153.000	151.990	151.423
41.02.06	400	Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.			146.989
684 33-3	291	Zuschüsse an Frauenhäuser	0	30.000	30.000
41.01.05	400				20.000
684 34-1	291	Zuschüsse an freie Träger für Familienprojekte	203.000	375.580	488.870
41.01.05	400	Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.			445.870
684 35-0	291	Zuschüsse für offene Hilfen (Institutionelle	0	0	0
41.06.02	490	Förderung)			0
	400				
684 36-8	291	Zuwendungen zur Förderung des Ehrenamtes	160.000	172.010	157.250
41.01.05	400				153.770
684 37-6	291	Zuschüsse an freie Träger zur Blinden-,	140.000	139.640	133.200
41.02.06	400	Sehbehinderten- und Gehörlosenhilfe			133.200
		Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.			
684 38-4	291	Zuschuss für Förderangebote für behinderte	110.000	105.270	107.460
41.02.06	400	Menschen			103.460
		Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.			
684 39-2	291	Zuschuss an die Beratungsstelle der	0	0	0
41.02.06	400	Deutschen MS-Gesellschaft Bremen			0
684 40-6	291	Zuschuss an die Bremische Straffälligenbetreuung	257.000	253.000	249.000
41.06.02	490	(Institutionelle Förderung)			245.000
	400	Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.			
684 45-7	291	Zuschüsse aus dem Fonds für Innovation	0	283.000	349.560
41.04.01	400	und Strukturverbesserung in der Altenhilfe			246.490
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 45-2 geleistet werden.			
		2. Die nicht verbrauchten zweckgebundenen Einnahmen sind übertragbar.			
684 46-5	291	Zuschüsse für Beratung/Begleitung bei	6.300	6.300	0
41.04.01	400	Wohnungsanpassungsmaßnahmen			0

Kapitel 3411
Allgemeine Bewilligungen für Erwachsene und ältere Menschen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 49-0 41.02.06	291 400	Zuschuss an andere Projekte des Landesaktions- plans (UN-BRK)	22.300	20.000	19.995 40.000
684 50-3 41.08.01	291 400	Sprachkurse für Erwachsene	0	200.000	199.632 138.761
684 51-1 41.03.02	291 400	Psychosoziale Behandlung und Begleitung von Flüchtlingen	0	0	0 45.800
684 52-0 41.08.01	291 400	Integrationsprojekte vor Ort	0	40.000	39.363 39.048
684 53-8 41.08.01	012 400	Elternunterstützungsprogramme für Migranten	119.190	0	117.132 0
684 55-4 41.08.01	291 400	Zuwendungen im Rahmen der Aufnahme und Integration von Flüchtlingen (Projektförderung)	2.574.000	2.334.000	2.243.229 1.432.820
684 60-0 41.01.05	291 400	Zuwendungen an das "Rat und Tat-Zentrum" (Projektförderung)	265.000	0	0 0
685 50-0 41.08.01	291 400	Zuschüsse Sprachkurse für Erwachsene (3. Sof.Progr)	0	0	0 110.000
685 55-0 41.08.01	291 400	Zuschüsse im Rahmen der Aufnahme und Integration von Flüchtlingen	250.000	250.000	250.000 330.000
686 10-7 41.90.03	291 400	Verstärkungsmittel zugunsten von Maßnahmen für Senioren/ Alte Menschen	200.000	0	0 0
700 55-0 41.08.01	291 400	Kleine Um- und Erweiterungsbauten	0	0	0 0
812 55-2 41.08.01	291 400	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	0	15.000	15.000 61.462
893 10-2 41.04.01	235 400	Zuschüsse für Investitionen in Dienstleistungs- zentren und Begegnungsstätten	70.000	20.000	37.998 24.101
893 30-7 41.06.02	291 400	Zuschüsse für Investitionen für die Obdachlosenhilfe	145.000	0	0 0
893 55-2 41.08.01	291 400	Investive Zuwendungen	0	35.000	19.961 0

Kapitel 3411
Allgemeine Bewilligungen für Erwachsene und ältere Menschen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 3411	8.856.360	8.514.260	8.617.312 7.769.591
		Abschluss Kapitel 3411			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3411	116.490	112.000	304.862 310.040
		Zuschuss/Überschuss	-8.739.870	-8.402.260	-8.312.450 -7.459.551

Kapitel 3412
Sozialhilfeleistungen (ehemals örtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3412 Sozialhilfeleistungen (ehemals örtlicher Träger)					
EINNAHMEN					
119 96-6	285	Rückzahlung von Ausgaben der sonstigen Hilfen	8.000	0	6.294
41.06.02	490	bei and. besond. Lebenslagen			0
119 97-4	285	Rückzahlung von Ausgaben der sonstigen Hilfen zur	90.000	0	76.747
41.06.01	490	Gesundheit			0
119 99-0	283	Rückzahlung von Ausgaben für behinderte Kinder,	1.000	0	1.618
41.01.06	490	quotiert			0
182 63-3	283	Tilgung von Darlehen bei Eingliederungshilfe für	0	0	0
41.06.02	490	Behinderte in Einrichtungen			0
182 64-1	285	Tilgung von Darlehen in der Altenhilfe	10.000	0	8.500
41.04.02	490				6.000
182 66-8	284	Tilgung von Darlehen bei Hilfe zur Pflege in	87.000	10.000	77.400
41.04.02	490	Einrichtungen			59.144
182 70-6	281	Tilgung von Darlehen bei Hilfe zum Lebensunter-	35.000	107.000	41.270
41.05.03	490	halt außerhalb von Einrichtungen nach dem BSHG			42.458
182 71-4	283	Zinsen und Tilgung von Darlehen bei Hilfgewährung	2.000	9.000	6.758
41.01.06	490	für unter 18-jährige geistig-mehrfach behinderte Menschen			5.127
182 73-0	285	Tilgung von Darlehen bei sonstiger Hilfe in	7.000	7.000	5.877
41.06.02	490	besonderen Lebenslagen außerh. von Einricht.			15.695
182 74-9	284	Tilgung von Darlehen bei Hilfe zur Pflege außer-	44.000	15.000	39.409
41.04.02	490	halb von Einrichtungen			17.508
233 15-7	285	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern bei	0	0	0
41.06.01	490	Krankenhilfe in Bremen			0
233 20-3	281	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern bei Hilfe zum	17.000	31.000	26.836
41.05.03	490	Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen			34.199
233 22-0	285	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern bei	0	0	0
41.06.01	490	Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen			0
233 23-8	285	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern bei sonstiger	0	0	0
41.06.02	490	Hilfe in besonderen Lebenslagen außerhalb von Einrichtungen			0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
233 24-6 41.04.02	284 490	Erstattungen von Sozialhilfeträgern bei Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen	5.000	2.000	4.214 2.535
236 12-1 41.04.02	227 400	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern für den Betrieb von Pflegestützpunkten Siehe zu 532 12-0.	32.000	0	24.350 0
236 60-1 41.06.02	285 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei HLU innerhalb von Einrichtungen	0	1.000	0 0
236 61-0 41.06.02	283 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei Eingliederungshilfe für Behinderte in Einrichtungen	4.000	0	3.087 0
236 63-6 41.06.02	285 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei sonstiger Hilfe in besonderen Lebenslagen	0	0	0 0
236 75-0 41.05.03	281 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei Leistungsgewährung außerhalb von Einrichtungen	300.000	336.000	348.699 435.952
236 76-8 41.01.06	283 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern für unter 18-jährige geistig-mehrfach behinderte Menschen außerhalb von Einrichtungen	10.000	13.000	6.228 3.930
236 77-6 41.06.01	285 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen	4.000	4.000	0 182
236 78-4 41.06.02	285 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei sonstiger Hilfe in besonderen Lebenslagen außerhalb von Einrichtungen	11.000	10.000	9.381 15.191
236 79-2 41.04.02	284 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen	277.000	180.000	251.295 302.870
281 27-5 41.06.02	283 490	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, Kostenersatz bei Eingliederungshilfe für Behinderte außerhalb von Einrichtungen	69.000	200.000	56.573 209.155
281 28-3 41.06.01	285 490	Kostenersatz bei Krankenhilfe	0	0	0 0
281 30-5 41.04.02	284 490	Kostenersatz bei Hilfe zur Pflege	17.000	16.000	14.923 19.011
281 44-5 41.06.02	283 490	Von Unterhaltspflichtigen bei Eingliederungs- hilfe für Behinderte	0	0	385 385

Kapitel 3412
Sozialhilfeleistungen (ehemals örtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
281 48-8 41.05.03	281 490	Sonstige Einnahmen ohne Bundesbeteiligung	3.000	2.000	21.197 7.317
281 52-6 41.06.01	285 490	Von Anderen bei Krankenhilfe	0	0	0 0
281 53-4 41.06.02	285 490	Von Anderen bei sonstiger Hilfe in besonderen Lebenslagen	1.000	0	743 0
281 58-5 41.06.02	285 490	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, Kostenersatz bei Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten/Hilfe i. a. Lebenslagen	3.000	2.000	2.287 1.065
281 60-7 41.05.03	281 490	Kostenersatz bei Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	137.000	264.000	159.964 264.112
281 61-5 41.01.06	283 490	Kostenersatz für unter 18-jährige geistig mehrfach behinderte Menschen außerhalb von Einrichtungen	1.000	14.000	7.558 20.767
281 62-3 41.06.01	285 490	Kostenersatz bei Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen	0	13.000	0 185.000
281 63-1 41.06.02	285 490	Kostenersatz bei sonstiger Hilfe in besonderen Lebenslagen außerhalb von Einrichtungen	0	2.000	325 360
281 64-0 41.04.02	284 490	Kostenersatz bei Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen	46.000	57.000	40.809 114.925
281 70-4 41.05.03	281 490	Von Unterhaltspflichtigen bei Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	57.000	68.000	42.245 51.815
281 71-2 41.01.06	281 490	Von Unterhaltspflichtigen für unter 18-jährige geistig-mehrfach behinderte Menschen außerhalb von Einrichtungen	14.000	29.000	15.617 11.253
281 72-0 41.06.01	285 490	Von Unterhaltspflichtigen bei Krankenhilfe außerh. von Einrichtungen	0	0	0 0
281 73-9 41.06.02	285 490	Von Unterhaltspflichtigen bei sonst. Hilfe in besonderen Lebenslagen außerh. v. Einrichtungen	0	0	385 770
281 74-7 41.04.02	284 490	Von Unterhaltspflichtigen bei Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen	0	0	385 417
281 80-1 41.05.03	281 490	Von anderen bei Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	67.000	161.000	78.013 108.827

Kapitel 3412
Sozialhilfeleistungen (ehemals örtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
281 81-0	283	Sonstige Ersatzleistungen für unter 18-jährige	0	8.000	20.632
41.01.06	490	geistig-mehrfach behinderte Menschen außerhalb von Einrichtungen			8.402
281 82-8	285	Von anderen bei Krankenhilfe außerhalb von	0	0	785
41.06.01	490	Einrichtungen			0
281 83-6	285	Von anderen bei sonst. Hilfe in besonderen	24.000	3.000	19.984
41.06.02	490	Lebenslagen außerhalb von Einrichtungen			23.080
281 84-4	284	Von anderen bei Hilfe zur Pflege außerhalb von	27.000	5.000	24.363
41.04.02	490	Einrichtungen			15.254
282 09-3	291	Erstattung der KdU (Haus Herdentor)	229.000	0	0
41.06.02	490				0
384 24-4	892	Von Hst. 0408/984 24-6, Erstattungen nach dem	5.000	4.000	4.615
41.06.02	400	Beruflichen Reha-Gesetz Siehe zu 681 27-3.			3.967
Gesamteinnahmen Kapitel 3412			1.644.000	1.573.000	1.449.749 1.986.673

Kapitel 3412
Sozialhilfeleistungen (ehemals örtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
518 09-7 41.06.02	291 400	Mieten und Pachten (Haus Herdentor)	286.000	0	0 0
526 00-6 41.06.02	291 490	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	320.000	170.000	115.852 154.645
526 15-4 41.05.03	281 490	Ausgaben für Gutachten und Organisationsuntersuchungen	111.000	47.500	26.850 61.624
531 11-5 41.06.01	285 490	Kosten für die Abrechnung ambulanter Kranken- hilfeaufwendungen durch ein Unternehmen	0	0	0 0
531 12-3 41.06.01	285 400	Aufwendungen der Krankenkassen für die Bearbeitung der Krankenhilfeleistungen für Empfänger III. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen	100.000	134.000	54.358 100.894
531 13-1 41.06.01	285 400	Aufwendungen der Krankenkassen für die Bearbeitung der Krankenhilfeleistungen für Empfänger IV. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen	350.000	375.000	329.621 294.286
532 12-0 41.04.02	227 400	Aufwendungen für den Betrieb von Pflegestützpunkten Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 12-1 geleistet werden.	32.000	0	26.707 0
539 01-9 41.05.03	281 400	Sonstige Ausgaben	30.000	6.000	14.962 19.994
539 10-8 41.06.01	285 400	Sonstige Erstattungen	0	20.000	0 12.000
633 10-4 41.06.02	285 490	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger	10.000	10.000	0 0
636 10-3 41.06.01	285 400	Erstattung von Krankenhilfeleistungen gem. § 264 SGB V an die Krankenkassen für Empfänger III. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen	1.000.000	2.280.000	1.078.772 2.034.190
636 11-1 41.06.01	285 400	Erstattung von Krankenhilfeleistungen gem. § 264 an die Krankenkassen für Empfänger IV. Kapitel SGB XII außerhalb von Einrichtungen	5.900.000	7.410.000	6.588.032 5.945.086
636 73-1 41.04.02	227 490	Beteiligung an den Pflegestützpunkten gem. § 92 c SGB XI - laufende Betriebskosten	60.000	44.000	37.025 38.190
671 24-3 41.06.01	285 490	Hilfe zur Gesundheit -stationär- für Empfänger von Leistungen außerhalb von Einrichtungen	50.000	0	4.262 2.470
671 27-8 41.04.02	284 490	Hilfe zur Pflege (teilstationär)	160.000	175.000	97.206 120.432

Kapitel 3412
Sozialhilfeleistungen (ehemals örtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
671 28-6 41.04.02	284 490	Kurzzeitpflege nach Kapitel 7 SGB XII	400.000	330.000	420.795 386.187
671 29-4 41.06.02	285 490	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	0	0	-125 0
671 30-8 41.04.02	285 490	Altenhilfe	160.000	220.000	133.019 156.382
671 31-6 41.06.02	285 490	Sonstige Hilfen nach § 73 SGB XII in Einrichtungen	0	5.000	0 3.367
671 34-0 41.06.02	283 490	Sonstige Eingliederungshilfe für Behinderte	0	0	656 10.232
681 00-1 41.04.02	284 490	Pflegesachleistung bei schwerer Beeinträchtigung (Pflegegrad 3)	1.150.000	1.700.000	864.469 911.228
681 01-0 41.04.02	284 490	Pflegesachleistung bei schwerster Beeinträchtigung (Pflegegrad 4)	1.200.000	1.600.000	987.704 1.067.169
681 02-8 41.04.02	284 490	Pflegesachleistung bei schwerster Beeinträchtigung (Pflegegrad 5)	950.000	1.750.000	811.765 1.079.336
681 03-6 41.04.02	284 490	Haushaltshilfen nach dem 7. Kapitel SGB XII	1.000.000	1.730.000	796.271 1.079.216
681 05-2 41.04.02	284 490	Pflegesachleistung bei erheblicher Beeinträchtigung (Pflegegrad 2)	1.400.000	1.350.000	1.188.139 1.147.379
681 07-9 41.06.01	285 490	Hilfen zur Gesundheit -ambulant- für Empfänger von Leistungen außerhalb von Einrichtungen	50.000	20.000	26.394 53.575
681 09-5 41.06.02	291 490	Betreuungsleistungen (Haus Herdentor)	600.000	0	0 0
681 10-9 41.04.02	284 490	Pflegegeld bei schwerster Beeinträchtigung (Pflegegrad 4)	650.000	480.000	568.444 434.470
681 11-7 41.04.02	284 490	Pflegegeld bei schwerster Beeinträchtigung (Pflegegrad 5)	220.000	120.000	191.390 205.597
681 12-5 41.04.02	284 490	Pflegegeld bei erheblicher Beeinträchtigung (Pflegegrad 2)	600.000	600.000	525.940 538.747
681 13-3 41.04.02	284 490	Sonstige Hilfe zur Pflege	500.000	593.700	427.745 1.281.754
681 14-1 41.04.02	285 490	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	120.000	181.000	169.963 63.351

Kapitel 3412
Sozialhilfeleistungen (ehemals örtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 15-0 41.06.02	285 490	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1.900.000	1.600.000	1.915.779 2.202.003
681 16-8 41.04.02	285 490	Altenhilfe, Einzelhilfen nach § 71 SGB XII für Seniorenreisen	20.000	0	0 0
681 17-6 41.06.02	285 490	Sonstige Hilfen nach § 73 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	250.000	200.000	402.453 123.250
681 18-4 41.04.02	285 490	Altenhilfe, Einzelhilfen nach § 71 SGB XII (ambulant)	200.000	200.000	164.286 125.376
681 19-2 41.04.02	284 490	Wohnanpassungsmaßnahmen für LE nach dem 7. Kap. SGB XII u. Erstberatungskosten für LE n.d. SGB XII	25.000	10.000	22.891 78.399
681 20-6 41.04.02	284 490	Sonstige Hilfen nach § 73 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für körperbezogene Pflegemaßnahmen bei Pflegegrad 1	300.000	0	0 0
681 21-4 41.04.02	284 490	Pflegeleistungen für Akzent-Betreute	600.000	0	438.035 0
681 22-2 41.04.02	284 490	Pflegegeld bei schwerer Beeinträchtigung (Pflegegrad 3)	650.000	620.000	601.911 583.164
681 23-0 41.04.02	284 490	Pflegeleistungen für ISB-Betreute	7.000.000	6.650.000	5.881.539 6.052.372
681 24-9 41.04.02	284 490	Teilhabeleistungen für ISB-Betreute	1.700.000	1.400.000	1.538.387 1.546.388
681 25-7 41.04.02	284 490	Teilhabeleistungen für Akzent-Betreute	120.000	0	75.224 0
681 27-3 41.06.02	244 490	Leistungen nach dem beruflichen Rehabilitierungs- gesetz Über 3.000 EUR hinaus dürfen Mehrausgaben in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 384 24-4 geleistet werden.	8.000	7.000	6.972 7.692
681 28-1 41.01.06	283 490	Ambul. sozialpäd. Unterstützung für wesentlich behinderte oder von Behinderung bedrohte junge Menschen nach dem SGB IX	0	0	0 0
681 29-0 41.06.02	283 490	Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft außerhalb von Einrichtungen gemäß Kapitel 6 SGB XII	150.000	230.000	147.725 175.446
681 30-3 41.01.06	283 490	Persönliche Hilfen für Kinder in Tages- einrichtungen	13.149.000	8.135.440	11.007.740 9.198.137

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 31-1 41.06.02	283 490	Ambulante Behandlung, kleinere orthopädische und andere Hilfsmittel für Behinderte	25.000	6.000	28.725 14.159
681 32-0 41.01.06	283 490	Hilfe zu einer angemessenen Schulausbildung für Behinderte	879.000	361.000	142.798 143.646
681 33-8 41.02.01	283 490	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeitsplatzbeschaffung	104.000	130.000	98.116 87.375
681 34-6 41.06.02	283 490	Sonstige Eingliederungshilfe für Behinderte	550.000	550.000	518.496 445.905
681 36-2 41.07.02	283 490	Betreutes Wohnen für Suchtkranke	1.224.000	1.206.000	1.121.045 1.159.307
681 37-0 41.04.02	285 490	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts bei Pflegegrad 1	150.000	0	0 0
681 38-9 41.01.06	283 490	Frühförderung nach dem SGB IX - Heilpädagogik	6.884.000	0	0 0
681 39-7 41.01.06	283 490	Frühförderung nach dem SGB IX - Komplexleistung	1.903.000	0	0 0
681 40-0 41.01.06	283 490	Integrative Hilfen im Hort nach dem SGB IX	3.397.000	0	0 0
681 41-9 41.01.06	283 490	Sonstige Eingliederungshilfe für Geistig-, Körperlich-, und Mehrfachbehinderte unter 18 Jahren außerhalb von Einrichtungen	411.000	402.000	326.898 361.970
681 42-7 41.04.02	284 490	Angemessene Beihilfen im Rahmen der Leistungen Hilfen zur Pflege außerhalb von Einrichtungen	0	0	0 825
681 43-5 41.04.02	284 490	Aufwendungen für angemessene Alterssicherung im Rahmen der Leistungen Hilfen zur Pflege außerhalb von Einrichtungen	80.000	2.000	74.929 40.557
681 44-3 41.04.02	284 490	Hilfsmittel im Rahmen der Leistungen Hilfen zur Pflege außerhalb von Einrichtungen	50.000	62.000	42.154 54.231
681 45-1 41.04.02	284 490	Angemessene Aufwendungen gem. § 65 SGB XII im Rahmen der Leistungen Hilfen zur Pflege außerhalb von Einrichtungen	15.000	0	30.178 154.874
681 46-0 41.04.02	284 490	Verhinderungspflege für die Pflegegrade 2 - 5	40.000	80.000	13.906 10.097
681 47-8 41.04.02	284 490	Entlastungsbetrag für die Pflegegrade 1 - 5	80.000	220.000	78.809 19.322

Kapitel 3412
Sozialhilfeleistungen (ehemals örtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 58-3	283	Betreutes Wohnen von Drogenabhängigen	3.190.000	2.766.000	2.922.826
41.07.02	490				2.952.944
981 10-2	892	An Hst. 3510/381 10-5 für erbrachte Leistungen	0	0	0
41.06.01	400	(Personalkosten)			0
981 11-0	892	An Hst. 3510/381 40-7 für die Abrechnung der	0	0	169.387
41.04.02	400	Pflegefachkräfte			0
981 12-9	892	An Hst. 3239/381 16-1 für Schülerbeförderung	0	0	546.306
41.01.06	400	behinderter Kinder			729.908
Gesamtausgaben Kapitel 3412			62.463.000	46.188.640	43.803.731 43.469.144
Abschluss Kapitel 3412					
Gesamteinnahmen Kapitel 3412			1.644.000	1.573.000	1.449.749 1.986.673
Zuschuss/Überschuss			-60.819.000	-44.615.640	-42.353.982 -41.482.471

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3413		Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII			
		EINNAHMEN			
119 96-0	282	Rückzahlung von Ausgaben GSiAE SGB XII wegen	19.000	0	3.960
41.05.01	490	Erwerbsmind. in Einrichtungen			0
119 97-8	282	Rückzahlung von Ausgaben GSiAE SGB XII wegen	27.000	0	7.434
41.05.01	490	Alter in Einrichtungen			0
119 98-6	282	Rückzahlung von Ausgaben GSiAE SGB XII wegen	130.000	0	38.727
41.05.01	490	Erwerbsmind. a. v. E.			0
119 99-4	282	Rückzahlung von Ausgaben GSiAE SGB XII wegen	220.000	0	137.376
41.05.01	490	Alter a. v. E.			0
182 10-6	282	Tilgung von Darlehen bei Grundsicherung ausserhalb	140.000	0	2.280
41.05.01	490	von Einrichtungen wg. Alter			0
182 11-4	282	Tilgung von Darlehen bei Grundsicherung ausserhalb	2.000	0	2.598
41.05.01	490	von Einrichtungen wg. Erwerbsminderung			0
182 13-0	282	Tilgung von Darlehen bei Grundsicherung in	0	0	0
41.05.01	490	Einrichtungen wg. Alter			0
182 14-9	282	Tilgung von Darlehen bei Grundsicherung in	0	0	0
41.05.01	490	Einrichtungen wg. Erwerbsminderung			0
233 10-0	282	Erstattung durch andere Träger der Grundsicherung	35.000	50.000	30.987
41.05.01	490	bei ambulanten Leistungen der Grundsicherung wg. Alter			51.402
233 11-8	282	Erstattungen durch andere Träger d. Grundsicherung	4.000	7.000	9.152
41.05.01	490	bei ambulanten Leistungen der Grundsicherung wg. Erwerbsminderung			3.184
233 12-6	282	Erstattung von Wohngeld bei ambulanten Leistungen	3.000	12.000	7.055
41.05.01	490	der Grundsicherung wg. Alter			11.105
233 13-4	282	Erstattungen von Wohngeld bei stationären	0	0	0
41.05.01	490	Leistungen der Grundsicherung wg. Alter			0
233 14-2	282	Erstattungen v. Wohngeld bei ambulanten Leistungen	0	1.000	0
41.05.01	490	der Grundsicherung wegen Erwerbsminderung			1.502
233 15-0	282	Erstattungen von Wohngeld bei stationären Leis-	0	0	0
41.05.01	490	tungen der Grundsicherung wegen Erwerbsminderung			0

Kapitel 3413
Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
236 10-9 41.05.01	282 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei Gewährung von Leistungen der Grundsicherung nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen wg. Alter	300.000	256.000	284.062 338.133
236 11-7 41.05.01	282 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei Gewährung von Leistungen der Grundsicherung nach SGB XII außerh. von Einrichtungen wg. Erwerbsmind.	82.000	13.000	455.304 18.291
236 12-5 41.05.01	282 490	Erstattungen von Renten bei ambulanten Leistungen der Grundsicherung wg. Alter	200.000	82.000	133.930 105.052
236 13-3 41.05.01	282 490	Erstattungen von Renten bei ambulanten Leistungen der Grundsicherung wegen Erwerbsminderung	125.000	29.000	113.660 108.255
281 12-0 41.05.01	282 490	Kostenersatz bei ambulanten Leistungen der Grundsicherung wg. Alter	13.000	20.000	18.984 37.007
281 13-9 41.05.01	282 490	Kostenersatz bei stationären Leistungen der Grundsicherung wg. Alter	0	0	0 199
281 14-7 41.05.01	282 490	Sonstige Einnahmen bei ambulanten Leistungen der Grundsicherung wg. Alter	8.000	3.000	10.560 5.269
281 15-5 41.05.01	282 490	Sonstige Einnahmen bei stationären Leistungen der Grundsicherung wg. Alter	4.000	141.000	1.194 9.817
281 16-3 41.05.01	282 490	Kostenersatz bei ambulanten Leistungen der Grundsicherung wegen Erwerbsminderung	15.000	11.000	30.444 56.534
281 17-1 41.05.01	282 490	Sonstige Einnahmen bei ambulanten Leistungen der Grundsicherung wegen Erwerbsminderung	16.000	0	6.598 3.206
281 18-0 41.05.01	282 490	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz bei Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII außerhalb von Einrichtungen wg. Alter	45.000	100.000	76.838 108.097
281 19-8 41.05.01	282 490	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz bei Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII außerhalb von Einrichtungen wegen Erwerbsminderung	4.000	1.000	472 919
281 20-1 41.05.01	282 490	Sonstige Ersatzleistungen bei Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII außerhalb von Einrichtungen wegen Erwerbsminderung	3.000	0	3.465 1.756

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
281 21-0 41.05.01	282 490	Sonstige Ersatzleistungen bei Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII außerhalb von Einrichtungen wg. Alter	23.000	27.000	35.846 39.253
281 22-8 41.05.01	282 490	Rückzahlung gewährter Hilfen bei Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII außerhalb von Einrichtungen wegen Erwerbsminderung	23.000	27.000	47.679 74.442
281 23-6 41.05.01	282 490	Rückzahlung gewährter Hilfen bei Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII außerhalb von Einrichtungen wg. Alter	32.000	337.000	231.842 287.927
281 24-4 41.05.01	282 490	Kostenersatz bei stationären Leistungen der Grundsicherung wegen Erwerbsminderung	0	0	318 1.203
281 25-2 41.05.01	282 490	Sonstige Einnahmen bei stationären Leistungen der Grundsicherung wegen Erwerbsminderung	10.000	0	3.336 41
384 35-3 41.05.01	892 490	Von Hst. 0408/984 35-1 für Leistungen nach dem Grundsicherungsgesetz	91.151.000	82.611.000	68.418.178 79.779.587
Gesamteinnahmen Kapitel 3413			92.634.000	83.728.000	70.112.280 81.042.182

Kapitel 3413
Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
681 13-7 41.07.02	283 490	Leistungen gem. Kap. 4 SGB XII bei Hilfen für Drogenkranke gem. Kap. 6 SGB XII in Einrichtungen in Bremen	0	0	0 0
681 14-5 41.05.01	282 490	Einmalige Leistungen an sonstige Empfänger nach Kap. 4 SGB XII außerhalb v. Einrichtungen wg. Alter	46.000	42.000	41.772 34.873
681 15-3 41.05.01	282 490	Laufende Leistungen an Empfänger nach Kapitel 4 SGB XII außerhalb von Einrichtungen wg. Alter	44.583.000	39.618.000	40.314.011 38.288.598
681 16-1 41.05.01	282 490	Laufende Leistungen -Bruttokaltmiete- an Empfänger nach Kapitel 4 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	0	0	0 0
681 17-0 41.05.01	282 490	Laufende Leistungen - Heizkosten - an Empfänger nach Kapitel 4 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	0	0	0 0
681 18-8 41.05.01	282 490	Laufende Leistungen - Mehrbedarfe - an Empfänger nach Kapitel 4 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	0	0	0 0
681 19-6 41.05.01	282 490	Beiträge für Kranken- und Pflegeversicherung an Empfänger nach Kapitel 4 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	0	0	0 0
681 20-0 41.05.01	282 490	Leistungen nach § 27,3 SGB XII (MSHD, Haushilfe) an Empfänger nach Kapitel 4 SGB XII außerhalb von Einrichtungen wg. Alter	555.000	832.000	501.893 687.290
681 21-8 41.05.01	282 490	Einmalige Leistungen an Empfänger nach Kap. 4 SGB XII außerhalb von Einrichtungen wegen Erwerbsmind.	56.000	76.000	50.441 66.215
681 22-6 41.05.01	282 490	Laufende Leistungen an Empfänger nach Kap. 4 SGB XII außerhalb von Einrichtungen wegen Erwerbsmind.	33.395.000	29.378.000	30.197.621 29.034.341
681 23-4 41.05.01	282 490	Leistungen nach § 27,3 SGB XII (MSHD, Haushilfe) an Empfänger nach Kapitel 4 SGB XII außerhalb von Einrichtungen wegen Erwerbsminderung	206.000	344.000	186.453 324.402
681 24-2 41.05.01	282 490	GSiG-Leistungen an Empfänger ab 65 Jahre in sonstigen vollstationären Einrichtungen	0	0	0 0
681 25-0 41.05.01	282 490	Laufende Leistungen gem. Kap. 4 SGB XII in Einrichtungen wegen Alter	3.848.000	3.776.000	3.479.583 3.325.144
681 26-9 41.05.01	282 490	Laufende Leistungen gem. Kap. 4 SGB XII in Einrichtungen wegen Erwerbsminderung	9.945.000	9.662.000	8.993.189 8.832.345

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 30-7 41.06.02	285 490	Präventive Maßnahmen gem. §11(3) SGB XII für HE Kapitel 4 SGB XII bei Angebotsträgern gem. Kap. 6 und 8 SGB XII	80.000	80.000	67.304 70.693
681 31-5 41.05.03	282 490	Sonstige lfd. Leistungen (z.B. Vorsorge, ergänzend Darlehen usw.) an Empfänger nach Kapitel 4 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	0	0	0 0
681 35-8 41.05.01	282 490	Leistungen gem. Kapitel 4 SGB XII bei Leistungen der Existenzsicherung gem. Kapitel 3 SGB XII in Einrichtungen	0	0	0 0
681 36-6 41.05.01	282 490	Leistungen gem. Kapitel 4 SGB XII bei Hilfen für geistig- und mehrfach behinderte Erwachsene gem. Kapitel 6 SGB XII in Einrichtungen in Bremen	0	0	0 0
681 37-4 41.05.01	282 490	Leistungen gem. Kapitel 4 SGB XII bei Hilfen für geistig- und mehrfach behinderte Erwachsene gem. Kapitel 6 SGB XII in Einrichtungen außerh. Bremens	0	0	0 0
681 38-2 41.05.01	282 490	Leistungen gem. Kapitel 4 SGB XII bei Hilfen gem. § 67 Kapitel 8 SGB XII in Einrichtungen	0	0	0 0
681 39-0 41.05.01	282 490	Leistungen gem. Kapitel 4 SGB XII bei Übergangswohnen für Suchtkranke gem. Kapitel 6 SGB XII in Bremen	0	0	0 0
681 41-2 41.05.01	282 490	Leistungen gem. Kapitel 4 SGB XII bei Bremer Suchtkranken gem. Kapitel 6 SGB XII in Einrichtungen außerhalb Bremens	0	0	0 0
681 42-0 41.05.01	282 490	Leistungen gem. Kapitel 4 SGB XII bei Bremer Drogenkranken gem. Kapitel 6 SGB XII in Einrichtungen außerhalb Bremens	0	0	0 0
681 43-9 41.05.01	282 490	Leistungen gem. Kapitel 4 SGB XII bei Hilfen für psychisch Kranke gem. Kapitel 6 SGB XII in Einrichtungen in Bremen	0	0	0 0
681 44-7 41.05.01	282 490	Leistungen gem. Kapitel 4 SGB XII bei Hilfen für psychisch Kranke gem. Kapitel 6 SGB XII in Einrichtungen außerhalb Bremens	0	0	0 0

Kapitel 3413
Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 46-3	282	Leistungen gem. Kapitel 4 SGB XII bei Leistungen	0	0	0
41.05.01	490	der Hilfe zur Pflege gem. Kapitel 7 SGB XII in Einrichtungen			0
		Gesamtausgaben Kapitel 3413	92.714.000	83.808.000	83.832.267 80.663.901
		Abschluss Kapitel 3413			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3413	92.634.000	83.728.000	70.112.280 81.042.182
		Zuschuss/Überschuss	-80.000	-80.000	-13.719.986 378.281

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3417		Leistungen für Asylbewerber			
		EINNAHMEN			
119 06-9	287	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	200.000	0	610.484
41.03.01	400				1.723.475
119 98-0	287	Rückzahlung sonstiger Ausgaben für Asylbewerber	30.000	0	17.287
41.03.01	400	und Flüchtlinge			0
119 99-9	287	Rückzahlung von Ausgaben HLU/HbL für Asylbewerber	150.000	0	225.378
41.03.01	400	und Flüchtlinge			0
162 10-0	287	Zinsen bei Zuwendungsrückzahlungen im Bereich	0	0	0
41.03.01	490	Asylbewerber und Flüchtlinge (Stadt)			0
182 10-0	287	Erstattung von Darlehen für Mietkautionen nach § 6	40.000	3.000	37.460
41.03.01	490	AsylbLG			27.111
236 11-1	287	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie	300.000	1.290.000	335.333
41.03.01	490	von der Bundesanstalt für Arbeit für Leistungen außerhalb von Einrichtungen			512.095
236 12-0	287	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit für	0	5.000	725
41.03.01	400	Leistungen nach § 65 SGB II			2.425
236 13-8	287	Erstattungen für Familiennachzüge	380.000	0	335.225
41.03.01	490	in der Zuständigkeit der ZFW			507.280
281 10-9	287	Kostenersatz in Einrichtungen	20.000	5.000	25.173
41.03.01	490				5.743
281 11-7	287	Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen	50.000	308.900	66.003
41.03.01	490				297.095
281 12-5	287	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	50.000	389.000	123.099
41.03.01	490				158.379
281 15-0	287	Sonstige Ersatzleistungen Dritter außerhalb von	20.000	300.000	60.276
41.03.01	490	Einrichtungen			76.198
342 10-8	291	Erstattungen/Rückzahlungen von investiven	0	0	303.476
41.03.01	400	Zuschüssen zur Herstellung von Unterbringungs- möglichkeiten			0
384 24-2	892	Von Hst. 0305/984 24-8 für Fahrtkosten	0	0	7.785
41.03.01	400	Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen (FIM) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 24-7.			0
384 36-6	892	Von Hst. 0411/984 36-2 für sonstige Leistungen	0	0	250.083
41.03.01	400				0

Kapitel 3417
Leistungen für Asylbewerber

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
384 60-9	892	Von Hst. 0408/984 60-2 für Flüchtlingsunterkünfte	0	0	1.191.325
41.03.01	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 700 00-4, 812 00-7 und 893 10-4.			1.528.837
		Gesamteinnahmen Kapitel 3417	1.240.000	2.300.900	3.589.113 4.838.639

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
517 10-2	287	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	2.096.000	1.086.000	2.013.432
41.03.01	490	Räume			4.458.372
517 11-0	287	Bewachung der Grundstücke und Gebäude	9.500.000	8.340.000	9.792.826
41.03.01	490				11.721.216
517 12-9	287	Ver- und Entsorgung (Strom, Gas, Wasser u.a.)	2.728.000	1.000.000	2.620.747
41.03.01	490				2.150.008
518 10-9	287	Mieten und Pachten (Sonstiges)	378.000	13.095.000	363.465
41.03.01	490				342.256
518 11-7	287	Miete Flüchtlingsunterkünfte	15.695.000	0	15.078.200
41.03.01	490				13.609.679
518 12-5	287	Pacht Flüchtlingsunterkünfte	372.000	0	328.625
41.03.01	490				326.349
519 10-5	287	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	750.000	91.000	669.434
41.03.01	490				399.844
525 10-5	287	Aus- und Fortbildung	0	0	0
41.03.01	490				0
526 10-1	287	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	25.000	0	24.341
41.03.01	490				25.026
531 11-3	287	Aufwendungen der Krankenkassen für die Bearbeitung	157.000	82.000	150.474
41.03.01	400	von Krankenhilfeleistungen nach § 2 AsylbLG			163.860
531 12-1	287	Aufwendungen der Krankenkassen für die Bearbeitung	280.000	787.000	199.122
41.03.01	400	von Krankenhilfeleistungen nach § 3 AsylbLG			245.168
539 10-6	287	Sprachmittlerleistungen für Flüchtlinge	59.000	140.000	56.999
41.03.01	490				454.328
539 11-4	287	Vergütungen im Zusammenhang mit der Unterbringung	768.000	1.450.000	737.895
41.03.01	490	von Flüchtlingen			814.560
539 12-2	287	Sonstige Ausgaben im Zusammenhang mit der	445.000	200.000	427.617
41.03.01	490	Unterbringung von Flüchtlingen			332.327
539 13-0	219	Sonstige Verwaltungsausgaben	0	0	0
41.03.01	400	3. Sofortprogramm (Flüchtlinge)			0
539 20-3	219	Sofortmaßnahmen für Flüchtlinge	0	0	0
41.03.01	490	Gegenseitig deckungsfähig mit 684 21-1.			0
539 44-0	287	Besondere Aufwendungen im Zuge der	0	0	0
41.03.01	400	Corona-Pandemie (Asyl, Stadtgemeinde Bremen)			0

Kapitel 3417
Leistungen für Asylbewerber

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
636 10-1 41.03.01	287 400	Erstattung von Krankenhilfeleistungen an Krankenkassen für Leistungen nach § 2 AsylbLG	3.130.000	1.617.000	3.007.413 3.283.595
636 11-0 41.03.01	287 400	Erstattung von Krankenhilfeleistungen an Krankenkassen für Leistungen nach § 3 AsylbLG	7.500.000	10.950.000	6.810.612 8.725.027
671 10-1 41.03.01	287 490	Leistungen in besonderen Fällen: Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen	2.000	0	1.865 0
671 11-0 41.03.01	287 490	Leistungen in besonderen Fällen: Hilfe in besonderen Lebenslagen in Einrichtungen	101.000	135.000	97.182 126.194
671 15-2 41.03.01	287 490	Grundleistungen: Sachleistungen in Einrichtungen ohne Erstausrüstung	0	1.133.000	0 984.585
671 16-0 41.03.01	287 490	Grundleistungen: Wertgutscheine in Einrichtungen	0	0	0 0
671 17-9 41.03.01	287 490	Grundleistungen: Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse in Einrichtungen	0	1.967.000	0 0
671 19-5 41.03.01	287 490	Grundleistungen: Erstausrüstung in Einrichtungen	80.000	0	53.575 88.604
671 20-9 41.03.01	287 490	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt in Einrichtungen	30.000	600.000	0 2.579
671 22-5 41.03.01	287 490	Sonstige Leistungen: Sachleistungen und Wertgutscheine in Einrichtungen	0	0	0 0
671 23-3 41.03.01	287 490	Sonstige Leistungen: Geldleistungen in Einrichtungen	0	0	131 1.410
681 10-7 41.03.01	287 490	Leistungen in besonderen Fällen: Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einrichtungen	13.413.000	7.577.000	12.127.778 13.326.876
681 11-5 41.03.01	287 490	Leistungen in besonderen Fällen: Hilfe in besond. Lebenslagen außerh. v. Einrichtungen	250.000	158.000	206.153 244.246
681 12-3 41.03.01	287 400	Kosten der gesundheitlichen Versorgung von erwachsenen Flüchtlingen	107.000	96.000	0 0
681 13-1 41.03.01	287 490	Grundleistungen: Sachleistungen außerhalb von Einrichtungen ohne Ausgaben für OPR-Wohnungen (Manuelle SAP-Buchungen)	0	0	0 0
681 14-0 41.03.01	287 490	Grundleistungen: Sachleistungen außerhalb von Einrichtungen für OPR-Wohnungen	60.000	0	61.253 27.014

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 15-8 41.03.01	287 490	Grundleistungen: Sachleistungen außerhalb von Einrichtungen ohne Ausgaben für OPR-Wohnungen (Fachverfahren)	1.933.000	5.134.000	1.280.505 2.562.419
681 16-6 41.03.01	287 490	Grundleistungen: Wertgutscheine außerhalb von Einrichtungen	320.000	1.080.000	307.076 427.954
681 17-4 41.03.01	287 490	Grundleistungen: Geldleistungen f. persönliche Bedürfnisse außerhalb von Einrichtungen	1.803.000	4.296.000	1.059.297 2.032.110
681 18-2 41.03.01	287 490	Grundleistungen: Geldleistungen für den Lebensunterhalt	2.314.000	6.050.000	1.550.200 3.090.016
681 20-4 41.03.01	287 490	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt außerhalb von Einrichtungen	27.000	53.000	26.351 25.254
681 21-2 41.03.01	287 490	Arbeitsgelegenheiten außerhalb von Einrichtungen	12.000	46.000	11.869 24.952
681 22-0 41.03.01	287 490	Sonstige Leistungen: Sachleistungen und Wertgutscheine außerhalb von Einrichtungen	4.000	1.257.000	3.561 78.820
681 23-9 41.03.01	287 490	Sonstige Leistungen: Geldleistungen außerhalb von Einrichtungen	144.000	1.023.000	138.445 353.530
681 24-7 41.03.01	287 400	Fahrtkosten Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen (FIM) Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 384 24-2 geleistet werden.	3.000	0	2.534 0
681 25-5 41.03.01	287 490	HLU/Taschengeld für Leistungsberechtigte in Unter- suchungshaft nach § 3a Abs. 3 AsylbLG (n. F.)	0	0	0 0
681 26-3 41.03.01	287 490	HLU/Taschengeld für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG in Untersuchungshaft analog § 27b Abs. 2 SGB XII	0	0	0 0
681 31-0 41.03.01	287 490	Kosten für die Unterkunft in Frauenhäusern	12.000	3.000	11.462 10.739
681 32-8 41.03.01	287 490	Aufwendungen für Betreuung in Frauenhäusern	42.000	19.000	40.354 24.853
681 37-9 41.03.01	287 490	Aufwendungen für Rückkehrhilfen für Asylbewerber	30.000	6.000	23.289 19.853
681 38-7 41.03.01	287 490	BuT-Leistungen an § 3 AsylbLG Empfänger/-innen	0	0	0 0

Kapitel 3417
Leistungen für Asylbewerber

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 39-5 41.03.01	287 490 200	BuT-Leistungen an § 3 AsylbLG Empfänger-/innen, Bereich Bildung	151.000	151.000	145.472 171.740
681 40-9 41.03.01	287 490	Darlehen für Mietkautionen nach § 6 AsylbLG	85.000	369.000	46.768 115.112
681 90-5 41.03.01	882 400	Risikoabdeckung Asyl/Flüchtlinge	0	30.200.400	0 0
684 20-3 41.03.01	287 400	Zuwendungen im Bereich Asyl und Flüchtlinge (Projektförderungen)	2.015.000	2.015.000	1.731.355 2.524.063
684 21-1 41.03.01	291 400	Zuwendungen im Bereich der Sofortmaßnahmen Siehe zu 539 20-3.	0	0	0 0
684 22-0 41.03.01	287 400	Zuschuss an die Beratungsstelle für ausländische Flüchtlinge (Projektförderung)	309.000	309.000	241.852 0
684 23-8 41.03.01	287 400	Zuwendung für das Projekt Koordination Wohnraum- vermittlung	0	0	0 90.000
684 24-6 41.03.01	287 400	Zuwendungen für das Projekt Kinderbetreuung in Übergangwohnheimen	0	0	0 50.000
684 25-4 41.03.01	287 400	Zuwendungen für die Unterbringung und Betreuung von Zuwanderern (Projektförderung)	6.270.000	6.270.000	7.060.423 8.786.415
684 26-2 41.03.01	287 400	Zuwendungen im Bereich der Fachstelle Flüchtlinge (Projektförderungen)	200.000	200.000	172.318 190.562
684 33-5 41.03.01	287 400	Zuwendungen (Projektförderungen) im Zuge der Corona-Pandemie (Asyl, Stadtgemeinde Bremen)	0	0	0 0
684 50-5 41.03.01	291 400	Ambulante Betreuung im eigenen Wohnraum 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses möglich. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	0	0	0 175.000
700 00-4 41.03.01	291 400	Kleine Um- und Erweiterungsbauten zur Herstellung von Unterbringungsmöglichkeiten Siehe zu 893 10-4.	1.700.000	1.900.000	345.371 1.975.285
812 00-7 41.03.01	291 400	Erwerb von Geräten und sonstigen bewegl. Sachen zur Herstellung von Unterbringungsmöglichkeiten Siehe zu 893 10-4.	700.000	1.300.000	83.292 135.282

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
893 10-4	291	Investive Ausgaben zur Herstellung von	200.000	3.760.000	2.316.625
41.03.01	400	Unterbringungsmöglichkeiten 1. Mehrausgaben bei 700 00-4, 812 00-7 und 893 10-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 384 60-9 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 700 00-4 und 812 00-7.			24.628.404
893 20-1	291	Planungsmittel für Konversion	0	50.000	130.000
41.03.01	400	Flüchtlingsunterkünfte			0
981 20-8	892	An Hst. 3510/381 20-2 für die gesundheitliche Ver-	0	0	59.293
41.03.01	490	sorgung von erwachs. Flüchtlingen (Personalkosten)			56.251
981 25-9	892	An Hst. 3510/381 25-3 für die gesundheitliche Ver-	0	0	43.425
41.03.01	490	sorgung von erwachsenen Flüchtlingen (Sachkosten)			81.152
Gesamtausgaben Kapitel 3417			76.200.000	115.995.400	71.660.277 109.482.890
Abschluss Kapitel 3417					
Gesamteinnahmen Kapitel 3417			1.240.000	2.300.900	3.589.113 4.838.639
Zuschuss/Überschuss			-74.960.000	-113.694.500	-68.071.164 -104.644.251

Kapitel 3418
Sozialhilfeleistungen (ehemals überörtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3418		Sozialhilfeleistungen (ehemals überörtlicher Träger)			
		EINNAHMEN			
119 96-8	285	Rückzahlungen von Ausgaben der Hilfen zur	22.000	0	19.556
41.06.01	490	Gesundheit, quotiert			0
119 97-6	285	Rückzahlungen von Ausgaben der Hilfen bei and.	6.000	0	4.566
41.06.02	490	besond. Lebenslagen, quotiert			0
119 98-4	291	Rückzahlung von Ausgaben der Blindenhilfe	3.000	0	6.492
41.04.03	490	(quotiert)			0
119 99-2	284	Rückzahlungen von Ausgaben der Hilfe zur Pflege,	316.000	0	280.864
41.04.02	490	quotiert			0
182 62-7	283	Zinsen und Tilgung auf Darlehen bei Hilfestellung	0	7.000	0
41.01.06	490	für unter 18-jährige geistig-mehrfach behinderte Menschen			2.039
182 63-5	285	Tilgung von Darlehen bei Krankenhilfe	0	0	0
41.06.01	490				0
182 64-3	285	Tilgung von Darlehen bei sonstiger Hilfe in	1.000	4.000	528
41.06.02	490	besonderen Lebenslagen			11.492
182 66-0	284	Tilgung von Darlehen bei Hilfe zur Pflege in	112.000	210.000	99.358
41.04.02	490	Einrichtungen			404.286
233 16-7	285	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern bei	0	0	0
41.06.01	490	Krankenhilfe			0
233 18-3	285	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern bei sonstiger	0	28.000	0
41.06.02	490	Hilfe in besond. Lebenslagen innerh. von Einricht.			0
233 19-1	284	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern bei Hilfe zur	13.000	20.000	11.425
41.04.02	490	Pflege in Einrichtungen			21.773
236 10-7	283	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern	157.000	170.000	128.491
41.06.02	490				117.791
236 11-5	285	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern für	32.000	15.000	26.173
41.06.02	490	Leistungen nach § 108 SGB XII			16.656
236 15-8	283	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern für	800.000	828.190	831.153
41.01.06	490	unter 18-jährige geistig-mehrfach behinderte Menschen in Einrichtungen			805.629

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
236 16-6 41.06.01	285 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei Gewährung von Krankenhilfe in Einrichtungen	5.000	0	4.112 3.954
236 17-4 41.06.02	285 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei Gewährung von Hilfe zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten/Hilfe in and. Lebenslagen in Einr.	16.000	5.000	12.748 7.131
236 19-0 41.04.02	284 490	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei Gewährung von Hilfe zur Pflege in Einrichtungen	317.000	350.000	282.384 308.945
236 20-4 41.04.02	284 490	Erstattungen von den Pflegekassen aus der Pflegeversicherung	72.000	35.000	63.781 28.498
236 21-2 41.06.02	285 490	Erstattungen von den Pflegekassen für Minderjährige	0	0	0 0
281 11-0 41.06.02	283 490	Kostenbeitrag bzw. Aufwendungsersatz ohne Bundesbeteiligung	21.000	5.000	17.332 5.973
281 31-5 41.01.06	281 490	Beiträge von Unterhaltspflichtigen ohne Bundes- beteiligung	0	0	0 0
281 41-2 41.01.06	283 490	Ersatzleistungen von anderen Verpflichteten ohne Bundesbeteiligung	0	0	0 0
281 50-1 41.01.06	283 490	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, Kostenersatz für unter 18-jährige geistig-mehrfach behinderte Menschen in Einrichtungen	273.000	233.000	300.512 256.239
281 52-8 41.06.02	285 490	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz bei Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten/Hilfe in and. Lebenslagen in Einr.	0	11.000	12 41.478
281 54-4 41.04.02	284 490	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen	180.000	200.000	159.791 173.599
281 60-9 41.01.06	281 490	Von Unterhaltspflichtigen für unter 18-jährige geistig-mehrfach behind. Menschen in Einrichtungen	45.000	48.000	47.919 44.465
281 61-7 41.06.01	285 490	Übergeleitete Unterhaltsansprüche bei Krankenhilfe in Einrichtungen	0	0	0 0
281 62-5 41.06.02	285 490	Übergeleitete Unterhaltsansprüche bei Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten/ Hilfen in anderen Lebenslagen in Einrichtungen	2.000	0	1.332 1.206

Kapitel 3418
Sozialhilfeleistungen (ehemals überörtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
281 64-1 41.04.02	284 490	Übergeleitete Unterhaltsansprüche bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen	256.000	331.000	228.208 252.736
281 70-6 41.01.06	283 490	Sonstige Ersatzleistungen für unter 18-jährige geistig-mehrfach behind. Menschen in Einrichtungen	85.000	224.000	118.999 173.339
281 71-4 41.06.01	285 490	Sonstige Ersatzleistungen bei Krankenhilfe in Einrichtungen	8.000	5.000	12.266 6.739
281 72-2 41.06.02	285 490	Sonstige Ersatzleistungen bei Hilfe zur Über- windung besonderer sozialer Schwierigkeiten/Hilfe in anderen Lebenslagen in Einrichtungen	35.000	10.000	28.640 10.383
281 74-9 41.04.02	284 490	Sonstige Ersatzleistungen bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen	915.000	1.720.000	814.009 1.814.481
384 22-0 41.04.02	892 400	Von Hst. 0410/984 22-9 Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.04.02	34.851.000	29.276.000	23.555.060 23.658.751
384 23-8 41.06.01	892 400	Von Hst. 0410/984 23-7 Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.06.01	1.720.000	2.254.000	2.052.285 1.934.558
384 24-6 41.04.03	892 400	Von Hst. 0410/984 24-5 Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leis- tungen der Produktgruppe 41.04.03 (Blindenhilfe)	728.000	636.000	702.782 703.256
384 25-4 41.06.02	892 400	Von Hst. 0410/984 25-3 Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.06.02	3.635.000	2.664.000	2.868.729 2.698.233
384 26-2 41.01.06	892 400	Von Hst. 0410/984 26-1 Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach BremAG SGB XII für Leist. für unter 18-jährige geistig mehrfach Behinderte	15.651.000	5.403.000	7.443.157 5.589.130
384 27-0 41.06.02	892 400	Von Hst. 0410/984 27-0 Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leist. des Personenkreises nach § 67 SGB XII	1.966.000	1.413.000	1.623.975 1.814.044
Gesamteinnahmen Kapitel 3418			62.243.000	46.105.190	41.746.641 40.906.801

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
531 12-5	285	Aufwendungen der Krankenkassen f.d.Bearbeitung der	120.000	110.000	98.724
41.06.01	400	Krankenhilfeleistungen innerhalb von Einrichtungen			82.102
633 10-6	285	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger	0	0	0
41.06.02	490				15.063
636 10-5	285	Erstattungen von Krankenhilfeleistungen gem. § 264	1.858.000	2.110.000	1.961.171
41.06.01	400	SGB V an die Krankenkassen innerh.v. Einrichtungen			1.650.256
671 10-5	285	Blindenhilfe in Einrichtungen	85.000	32.000	33.288
41.04.03	490				12.763
671 24-5	285	Hilfen zur Gesundheit für Empfänger von	75.000	140.000	58.381
41.06.01	490	Leistungen innerhalb von Einrichtungen			208.939
671 25-3	284	Hilfe zur Pflege (vollstationär) bei erheblicher	3.300.000	1.250.000	3.341.772
41.04.02	490	Beeinträchtigung (Pflegegrad 2)			3.552.539
671 26-1	284	Hilfe zur Pflege (vollstationär) bei schwerer	6.300.000	6.100.000	6.332.449
41.04.02	490	Beeinträchtigung (Pflegegrad 3)			6.085.464
671 28-8	284	Hilfe zur Pflege (vollstationär)	450.000	414.000	518.286
41.04.02	490				659.423
671 29-6	284	Hilfe zur Pflege (vollstationär) bei schwerster	6.850.000	10.514.500	6.764.768
41.04.02	490	Pflegebedürftigkeit (Pflegegrad 4)			7.089.438
671 30-0	284	Hilfe zur Pflege (vollstationär) bei schwerster	5.595.000	9.150.000	4.821.798
41.04.02	490	Pflegebedürftigkeit (Pflegegrad 5)			4.747.780
671 31-8	285	Sonstige Hilfe	0	0	0
41.06.02	490				0
671 32-6	283	Heilpädagogische Maßnahmen für behinderte	40.000	134.000	26.310
41.01.06	490	Kinder			47.136
671 33-4	283	Hilfe zu einer angemessenen Schulausbildung für	300.000	285.000	292.667
41.01.06	490	Behinderte			237.412
671 34-2	283	Hilfe zur Berufsausbildung, Fortbildung, Arbeits-	0	0	0
41.02.01	490	platzbeschaffung			24.538
671 35-0	283	Hilfe zur Beschäftigung in einer Werkstatt für	19.036.000	17.103.000	17.900.584
41.02.01	490	behinderte Menschen in Bremen für geistig- und mehrfach behinderte Erwachsene			17.497.859
671 36-9	283	Sonstige Eingliederungshilfe für Behinderte	1.700.000	1.400.000	1.547.898
41.06.02	490				1.391.822

Kapitel 3418
Sozialhilfeleistungen (ehemals überörtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
671 37-7 41.06.02	283 490	Medizinische Rehabilitationsmaßnahmen für Behinderte	10.000	0	0 0
671 40-7 41.01.06	283 490	Hilfen für Geistig-, Körperlich- u. Mehrfachbehind. unter 18-jährig in station. Einrichtungen in Bremen	2.800.000	2.528.000	3.021.127 2.301.459
671 41-5 41.01.06	283 490 924	Hilfen für Geistig-, Körperlich- und Mehrfach- behinderte unter 18-jährig in stationären Einrichtungen außerhalb der Stadtgemeinde Bremen	1.550.000	1.340.000	1.155.076 1.215.712
671 51-2 41.07.02	283 490	Bremer Drogenkranke in Einrichtungen außerhalb Bremens	1.932.000	2.003.000	1.769.888 2.135.790
671 53-9 41.06.01	285 490	Krankenhilfe für Drogenabhängige Entgiftung	0	0	0 0
671 54-7 41.06.02	283 490	Medizinische Rehabilitation von Drogenabhängigen	3.000	3.000	573 0
671 82-2 41.06.02	285 490	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	500.000	517.000	518.184 542.568
671 86-5 41.06.02	285 490	Sonstige Aufwendungen in Anstalten	0	6.000	140 0
671 89-0 41.07.02	283 490	Bremer Suchtkranke in Einrichtungen außerhalb Bremens	577.000	549.000	528.782 638.390
671 90-3 41.07.02	283 490	Suchtkrankenhilfe (stationär)	33.000	13.000	30.154 31.867
671 91-1 41.07.02	283 490	Übergangswohnen für Suchtkranke stationär	1.066.000	795.000	976.595 1.051.901
671 92-0 41.07.02	283 490	Dauerwohnen für Suchtkranke	2.159.000	2.378.000	1.977.799 2.068.248
681 40-2 41.01.06	283 490	Tagesstrukturierende Hilfen für Geistig-, Körperlich- und Mehrfachbehinderte unter 18-jährig	76.000	70.000	59.543 45.703
681 41-0 41.07.02	283 490	Betreute Beschäftigung für seelisch Behinderte	0	182.000	0 0
681 80-1 41.06.02	283 490	Ärztliche Behandlung, Körperersatzstücke, ortho- pädische und andere Hilfsmittel	0	0	0 0
681 82-8 41.04.03	285 490	Blindenhilfe außerhalb von Einrichtungen	780.000	611.000	715.138 719.974

Kapitel 3418
Sozialhilfeleistungen (ehemals überörtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 85-2	285	Leistungen nach § 74 SGB XII für verstorbene	0	0	0
41.06.02	490	Personen mit Wohnleistungen n. Kapitel 6-8 SGB XII			0
681 87-9	285	Sonstige teilstationäre Betreuung	0	0	0
41.06.02	490				0
681 88-7	285	Aufwendungen nach § 108 SGB XII in Einrichtungen	0	0	0
41.06.02	490	(überörtlicher Träger)			0
681 89-5	285	Aufwendungen nach § 108 SGB XII außerhalb von	0	0	0
41.06.02	490	Einrichtungen (überörtlicher Träger)			0
Gesamtausgaben Kapitel 3418			57.195.000	59.737.500	54.451.095 54.054.146
Abschluss Kapitel 3418					
Gesamteinnahmen Kapitel 3418			62.243.000	46.105.190	41.746.641 40.906.801
Zuschuss/Überschuss			5.048.000	-13.632.310	-12.704.454 -13.147.345

Kapitel 3419**Sozialleistungen an behinderte Erwachsene (ehemals örtlicher Träger)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3419		Sozialleistungen an behinderte Erwachsene (ehemals örtlicher Träger)			
		EINNAHMEN			
119 99-6	283	Rückzahlung von Ausgaben für sonstige	1.000	0	1.478
41.07.02	490	sozialpsychiatrische Leistungen			0
182 63-9	283	Darlehensrückflüsse aus Hilfestellung an	0	21.000	0
41.07.02	490	psych. Kranke sowie sucht- und drogenabhängige Erwachsene außerhalb von Einrichtungen			754
182 64-7	283	Zinsen und Tilgung auf Darlehen bei Hilfestellung	0	0	0
41.02.01	490	für Menschen mit Behinderungen außerhalb von Einrichtungen			0
236 13-5	283	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern für	60.000	31.000	76.312
41.07.02	490	psychisch Kranke sowie sucht- und drogenabhängige Erwachsene außerhalb von Einrichtungen			18.964
236 15-1	283	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern und	54.000	74.000	52.695
41.02.01	490	Sozialhilfeträgern für Menschen mit Behinderungen außerhalb von Einrichtungen			62.063
236 20-8	283	Erstattungen von Pflegekassen für Menschen	26.000	31.000	25.536
41.02.01	490	mit Behinderungen außerhalb von Einrichtungen			26.866
236 21-6	283	Erstattungen von Pflegekassen für psychisch Kranke	0	0	75
41.07.02	490	sowie sucht- und drogenabhängige Erwachsene außerhalb von Einrichtungen			1.899
281 13-0	283	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, Kostenersatz	4.000	21.000	4.746
41.07.02	490	für psychisch Kranke sowie sucht- und drogen- abhängige Erwachsene außerhalb von Einrichtungen			12.056
281 21-1	283	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, Kostenersatz	11.000	10.000	10.451
41.02.01	490	für Menschen mit Behinderungen außerhalb von Einrichtungen			12.543
281 31-9	283	Von Unterhaltspflichtigen für Menschen mit Behin- derungen außerhalb von Einrichtungen	9.000	2.000	8.941
41.02.01	490				6.152
281 32-7	283	Von Unterhaltspflichtigen für psychisch Kranke	3.000	3.000	3.512
41.07.02	490	sowie sucht- und drogenabhängige Erwachsene außerhalb von Einrichtungen			2.827

Kapitel 3419
Sozialleistungen an behinderte Erwachsene (ehemals örtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
281 48-3	283	Sonstige Einnahmen für Menschen mit	20.000	34.000	20.108
41.02.01	490	Behinderungen außerhalb von Einrichtungen			30.192
281 49-1	283	Sonstige Einnahmen für psychisch Kranke sowie	2.000	12.000	2.863
41.07.02	490	sucht- und drogenabhängige Erwachsene außerhalb von Einrichtungen			7.169
Gesamteinnahmen Kapitel 3419			190.000	239.000	206.716 181.485

Kapitel 3419
Sozialleistungen an behinderte Erwachsene (ehemals örtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
671 11-7	283	Unterkunftskosten aus der Eingliederungshilfe gem.	0	0	0
41.02.01	490	§ 42a (6) SGB XII			0
681 10-4	283	Ambulante sozialpädagogische Hilfen für geistig	1.283.000	1.411.000	1.206.124
41.02.01	490	behinderte Erwachsene			1.253.136
681 11-2	283	Soziale Gruppenfahrten für geistig- und mehrfach	26.000	26.000	10.822
41.02.01	490	behinderte Erwachsene			25.285
681 12-0	283	Betreutes Wohnen für geistig- und mehrfach	10.683.000	9.069.000	10.045.607
41.02.01	490	Behinderte			9.480.141
	924				
681 13-9	283	Behindertengerechte Ausstattung/Umbau von Wohnraum	19.000	24.000	17.817
41.02.01	490	im Rahmen Eingliederungshilfe für Erwachsene			3.006
681 14-7	283	Sonderfahrdienst für Schwerstbehinderte außerhalb	140.000	192.000	115.698
41.02.01	490	von Einrichtungen			139.036
681 15-5	283	Tagesbetreuung alter Behinderter bei ambulantem	120.000	74.000	78.515
41.02.01	490	Wohnen			79.763
681 16-3	283	Budget für Arbeit gem. § 61 SGB IX für Menschen	62.000	0	0
41.02.01	490	mit kognitiven Beeinträchtigungen			0
681 31-7	283	Hilfen in Tagesstätten für psychisch Kranke in	2.218.000	1.552.000	2.031.751
41.07.02	490	Bremen			1.448.113
681 32-5	283	Betreutes Wohnen für psychisch Kranke	12.450.000	8.829.000	11.405.711
41.07.02	490				9.452.835
681 33-3	283	Soziale Gruppenfahrten für Seelisch Behinderte	40.000	55.000	36.538
41.07.02	490				41.190
681 34-1	283	Betreutes Wohnen für psychisch kranke	468.000	472.000	429.126
41.07.02	490	Menschen - auswärts			461.457
681 35-0	283	Budget für Arbeit gem. § 61 SGB IX für Menschen	62.000	0	0
41.07.02	490	mit seelischer Behinderung			0

Kapitel 3419
Sozialleistungen an behinderte Erwachsene (ehemals örtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 3419	27.571.000	21.704.000	25.377.709 22.383.963
Abschluss Kapitel 3419					
		Gesamteinnahmen Kapitel 3419	190.000	239.000	206.716 181.485
		Zuschuss/Überschuss	-27.381.000	-21.465.000	-25.170.993 -22.202.479

Kapitel 3420**Sozialleistungen an behinderte Erwachsene (ehemals überörtlicher Träger)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3420		Sozialleistungen an behinderte Erwachsene (ehemals überörtlicher Träger)			
		EINNAHMEN			
119 14-2	283	Sonstige Einnahmen der Eingliederungshilfe	23.000	8.000	22.763
41.02.01	490				3.192
119 98-3	283	Rückzahlung von Ausgaben für sozialpsychiatrische	167.000	0	211.442
41.07.02	490	Leistungen, quotiert			0
119 99-1	283	Rückzahlungen von Ausgaben der Eingliederungshilfe	276.000	0	272.319
41.02.01	490				0
182 62-6	283	Zinsen und Tilgung auf Darlehen bei Hilfestellung	36.000	188.000	35.036
41.02.01	490	für Menschen mit Behinderungen in Einrichtungen			62.084
182 63-4	283	Zinsen und Tilgung auf Darlehen bei Hilfestellung	31.000	5.000	39.645
41.07.02	490	für psych. Kranke sowie such- und drogenabhängige Erwachsene in Einrichtungen			6.990
233 10-7	283	Zuweisungen von Sozialhilfeträgern	0	0	0
41.02.01	490				0
236 13-0	283	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern für	826.000	1.061.000	1.049.085
41.07.02	490	psychisch Kranke sowie such- und drogenabhängige Erwachsene in Einrichtungen			1.033.049
236 15-7	283	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern für	3.453.000	3.398.000	3.400.850
41.02.01	490	Menschen mit Behinderungen in Einrichtungen			3.401.482
236 20-3	283	Erstattungen von den Pflegekassen für Menschen	1.691.000	1.395.000	1.665.747
41.02.01	490	mit Behinderungen in Einrichtungen			1.832.853
236 21-1	283	Erstattungen von Pflegekassen für psychisch Kranke	243.000	131.000	308.282
41.07.02	490	sowie such- und drogenabhängige Erwachsene in Einrichtungen			296.077
281 11-0	283	Kostenbeitrag bzw. Aufwendungsersatz ohne	313.000	58.000	308.378
41.02.01	490	Bundesbeteiligung			101.951
281 13-6	283	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, Kostenersatz	38.000	76.000	47.727
41.07.02	490	für psychisch Kranke sowie such- und drogen- abhängige Erwachsene in Einrichtungen			71.027
281 21-7	283	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, Kostenersatz	93.000	99.000	91.843
41.02.01	490	für Menschen mit Behinderungen in Einrichtungen			118.365

Sozialleistungen an behinderte Erwachsene (ehemals überörtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
281 31-4	283	Beiträge von Unterhaltspflichtigen für Menschen	142.000	94.000	140.125
41.02.01	490	mit Behinderungen in Einrichtungen			140.708
281 32-2	283	Von Unterhaltspflichtigen für psychisch Kranke	3.000	4.000	3.477
41.07.02	490	sowie sucht- und drogenabhängige Erwachsene in Einrichtungen			3.581
281 41-1	283	Ersatzleistungen von anderen Verpflichteten ohne	104.000	153.000	102.458
41.02.01	490	Bundesbeteiligung			98.836
281 48-9	283	Sonstige Einnahmen für Menschen mit	71.000	154.000	69.736
41.02.01	490	Behinderungen in Einrichtungen			74.480
281 49-7	283	Sonstige Einnahmen für psychisch Kranke sowie	29.000	19.000	37.295
41.07.02	490	sucht- und drogenabhängige Erwachsene in Einrichtungen			21.173
281 70-5	283	Von anderen Erstattungspflichtigen	131.000	85.000	129.348
41.02.01	490				46.387
384 11-3	892	Von Hst. 0410/984 11-3 für Leistungen nach § 136	553.000	0	634.136
41.02.01	400	SGB XII			314.071
384 20-2	892	Von Hst. 0410/984 20-2 Anteil des überörtlichen	87.857.000	87.206.000	90.589.723
41.02.01	400	Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.02.01			89.380.919
384 21-0	892	Von Hst. 0410/984 21-0 Anteil des überörtlichen	37.501.000	26.556.000	26.516.919
41.07.02	400	Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.07.02			26.125.386
Gesamteinnahmen Kapitel 3420			133.581.000	120.690.000	125.676.333 123.132.614

Kapitel 3420
Sozialleistungen an behinderte Erwachsene (ehemals überörtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
671 10-4 41.02.01	283 490	Hilfen für geistig- und mehrfach Behinderte in Einrichtungen in Bremen	37.523.000	35.725.000	37.037.349 35.505.082
671 11-2 41.02.01	283 490 924	Hilfen für geistig- und mehrfach Behinderte außerhalb der Stadtgemeinde Bremen	18.138.000	17.333.000	17.056.084 17.258.021
671 13-9 41.02.01	283 490	Soziale Gruppenfahrten	120.000	176.000	71.421 130.123
671 14-7 41.02.01	283 490	Sonderfahrdienst für Schwerstbehinderte in Einrichtungen	141.000	202.000	132.991 161.478
671 15-5 41.02.01	283 490	Tagesbetreuung alter Behinderter bei stationärem Wohnen	750.000	679.000	500.043 564.879
671 16-3 41.07.02	283 490	Tagesstruktur in Wohnheimen außerhalb	0	776.000	0 0
671 17-1 41.07.02	283 490	Wohnheime für Drogenkranke in Bremen	0	724.000	0 0
671 30-9 41.07.02	283 490	Hilfen für psychisch Kranke in Einrichtungen in Bremen	8.264.000	8.274.000	7.570.901 7.930.944
671 31-7 41.07.02	283 490	Hilfen für psychisch Kranke in Einrichtungen außerhalb der Stadtgemeinde Bremen	4.016.000	3.581.000	3.679.259 3.551.617
671 32-5 41.07.02	283 490	Hilfen für psychisch Kranke im Klinikum Bremen-Ost	541.000	792.000	495.210 556.149
671 35-0 41.07.02	283 490	Hilfen zur Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen und für seelisch behinderte Erwachsene	5.838.000	5.774.000	5.348.298 5.381.636
671 38-4 41.02.01	283 490	Niederschwellige Tagesstruktur für junge Erwachsene mit Behinderungen	0	0	0 0
671 39-2 41.02.01	283 490 924	Hilfen zur Beschäftigung für geistig- und mehrfach Behinderte in einer Werkstatt außerhalb Bremens	4.103.000	3.516.000	3.858.431 3.929.843
671 40-6 41.07.02	283 490	Sonstige teilstationäre Hilfen zur Arbeit und Beschäftigung	2.294.000	1.138.000	2.101.968 2.168.391
681 11-8 41.02.01	283 490	Hilfen in Tagesstätten für geistig- und mehrfach Behinderte	11.050.000	9.826.000	9.228.406 8.873.682

Kapitel 3420

Sozialleistungen an behinderte Erwachsene (ehemals überörtlicher Träger)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 13-4	283	Tagesstättenbetreuung für geistig- und mehrfach	5.200.000	5.068.000	4.562.494
41.02.01	490	Behinderte außerhalb Bremens			4.525.696
	924				
Gesamtausgaben Kapitel 3420			97.978.000	93.584.000	91.642.855 90.537.540
Abschluss Kapitel 3420					
Gesamteinnahmen Kapitel 3420			133.581.000	120.690.000	125.676.333 123.132.614
Zuschuss/Überschuss			35.603.000	27.106.000	34.033.478 32.595.074

**Kapitel 3431
Allgemeine Bewilligungen für junge Menschen**

500

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3431 Allgemeine Bewilligungen für junge Menschen					
EINNAHMEN					
111 42-9	261	Beiträge für die außerschulische Jugendbildung	0	0	0
41.01.01	490				0
119 03-9	261	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen zur	0	0	9.581
41.01.01	400	Förderung lokaler Partnerschaften für Demokratie (Fördergebiet: Mitte, östl. Vorstadt und Findorff) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 03-8.			0
119 06-3	261	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	8.460	9.000	64.110
41.01.01	490				217.404
119 13-6	261	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	9.357
41.01.01	400				0
119 50-0	261	Erst./Rückzlg. v. Zuwendungen z. Förd. lokaler	0	0	0
41.01.01	400	Partnerschaften f. Demokratie (Fördergebiet: Nord) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 50-0.			0
119 52-7	261	Erstattungen/Rückzahlungen aus der Unterhaltung	0	0	3.824
41.01.01	400	von Spielplätzen und -flächen Siehe zu 521 01-5.			7.189
231 03-3	261	Vom Bund zur Förderung lokaler "Partnerschaften f.	0	0	98.462
41.01.01	490	Demokratie" (Fördergebiet:Mitte, östliche Vorstadt und Findorff) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 03-8.			100.000
231 50-5	261	Vom Bund zur Förderung lokaler "Partnerschaften f.	0	0	91.548
41.01.01	490	Demokratie" (Fördergebiet: Nord) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 50-0.			100.000
231 90-4	261	Vom Bund zur Durchführung des lokalen Aktionspla-	0	0	0
41.01.01	400	nes "Vielfalt und Demokratie" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 90-9.			0
272 30-9	261	Von der EU für das Projekt "Erasmus+"	0	0	0
41.01.01	490	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 30-4.			473
282 01-0	261	Spenden	0	0	25.459
41.01.01	490	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-0.			28.500
282 03-7	261	Von Dritten zur Förderung lokaler "Partnerschaften	0	0	0
41.01.01	490	für Demokratie" (Fördergebiet: Mitte, östliche Vorstadt und Findorff) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 03-8.			0
282 50-9	261	Von Dritten zur Förderung lokaler "Partnerschaften	0	0	0
41.01.01	490	für Demokratie" (Fördergebiet: Nord) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 50-0.			0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
331 10-0	261	Zuweisungen für Investitionen zur baulichen	0	0	0
41.01.01	490	Herrichtung des Lidice-Hauses Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 10-9.			0
341 10-6	261	Ablösungsbeträge für die Anlage und Gestaltung von	0	0	348.355
41.01.01	490	Kinderspielplätzen			159.993
	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 700 00-9, 812 23-0 und 893 00-1.			
341 11-4	261	Ablösebeträge für die Anlage und Gestaltung von	0	0	0
41.01.01	490	Kinderspielplätzen (Bremen-Nord)			0
	691	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 700 00-9, 812 23-0 und 893 00-1.			
342 11-0	261	Von der Stiftung "Wohnliche Stadt" für Bürger-	0	0	0
41.01.01	490	initiativen auf Spielplätzen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 12-5.			0
342 13-7	261	Sonstige Zuschüsse für Investitionen	0	0	400
41.01.01	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 13-3.			14.000
342 23-4	261	Sonstige Zuschüsse für Investitionen für Spiel und	0	0	0
41.01.01	400	Bewegung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 23-0.			0
381 13-2	892	Von den Ortsämtern für stadtteilbezogene Maßnahmen	0	0	0
41.01.01	490	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 812 12-5			0
381 67-1	892	Von den Ortsämtern für stadtteilbezogene Maßnahmen	0	0	0
41.01.01	490	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 67-0.			1.300
381 90-6	892	Von Hst. 3041/981 90-2 "Impulsgelder"	0	0	0
41.01.01	490	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 790 25-3 und 893 25-7.			0
384 28-0	892	Von Hst. 0402/984 28-7 nach dem Bundesjugendplan	0	0	0
41.01.01	490	und den Landesrichtlinien			0
384 32-8	892	Von Hst. 0402/984 32-5 für außerschulische Jugend-	298.720	298.720	298.720
41.01.01	490	bildung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 65-8 und 684 67-4.			298.720
Gesamteinnahmen Kapitel 3431			307.180	307.720	949.817 927.578

**Kapitel 3431
Allgemeine Bewilligungen für junge Menschen**

502

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
427 75-2	261	Entschädigungen, Vergütungen und Honorare	260	260	0
41.01.01	490	für die Kinder- und Jugendberholung			0
518 50-2	261	Miet- und Pachtzahlungen an das	1.920.030	1.922.610	2.021.965
41.01.01	490	Sondervermögen Immobilien und Technik			2.070.120
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung des Senators für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
521 01-5	261	Unterhaltung von Spielplätzen und -flächen	828.800	515.490	578.264
41.01.01	490				771.597
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 52-7 geleistet werden.			
		2. Die Planung der stadt- bzw. ortsteilbezogenen Verwendung von Anschlagsmitteln für die Einrichtung und Unterhaltung von Kinderspielplätzen bedarf der Zustimmung des für den jeweiligen Stadt- bzw. Ortsteil zuständigen Beirats. Bei Meinungsverschiedenheiten findet die Einvernehmensregelung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter Anwendung.			
531 10-0	261	Informationsmaterial für Eltern und Erzieher	0	0	0
41.01.05	490				0
531 30-4	261	Sächliche Verwaltungsausgaben für das	0	0	0
41.01.01	490	Projekt "Erasmus+"			0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 30-9 geleistet werden.			
531 51-7	263	Gesetzlicher und erzieherischer Jugendschutz	8.000	8.000	7.305
41.01.01	490				5.413
532 11-4	291	Aufwendungen für das Mehrgenerationshaus	0	0	0
41.01.05	490	Bremen-Nord			0
		Gegenseitig deckungsfähig mit 684 11-9.			
532 35-1	261	Aufwendungen für die Kinder- und Jugendberholung	0	0	0
41.01.01	490				0
532 55-6	261	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für	0	0	0
41.01.01	490	Dienstleistungen (Innenreinigung)			0
532 67-0	261	Verwendung zweckgebundener Einnahmen im Rahmen	0	0	0
41.01.01	490	stadtteilbezogener Maßnahmen			800
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 67-1 geleistet werden.			
		2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
532 84-0	261	Aufwendungen für die außerschulische Jugend-	0	0	0
41.01.01	490	bildung und internationale Begegnungen			0
539 02-0	261	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	25.000
41.01.01	490	konsumtive Ausgaben			28.500
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-0 geleistet werden.			
		2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
539 10-0	261	Unterhaltung von Kinderspielplätzen und -flächen	0	0	0
41.01.01	400	(Verstärkungsmittel)			0
681 80-2	291	Zuwendungen im Rahmen der Kinder-, Jugend- und	0	0	0
41.01.05	490	Familienerholung			0
684 03-8	261	Zuschüsse an freie Träger zur Förderung lokaler	13.900	5.000	108.462
41.01.01	490	"Partnerschaften für Demokratie" (Fördergebiet: Mitte, östliche Vorstadt und Findorff) 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 03-9, 231 03-3 und 282 03-7 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			105.000
684 10-0	261	Zuschüsse für Spielraumförderung und an Bürger-	527.200	483.000	459.790
41.01.01	400	initiativen auf Spielplätzen 1. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungs- betrages verausgabt werden. Nach dem 1. Quartal d.J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperrung nach Vorlage des Testats aufheben. 2. Die Planung der stadt- bzw. ortsteilbezogenen Verwendung von Anschlagsmitteln für die Einrichtung und Unterhaltung von Kinderspielplätzen bedarf der Zustimmung des für den jeweiligen Stadt- bzw. Ortsteil zuständigen Beirats. Bei Meinungsverschiedenheiten findet die Einvernehmens Regelung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter Anwendung.			446.642
684 11-9	291	Zuschüsse für die Mehrgenerationshäuser	70.000	40.000	40.000
41.01.05	400	Siehe zu 532 11-4.			0
684 12-7	263	Förderung von Maßnahmen im Rahmen des	0	0	0
41.01.01	400	Anti-Gewaltprogramms für Jugendliche			0
684 13-5	261	Zuschüsse für das Projekt "ener:frei:zi.-Energie-	0	0	0
41.01.01	400	sparen und Klimaschutz in Bremer Freizeitheimen"			10.000
684 18-6	291	Zuwendungen im Rahmen der Kinder-, Jugend- und	110.500	110.500	110.000
41.01.05	490	Familienerholung			104.975
684 20-8	012	Elternunterstützungsprogramme	546.000	540.000	533.296
41.01.05	400				568.344
684 21-6	012	Elternunterstützungsprogramme für Migranten	0	117.190	0
41.01.05	400				117.125
684 23-2	012	Elterndialogprogramme	0	0	0
41.01.05	400				0
684 30-5	291	Zuwendungen zur Gewinnung von	52.000	50.000	44.790
41.01.05	400	Einzelvormundschaften (ohne umA)			50.000

**Kapitel 3431
Allgemeine Bewilligungen für junge Menschen**

504

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 50-0 41.01.01	261 490	Zuschüsse an freie Träger zur Förderung lokaler "Partnerschaften f. Demokratie" (Fördergebiet: Nord) 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 50-0, 231 50-5 und 282 50-9 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	13.900	5.000	101.548 105.000
684 65-8 41.01.01	261 400	Zuschüsse für außerschulische Jugendbildung und internationale Begegnungen Siehe zu 684 67-4.	51.000	40.000	38.568 37.988
684 67-4 41.01.01	261 400	Zuschüsse für außerschulische Jugendbildung, Jugendverbandsarbeit und -information 1. Über 551.580 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 684 65-8 und 684 67-4 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 384 32-8 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 684 65-8. 3. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperrung nach Vorlage des Testats aufheben.	799.300	724.000	704.429 673.929
684 68-2 41.01.01	261 400	Zuschüsse an die Jugendbildungsstätte Lidice-Haus Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperrung nach Vorlage des Testats aufheben.	538.200	520.000	519.752 492.984
684 80-1 41.01.01	261 400	Zuschüsse an freie Träger für stadtteilbezogene Kinder- und Jugendarbeit (OJA) 1. Gegenseitig deckungsfähig mit 684 81-0, 684 91-7, 684 92-5, 684 93-3 und 684 94-1. 2. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperrung nach Vorlage des Testats aufheben. 3. Die Planung der stadt- bzw. ortsteilbezogenen Verwendung von Anschlagsmitteln der für den Stadtteil vorgesehenen Mittel der Kinder- und Jugendförderung bedarf der Zustimmung des für den jeweiligen Stadt- bzw. Ortsteil zuständigen Beirats. Bei Meinungsverschiedenheiten findet die Einvernehmens Regelung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter Anwendung. Die Rechte des Jugendhilfeausschusses bleiben unberührt.	4.796.400	4.852.620	4.713.321 4.559.789
684 81-0 41.01.01	261 400	Zuschüsse an freie Träger für stadtzentrale/stadt- teilübergreifende Kinder- und Jugendarbeit (OJA) 1. Siehe zu 684 80-1. 2. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperrung nach Vorlage des Testats aufheben. 3. Die Planung der stadt- bzw. ortsteilbezogenen Verwendung von Anschlagsmitteln der für den Stadtteil vorgesehenen Mittel der Kinder- und Jugendförderung bedarf der Zustimmung des für den jeweiligen Stadt- bzw. Ortsteil zuständigen Beirats. Bei Meinungsverschiedenheiten findet die Einvernehmens Regelung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter Anwendung. Die Rechte des Jugendhilfeausschusses bleiben unberührt.	0	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 88-7 41.01.05	291 400	Zuschüsse für den Betrieb von Mütterzentren Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	402.930	393.020	401.904 417.173
684 89-5 41.01.01	261 400	Zuschüsse an freie Träger für den Kinderschutz Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	0	0	0 0
684 90-9 41.01.01	261 400	Zuschüsse an freie Träger für die Durchführung des LAP "Vielfalt und Demokratie" 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 90-4 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	0	0	0 0
684 91-7 41.01.01	261 400	Personalkostenzuschüsse an Freie Träger für den Betrieb von Jugendfreizeitheimen (OJA) 1. Siehe zu 684 80-1. 2. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben. 3. Die Planung der stadt- bzw. ortsteilbezogenen Verwendung von Anschlagsmitteln der für den Stadtteil vorgesehenen Mittel der Kinder- und Jugendförderung bedarf der Zustimmung des für den jeweiligen Stadt- bzw. Ortsteil zuständigen Beirats. Bei Meinungsverschiedenheiten findet die Einvernehmensregelung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter Anwendung. Die Rechte des Jugendhilfeausschusses bleiben unberührt.	1.886.660	1.561.020	1.879.295 1.569.261
684 92-5 41.01.01	261 400	Personalkostenzuschüsse an freie Träger für den Betrieb von Jugendfreizeitheimen (Betreuungsprojekte) (OJA) 1. Siehe zu 684 80-1. 2. Die Planung der stadt- bzw. ortsteilbezogenen Verwendung von Anschlagsmitteln der für den Stadtteil vorgesehenen Mittel der Kinder- und Jugendförderung bedarf der Zustimmung des für den jeweiligen Stadt- bzw. Ortsteil zuständigen Beirats. Bei Meinungsverschiedenheiten findet die Einvernehmensregelung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter Anwendung. Die Rechte des Jugendhilfeausschusses bleiben unberührt.	0	0	0 0
684 93-3 41.01.01	261 400	Zuschüsse an freie Träger für den Betrieb von Jugendfreizeitheimen für konsumtive Ausgaben (OJA) 1. Siehe zu 684 80-1. 2. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben. 3. Die Planung der stadt- bzw. ortsteilbezogenen Verwendung von Anschlagsmitteln der für den Stadtteil vorgesehenen Mittel der Kinder- und Jugendförderung bedarf der Zustimmung des für den jeweiligen Stadt- bzw. Ortsteil zuständigen Beirats. Bei Meinungsverschiedenheiten findet die Einvernehmensregelung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter Anwendung. Die Rechte des Jugendhilfeausschusses bleiben unberührt.	834.550	806.350	910.872 872.922

**Kapitel 3431
Allgemeine Bewilligungen für junge Menschen**

506

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 94-1	261	Zuschüsse an freie Träger für den Betrieb von	751.750	739.010	641.292
41.01.01	400	Jugendfreizeithemen für Mieten und Pachten an das Sondervermögen "SVIT" (OJA) 1. Siehe zu 684 80-1. 2. Die Planung der stadt- bzw. ortsteilbezogenen Verwendung von Anschlagsmitteln der für den Stadtteil vorgesehenen Mittel der Kinder- und Jugendförderung bedarf der Zustimmung des für den jeweiligen Stadt- bzw. Ortsteil zuständigen Beirats. Bei Meinungsverschiedenheiten findet die Einvernehmensregelung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter Anwendung. Die Rechte des Jugendhilfeausschusses bleiben unberührt.			656.169
686 10-3	261	Qualitative und strukturelle Weiterentwicklung der	1.700.000	0	0
41.01.01	400	Kinder- und Jugendförderung (Verstärkungsmittel OJA)			0
700 00-9	263	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	0	0	334.481
41.01.01	490	Instandsetzungen 1. Ausgaben bei 700 00-9, 812 23-0 und 893 00-1 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 341 10-6 und 341 11-4 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 812 23-0 und 893 00-1.			191.499
790 25-3	291	Investive Maßnahmen im Rahmen "Impulse für	0	0	0
41.01.01	490	lebenswerte Städte" 1. Ausgaben bei 790 25-3 und 893 25-7 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 90-6 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 893 25-7.			0
812 12-5	261	Erwerb von Inventar im Rahmen stadtteilbezogener	0	0	0
41.01.01	490	Maßnahmen Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 13-2 geleistet werden.			0
812 23-0	263	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	0	0	7.772
41.01.01	490	Sachen für Spiel und Bewegung Siehe zu 700 00-9.			0
893 00-1	263	Zuschüsse für die Anlage und Gestaltung von	80.000	0	0
41.01.01	490	Kinderspielplätzen Siehe zu 700 00-9.			0
893 10-9	261	Zuschüsse für Investitionen zur Herrichtung der	40.000	0	0
41.01.01	400	Jugendbildungsstätte Lidice-Haus Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-0 geleistet werden.			30.000
893 12-5	261	Zuschüsse aus Mitteln der Stiftung "Wohnliche	0	0	0
41.01.01	400	Stadt" für Spielplätze 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 342 11-0 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			0
893 13-3	261	Zuschüsse aus den Mitteln der sonstigen investiven	0	0	400
41.01.01	400	Zuschüsse Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 342 13-7 geleistet werden.			13.000
893 20-6	261	An freie Träger für die Herrichtung von Jugend-	510.000	55.000	64.762
41.01.01	400	clubs und Jugendräumen			85.391

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
893 21-4 41.01.01	291 400	Ausstattung "Roter Sand"	0	0	0 0
893 22-2 41.01.01	291 400	Jugend- und Sportzentrum Blockdiek	0	0	0 0
893 23-0 41.01.01	263 400	Zuschüsse für Investitionen für Spiel und Bewegung Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 342 23-4 geleistet werden.	1.500.000	1.025.000	1.024.829 1.116.803
893 25-7 41.01.01	291 400	Zuschüsse an freie Träger aus Mitteln "Impulse für lebenswerte Städte" Siehe zu 790 25-3.	0	0	0 0
893 40-0 41.01.01	261 400	Investitionen in Jugendfreizeitheime (Ausbau von Barrierefreiheit und Medien)	0	0	0 0
893 95-8 41.01.01	261 400	Zuschüsse an freie Träger für den Betrieb von Jugendfreizeitheimen für investive Ausgaben Die Planung der stadt- bzw. ortsteilbezogenen Verwendung von Anschlagsmitteln der für den Stadtteil vorgesehenen Mittel der Kinder- und Jugendförderung bedarf der Zustimmung des für den jeweiligen Stadt- bzw. Ortsteil zuständigen Beirats. Bei Meinungsverschiedenheiten findet die Einvernehmens Regelung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter Anwendung. Die Rechte des Jugendhilfeausschusses bleiben unberührt.	35.000	35.000	34.641 44.617
Gesamtausgaben Kapitel 3431			18.016.380	14.548.070	15.306.739 15.145.040
Abschluss Kapitel 3431					
Gesamteinnahmen Kapitel 3431			307.180	307.720	949.817 927.578
Zuschuss/Überschuss			-17.709.200	-14.240.350	-14.356.922 -14.217.461

Kapitel 3432
Allgemeine Bewilligungen für Kinderbetreuung (bis 2015)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3432					
Allgemeine Bewilligungen für Kinderbetreuung (bis 2015)					
EINNAHMEN					
119 00-8	274	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
41.01.02	490				106
119 06-7	274	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	0
41.01.02	490				40.264
384 40-2	892	Von Hst. 0402/984 40-6, Anschubfinanzierung für	0	0	0
41.01.02	400	Ausbau u3			0
384 42-9	892	Von Hst. 0402/984 42-2 für den Betrieb von Kinder-	0	0	0
41.01.02	400	tagesbetreuungsplätzen u3 (Landesmittel und anteilige Bundesmittel)			0
384 45-3	892	Von Hst. 0402/984 45-7 zur Kinderbetreuungs-	0	0	0
41.01.02	400	finanzierung KiZuFöG 2013-2014 (investiv)			0
Gesamteinnahmen Kapitel 3432			0	0	0
					40.370

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
531 05-7 41.01.02	011 490	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
531 10-3 41.01.02	011 400	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aufgrund des OVG-Urteils zur Beitragsordnung	0	0	0
532 11-8 41.01.02	274 400	Modellprojekte zur Förderung frühkindlicher Bildung (PISA-Verstärkungsmittel)	0	0	0
684 11-2 41.01.02	274 400	Zuschüsse an freie Träger zum Betrieb von Kindertagesstätten	0	0	0
684 13-9 41.01.02	274 400	Zuwendungserhöhung an freie Träger aufgrund des OVG-Urteils zur Beitragsordnung	0	0	0
684 14-7 41.01.02	274 400	Zuwendungserhöhung an freie Träger aufgrund des OVG-Urteils zur Beitragsordnung (Rückzahlung der Elternbeiträge)	0	0	10.336
684 22-8 41.01.02	274 400	Zuschüsse an Eltern-Kind-Gruppen	0	0	0
684 23-6 41.01.02	274 400	Zuschüsse für sozialpädagogische Spielkreise	0	0	0
684 24-4 41.01.02	274 400	Zuschüsse für kindergartenähnliche Spielkreise	0	0	0
684 26-0 41.01.02	274 400	Zuschüsse an Spielkreise für Zuwanderer	0	0	0
684 27-9 41.01.02	274 400	Zuschüsse an Selbsthilfe-Spielkreise	0	0	0
684 28-7 41.01.02	274 400	Zuschüsse an Eltern-Kind-Gruppen für Mieten	0	0	0
684 30-9 41.01.02	274 400	Zuschüsse für Raumbörse sowie für Beratung, Fortbildung und Qualifizierung	0	0	0
684 41-4 41.01.02	274 400	Kindertagesbetreuung u3 (TAG/KiFöG)	0	0	0
684 61-9 41.01.02	274 400	Zuschüsse für betriebliche und betriebsnahe Kindertagesbetreuung	0	0	0
684 63-5 41.01.02	274 400	Zuschüsse zur Förderung frühkindlicher Bildung (PISA-Verstärkungsmittel)	0	0	0

Kapitel 3432
Allgemeine Bewilligungen für Kinderbetreuung (bis 2015)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 83-0	274	Zuschüsse für offene Hortarbeit	0	0	0
41.01.02	400				0
685 40-2	274	Zuschuss an KiTa Bremen für Personalkosten	0	0	0
41.01.02	490				0
685 41-0	274	Zuschuss an KiTa Bremen für konsumtive Ausgaben	0	0	0
41.01.02	490				0
685 42-9	274	Zuschuss an KiTa Bremen für Mieten und Pachten an	0	0	0
41.01.02	490	das Sondervermögen "SVIT"			0
685 43-7	274	Zuschusserhöhung an KITA Bremen aufgrund des	0	0	0
41.01.02	400	OVG-Urteils zur Beitragsordnung			0
685 44-5	274	Zuschusserhöhung an KITA Bremen aufgrund des	0	0	0
41.01.02	400	OVG-Urteils zur Beitragsordnung (Rückzahlung der Elternbeiträge)			0
685 50-0	274	Zuschuss an KiTa Bremen	0	0	0
41.01.02	490	Kindertagesbetreuung u3 (TAG/KiFÖG)			0
685 51-8	274	Zuschuss an KiTa Bremen - Kindertagesbetreuung	0	0	0
41.01.02	490	(Standardsicherung, Ausbau der Versorgung)			0
893 10-2	274	An Träger für Investitionen in der	0	0	0
41.01.02	400	Kindertagesbetreuung			0
893 11-0	274	Zuschüsse an freie Träger für die Schaffung von	0	0	0
41.01.02	400	Zusatzangeboten			0
893 20-0	274	Schwerpunktmittel 2012/2013 für den Ausbau	0	0	0
41.01.02	400	Kindertagesbetreuung			0
893 45-5	274	An Träger zur Kinderbetreuungsfinanzierung(KiZuFöG)	0	0	0
41.01.02	400	2013-2014			0
894 40-0	274	Zuschuss an KiTa Bremen für Investitionen	0	0	0
41.01.02	490				0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 3432	0	0	0 10.336
		Abschluss Kapitel 3432			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3432	0	0	0 40.370
		Zuschuss/Überschuss	0	0	0 30.034

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3434		Erziehungshilfe			
		EINNAHMEN			
119 05-6	291	Erstattung/Rückzahlung von Zuwendungen der	0	0	1.442
41.01.03	400	Bundesstiftung "Frühe Hilfen"			0
119 06-4	265	Erstattungen/Rückzahlungen von Zuwendungen	162.000	86.000	137.173
41.01.03	490				356.564
119 07-2	265	Erstattungen/Rückzahlung von Zuwendungen für	0	0	2.149
41.01.06	400	unbegl. minderj. Ausländer			0
119 96-0	265	Rückzahlungen von Ausgaben der stationären	1.770.000	0	2.163.729
41.01.04	400	Erziehungshilfe			0
119 97-8	265	Rückzahlung von Ausgaben für unbegl. minderj.	1.160.000	0	1.011.678
41.01.06	400	Ausländer			0
119 98-6	291	Rückzahlungen von Ausgaben der Bundesstiftung	0	0	0
41.01.03	400	"Frühe Hilfen"			0
119 99-4	265	Rückzahlungen von Ausgaben der ambulanten	2.272.000	0	1.442.959
41.01.03	400	Erziehungshilfe			0
162 10-5	265	Zinsen bei Zuwendungsrückzahlungen im Bereich	0	0	0
41.01.03	490	der Erziehungshilfe			0
182 10-6	265	Tilgung von Darlehen im Rahmen der Erziehungshilfe	60.000	0	41.496
41.01.04	490				0
233 13-4	265	Zuweisungen von anderen Kostenträgern	3.720.000	2.979.800	4.078.131
41.01.06	490				4.992.591
233 14-2	265	Zuweisungen von anderen Kostenträgern	0	0	86.031
41.01.06	490	für Flüchtlinge/Asylbewerber			14.575.260
235 10-2	262	Von der BA für Projekte und Maßnahmen	0	0	0
41.01.03	400				3.581
236 21-4	265	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern für	360.000	321.000	264.857
41.01.04	490	Erziehungshilfe in Einrichtungen			313.353
236 22-2	265	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern für	540.000	387.000	478.973
41.01.04	490	Einzelfallhilfen außerhalb von Einrichtungen			407.260
236 23-0	265	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie	60.000	5.000	11.987
41.01.04	490	von der Bundesanstalt für Arbeit			8.212
272 10-5	262	EU-Zuschüsse für Projekte im Rahmen Schulvermei-	0	0	0
41.01.03	490	dung			0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
281 20-1	265	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit für	0	0	0
41.01.04	490	die außerfamiliäre Unterbringung von Kindern			0
281 21-0	291	Erstattungen für das Projekt "BRISE"	300.000	0	308.862
41.01.03	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 14-3, 684 20-9, 981 15-7 und 981 40-8.			158.920
281 22-8	265	Sonstige Einnahmen	0	0	9.849
41.01.06	400				437
281 23-6	265	Sonstige Einnahmen für unbegleitete minderjährige	0	5.000.000	2.839.306
41.01.06	400	Ausländer			6.309.036
281 24-4	265	Sonstige Einnahmen	0	0	430.582
41.01.03	400				500.000
281 36-8	265	Für Einzelhilfen außerhalb von Heimen	360.000	358.000	279.144
41.01.04	490				315.077
281 37-6	265	Kostenbeiträge von Pflichtigen aus Einkommen	3.100.000	2.864.000	2.399.530
41.01.04	490				2.831.035
281 38-4	265	Kostenbeiträge von Pflichtigen aus Kindergeld bei	0	0	0
41.01.04	490	stationärer Jugendhilfe			0
281 48-1	265	Sonstige Einnahmen ohne Bundesbeteiligung	700.000	1.511.000	2.600.832
41.01.04	490				4.011.532
281 55-4	271	Kostenbeiträge für die Kindertagespflege	0	0	51.752
41.01.03	490				934.696
384 17-5	892	Von Hst. 0408/984 17-3 für die Kostenerstattung	0	0	153.627
41.01.06	490	gem. §§89, 89e Abs. 2 SGB VIII			1.229.489
384 18-3	892	Von Hst. 0408/984 18-1 für Kosten der vorläufigen	2.600.000	2.864.000	2.318.489
41.01.06	490	Inobhutnahme umA gem § 42a SGB VIII (n. F.)			1.259.426
384 19-1	892	Von Hst. 0408/984 19-0 für die Kostenerstattung	30.150.000	42.272.000	65.221.950
41.01.06	400	§89d SGB VIII UMA (Kosten ab 01.11.15 ohne §42a)			69.055.937
384 50-7	892	Von Hst. 0408/984 50-5 Bundesstiftung	159.000	183.120	187.085
41.01.03	400	"Frühe Hilfen"			210.470
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 50-0 und 684 50-0.			
Gesamteinnahmen Kapitel 3434			47.473.000	58.830.920	86.521.611 107.472.876

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
Für Zuwendungsempfänger der Haushaltstellen der Gruppe 684					
Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Der Senator für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testates aufheben.					
525 10-0	265	Qualifizierung im Rahmen des Gesamtkonzeptes	172.000	207.000	158.238
41.01.04	490	"Junge Menschen"			161.749
531 12-7	265	Krankenhilfe Verwaltungskosten UMA Folgehilfen	97.000	123.000	106.571
41.01.06	400	Gegenseitig deckungsfähig mit 531 13-5 und 539 12-8.			152.789
531 13-5	265	Krankenhilfe Verwaltungskosten UMA § 42 a SGB VIII	0	0	0
41.01.06	400	vorläufige Inobhutnahme Siehe zu 531 12-7.			0
531 14-3	291	Sachkosten für das Projekt "BRISE"	19.000	0	16.358
41.01.03	400	1. Mehrausgaben bei 531 14-3 und 684 20-9 und Ausgaben bei 981 15-7 und 981 40-8 dürfen Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 281 21-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 684 20-9, 981 15-7 und 981 40-8. 3. Die nicht verbrauchten zweckgebundenen Einnahmen sind übertragbar.			0
531 50-0	291	Sachausgaben Bundesstiftung "Frühe Hilfen"	0	0	1.900
41.01.03	400	1. Ausgaben bei 531 50-0 und 684 50-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 384 50-7 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 684 50-0.			6.267
532 10-7	262	Aufwendungen für Projekte im Rahmen Schulvermeidung	0	0	0
41.01.03	490				0
532 11-5	265	Sächliche Ausgaben im Rahmen des Projektes "JuWe"	734.000	724.000	490.604
41.01.03	490	Gegenseitig deckungsfähig mit 684 11-0.			258.481
532 12-3	271	Sächliche Verwaltungskosten im Zusammenhang mit	0	0	0
41.01.03	490	der Rückerstattung von Elternbeiträgen zur Betreuung von Kindern nach dem SGB VIII			0
532 13-1	265	Sächliche Kosten des Kinder- und	66.000	102.000	54.524
41.01.03	490	Jugendnotdienstes			48.280
539 10-1	265	Kosten für Gutachten und Organisations-	100.000	104.000	2.904
41.01.04	490	untersuchungen			10.475
539 11-0	263	Haaranalysen und sonstige Ausgaben	380.000	335.000	340.541
41.01.03	490				347.051
539 12-8	265	Ausgaben im Zusammenhang mit der Unterbringung von	3.881.000	5.000.000	4.403.578
41.01.06	400	unbegleiteten minderjährigen Ausländern Siehe zu 531 12-7.			4.861.955

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
539 13-6	219	Sonstige Verwaltungsausgaben	0	0	0
41.01.06	400	3. Sofortprogramm (umA) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses möglich. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			0
539 34-9	265	Besondere Aufwendungen im Zuge der	0	0	0
41.01.06	400	Corona-Pandemie (UmA, Stadtgemeinde Bremen)			0
539 44-6	265	Besondere Aufwendungen im Zuge der	0	0	0
41.01.06	400	Corona-Pandemie (Jugend allgemein, Stadtgemeinde Bremen)			0
633 10-8	265	Zuweisungen an andere Sozialhilfeträger	6.853.000	5.134.000	5.370.750
41.01.06	490	für die Vollzeitpflege/Erziehungsstellen			5.659.553
633 11-6	265	Zuweisungen an andere Sozialhilfeträger für	2.699.000	1.242.000	2.114.885
41.01.06	490	Hilfen in Einrichtungen			1.598.831
636 10-7	265	Krankenhilfe UMA Folgehilfen	1.942.000	2.459.000	2.129.222
41.01.06	400	Gegenseitig deckungsfähig mit 636 11-5, 671 86-7, 681 32-3, 681 91-9, 684 15-2 und 684 22-5.			3.053.474
636 11-5	265	Krankenhilfe UMA § 42a SGB VIII vorläufige	61.000	42.000	67.229
41.01.06	400	Inobhutnahme Siehe zu 636 10-7.			78.162
636 12-3	265	Pflichtleistung Pflegeversicherung UMA	368.000	0	403.899
41.01.06	400				849.674
671 46-8	265	Pflege und Erziehung von Minderjährigen in Heimen	43.889.000	42.977.000	46.820.580
41.01.04	490				41.904.570
	924				
671 48-4	265	Nachbetreuung für Minderjährige	0	0	0
41.01.03	490				0
671 49-2	265	Pflege und Erziehung von Volljährigen in Heimen	13.200.000	7.668.000	9.050.839
41.01.04	490				7.299.029
671 50-6	265	Nachbetreuung für junge Volljährige	55.000	30.000	3.498
41.01.03	490				0
671 52-2	265	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	900.000	409.000	261.087
41.01.04	490	gemäß § 35 KJHG für Minderjährige			700.005
671 53-0	265	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	160.000	364.000	205.451
41.01.04	490	gemäß § 35 KJHG für junge Volljährige			169.909
671 54-9	265	Unterbringung seelisch behinderter Minderjähriger	6.900.000	6.195.000	6.583.856
41.01.04	490	in Einrichtungen			7.094.926

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
671 55-7 41.01.04	265 490	Unterbringung seelisch behinderter junger Volljähriger in Einrichtungen	3.400.000	3.084.000	3.297.492 3.341.645
671 65-4 41.01.04	263 490	Betreute Wohnformen für Mütter/Väter mit kleinen Kindern	6.700.000	5.987.000	6.363.429 6.230.429
671 66-2 41.01.04	263 490	§19 SGB VIII - Eltern-Kind-Einrichtungen-UMA	0	0	0 0
671 70-0 41.01.04	265 490	Unterbringung in Notaufnahmeeinrichtungen	3.400.000	2.397.000	2.500.909 1.832.158
671 71-9 41.01.04	265 490	Befristete Hilfen in Einrichtungen	3.500.000	3.174.000	3.129.809 3.450.622
671 72-7 41.01.04	265 490	§42 i.V.m. §87 SGB VIII - ION - Jugendhilfsstelle - andere Zuständigkeit	0	0	0 0
671 75-1 41.01.04	265 490	Inobhutnahme UMA - § 42 SGB VIII Gegenseitig deckungsfähig mit 671 84-0, 671 85-9, 681 33-1, 681 67-6 und 681 90-0.	3.731.000	7.319.000	8.072.416 17.758.322
671 80-8 41.01.04	265 490	Vorbeugende Gesundheitshilfe in Einrichtungen	0	2.000	0 0
671 81-6 41.01.04	265 490	Krankenhilfe in Einrichtungen und Pflegever- sicherung	49.000	20.000	44.830 43.029
671 83-2 41.01.04	265 490	Pflege und Erziehung in Erziehungsstellen	7.600.000	6.980.000	7.049.849 7.082.958
671 84-0 41.01.04	265 490	Unterbringung UMA gem. § 34 SGB VIII - alle Wohnformen Siehe zu 671 75-1.	16.122.000	31.803.000	34.879.321 45.828.814
671 85-9 41.01.04	265 490	Unterbringung unbegleiteter minderjähriger Ausländer in Einrichtungen Siehe zu 671 75-1.	0	0	0 0
671 86-7 41.01.06	265 490	Kosten der vorläufigen Inobhutnahme umA gem. § 42a SGB VIII (n. F.) Siehe zu 636 10-7.	2.066.000	2.822.000	2.265.361 1.181.265
671 87-5 41.01.04	265 490	§27 i.V.m. §35 SGB VIII - ISE stationär - UMA	0	0	0 0
671 88-3 41.01.04	265 490	§35a SGB VIII - EGH - alle Hilfen - UMA	0	0	0 0
671 89-1 41.01.04	265 490	§41 i.V.m. §34 SGB VIII - alle Wohnformen - UMA	0	0	0 0
671 90-5 41.01.04	265 490	§41 i.V.m. §35a SGB VIII - EGH -alle Hilfen- UMA	0	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 20-0	265	§ 41 i.V.m. § 33 SGB VIII - Vollzeitpflege - UMA	0	0	0
41.01.04	490				0
681 21-8	265	§ 41 i.V.m. § 30 SGB VIII -Erziehungsbeistand- UMA	0	0	0
41.01.03	490				0
681 22-6	265	§ 41 i.V.m. § 27 SGB VIII - weitere amb. HzE - UMA	0	0	0
41.01.03	490				0
681 23-4	265	§ 27 i.V.m. § 35 SGB VIII - ISE - ambulant - UMA	0	0	0
41.01.03	490				0
681 24-2	265	§27 i.V.m. §32 SGB VIII -Heilpäd. Tagesgruppe- UMA	0	0	0
41.01.03	490				0
681 25-0	265	§ 27 i.V.m. § 31 SGB VIII - SpFH - UMA	0	0	0
41.01.03	490				0
681 26-9	265	§27 i.V.m. §30 SGB VIII -Erziehungsbeistand- UMA	0	0	0
41.01.03	490				0
681 27-7	265	§ 27 SGB VIII - weitere amb. HzE - UMA	0	0	0
41.01.03	490				0
681 28-5	262	§ 13(2) SGB VIII - Berufshilfen - UMA	0	0	0
41.01.03	490				0
681 29-3	265	Leistungen der HzE in Schulen	0	247.000	0
41.01.03	400				0
681 30-7	263	Aufwendungen für die Unterstützung bei der	750.000	936.000	680.739
41.01.03	490	Ausübung des geschützten Umgangsrechts			766.564
681 31-5	265	§ 27(2) SGB VIII - Ambulantes Familienwohnen	0	0	0
41.01.03	490				0
681 32-3	266	Kosten der gesundheitlichen Versorgung	107.000	284.000	0
41.01.06	400	unbegleiteter minderjähriger Ausländer Siehe zu 636 10-7.			0
681 33-1	265	Unterbringung unbegleiteter minderjähriger	224.000	550.000	484.804
41.01.04	490	Ausländer in einer Pflegefamilie Siehe zu 671 75-1.			662.763
681 34-0	262	Ergänzende Maßnahmen der Berufsvorbereitung	38.000	50.000	31.594
41.01.03	490	und -ausbildung für Minderjährige			54.297
681 35-8	265	Minderjährige in Übergangspflege	1.000.000	1.148.000	868.836
41.01.04	490				879.235
681 36-6	265	Befristete Hilfen in einer anderen Familie	110.000	62.000	104.633
41.01.04	490				67.866
681 37-4	265	Patenschaften für Kinder psychisch kranker Eltern	160.000	128.000	117.344
41.01.03	490				117.748

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 38-2 41.01.03	262 490	Ergänzende Maßnahmen der Berufsvorbereitung und -ausbildung für junge Volljährige	86.000	24.000	71.008 58.876
681 39-0 41.01.03	271 490	Rückerstattung von Elternbeiträgen zur Betreuung von Kindern nach dem SGB VIII	0	0	0 9.109
681 42-0 41.01.03	263 490	Kurzzeit- und Wochenpflege von Minderjährigen	15.000	50.000	3.290 10.576
681 43-9 41.01.03	271 490	Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen (Elternvereine, Eltern-Kind-Gruppen)	90.000	0	73.592 3.204.881
681 44-7 41.01.04	265 490	Pflege und Erziehung von Minderjährigen in einer anderen Familie	7.900.000	7.460.000	7.107.169 7.080.299
681 45-5 41.01.04	265 490	Hilfen für junge Volljährige in einer anderen Familie	820.000	863.000	723.204 771.077
681 46-3 41.01.03	265 490	Familienergänzende Hilfen durch Familienhelfer	19.500.000	17.441.000	17.051.486 16.603.874
681 47-1 41.01.03	271 490	Tagespflege aus Versorgungsgründen	0	0	2.961 4.585
681 48-0 41.01.03	265 490	Heilpädagogische Einzelmaßnahmen	1.850.000	1.624.000	1.822.130 1.653.131
681 49-8 41.01.03	265 490	Familienergänzende Hilfen in heilpädagogischen Tagesgruppen	5.200.000	4.251.000	4.868.871 4.097.292
681 50-1 41.01.03	265 490	Familienergänzende Hilfen in Integrationsgruppen für Behinderte	0	0	9.533 78.598
681 51-0 41.01.03	265 490	Familienergänzende Hilfen in Integrationsgruppen für Sonstige	1.831.000	1.672.000	1.505.132 1.079.008
681 53-6 41.01.04	265 490	Betreutes Jugendwohnen für Minderjährige	1.019.000	1.425.000	1.170.449 1.161.673
681 54-4 41.01.04	265 490 924	Betreutes Jugendwohnen für junge Volljährige	6.162.000	3.979.000	4.399.912 4.043.057
681 55-2 41.01.04	265 490	Betreutes Wohnen für straffällige Minderjährige	59.000	364.000	78.101 185.144
681 56-0 41.01.04	265 490	Betreutes Wohnen für straffällige junge Voll- jährige	560.000	1.073.000	655.642 758.519
681 57-9 41.01.03	265 490	Tagespflege aus erzieherischen Gründen	0	0	80.909 72.871

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 58-7 41.01.03	265 490	Nachbetreuung nach stationären Maßnahmen Minderjährige	10.000	5.000	895 0
681 59-5 41.01.03	265 490	Nachbetreuung nach stationären Maßnahmen Volljährige	130.000	99.000	71.250 30.258
681 60-9 41.01.03	265 490	Ambulantes Clearing - Minderjährige	75.000	147.000	61.257 62.865
681 62-5 41.01.03	265 490	Heilpädagogische Maßnahmen im Rahmen der Frühförderung als Einzelleistung incl. Fahrtkosten	3.500.000	7.592.000	9.358.984 8.524.339
681 63-3 41.01.03	265 490	Heilpädagogische Maßnahmen im Rahmen der Frühförderung als Teil der Komplexleistung incl. Fahrtkosten	600.000	1.767.000	2.057.472 1.542.932
681 64-1 41.01.03	265 490	Einzelfallbezogene ambulante Maßnahmen zur integrativen Frühförderung von Schulkindern	140.000	2.731.000	2.908.059 2.662.271
681 65-0 41.01.03	265 490	Unterstützende Elternschaft	330.000	414.000	313.397 317.691
681 66-8 41.01.03	263 490	Sonstige Hilfen für Kinder in Notsituationen gemäß § 20 KJHG	3.000	5.000	2.819 450
681 67-6 41.01.04	265 490	Sonstige Hilfen für unbegleitete minderjährige Ausländer und Asylbewerber Siehe zu 671 75-1.	11.293.000	18.000	24.431.413 19.245.699
681 68-4 41.01.03	265 490	Familienergänzende Hilfen durch Erziehungs- beistände	6.600.000	5.683.000	5.264.922 5.039.383
681 70-6 41.01.03	265 490	Vorbeugende Gesundheitshilfe	0	1.000	209 604
681 71-4 41.01.03	265 490	Krankenhilfe	40.000	115.000	19.113 21.079
681 73-0 41.01.03	265 490	Hilfe für seelisch behinderte Minderjährige außerhalb von Einrichtungen	8.079.010	0	2.040.879 96.436
681 74-9 41.01.03	265 490	§ 35a SGB VIII - Hilfen bei Asperger Autismus Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Haushalts- und Finanzausschuss nach Befassung des Senats sowie der Fachdeputation.	1.179.590	0	0 0
681 75-7 41.01.03	265 490	Intensive sozialpädagogische Einzelfallbetreuung gemäß § 35 KJHG für Minderjährige	960.000	1.132.000	661.832 900.738

Kapitel 3434
Erziehungshilfe

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 76-5 41.01.03	265 490	Intensive sozialpädagogische Einzelfallbetreuung gemäß § 35 KJHG für junge Volljährige	970.000	1.730.000	847.860 1.196.752
681 81-1 41.01.03	265 490	Aufwendungen für Familienkriseninterventions- maßnahmen	1.150.000	1.332.000	1.040.004 1.451.769
681 82-0 41.01.03	265 490	Psychologische Diagnostik	1.000	2.000	0 0
681 83-8 41.01.03	263 490	Trennungs- und Scheidungsberatung durch Freie Träger	130.000	99.000	68.970 80.430
681 84-6 41.01.03	265 490	§ 27(2) SGB VIII - Arbeit mit der Herkunftsfamilie	0	0	0 0
681 85-4 41.01.03	265 490	§ 35a SGB VIII - EGH - ambulant	0	0	0 0
681 86-2 41.01.03	265 490	§ 35a SGB VIII - EGH - teilstationär	0	0	0 0
681 87-0 41.01.04	265 490	§ 35a SGB VIII - EGH - Vollzeitpflege	0	0	0 0
681 88-9 41.01.03	265 490	§ 41(3) SGB VIII - Nachbetreuung	0	0	0 0
681 89-7 41.01.03	265 490	§ 41 i.V.m. § 27 SGB VIII	0	0	0 0
681 90-0 41.01.04	882 400	Globale Mehrausgaben UMA Siehe zu 671 75-1.	0	0	0 0
681 91-9 41.01.06	882 400	Globale Mehrausgaben UMA Siehe zu 636 10-7.	0	0	0 0
681 99-4 41.01.03	265 490	Alternative Betreuungs- und Versorgungsformen	3.900.000	3.075.000	3.485.200 3.127.075
684 11-0 41.01.03	265 400	Zuwendungen im Rahmen des JuWe-Projektes Siehe zu 532 11-5	0	0	0 0
684 12-8 41.01.03	265 400	Erziehungsberatung (Onlineberatung)	0	31.000	0 0
684 13-6 41.01.03	265 400	Elternunterstützungsprogramme für Migranten im Rahmen von Familienarbeit HzE	29.000	29.000	28.996 28.000
684 14-4 41.01.03	263 400	Zuschüsse an Freie Träger für den Kinderschutz	1.063.000	812.800	798.324 773.350

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 15-2 41.01.06	291 400	An Freie Träger für die Gewinnung von Einzelvor- mundschaften (umA) Siehe zu 636 10-7.	106.000	106.000	87.037 0
684 17-9 41.01.03	265 400	Erst- und Frühberatung	839.000	789.000	761.954 670.951
684 18-7 41.01.03	265 400	Frühe erzieherische Hilfen, Schwangerschaftszeit / u3	271.000	267.000	263.000 258.000
684 19-5 41.01.03	265 400	Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Anti-Gewaltprogramms	44.000	42.000	40.950 39.213
684 20-9 41.01.03	291 400	Projekt "BRISE" Siehe zu 531 14-3.	730.000	600.000	446.986 347.732
684 21-7 41.01.03	263 400	Verstetigung von Sozialraumprojekten	62.000	45.000	52.233 22.643
684 22-5 41.01.06	265 400	Zuwendungen im Zusammenhang mit der Hilfe für unbegleitete minderjährige Ausländer Siehe zu 636 10-7.	281.000	281.000	189.539 359.153
684 23-3 41.01.06	291 400	Zuwendungen für das Projekt Sportgarten 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses möglich. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	0	0	0 130.000
684 33-0 41.01.06	265 400	Zuwendungen (Projektförderungen) im Zuge der Corona-Pandemie (Jugend allgemein, Stadtgemeinde Bremen)	0	0	0 0
684 34-9 41.01.06	265 400	Zuwendungen (Projektförderungen) im Zuge der Corona-Pandemie (UmA, Stadtgemeinde Bremen)	0	0	0 0
684 40-3 41.01.03	271 400	Zuschüsse an Freie Träger für die Tagespflege	0	0	0 0
684 42-0 41.01.03	265 400	An Freie Träger für präventive Erziehungshilfen mit Cliques	1.344.000	1.245.000	1.215.006 1.144.038
684 44-6 41.01.03	265 400	Zuschüsse an Freie Träger für die Vollzeitpflege	3.675.000	2.785.000	3.014.485 2.693.000
684 50-0 41.01.03	291 400	Zuwendungen Bundesstiftung "Frühe Hilfen" (Projektförderungen) Siehe zu 531 50-0.	159.000	183.120	185.185 204.204
684 51-9 41.01.03	265 400	Sozialpädagogische Arbeitsauflagen	408.000	402.000	395.834 385.926

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
684 52-7 41.01.03	265 400	An Freie Träger für soziale Trainingskurse für Minderjährige	1.014.000	1.000.000	958.015 939.581
684 70-5 41.01.03	262 400	An Freie Träger für berufsvorbereitende und ausbildungsbegleitende Maßnahmen	514.000	665.000	439.470 459.891
684 81-0 41.01.03	265 400	An Freie Träger für die Integration von behinder- ten Kindern an Ganztagschulen	2.227.000	2.196.000	2.605.525 2.347.224
684 82-9 41.01.03	265 400	Zuwendungen an freie Träger für den KJND und das Kinderschutztelefon	332.000	327.000	322.638 334.640
684 90-0 41.01.03	265 400	Präventive Stabilisierungshilfen für Familien	263.000	259.000	161.809 206.716
684 91-8 41.01.03	265 400	Täter-Opfer-Ausgleich	120.000	118.000	111.770 106.770
684 92-6 41.01.03	262 400	An Freie Träger für Projekte im Rahmen Schulvermeidung	482.000	475.000	448.922 436.216
684 99-3 41.01.03	262 400	Fachberatung häusliche Gewalt für Kinder und Jugendliche	404.000	0	0 0
893 10-0 41.01.06	291 400	Investive Ausgaben zur Herstellung von Unterbringungsmöglichkeiten für Uma	0	2.000.000	169.786 4.504
981 10-6 41.01.03	892 490	An Hst. 3239/381 31-5 für die Assistenz nach § 35a SGB VIII (ambulante Eingliederungshilfe)	0	0	3.209.528 2.474.833
981 15-7 41.01.03	892 400	An Hst. 3232/381 15-8 für das Projekt BRISE Siehe zu 531 14-3.	0	0	80.000 158.929
981 30-0 41.01.06	892 490	An Hst. 3510/381 30-0 für die gesundheitliche Versorgung von minderjährigen unbegleiteten Ausländern (Personalkosten)	0	0	102.653 119.046
981 35-1 41.01.06	892 490	An Hst. 3510/381 35-0 für die gesundheitliche Versorgung von minderjährigen unbegleiteten Ausländern (Sachkosten)	0	0	14.155 25.109
981 40-8 41.01.03	892 400	An Hst. 3510/381 41-5 für das Projekt BRISE Siehe zu 531 14-3.	0	0	234.565 119.528
986 10-8 41.01.04	892 400	An Hst. 0411/386 10-4, Kostenerstattung für unbegleitete minderjährige Ausländer	0	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 3434	229.982.600	220.938.920	257.074.169 263.515.434
Abschluss Kapitel 3434					
		Gesamteinnahmen Kapitel 3434	47.473.000	58.830.920	86.521.611 107.472.876
		Zuschuss/Überschuss	-182.509.600	-162.108.000	-170.552.558 -156.042.558

Kapitel 3461
Allgemeine Bewilligungen für Zuwanderer und Aussiedler

524

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3461		Allgemeine Bewilligungen für Zuwanderer und Aussiedler			
		EINNAHMEN			
119 11-4	246	Rückerstattung von Zuschüssen	0	0	14
41.03.02	490				0
125 36-0	246	Abführung von Entgelten für Unterbringung in	0	0	0
41.03.02	490	Übergangwohnheimen durch Dritte			0
125 37-8	287	Abführung von Entgelten in Übergangwohnheimen	3.760.000	1.200.000	2.615.365
41.03.01	400	(Nutzungsgebühren gem. NGebO)			2.723.396
		Gesamteinnahmen Kapitel 3461	3.760.000	1.200.000	2.615.380 2.723.396

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
518 10-8	246	Anmietung von Häusern und Wohnungen zur	172.000	166.000	165.000
41.03.02	400	Unterbringung von Aussiedlern			180.000
519 00-7	246	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0	0
41.03.02	490				0
681 10-6	246	Betreuungsmaßnahmen für Aussiedler	11.000	10.800	6.000
41.03.02	400				6.000
684 11-3	246	Zuschüsse für Unterkunft und Betreuung	68.000	66.500	56.890
41.03.02	400				56.890
		Gesamtausgaben Kapitel 3461	251.000	243.300	227.890 242.890
Abschluss Kapitel 3461					
		Gesamteinnahmen Kapitel 3461	3.760.000	1.200.000	2.615.380 2.723.396
		Zuschuss/Überschuss	3.509.000	956.700	2.387.490 2.480.506

Kapitel 3472
Hilfe und Leistungen nach dem SGB II

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3472		Hilfe und Leistungen nach dem SGB II			
		EINNAHMEN			
119 99-0	259	Rückzahlung von Ausgaben für komm. Leist. zur	0	0	0
<i>41.05.04</i>	490	Existenzsich. nach SGB II			0
162 10-0	259	Zinsen auf Darlehen für Leistungen	0	0	0
<i>41.05.04</i>	490				0
182 10-1	259	Zinsen und Tilgung auf Darlehen für gewährte	0	0	0
<i>41.05.04</i>	490	Leistungen			0
233 10-5	259	Erstattung anderer Gemeinden für die Unterbringung	224.000	49.000	461.159
<i>41.05.04</i>	490	in Frauenhäusern			167.061
281 14-2	259	Sonstige Erstattungen	0	0	0
<i>41.05.04</i>	490				21.450
281 15-0	259	Rückzahlung gewährter Hilfen für Leistungen	0	1.000	0
<i>41.05.04</i>	490				33.311
384 10-3	892	Von Hst. 0408/984 10-6, Bundesanteil für Kosten	83.784.000	80.110.000	87.588.793
<i>41.05.04</i>	400	der Unterkunft Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 01-9.			82.541.775
		Gesamteinnahmen Kapitel 3472	84.008.000	80.160.000	88.049.952 82.763.597

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
636 10-2	291	Verstärkungsmittel gesetzl. Aufgabenwahrnehmung	700.000	0	0
41.05.04	400	Jobcenter (Kommunaler Finanzierungsanteil)			231.000
681 01-9	252	Kosten der Unterkunft nach § 22 SGB II	210.657.000	202.554.000	201.227.667
41.05.04	400	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 384 10-3 geleistet werden.			199.371.754
681 02-7	259	Leistungen für Wohnraumbeschaffung und Umzüge	485.000	856.000	340.593
41.05.04	400	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			514.766
681 03-5	259	Übernahme der Mietschulden	380.000	283.000	322.857
41.05.04	400	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			317.264
681 04-3	259	Leistungen für Erstausrüstung der Wohnung	2.580.000	2.792.000	2.147.292
41.05.04	400	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			2.579.178
681 05-1	259	Leistungen Erstausrüstung bei Schwangerschaft und	863.000	796.000	749.736
41.05.04	400	Geburt sowie in sonst. Fällen			785.406
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
681 06-0	259	Leistungen für mehrtätige Klassenfahrten	0	0	0
41.05.04	400	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			0
681 07-8	259	Leistungen für Erstausrüstungen Bekleidung in	0	0	0
41.05.04	400	sonstigen Fällen			0
681 08-6	252	Kosten der Unterkunft nach § 27 Abs. 3 SGB II	0	438.000	-20
41.05.04	400	(KdU für Auszubildende)			0
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
681 09-4	882	Kommunale Mehrausgaben durch Zugänge	0	20.367.000	0
41.05.04	400	von Flüchtlingen (Risikovorsorge)			0
681 10-8	259	Zuschüsse zu Genossenschaftsanteilen im Rahmen	12.000	0	10.216
41.05.04	400	von KdU			5.975
681 11-6	259	Zuschüsse zur Instandhaltung und Reparatur	13.000	0	0
41.05.04	400	bei selbstgenutztem Wohneigentum			0
681 20-5	259	Aufwendungen zur Betreuung minderjähriger Kinder	0	0	70
41.05.04	490				670
681 23-0	259	Schuldnerberatung	732.000	883.000	635.648
41.05.04	490				783.848
681 24-8	259	Aufwendungen für psychosoziale Betreuung	2.926.000	2.986.000	2.881.828
41.05.04	490				2.813.254
681 25-6	259	Suchtberatung	220.000	300.000	190.719
41.05.04	490				190.940

Kapitel 3472
Hilfe und Leistungen nach dem SGB II

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 29-9	252	Kosten der Unterkunft nach § 22 SGB II	220.000	0	0
41.05.04	400	(Betreuung und Akquise) durch den Verein Wohnungshilfe e. V.			0
681 30-2	252	Kosten der Unterkunft nach § 22 SGB II in	2.300.000	2.240.000	2.483.418
41.05.04	490	Übernachtungseinrichtungen			2.800.137
681 31-0	259	Aufwendungen für Betreuung von Frauen aus Bremen	685.000	1.055.000	570.439
41.05.04	490	in bremischen Frauenhäusern			955.686
681 32-9	252	Kosten der Unterkunft nach § 22 SGB II für Frauen	115.000	319.000	146.544
41.05.04	490	aus Bremen in bremischen Frauenhäusern			227.699
681 33-7	252	Kosten der Unterkunft nach § 22 SGB II in Über-	0	424.000	0
41.05.04	400	gangwohnheimen f. Flüchtlinge (ehem.§25 AufenthG)			1.732.030
681 34-5	252	Kosten der Unterkunft nach § 22 SGB II für Frauen	106.000	0	46.243
41.05.04	490	aus Bremen in auswärtigen Frauenhäusern			33.775
681 35-3	259	Aufwendungen für Betreuung für Frauen aus Bremen	285.000	0	220.997
41.05.04	490	in auswärtigen Frauenhäusern			133.249
681 36-1	259	Aufwendungen für sonstige kommunale Kosten für	25.000	0	3.757
41.05.04	490	Frauen aus Bremen in auswärtigen Frauenhäusern			2.706
681 37-0	252	Kosten der Unterkunft nach § 22 SGB II für	115.000	0	98.125
41.05.04	490	auswärtige Frauen in bremischen Frauenhäusern			0
681 38-8	259	Aufwendungen für Betreuung für auswärtige	525.000	0	455.512
41.05.04	490	Frauen in bremischen Frauenhäusern			0
684 23-9	291	Präventive Schuldnerberatung (Projektförderung)	425.000	425.000	424.500
41.05.04	400				422.200
Gesamtausgaben Kapitel 3472			224.369.000	236.718.000	212.956.141 213.901.537
Abschluss Kapitel 3472					
Gesamteinnahmen Kapitel 3472			84.008.000	80.160.000	88.049.952 82.763.597
Zuschuss/Überschuss			-140.361.000	-156.558.000	-124.906.190 -131.137.940

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3473					
Hilfe zum Lebensunterhalt nach Kapitel 3 SGB XII					
EINNAHMEN					
119 99-3	281	Rückzahlungen von Ausgaben für HLU 3. Kapitel	72.000	0	43.026
41.05.03	490	SGB XII (a.v.E.)			0
182 10-5	281	Tilgung von Darlehen bei Hilfe zum Lebensunterhalt	24.000	2.000	7.353
41.05.03	490	außerhalb von Einrichtungen nach SGB XII			707
236 10-8	281	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei	140.000	162.000	153.935
41.05.03	490	Gewährung von HLU außerhalb von Einrichtungen			161.140
236 11-6	281	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern bei	46.000	31.000	37.893
41.06.02	490	Gewährung von HLU in Einrichtungen			34.579
281 10-3	281	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz,	18.000	19.000	8.033
41.05.03	490	Kostenersatz bei HLU außerhalb von Einrichtungen			40.530
281 11-1	281	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz,	249.000	240.000	203.198
41.06.02	490	Kostenersatz bei HLU in Einrichtungen			226.823
281 12-0	281	Übergeleitete Unterhaltsansprüche bei HLU	61.000	27.000	30.236
41.05.03	490	außerhalb von Einrichtungen			29.961
281 14-6	281	Sonstige Ersatzleistungen bei HLU außerhalb von	7.000	7.000	2.247
41.05.03	490	Einrichtungen			9.707
281 16-2	281	Rückzahlung gewährter Hilfen bei HLU außerhalb	37.000	78.000	54.605
41.05.03	490	von Einrichtungen			81.717
281 17-0	281	Rückzahlung gewährter Hilfen von SGB II-	5.000	22.000	5.274
41.05.03	490	Berechtigten			19.693
281 60-0	281	Rückzahlung gewährter Hilfen bei HLU in	5.000	90.000	3.702
41.06.02	490	Einrichtungen			5.326
Gesamteinnahmen Kapitel 3473			664.000	678.000	549.502 610.182

Kapitel 3473
Hilfe zum Lebensunterhalt nach Kapitel 3 SGB XII

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
671 10-6 41.06.02	281 490	Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt in Einrichtungen	2.400.000	2.450.000	2.395.245 2.520.400
671 11-4 41.06.02	281 490	Einmalige Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen in Einrichtungen	0	0	-684 0
671 13-0 41.04.02	284 490	Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen für über 65-jährige Hilfeempfänger	0	5.000	0 1.293
671 17-3 41.07.02	283 490	Leistungen gem. § 35 Kap. 3 SGB XII bei Hilfen für Drogenkranke gem. Kap. 6 SGB XII in Einrichtungen in Bremen	0	0	0 0
671 36-0 41.02.01	283 490	Leistungen gem. § 35 Kapitel 3 SGB XII bei Hilfen für geistig- und mehrfach behinderte Erwachsene gem. Kapitel 6 SGB XII in Einrichtungen in Bremen	881.000	781.000	828.750 701.494
671 37-8 41.02.01	283 490	Leistungen gem. § 35 Kap. 3 SGB XII bei Hilfen für geistig- und mehrfach behinderte Erwachsene gem. Kap. 6 SGB XII in Einrichtungen außerhalb Bremens	979.000	756.000	920.799 853.566
671 38-6 41.06.02	285 490	Leistungen gem. § 27b Kapitel 3 SGB XII bei Hilfen gem. § 67 Kapitel 8 SGB XII in Einrichtungen	6.000	14.000	5.013 7.545
671 39-4 41.07.02	283 490	Leistungen gem. § 35 Kapitel 3 SGB XII bei Übergangswohnen für Suchtkranke gem. Kap. 6 SGB XII in Bremen	155.000	193.000	141.658 153.336
671 41-6 41.07.02	283 490	Leistungen gem. § 35 Kapitel 3 SGB XII bei Bremer Suchtkranken gem. Kapitel 6 SGB XII in Einrichtungen außerhalb Bremens	64.000	54.000	58.639 97.011
671 42-4 41.07.02	283 490	Leistungen gem. § 35 Kapitel 3 SGB XII bei Bremer Drogenkranken gem. Kapitel 6 SGB XII in Einrichtungen außerhalb Bremens	125.000	109.000	114.422 127.374
671 43-2 41.07.02	283 490	Leistungen gem. § 35 Kapitel 3 SGB XII bei Hilfen für psychisch Kranke gem. Kapitel 6 SGB XII in Einrichtungen in Bremen	552.000	433.000	505.664 435.774
671 44-0 41.07.02	283 490	Leistungen gem. § 35 Kapitel 3 SGB XII bei Hilfen für psychisch Kranke gem. Kapitel 6 SGB XII in Einrichtungen außerhalb Bremens	508.000	401.000	465.686 455.174

Kapitel 3473
Hilfe zum Lebensunterhalt nach Kapitel 3 SGB XII

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
671 46-7 41.04.02	284 490	Leistungen gem. § 27b Kapitel 3 SGB XII bei Leistungen der Hilfe zur Pflege gem. Kapitel 7 SGB XII in Einrichtungen	2.600.000	1.950.000	2.276.492 2.145.628
671 47-5 41.01.06	281 490	Leistungen gem. § 27b Kap. 3 SGB XII bei Hilfen f. geistig- und mehrfach behinderte unter 18 Jährige gem. Kap. 6 SGB XII in Wohneinrichtungen in Bremen	230.000	227.000	211.692 215.604
671 48-3 41.01.06	281 490	Leistungen gem. § 27b Kap. 3 SGB XII bei Hilfen f. geistig- und mehrfach behinderte unter 18 Jährige gem. Kap. 6 SGB XII in WE außerhalb Bremen	209.000	147.000	163.685 144.313
681 10-1 41.05.03	281 490	Einmalige Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	189.000	252.000	181.578 253.416
681 11-0 41.05.03	281 490	Einmalige Leistungen an sonstige Empfänger Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	3.000	7.000	2.768 2.873
681 12-8 41.05.03	281 490	Einmalige Leistungen an drogenabhängige Empfänger lfd. Leistungen Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	8.000	5.000	8.304 6.090
681 13-6 41.05.03	281 490	Einmalige Leistungen nach § 34 SGB XII an Empfänger von Leistungen nach SGB II außerhalb von Einrichtungen	0	0	0 0
681 14-4 41.05.03	281 490	Bestattungskosten nach § 74 SGB XII	1.200.000	1.005.000	1.342.793 1.435.803
681 15-2 41.06.02	281 490	HLU/Taschengeld für Menschen in Untersuchungshaft nach § 27b Abs. 2 SGB XII	0	0	0 0
681 16-0 41.05.03	281 490	Schuldnerberatung gemäß SGB XII	170.000	153.000	151.555 174.083
681 17-9 41.05.03	281 490	Laufende Leistungen - Regelsatz - an drogenabhängige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	102.000	92.000	98.557 66.948
681 18-7 41.05.03	281 490	Laufende Leistungen - Regelsatz - an sonstige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	3.350.000	3.106.500	3.262.123 3.133.646

Kapitel 3473
Hilfe zum Lebensunterhalt nach Kapitel 3 SGB XII

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 19-5 41.05.03	281 490	Lfd. Leistungen - Bruttokaltmiete - an drogen- abhängige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	270.000	415.000	260.315 229.749
681 20-9 41.05.03	281 490	Lfd. Leistungen - Bruttokaltmiete - an sonstige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	4.865.000	4.696.000	4.749.172 4.622.499
681 21-7 41.05.03	281 490	Laufende Leistungen - Heizkosten - an drogenabhängige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	10.000	10.000	9.447 8.655
681 22-5 41.05.03	281 490	Laufende Leistungen - Heizkosten - an sonstige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	635.000	746.000	611.447 630.777
681 23-3 41.05.03	281 490	Laufende Leistungen - Mehrbedarfe - an drogenabhängige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	7.000	3.000	3.763 3.887
681 24-1 41.05.03	281 490	Laufende Leistungen - Mehrbedarfe - an sonstige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	159.000	166.000	152.818 138.498
681 25-0 41.05.03	281 490	Beiträge für Kranken- und Pflegeversicherung an drogenabhängige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	32.000	18.000	30.720 26.807
681 26-8 41.05.03	281 490	Beiträge für Kranken- und Pflegeversicherung an sonstige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	560.000	720.000	568.316 745.426
681 27-6 41.05.03	281 490	Leistungen nach § 27,3 SGB XII (MSHD, Haushilfe) an drogenabhängige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	0	2.000	109 2.337
681 28-4 41.05.03	281 490	Leistungen nach § 27,3 SGB XII (MSHD, Haushilfe) an sonstige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	60.000	55.000	58.501 61.708
681 29-2 41.07.02	283 490	Leistungen nach § 11 (3) SGB XII an seelisch Be- hinderte nach Kap. 6 SGB XII und EM-Rentner außer- halb des Leistungsbezuges gem. Kap. 3 o. 4 SGB XII	136.000	0	124.401 106.509

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 30-6 41.06.02	285 490	Leistungen gem. § 11(3) SGB XII i. R. d. Gesamt- planes (§68 SGB XII) für den Personenkreis gem. Kap. 8 SGB XII	250.000	250.000	22.919 38.094
681 32-2 41.05.03	281 490	Sonstige lfd.Leistungen (z.B. Vorsorge, ergänzende Darlehen usw.) an sonstige Empfänger nach Kapitel 3 SGB XII außerhalb von Einrichtungen	20.000	1.000	19.511 118
681 40-3 41.05.03	281 490	Kosten der Unterkunft in Frauenhäusern	20.000	20.000	13.904 28.720
681 41-1 41.05.03	281 490	Aufwendungen für Betreuung in Frauenhäusern	62.000	62.000	44.536 80.939
		Gesamtausgaben Kapitel 3473	20.817.000	19.304.500	19.804.616 19.656.092
		Abschluss Kapitel 3473			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3473	664.000	678.000	549.502 610.182
		Zuschuss/Überschuss	-20.153.000	-18.626.500	-19.255.113 -19.045.910

Kapitel 3474
Leistungen für Bildung und Teilhabe (Soziales)

534

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3474		Leistungen für Bildung und Teilhabe (Soziales)			
		EINNAHMEN			
119 99-7	291	Rückzahlungen von Ausgaben für Bildung und	0	0	0
<i>41.05.02</i>	490	Teilhabe			0
236 01-2	012	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>41.05.02</i>	490	Aufwendungsausgleichsgesetz			0
	925				
281 10-7	291	Sonstige Einnahmen Bildung und Teilhabe	0	0	0
<i>41.05.02</i>	490				0
381 11-0	892	Von Hst. 3474.981 11-7 für Personal Bildung und	352.700	0	0
<i>41.05.02</i>	400	Teilhabe			0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 75-4, 428 75-2, 441 75-9 und 634 75-1.			
384 10-0	892	Von Hst. 0408/984 10-6, Bundesanteil an Kosten der	12.673.000	13.397.000	12.503.720
<i>41.05.02</i>	490	Unterkunft für Bildung und Teilhabe			12.769.457
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 00-8			
384 12-7	892	Von Hst. 0408/984 10-6, Bundesanteil an Verwal-	2.558.000	2.472.000	2.462.767
<i>41.05.02</i>	490	tungskosten für Bildung und Teilhabe			2.432.228
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 00-7.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3474	15.583.700	15.869.000	14.966.487 15.201.685

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
422 75-4	012	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
41.05.02	490	(refinanziert im Rahmen von Bildung und Teilhabe)			0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 75-4, 428 75-2, 441 75-9 und 634 75-1 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 11-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 75-2, 441 75-9 und 634 75-1.			
428 75-2	012	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	352.700	340.000	321.725
41.05.02	490	(refinanziert im Rahmen von Bildung und Teilhabe)			305.846
	925	Siehe zu 422 75-4.			
441 75-9	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
41.05.02	400	und dgl. (refinanziert im Rahmen von Bildung und			0
	928	Teilhabe)			
		Siehe zu 422 75-4.			
539 00-7	291	Verwaltungsausgaben Bereich Soziales	135.790	119.840	6.793
41.05.02	490				215.055
	924	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 384 12-7 geleistet werden.			
634 75-1	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
41.05.02	400	(refinanziert im Rahmen von Bildung und Teilhabe)			0
		Siehe zu 422 75-4.			
636 10-0	291	Abdeckung des gesetzlichen Kommunalen	998.000	980.000	965.000
41.05.02	400	Finanzierungsanteils für das Jobcenter Bremen			948.000
681 00-8	291	Ausgaben im Rahmen von Leistungen für Bildung und	575.000	584.000	0
41.05.02	490	Teilhabe			0
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 384 10-0 geleistet werden.			
681 09-1	259	Leistungen für Schülerbeförderung nach SGB II	0	0	0
41.05.02	490				0
681 10-5	259	Leistungen für eintägige KiTa-Ausflüge nach SGB II	0	19.000	48
41.05.02	490				693
681 11-3	259	Leistungen für Schulbedarf nach SGB II	1.486.000	1.455.000	1.531.794
41.05.02	490				1.549.154
681 12-1	259	Leistungen für Mittagsverpflegung in Kindertages-	0	0	0
41.05.02	490	stätten nach SGB II			2.654
681 13-0	259	Leistungen für Mittagsverpflegung in Horten nach	0	16.000	0
41.05.02	490	SGB II			1.856
681 14-8	259	Leistungen für soziale/kulturelle Teilhabe nach	251.000	267.000	258.905
41.05.02	490	SGB II			253.629
681 15-6	259	Leistungen für mehrtägige KiTa-Fahrten nach SGB II	0	26.000	169
41.05.02	490				295

Kapitel 3474
Leistungen für Bildung und Teilhabe (Soziales)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 16-4 41.05.02	259 490	Leistungen für mehrtägige Klassenfahrten nach SGB II	0	0	0 0
681 17-2 41.05.02	259 490	Leistungen für eintägige Schulausflüge nach SGB II	0	1.000	0 0
681 18-0 41.05.02	259 490	Leistungen für Lernförderung nach SGB II	0	0	170 0
681 19-9 41.05.02	259 490	Leistungen für Mittagsverpflegung in Schulen nach SGB II	0	0	0 0
681 20-2 41.05.02	281 490	Leistungen für eintägige KiTa-Ausflüge nach SGB XII, Kap. 3	0	2.000	0 0
681 21-0 41.05.02	281 490	Leistungen für Schulbedarf nach SGB XII, Kap. 3	8.000	10.000	8.491 8.675
681 22-9 41.05.02	281 490	Leistungen für Mittagsverpflegung in Kindertages- stätten nach SGB XII, Kap. 3	0	0	122 97
681 23-7 41.05.02	281 490	Leistungen für Mittagsverpflegung in Horten nach SGB XII, Kap. 3	0	0	0 98
681 24-5 41.05.02	281 490	Leistungen für soziale/kulturelle Teilhabe nach SGB XII, Kap. 3	3.000	2.000	3.432 6.923
681 25-3 41.05.02	281 490	Leistungen für mehrtägige KiTa-Fahrten nach SGB XII, Kap. 3	0	1.000	0 0
681 26-1 41.05.02	281 490	Leistungen für mehrtägige Klassenfahrten nach SGB XII, Kap. 3	0	2.000	0 0
681 27-0 41.05.02	281 490	Leistungen für eintägige Schulausflüge nach SGB XII, Kap. 3	0	0	0 0
681 28-8 41.05.02	281 490	Leistungen für Lernförderung nach SGB XII, Kap. 3	0	0	0 0
681 29-6 41.05.02	281 490	Leistungen für Mittagsverpflegung in Schulen nach SGB XII, Kap. 3	0	0	0 0
681 30-0 41.05.02	287 490	Leistungen für eintägige KiTa-Ausflüge nach AsylBLG	0	1.000	0 93
681 31-8 41.05.02	287 490	Leistungen für Schulbedarf nach AsylBLG	44.000	61.000	45.573 64.186
681 32-6 41.05.02	287 490	Leistungen für Mittagsverpflegung in Kindertages- stätten nach AsylBLG	0	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 33-4 41.05.02	287 490	Leistungen für Mittagsverpflegung in Horten nach AsylBLG	0	0	0 0
681 34-2 41.05.02	287 490	Leistungen für soziale/kulturelle Teilhabe nach AsylBLG	4.000	7.000	4.182 4.843
681 35-0 41.05.02	287 490	Leistungen für mehrtägige KiTa-Fahrten nach AsylBLG	0	1.000	0 0
681 36-9 41.05.02	287 490	Leistungen für mehrtägige Klassenfahrten nach AsylBLG	0	1.000	0 0
681 37-7 41.05.02	287 490	Leistungen für eintägige Schulausflüge nach AsylBLG	0	0	0 0
681 38-5 41.05.02	287 490	Leistungen für Lernförderung nach AsylBLG	0	0	0 30
681 39-3 41.05.02	287 490	Leistungen für Mittagsverpflegung in Schulen nach AsylBLG	0	0	0 0
681 40-7 41.05.02	291 490	Leistungen für eintägige KiTa-Ausflüge nach BKGG	0	3.000	0 213
681 41-5 41.05.02	291 490	Leistungen für Schulbedarf nach BKGG	184.000	226.000	189.664 206.215
681 42-3 41.05.02	291 490	Leistungen für Mittagsverpflegung in Kindertages- stätten nach BKGG	0	0	0 196
681 43-1 41.05.02	291 490	Leistungen für Mittagsverpflegung in Horten nach BKGG	0	3.000	0 471
681 44-0 41.05.02	291 490	Leistungen für soziale/kulturelle Teilhabe nach BKGG	55.000	70.000	57.130 63.534
681 45-8 41.05.02	291 490	Leistungen für mehrtägige KiTa-Fahrten nach BKGG	0	3.000	0 150
681 46-6 41.05.02	291 490	Leistungen für mehrtägige Klassenfahrten nach BKGG	0	3.000	277 1.131
681 47-4 41.05.02	291 490	Leistungen für eintägige Schulausflüge nach BKGG	0	0	59 0
681 48-2 41.05.02	291 490	Leistungen für Lernförderung nach BKGG	0	0	0 0
681 49-0 41.05.02	291 490	Leistungen für Mittagsverpflegung in Schulen nach BKGG	0	1.000	42 213

Kapitel 3474
Leistungen für Bildung und Teilhabe (Soziales)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
681 51-2	282	Leistungen für Schulbedarf nach SGB XII, Kap. 4	0	0	0
41.05.01	490				30
681 56-3	282	Leistungen für mehrtägige Klassenfahrten nach	0	0	0
41.05.02	490	SGB XII, Kap. 4			0
981 01-0	892	An Hst. 3235/381 01-9 für Mittagessen und Aus-	4.723.000	4.313.000	4.246.000
41.05.02	400	flugsfahrten im Rahmen von Bildung und Teilhabe			4.300.000
981 10-9	892	An Hst. 3235/381 10-8 für Leistungsberechtigte im	6.540.000	6.319.000	6.219.000
41.05.02	490	Rahmen von Bildung und Teilhabe			6.109.000
981 11-7	892	An Hst. 3474/381 11-0 für Personal Bildung und	352.700	0	0
41.05.02	400	Teilhabe			0
981 60-5	892	An Hst. 3235/381 60-4 für Verwaltungsausgaben	568.000	560.000	551.000
41.05.02	490	(Bildung und Teilhabe)			541.000
986 20-8	892	An Hst. 0400/386 20-0 für Personal Bildung und	503.510	472.160	448.051
41.05.02	400	Teilhabe			497.699
Gesamtausgaben Kapitel 3474			16.783.700	15.869.000	14.857.626 15.081.977
Abschluss Kapitel 3474					
Gesamteinnahmen Kapitel 3474			15.583.700	15.869.000	14.966.487 15.201.685
Zuschuss/Überschuss			-1.200.000	0	108.861 119.708

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3490		Amt für soziale Dienste			
		EINNAHMEN			
119 00-0	219	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	24.840	5.605
<i>41.90.04</i>	490	Siehe zu 51100-7			3.324
119 99-9	011	Vermischte Einnahmen	0	0	43.921
<i>41.90.04</i>	490	Siehe zu 511 00-7.			50.658
124 00-3	219	Mieten und Pachten	21.670	1.000	51.372
<i>41.90.04</i>	490	Siehe zu 517 00-5.			52.544
231 15-2	219	Vom Bund für das Projekt "Starke Netzwerke Eltern-	0	0	48.000
<i>41.90.04</i>	490	begleitung für geflüchtete Familien" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 15-2.			29.477
236 02-2	219	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>41.90.04</i>	490	Aufwendungsausgleichsgesetz 925 Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 01-0.			0
282 00-8	012	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
<i>41.90.04</i>	490	Zweckgebunden zur Deckung von Mehrausgaben bei 539 00-9.			0
282 11-3	219	Spenden	0	0	0
<i>41.90.04</i>	490	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 11-4.			1.500
359 02-7	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>41.90.04</i>	400	Folgeeffekte der Altersteilzeit 900			0
381 10-3	892	Von Hst. 3696/981 60-3 für Investitionen	0	0	0
<i>41.90.04</i>	490	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 10-4 und 981 10-0.			189.976
381 13-8	892	Von Hst. 3696/981 26-3 für Investitionen für das	0	0	0
<i>41.90.04</i>	490	Quartierszentrum der Baumaßnahme Cambrai-Dreieck Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 13-9.			32.002
381 15-4	892	Von Hst. 3696/981 26-3 für Investitionen für die	0	0	100.000
<i>41.90.04</i>	490	Revitalisierung eines Spielfeldes der Bezirks- sportanlage Süd Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 15-5.			0
381 50-2	892	Von Hst. 3696/981 50-6 für das Programm "Wohnen	0	0	37.803
<i>41.90.04</i>	490	in Nachbarschaften (WIN)" 490 Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 50-0.			28.716

Kapitel 3490
Amt für soziale Dienste

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
381 60-0	892	Von Hst. 3696/981 60-3 für das Programm	0	0	20.120
41.90.04	490	Die soziale Stadt Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 60-8.			45.183
384 10-2	892	Von Hst. 0304/984 10-4, Hilfen aus der Ausgleichs-	0	0	0
41.90.04	490	abgabe nach dem Schwerbehindertengesetz			8.364
Gesamteinnahmen Kapitel 3490			21.670	25.840	306.820 441.744

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
422 01-2	219	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	278.690	241.500	210.582
41.90.04	490				160.273
	925				
422 70-5	219	Bezüge der Beamten (Sicherung des Kindeswohl)	0	0	0
41.90.04	490				0
	925				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 428 70-3.			
422 72-1	219	Bezüge der Beamten	0	0	0
41.90.04	490	(Altersteilzeit refinanziert)			0
	925				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 428 20-7, 428 72-0 und 3496/428 80-2.			
427 01-4	219	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	8.210	8.130	0
41.90.04	490	Tätige			0
	925				
427 33-2	219	Personalaufwand im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0
41.90.04	490				0
428 01-0	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.215.140	1.075.800	1.083.626
41.90.04	490				723.522
	925				
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 02-2 geleistet werden.			
428 20-7	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.90.04	490				0
	925				
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 10-3 geleistet werden.			
		2. Siehe zu 422 72-1.			
428 70-3	291	Zusätzliche Personalausgaben zur Verbesserung	0	0	0
41.90.04	490	der Sicherung des Kindeswohls			0
	925				
		Siehe zu 422 70-5.			
428 72-0	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.90.04	490	(Altersteilzeit)			0
	925				
		Siehe zu 422 72-1.			
441 10-6	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger-	0	0	0
41.90.04	490	innen, Versorgungsempfänger und dgl.			0
	928				
443 07-9	219	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	0	0	0
41.90.04	490	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-			0
511 00-7	219	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	423.370	414.250	307.619
41.90.04	490	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände			119.521
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 00-0 und 119 99-9 geleistet werden.			

Kapitel 3490
Amt für soziale Dienste

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
514 00-6 41.90.04	219 490	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	40.000	40.000	53.757 40.248
517 00-5 41.90.04	219 490	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 124 00-3 geleistet werden.	1.270.000	1.240.000	950.087 1.265.825
517 02-1 41.90.04	219 490	Energiekosten	0	0	429.079 42.099
518 00-1 41.90.04	219 490	Mieten und Pachten	2.509.300	1.310.300	1.213.218 1.462.197
518 50-8 41.90.04	219 490	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung des Senators für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	965.920	965.920	938.163 964.380
519 10-5 41.90.04	219 490	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.000	3.000	11.532 6.390
525 00-8 41.90.04	219 490 924	Aus- und Fortbildung	75.000	75.000	145.248 155.411
525 10-5 41.90.04	219 490	Aufwendungen für Supervision	68.000	68.000	89.499 120.767
525 25-3 41.90.04	219 490	Schulungs- und Bildungsveranstaltungen gem. § 39 Abs. 5 PVG und § 23 Abs. 4 SCHWBG	0	0	0 0
526 00-4 41.90.04	219 490	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	45.000	45.000	61.006 74.173
526 10-1 41.90.04	219 490	Sachausgaben für die Aushändigung des Stadttickets	0	0	0 0
527 00-0 41.90.04	219 490 924	Dienstreisen	115.000	115.000	126.517 166.545
529 00-3 41.90.04	219 490	Verfüungsmittel	1.000	1.000	830 306
531 05-9 41.90.04	219 490	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1.000	500	14.457 355
532 10-1 41.90.04	012 490	Aufwendungen für Gruppen- und Projektarbeit	40.200	40.200	41.743 40.459
532 15-2 41.90.04	219 490	Sachausgaben für das Projekt "Starke Netzwerke Elternbegleitung für geflüchtete Familien" 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 15-2 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	0	0	38.864 11.391

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
532 30-6 41.90.04	219 490	Aufwendungen für den Betrieb der Jugend- berufsagentur Bremen	20.400	20.400	31.079 33.315
532 40-3 41.90.04	219 490	Entgelte für Gebäudedienstleistungen (Hausmeister- dienste) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	211.600	192.680	189.295 219.974
532 41-1 41.90.04	219 490	Aufwendungen für Gebäudedienstleistungen	0	0	31.394 0
532 50-0 41.90.04	291 490	Aufwendungen für das Programm "Wohnen in Nachbar- schaft (WIN) 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 50-2 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 3490.532 52-7.	0	0	35.617 34.260
532 51-9 41.90.04	011 490	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	979.000	1.053.000 912.518
532 52-7 41.90.04	291 400	Verstärkungsmittel im PPL 41 für Wohnen in Nachbarschaft (WIN) Siehe zu 3490.532 50-0.	400.000	0	0 0
532 60-8 41.90.04	291 490	Aufwendungen für das Programm Die soziale Stadt 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 60-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 981 60-7.	0	0	45.456 53.686
532 61-6 41.90.04	012 490	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen (Pflichtleistungen) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	180.590	160.000	202.650 181.589
532 62-4 41.90.04	012 490	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen (Pflichtleistungen) -refinanziert-	4.000	4.000	2.893 3.359
532 63-2 41.90.04	012 490	An Performa Nord, Erstattung von Kosten im Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	26.100	0	0 0
532 72-1 41.90.04	012 490	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	202.000	202.000	263.379 258.824
532 73-0 41.90.04	219 490	An Performa Nord, sonstige Dienstleistungen	48.000	48.000	0 0
532 75-6 41.90.04	219 490	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	15.000	15.000	9.102 12.144
532 76-4 41.90.04	012 490	An Performa Nord, Entgelte für Bearbeitung von Personalangelegenheiten	290.000	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
539 00-9 41.90.04	219 490	Sonstige konsumtive Ausgaben Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 00-8 geleistet werden.	15.000	15.000	9.153 33.005
539 11-4 41.90.04	219 490	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für konsumtive Ausgaben 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 11-3 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	0	0	1.500 0
539 44-0 41.90.04	219 490	Verwaltungsaufwand im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0 0
634 98-2 41.90.04	813 490	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0 0
700 00-4 41.90.04	219 490	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen	194.000	194.000	193.892 288.148
790 01-1 41.90.04	219 490	Sanierung des Dienstgebäudes "Am Sedanplatz 7"	0	0	0 0
812 01-5 41.90.04	219 490	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	136.000	136.000	144.111 135.838
812 44-9 41.90.04	219 490	Investive Ausgaben im Zuge der Corona-Pandemie	0	0	0 0
893 10-4 41.90.04	291 490	Zuwendungen für Investitionen 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 10-3 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 981 10-0.	0	0	0 214.976
893 13-9 41.90.04	291 490	Zuschüsse für Investitionen zur Herrichtung des Quartierszentrum im Cambrai-Dreieck Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 13-8 geleistet werden.	0	0	0 32.002
893 15-5 41.90.04	291 490	Zuweisungen für Investitionen zur Revitalisierung eines Spielfeldes der Bezirkssportanlage Süd Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 381 15-4 geleistet werden.	0	0	100.000 0
981 10-0 41.90.04	892 490	An Hst. 3696/381 10-0, Rückflüsse von Städtebaufördermitteln (Investitionen) Siehe zu 893 10-4.	0	0	0 0
981 30-5 41.90.04	892 490	An Hst. 3239/381 29-3, Erstattung von Kosten im Zusammenhang mit der JBA	0	0	0 0
981 41-0 41.90.04	892 490	An Hst. 3950/381 41-7, Erstattung von Kosten im Zusammenhang mit der elektr. Arbeitszeiterfassung	0	26.100	30.735 29.700

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
981 50-0	892	An Hst. 3020/381 00-0, Gebührenerstattung gemäß	0	0	0
41.90.04	400	der Kostentatbestände 100.02, 100.03 der Allgemeinen Kostenverordnung			0
981 60-7	892	An Hst. 3696/381 60-6, Rückflüsse von Mitteln	0	0	0
41.90.04	490	der Sozialen Stadt Siehe zu 532 60-8.			0
986 10-2	892	An Hst. 0682/386 65-7, Gebührenerstattung an	0	0	0
41.90.04	400	GeoInformation			0
Gesamtausgaben Kapitel 3490			8.801.520	7.635.780	8.059.081 7.797.198
Abschluss Kapitel 3490					
Gesamteinnahmen Kapitel 3490			21.670	25.840	306.820 441.744
Zuschuss/Überschuss			-8.779.850	-7.609.940	-7.752.261 -7.355.454

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3493 Jobcenter Bremen					
EINNAHMEN					
236 02-3	219	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	19.259
41.90.05	490	Aufwendungsausgleichsgesetz 925			59.930
236 10-4	219	Erstattung von Pers.kosten durch das Jobcenter für	17.694.640	17.182.000	18.732.403
41.90.05	490	überlassenes Personal außer Personalkostenant. KdU Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 72-2, 422 75-7, 428 72-0, 428 75-5, 441 75-1, 634 98-3 und 634 99-1.			18.168.102
236 11-2	219	Erstattung von Sachkosten durch das Jobcenter für	2.632.080	2.632.080	3.938.748
41.90.05	490	überlassenes Personal außer Personalkostenant. KdU Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 511 00-8, 514 00-7, 517 00-6, 518 00-2, 519 00-9, 525 00-9, 525 10-6, 526 00-5, 527 00-1, 531 05-0, 532 20-0, 532 55-2, 532 62-5, 532 70-6, 539 00-0, 631 20-8, 700 00-5, 812 01-6 und 981 11-0.			3.635.610
236 12-0	219	Erstattung von Personalkosten durch das Jobcenter	118.140	114.700	17.623
41.90.05	490	für Regiekosten Personal Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 76-5, 428 76-3, 441 76-0 und 634 76-2.			121.057
236 13-9	219	Erstattung von Personalkosten durch das Jobcenter	1.849.720	1.797.300	1.623.901
41.90.05	400	für Regiekosten Personal Sen. Behörde Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 986 80-4.			1.944.509
236 14-7	219	Kommunale Personal- und Sachausgaben d. Jobcenters	600.000	600.000	979.370
41.90.05	490	Bremen Siehe zu 636 10-2.			825.628
281 10-0	219	Sonstige Erstattungen und Rückzahlungen	0	0	0
41.90.05	400	Siehe zu 636 11-0.			6.239
384 10-3	892	Von Hst. 0304/984 10-4, Hilfen aus der Ausgleich-	0	0	0
41.90.05	490	abgabe nach dem Schwerbehindertengesetz			0
Gesamteinnahmen Kapitel 3493			22.894.580	22.326.080	25.311.304 24.761.076

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
422 01-3	219	Bezüge der Beamten - SGB II (kommunale Leistungen	0	0	0
41.90.05	490	für "Kosten der Unterkunft")			0
	925				
422 72-2	219	Bezüge der Beamten (Altersteilzeit) -refinanziert-	0	0	0
41.90.05	490				0
	925	Siehe zu 422 75-7.			
422 75-7	219	Bezüge der Beamten - SGB II (refinanziert durch	4.841.000	4.700.000	5.514.801
41.90.05	490	das Jobcenter)			5.334.292
	925	1. Ausgaben bei 422 72-2, 422 75-7, 428 72-0, 428 75-5, 441 75-1, 634 98-3 und 634 99-1 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 10-4 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 422 72-2, 428 72-0, 428 75-5, 441 75-1, 634 98-3 und 634 99-1.			
422 76-5	219	Bezüge planmäßiger Beamter	40.170	39.000	0
41.90.05	490	(refinanziert durch das Jobcenter für Regiekosten)			23.957
	925	1. Ausgaben bei 422 76-5, 428 76-3, 441 76-0 und 634 76-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 12-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 76-3, 441 76-0 und 634 76-2.			
428 01-1	219	Entgelte der Arbeitnehmer/innen -SGB II (kommunale	0	0	0
41.90.05	490	Leistungen für "Kosten der Unterkunft")			0
	925				
428 72-0	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.90.05	490	(Altersteilzeit)			0
	925	Siehe zu 422 75-7.			
428 75-5	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -	11.204.340	10.878.000	11.421.728
41.90.05	490	SGB II (refinanziert durch das Jobcenter)			11.027.569
	925	Siehe zu 422 75-7.			
428 76-3	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	65.920	64.000	42.518
41.90.05	490	(refinanziert durch das Jobcenter für Regiekosten)			64.587
	925	Siehe zu 422 76-5.			
441 75-1	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	187.000	187.000	239.781
41.90.05	490				210.890
	928	Siehe zu 422 75-7.			
441 76-0	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
41.90.05	490	(refinanziert durch das Jobcenter für Regiekosten)			0
	928	Siehe zu 422 76-5.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
511 00-8 41.90.05	219 490	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände 1. Ausgaben bei 511 00-8, 514 00-7, 517 00-6, 518 00-2, 519 00-9, 525 00-9, 525 10-6, 526 00-5, 527 00-1, 531 05-0, 532 20-0, 532 55-2, 532 62-5, 532 70-6, 539 00-0, 631 20-8, 700 00-5, 812 01-6 und 981 11-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 11-2 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 514 00-7, 517 00-6, 518 00-2, 519 00-9, 525 00-9, 525 10-6, 526 00-5, 527 00-1, 531 05-0, 532 20-0, 532 55-2, 532 62-5, 532 70-6, 539 00-0, 631 20-8, 700 00-5, 812 01-6 und 981 11-0.	241.170	241.170	428.911 198.701
514 00-7 41.90.05	219 490	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. Siehe zu 511 00-8.	12.500	12.500	29.117 24.464
517 00-6 41.90.05	219 490	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Siehe zu 511 00-8.	435.000	435.000	613.109 640.471
518 00-2 41.90.05	219 490	Mieten und Pachten Siehe zu 511 00-8.	1.395.900	1.395.900	1.912.263 1.701.992
519 00-9 41.90.05	219 490	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Siehe zu 511 00-8.	0	0	0 0
525 00-9 41.90.05	219 490	Aus- und Fortbildung Siehe zu 511 00-8.	0	0	461 123
525 10-6 41.90.05	219 490	Aufwendungen für Supervision Siehe zu 511 00-8.	0	0	0 0
526 00-5 41.90.05	219 490	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten Siehe zu 511 00-8.	0	0	0 0
527 00-1 41.90.05	219 490 924	Dienstreisen (refinanziert) Siehe zu 511 00-8.	15.000	15.000	15.756 14.576
531 05-0 41.90.05	219 400	Aufwendungen für alternierende Telearbeit Siehe zu 511 00-8.	6.000	6.000	8.420 6.660
532 20-0 41.90.05	219 490	Sachkosten für die BAGIS Siehe zu 511 00-8.	0	0	0 0
532 55-2 41.90.05	012 490	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienstleistungen (Innenreinigung) Siehe zu 511 00-8.	0	0	0 0
532 62-5 41.90.05	219 490	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen (Pflichtleistungen, refinanziert) Siehe zu 511 00-8.	136.000	136.000	140.542 273.480

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
532 70-6	219	Sonstige Dienstleistungen	134.000	134.000	194.404
41.90.05	490	Siehe zu 511 00-8.			184.940
539 00-0	219	Sonstige Verwaltungsausgaben	65.000	65.000	21.000
41.90.05	490	Siehe zu 511 00-8.			14.429
631 20-8	219	Erstattung von pauschalieren Sachkosten für das	0	0	0
41.90.05	490	kommunale Personal zur Wahrnehmung der kommunalen			0
	925	Aufgaben im Rahmen des SGB II			
		Siehe zu 511 00-8.			
634 76-2	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	12.050	11.700	0
41.90.05	490	(refinanziert durch das Jobcenter für Regiekosten)			7.595
		Siehe zu 422 76-5.			
634 98-3	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	1.459.300	1.417.000	1.654.440
41.90.05	490				1.597.732
		Siehe zu 422 75-7.			
634 99-1	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	7.271
41.90.05	490	(Ruhelohn)			7.102
		Siehe zu 422 75-7.			
636 10-2	219	Kommunaler Finanzierungsanteil Jobcenter Bremen	10.722.370	10.523.820	10.886.884
41.90.05	400	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 236 14-7 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			8.423.421
636 11-0	219	Kommunaler Finanzierungsteil Jobcenter Bremen	0	0	0
41.90.05	400	(Anteil PPL 41) 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 281 10-0 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			1.326.279
700 00-5	219	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	0	0	225.219
41.90.05	490	Instandsetzungen			209.798
		Siehe zu 511 00-8.			
812 01-6	219	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	0	0	133.794
41.90.05	490	Sachen			179.648
		Siehe zu 511 00-8.			
981 11-0	892	An Hst. 3987/381 11-5 für Innenreinigung	191.510	191.510	191.510
41.90.05	490	(Agentur für Arbeit)			188.680
		Siehe zu 511 00-8.			
986 10-3	892	An Hst. 0682/23665-7, Gebührenerstattung	0	0	0
41.90.05	400	an GeoInformation			0
986 80-4	892	An Hst. 0400/386 80-3, Regiekosten Jobcenter	1.849.720	1.797.300	1.623.801
41.90.05	400	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 13-9 geleistet werden.			1.944.509

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 3493	33.013.950	32.249.900	35.305.730 33.605.894
		Abschluss Kapitel 3493			
		Gesamteinnahmen Kapitel 3493	22.894.580	22.326.080	25.311.304 24.761.076
		Zuschuss/Überschuss	-10.119.370	-9.923.820	-9.994.425 -8.844.818

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
3496		Amt für soziale Dienste (Personalkosten)			
		EINNAHMEN			
231 30-8 41.90.04	011 490	Vom Bund für Personalausgaben - Abordnung - Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 97-9, 441 31-0 und 634 97-6.	0	69.950	0 101.728
232 40-1 41.90.04	011 490	Erstattung von Personalkosten durch die Freie und Hansestadt Hamburg - Abordnung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 98-7, 441 32-9 und 634 96-8.	0	0	0 0
236 02-4 41.01.01	261 490 925	Erstattungen von Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 01-2, 428 12-8 und 634 99-2.	0	0	0 169
236 03-2 41.01.06	219 490 925	Erstattungen von Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz Zweckgebunden zur Deckung von Mehrausgaben bei 428 26-8.	0	0	14.332 23.039
236 04-0 41.05.03	219 490 925	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz Zweckgebunden zur Deckung von Mehrausgaben bei 428 61-6.	0	0	6.262 20.293
236 05-9 41.01.03	219 490 925	Erstattungen von Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz Zweckgebunden zur Deckung von Mehrausgaben bei 428 23-3.	0	0	103.135 31.916
236 06-7 41.90.04	219 490 925	Erstattungen von Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz Zweckgebunden zur Deckung von Mehrausgaben bei 428 90-0.	0	0	2.761 0
236 07-5 41.02.01	219 490 925	Erstattungen von Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz	0	0	0 0
236 15-6 41.90.04	291 490 925	Arbeitsentgeltzuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit für Schwerbehinderte	0	0	0 0
236 21-0 41.90.04	219 490	Erstattungen vom Jobcenter für Personalkosten (LAZLO, PASS) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 21-7.	0	0	0 0
236 50-4 41.01.01	011 400 925	Von der Deutschen Rentenversicherung für das Projekt "Partnerschaften für Demokratie" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 01-2, 428 12-8 und 634 99-2.	0	0	0 0

Kapitel 3496
Amt für soziale Dienste (Personalkosten)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
237 20-9 41.07.02	219 490 925	Erstattung von Personalkosten durch Einrichtungs- träger Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 92-6.	0	0	0 0
281 74-7 41.90.04	219 490 925	Erstattung von Personalkosten durch das Projekt Wohnen in Nachbarschaften Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 74-0 und 428 74-8.	0	0	0 0
281 76-3 41.02.01	219 490 925	Erstattung von Personalkosten durch den Arbeiter- samariterbund Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 76-4.	57.350	65.000	54.639 64.169
281 77-1 41.90.04	219 490 925	Erstattung von Personalkosten durch Wohnungsbau- unternehmen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 77-4, 427 77-6, 428 77-2 und 634 98-4.	0	0	0 0
281 78-0 41.90.04	219 490	Sonstige Erstattungen	0	0	0 0
281 80-1 41.90.04	219 490	Erstattung von Personalkosten "Interkultureller Mittler Grohner Düne" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 80-2.	0	0	0 0
281 81-0 41.90.04	219 490	Erstattung Personalkosten von der Stiftung "Das Rauhe Haus" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 99-5, 441 33-7 und 634 95-0.	103.460	100.500	5.973 133.750
381 50-4 41.90.04	892 490	Von Hst. 3696/981 50-6 für das Programm "Wohnen in Nachbarschaften (WIN)" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 74-0 und 428 74-8.	0	0	322.831 268.285
384 10-4 41.01.06	892 490	Von Hst. 0304/984 10-4, Hilfen aus der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	0	0	0 0
384 30-9 41.01.01	892 490	Von Hst. 0402/984 30-9 für das Projekt "Jugend stärken"	0	0	0 0
384 73-2 41.02.01	892 490	Von Hst. 0408/984 73-4 - Erstattung von Personal- kosten für die Pflegestützpunkte Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 73-0.	0	0	175.336 166.629
384 78-3 41.02.01	892 490	Von Hst. 0132/984 78-6 für das Projekt "Betreute Betreuer" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 78-0.	0	0	25.379 18.900
Gesamteinnahmen Kapitel 3496			160.810	235.450	710.646 828.878

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
AUSGABEN					
422 09-0	219	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	327.000	2.839
41.01.03	490	(Projekt JuWe)			4.626
	925				
422 15-4	219	Bezüge planmäßiger Beamter (Schulassistentz)	0	0	0
41.01.03	490				0
	925				
422 17-0	219	Bezüge planmäßiger Beamter (BTHG)	0	0	0
41.02.01	490				0
	925				
422 18-9	219	Bezüge planmäßiger Beamter (BTHG)	0	0	0
41.05.03	490				0
	925				
422 19-7	219	Bezüge planmäßiger Beamter (BTHG)	0	0	0
41.01.03	490				0
	925				
422 20-0	271	Bezüge planmäßiger Beamter (Kita-Beitragsrück-	0	0	0
41.01.02	400	erstattung)			0
	925	Gegenseitig deckungsfähig mit 428 20-9.			
422 22-7	219	Bezüge planmäßiger Beamter	0	0	0
41.01.03	490	(Projekt NF OK.JUG) -TPM-			0
	925	Gegenseitig deckungsfähig mit 428 22-5.			
422 23-5	219	Bezüge planmäßiger Beamten (ambulante	394.240	620.240	399.700
41.01.03	490	Erziehungshilfe)			504.324
	925				
422 24-3	219	Bezüge planmäßiger Beamter (Fachdienst UVG)	607.480	0	264.577
41.01.06	490				0
	925				
422 25-1	219	Bezüge planmäßiger Beamter (Elterngeldstelle)	373.780	0	250.135
41.01.06	490				0
	925				
422 26-0	219	Bezüge planmäßiger Beamten (andere Aufgaben der	617.380	1.184.950	738.569
41.01.06	490	Jugendhilfe -WiHi-)			881.535
	925				
422 27-8	219	Bezüge planmäßiger Beamter	0	0	0
41.01.06	490	(Projekt NF OK.JUG) -TPM-			0
	925	Gegenseitig deckungsfähig mit 428 27-6.			
422 31-6	219	Bezüge planmäßiger Beamten (Behinderte, Erwachsene	122.750	139.060	109.280
41.02.01	490	ohne Kinder)			111.383
	925				

Kapitel 3496
Amt für soziale Dienste (Personalkosten)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
422 36-7 41.01.06	219 490 925	Bezüge planmäßiger Beamten (andere Aufgaben der Jugendhilfe -AfSD-)	351.230	735.970	501.236 549.302
422 40-5 41.01.03	219 490 925	Bezüge der Beamten - Integration von Flüchtlingen, Case Management (Eigenbeitr. Kontr.)	0	0	0 0
422 41-3 41.01.06	219 490 925	Bezüge der Beamten - Integration von Flüchtlingen, AV/AP und wirtschaftliche Jugendhilfe	0	0	0 0
422 42-1 41.05.03	219 490 925	Bezüge der Beamten - Integration von Flüchtlingen, wirtschaftliche Hilfen (Eigenbeitr. Kontr.)	0	0	0 0
422 61-8 41.05.03	219 490 925	Bezüge planmäßiger Beamten (Hilfe zum Lebensunterhalt)	5.794.920	2.879.100	3.133.121 3.242.015
422 74-0 41.90.04	219 490 925	Bezüge planmäßiger Beamten (Zentrale Angelegenheiten -AfSD-), refinanziert aus dem Projekt WIN	0	0	0 0
		1. Ausgaben bei 422 74-0 und 428 74-8 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 74-7 und 381 50-4 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 74-8.			
422 77-4 41.90.04	219 490 925	Bezüge planmäßiger Beamten (refinanziert von Wohnungsbauunternehmen)	0	0	0 0
		1. Ausgaben bei 422 77-4, 427 77-6, 428 77-2 und 634 98-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 77-1 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 427 77-6, 428 77-2 und 634 98-4.			
422 81-2 41.06.02	219 490 925	Bezüge planmäßiger Beamten (Hilfen für Wohnungslose)	68.740	52.320	53.303 51.853
422 85-5 41.01.03	219 490 925	Bezüge planmäßiger Beamter Projekt D65 - Online-Erziehungsberatung - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	0 0
		1. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 85-3. 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.			
422 87-1 41.90.04	219 490 925	Bezüge planmäßiger Beamter - Projekt D67 - Bürgerservice Jugendamt Bremen - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	0 0
		1. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 87-0. 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatz 2020	Anschatz 2019	IST 2018 2017
			EUR		
422 88-0	219	Bezüge planmäßiger Beamter - Projekt D68 -	0	0	0
41.90.04	490	OpoS - Handlungsfeld Digitalisierung			0
	925	1. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 88-8. 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.			
422 90-1	219	Bezüge planmäßiger Beamten	108.550	301.690	127.466
41.90.04	490	(Zentrale Angelegenheiten AfSD)			457.012
	925				
422 93-6	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter Projekt D3	0	0	0
41.90.04	400	Antraglose Geburtsurkunde/Elterngeld/Kindergeld -			0
	925	Handlungsfeld Digitalisierung 1. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 93-4. 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Senators für Finanzen möglich.			
422 94-4	219	Bezüge planmäßiger Beamter (BTHG- Modellprojekt)	0	0	0
41.05.03	400	-refinanziert-			0
	925				
422 97-9	011	Bezüge planmäßiger Beamter - refinanziert -,	0	52.500	0
41.90.04	490	Bund und andere Bundesländer			29.541
	925	1. Ausgaben bei 422 97-9, 441 31-0 und 634 97-6 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 30-8 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 31-0 und 634 97-6.			
422 98-7	011	Bezüge planmäßiger Beamten - refinanziert - Freie	0	0	0
41.90.04	490	und Hansestadt Hamburg			0
	925	1. Ausgaben bei 422 98-7, 441 32-9 und 634 96-8 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 40-1 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 32-9 und 634 96-8.			
422 99-5	219	Bezüge planmäßiger Beamten, Stiftung "Das Rauhe	78.280	76.000	77.861
41.90.04	490	Haus" -refinanziert-			75.680
	925	1. Ausgaben bei 422 99-5, 441 33-7 und 634 95-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 81-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 33-7 und 634 95-0.			
426 22-2	274	Löhne der Arbeiter	0	0	0
41.01.02	490	(Tagesbetreuung)			0
	925				
427 45-8	261	Aufwendungen für nebenamtlich und beruflich Tätige	36.220	35.860	0
41.01.01	490	(Jugendfreizeitheim)			0
	925				
427 77-6	219	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	0	0	0
41.90.04	490	Tätige -refinanziert von Wohnungsbauunternehmen-			0
	925	Siehe zu 422 77-4.			

Kapitel 3496
Amt für soziale Dienste (Personalkosten)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
427 90-3	265	Aufwendungen für nebenamtlich und beruflich Tätige	3.540	3.500	0
41.01.03	490	(Ambulante Erziehungshilfe)			0
	925				
428 01-2	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	711.830	884.900	703.338
41.01.01	490				867.341
	925				
		1. Mehrausgaben bei 428 01-2 und Ausgaben bei 428 12-8 und 634 99-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 02-4 und 236 50-4 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 12-8 und 634 99-2.			
		3. Die Planung der stadt- bzw. ortsteilbezogenen Verwendung von Anschlagsmitteln der für den Stadtteil vorgesehenen Mittel der Kinder- und Jugendförderung bedarf der Zustimmung des für den jeweiligen Stadt- bzw. Ortsteil zuständigen Beirats. Bei Meinungsverschiedenheiten findet die Einvernehmensregelung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter Anwendung. Die Rechte des Jugendhilfeausschusses bleiben unberührt.			
428 02-0	274	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.01.02	490				35.375
	925				
428 09-8	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	1.104.000	1.377.389
41.01.03	490	(Projekt JuWe)			1.251.171
	925				
428 11-0	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.158.740	572.300	737.852
41.01.03	490	(Projekt ESPQ)			599.031
	925				
428 12-8	261	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.01.01	490	(Betreuungsprojekte Jugendfreizeitheim)			0
	925				
		1. Siehe zu 428 01-2.			
		2. Die Planung der stadt- bzw. ortsteilbezogenen Verwendung von Anschlagsmitteln der für den Stadtteil vorgesehenen Mittel der Kinder- und Jugendförderung bedarf der Zustimmung des für den jeweiligen Stadt- bzw. Ortsteil zuständigen Beirats. Bei Meinungsverschiedenheiten findet die Einvernehmensregelung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter Anwendung. Die Rechte des Jugendhilfeausschusses bleiben unberührt.			
428 13-6	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	353.480	0	309.112
41.90.04	490	(Temporäre Projektmittel Jugendberufsagentur)			291.603
	925				
		Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
428 14-4	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	194.580	175.000	120.284
41.90.04	490	Aushändigung von Stadttickets "temporäre Personal-			130.922
	925	mittel"			
428 15-2	219	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeiter	0	0	0
41.01.03	490	(Schulassistenz)			0
	925				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
428 17-9	219	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeiter	0	0	0
41.02.01	490	(BTHG)			0
	925				
428 18-7	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeiter	0	0	0
41.05.03	490	(BTHG)			0
	925				
428 19-5	219	Entgelte für Arbeitnehmerinnen	0	0	0
41.01.03	490	und Arbeiter (BTHG)			0
	925				
428 20-9	271	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.01.02	400	(Kita-Beitragsrückerstattung)			0
	925	Siehe zu 422 20-0.			
428 21-7	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.90.04	490	(LAZLO, PASS) - Flexi			0
	925	1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 21-0 geleistet werden 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
428 22-5	219	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeiter	0	0	0
41.01.03	490	(Projekt NF OK.JUG) -TPM-			0
	925	Siehe zu 422 22-7.			
428 23-3	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	15.766.570	10.561.020	11.081.312
41.01.03	490	(Ambulante Erziehungshilfe)			10.695.249
	925	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 05-9 geleistet werden.			
428 24-1	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.566.580	0	671.734
41.01.06	490	(Fachdienst UVG)			0
	925				
428 25-0	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	495.150	0	367.025
41.01.06	490	(Elterngeldstelle)			0
	925				
428 26-8	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.138.100	1.495.310	832.323
41.01.06	490	(Andere Aufgaben der Jugendhilfe -WiHi-)			916.187
	925	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 03-2 geleistet werden.			
428 27-6	219	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeiter	0	0	0
41.01.06	490	(Projekt NF OK.JUG) -TPM-			0
	925	Siehe zu 422 27-8.			

Kapitel 3496
Amt für soziale Dienste (Personalkosten)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
428 30-6 41.01.01	261 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Projekt "Jugend stärken") -refinanziert-	0	0	0 0
428 31-4 41.02.01	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Behinderte, Erwachsene ohne Kinder)	3.564.830	2.484.090	2.730.710 2.666.053
428 36-5 41.01.06	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Andere Aufgaben der Jugendhilfe -AfSD-)	1.009.050	2.756.900	798.824 812.117
428 40-3 41.01.03	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - Integration von Flüchtlingen, Case Management (Eigenbeitr. Kontr.) <small>Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.</small>	0	0	270.264 302.341
428 41-1 41.01.06	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - Integration von Flüchtlingen, AV/AP und wirtschaftliche Jugendhilfe (Eigenbeitr. Kontr.)	0	0	66.427 64.896
428 42-0 41.05.03	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - Integration v.Flüchtlingen, wirtschaftliche Hilfen (Eigenbeitr. Kontr.)	0	0	189.534 204.373
428 61-6 41.05.03	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Existenzsich. nach SGB XII) <small>Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 04-0 geleistet werden.</small>	3.818.390	3.279.100	2.885.810 2.964.199
428 73-0 41.02.01	235 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Modellprojekt "Pflegestützpunkte") -refinanziert- <small>Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 384 73-2 werden.</small>	0	0	160.909 159.038
428 74-8 41.90.04	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer refinanziert aus dem Projekt WIN <small>Siehe zu 422 74-0.</small>	0	0	303.771 289.998
428 76-4 41.02.01	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer refinanziert durch ASB <small>Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 76-3 geleistet werden.</small>	57.350	65.000	53.408 60.963
428 77-2 41.90.04	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer refinanziert von Wohnbauunternehmen <small>Siehe zu 422 77-4.</small>	0	0	0 0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatz 2020	Anschatz 2019	IST 2018 2017
			EUR		
428 78-0 41.02.01	219 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer für das Projekt "Betreute Betreuer" (refinanziert)	0	0	25.385 18.607
	925	1. Ausgaben dürfen in der Höhe zweckgebundenen Einnahmen bei 384 78-3 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
428 80-2 41.90.04	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer "Interkultureller Mittler Grohner Düne"	0	0	0 0
	925	1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 80-1 geleistet werden. 2. Siehe zu 3490/422 72-1.			
428 81-0 41.06.02	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Hilfen für Wohnungslose)	772.400	719.840	760.036 755.284
428 85-3 41.01.03	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Projekt D65 - Online-Erziehungsberatung - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	0 0
	925	Siehe zu 422 85-5.			
428 87-0 41.90.04	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Projekt D67 - Bürgerservice Jugendamt Bremen - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	0 0
	925	Siehe zu 422 87-1.			
428 88-8 41.90.04	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Projekt D68 - OpoS - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	0 0
	925	Siehe zu 422 88-0.			
428 90-0 41.90.04	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (zentrale Angelegenheiten AfSD)	2.152.260	1.467.400	2.127.596 2.627.883
	925	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 06-7 geleistet werden.			
428 91-8 41.07.02	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Leistungen für Sucht- und Drogenkranke)	456.360	505.240	321.582 399.053
428 92-6 41.07.02	219 490 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Drogenberatungsstellen - refinanziert -	0	0	0 0
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 237 20-9 geleistet werden.			
428 93-4 41.90.04	011 400 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Projekt D3 - Antraglose Geburtsurkunde/Elterngeld/ Kindergeld - Handlungsfeld Digitalisierung	0	0	34.276 0
	925	Siehe zu 422 93-6.			

Kapitel 3496
Amt für soziale Dienste (Personalkosten)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
428 94-2	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.05.03	400	(BTHG- Modellprojekt) - refinanziert-			0
	925				
441 17-5	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
41.02.01	490	(BTHG) - TPM-			0
	928				
441 30-2	261	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
41.01.01	490	(Projekt "Jugend stärken") -refinanziert-			0
	928				
441 31-0	011	Beihilfen - refinanziert -, Bund	0	1.700	0
41.90.04	490				570
	928	Siehe zu 422 97-9.			
441 32-9	011	Beihilfen - refinanziert -, Freie und Hansestadt	0	0	0
41.90.04	490	Hamburg			0
	928	Siehe zu 422 98-7.			
441 33-7	219	Beihilfen, Stiftung "Das Rauhe Haus"-refinanziert-	1.700	1.700	8.792
41.90.04	490				28.265
	925	Siehe zu 422 99-5.			
441 76-0	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
41.02.01	490	und dgl.			0
	928				
441 94-9	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
41.05.03	490	(BTHG- Modellprojekt) - refinanziert-			0
	928				
443 07-0	219	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	8.400	8.160	12.547
41.90.04	490	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-			15.323
532 30-8	261	Sachausgaben für das Projekt "Jugend stärken"	0	0	-27
41.01.01	490				0
634 94-1	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
41.05.03	490	(BTHG- Modellprojekt) - refinanziert-			0
	925				
634 95-0	219	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	23.480	22.800	23.358
41.90.04	490	Stiftung "Das Rauhe Haus" -refinanziert-			22.704
		Siehe zu 422 99-5.			
634 96-8	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
41.90.04	490	(refinanziert, Freie und Hansestadt Hamburg)			0
		Siehe zu 422 98-7.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2020	Anschlag 2019	IST 2018 2017
			EUR		
634 97-6	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	15.750	0
41.90.04	490	(refinanziert Bund) Siehe zu 422 97-9.			8.862
634 98-4	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
41.90.04	490	Siehe zu 422 77-4.			0
634 99-2	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
41.01.01	490	(Ruhelohn) 1. Siehe zu 428 01-2. 2. Die Mittel sind nicht übertragbar.			0
Gesamtausgaben Kapitel 3496			41.806.360	32.528.400	32.631.660 32.094.679
Abschluss Kapitel 3496					
Gesamteinnahmen Kapitel 3496			160.810	235.450	710.646 828.878
Zuschuss/Überschuss			-41.645.550	-32.292.950	-31.921.014 -31.265.801

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2016 bis 2023

Stand: 22. Juli 2020

Produktplan: 41 Jugend und Soziales (Land Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST				Anschlag 2020	Entwurf 2021	Plan	
	2016	2017	2018	2019			2022	2023
Investive Einnahmen	161	1.529	1.191	0	0	0	0	0
0408.33160-9 Vom Bund für Flüchtlingsunterkünfte	161	1.529	1.191					
Investive Ausgaben	1.772	2.187	2.247	2.688	3.742	3.327	4.848	4.943
0408.98460-2 An Hst. 3417/384 60-9 für Flüchtlingsunterkünfte	161	1.529	1.191					
an Stadt produktplan-intern (PPL 41)	161	1.529	1.191	0	0	0	0	0
Investive Ausgaben PPL 07 Land inkl. Gr. 981, 984 und 985	1.934	3.716	3.438	2.688	3.742	3.327	4.848	4.943
Tilgung Kapitaldienstfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
KI. Unterhalt.- u. Beschaff.maßn. (Gru 700-719, 811/812)	109	376	183	338	413	413	421	430
0400.70000-1 Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen	38	273	70	146	145	145	148	151
0331.70000-2 Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen					28	28	3	3
0331.81200-5 Erwerb von Maschinen, Geräten, EDV					50	50	77	78
0400.81201-2 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	71	103	113	193	190	190	194	198
EU-, Bundes-, Landesprogramme	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwend./Zusch. an Sondervermö./Gesellschaften	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige (Einzel-) Maßnahmen	1.663	1.811	2.064	2.349	3.329	2.914	4.427	4.513
0401.89310-5 Investitionskostenzuschüsse infolge der Einführung der Pflegeversicherung	1.663	1.811	2.064	2.349	2.404	2.539	3.100	3.300
0304.89310-9 Schaffung von Arbeitsplätzen für Schwerbehinderte Menschen					35	35		
0304.89312-5 Beschaffung von technischen Arbeitshilfen					100	50		
0304.89313-3 Erreichen der Arbeitsplätze					20	20		
0304.89315-0 Behinderungsgerechte Ausstattung Wohnung					20	20		
0304.89318-4 Einrichtung von Arbeitsplätzen Ausbildungsplätzen					200	150		
0304.89322-2 Aufbau und Ausstattung von Integrationsprojekten					550	100	1.327	1.213
Netto-Investitionen:	1.611	658	1.056	2.688	3.742	3.327	4.848	4.943
nachr.: Zinsausgaben Kapitaldienstfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
nachr.: Saldo investive Rücklage	0	0	6	-6	0	0	0	0

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2016 bis 2023

Stand: 22. Juli 2020

Produktplan: 12 Sport (Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST				Anschlag 2020	Entwurf 2021	Plan	
	2016	2017	2018	2019			2022	2023
Investive Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
3191.38145-8 Von Hst. 3696/98126-3 für den Umbau der Eissporthalle Paradise		38						
3191.38146-6 Von Hst. 3696/98110-7 für den Neubau Turnhalle TuS Huchting e.V.		30	77	77				
3191.38160-1 Von Hst. 3696/981 60-3, für Maßnahmen im Sportbereich				178				
von anderen PPL Stadt	0	68	77	255	0	0	0	0
Investive Einnahmen PPL 12 Stadt inkl. Gr. 380/381, 384 und 389	0	68	77	255	0	0	0	0
Investive Ausgaben	2.994	3.257	3.377	8.066	17.174	13.524	13.860	4.337
Tilgung Kapitaldienstfinanzierungen	69	72	0	0	0	0	0	0
3191.88403-4 An das Sondervermögen Immobilien und Technik, Tilgung auf Sanierungskredite -Projekte 0207 S und 0208 S SVIT-	69	72						
Kl. Unterhalt.- u. Beschaff.maßn. (Gru 700-719, 811/812)	17	7	11	14	221	312	273	274
3191.70011-1 Sanierung Badeseen					110	180	140	140
3191.70021-9 Sanierung Sporthäfen					100	120	120	120
3192.81200-2 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	17	7	11	14	11	12	13	14
EU-, Bundes-, Landesprogramme	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwend./Zusch. an Sondervermög./Gesellschaften	1.840	860	750	5.197	14.584	11.209	11.554	2.000
3191.88411-5 Zuführung an BGA Bädervermögen/Sondervermögen Immobilien	798	823	668					
3191.88412-3 An das Sondervermögen Immobilien und Technik für Investitionen zur	1.042			797				
3191.89111-1 An die Bremer Bäder GmbH für Regelinvestitionen			82	3.500	586	1.998	2.000	2.000
3191.89112-0 An die Bremer Bäder GmbH für die Finanzierung des Bäderkonzeptes (Horner Bad)				700	12.186	4.711	1.000	
3191.89113-8 An die Bremer Bäder GmbH für die Finanzierung des Bäderkonzeptes (Westbad)				200		4.500	8.554	
3191.89115-4 Sanierung Vitalbad Vahr					580			
3191.89116-2 Sanierung Hallenbad Huchting					472			
3191.89117-0 An die Bremer Bäder GmbH für Sanierung Südbad (Neustadt)					460			
3191.89118-9 An die Bremer Bäder GmbH für Attraktivierung Bäder Huchting, Vitalbad Vahr, Teneverbad					300			
3191.89110-3 Zuschuss an die Bremer Bäder GmbH für Investitionen		38						
Sonstige (Einzel-) Maßnahmen	1.068	2.317	2.616	2.855	2.369	2.003	2.033	2.064
3191.73912-3 Sanierung von städtischen Sportstätten	139	863	417	519	963	1.503	1.533	1.564

505

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2016 bis 2023

Stand: 22. Juli 2020

Produktplan: 12 Sport (Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST				Anschlag 2020	Entwurf 2021	Plan	
	2016	2017	2018	2019			2022	2023
3191.73915-8 Kosten für baufachtechnische Prüfungen	26	14	51	66	8	15	15	15
3191.73916-6 Sanierung des Kunstrasenplatzes auf der Bezirkssportanlage Gröpelingen		187						
3191.73917-4 Sanierung des Kunstrasenplatzes auf der Bezirkssportanlage Huchting		246						
3191.73919-0 Herrichtung des Sportplatzes Jacobsberg zu einem Kunstrasenplatz								
3191.73920-4 Sanierung des Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Grambke	170							
3191.73921-2 Sanierung des Kunstrasenplatzes auf der Bezirkssportanlage Scheve Moor	200							
3191.73922-0 Sanierung des Rasenplatzes auf der Bezirkssportanlage Süd	190							
3191.73923-9 Sanierung der Laufbahn auf der Bezirkssportanlage Findorff		250						
3191.73928-0 Sanierung von Einrichtungen an Badeseen	113	190	160	159				
3191.73929-8 Sanierung von Einrichtungen an Sporthäfen	67	39	63	75				
3191.73930-1 Sanierung des Rotgrandplatzes und Rasennebenplatzes zu einem Kunstrasenplatz auf der Sportanlage Grolland			300					
3191.73931-0 Umbau der Rundlaufbahn auf der Bezirkssportanlage Konrad-Adenauer-Allee			859					
3191.73932-8 Sanierung des Rasenplatzes auf der Sportanlage Panzenberg				732				
3191.73933-6 Umbau der Rotgrandlaufbahn zu einer Kunststofflaufbahn auf der Bezirkssportanlage Gröpelingen				382				
3191.73943-3 Umbau des Rotgrandplatzes zu einem Kunstrasenplatz auf der Bezirkssportanlage Blockdiek					790			
3191.73944-1 Planungskosten und Kosten für bautechnische Prüfungen					160			
3192.73925-9 Sanierung von verpachteten Sportanlagen		50		22				
3191.89313-0 Zuschüsse an Vereine für die Sanierung von städtischen Sportanlagen	147	463	750	885	419	470	470	470
3191.89317-3 Zuschuss zur Attraktivierung Grambker Seebad					15			
3191.89316-5 Zuschuss für Investitionen zur Herrichtung der Jugendbildungsstätte Lidice-Haus	15	15	15	15	15	15	15	15
Netto-Investitionen:	2.994	3.257	3.377	8.066	17.174	13.524	13.860	4.337
nachr.: Zinsausgaben Kapitaldienstfinanzierungen	24	21	0	0	0	0	0	0
3191.56400-5 Zinsausgaben an Sondervermögen	24	21						
nachr.: Saldo investive Rücklage	0	0	4.308	-4.308	0	0	0	0

566

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2016 bis 2023

Stand: 22. Juli 2020

Produktplan: 41 Jugend und Soziales (Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST				Anschlag 2020	Entwurf 2021	Plan	
	2016	2017	2018	2019			2022	2023
Investive Einnahmen	249	174	652	754	0	0	0	0
3490.38110-3 Von Hst. 3696/981 60-3 für Investitionen		190		370				
3490.38113-8 Von Hst. 3696/980 26-7 für Investitionen für das Quartierszentrum der Baumaßnahme Cambrai-Dreieck	630	32						
3490.38115-4 Von Hst. 3696/981 26-3 für Investitionen für die Revitalisierung eines Spielfeldes der Bezirkssportanlage Süd			100	100				
von anderen PPL Stadt	630	222	100	470	0	0	0	0
3417.38460-9 Von Hst. 0408/984 60-2 für Flüchtlingsunterkünfte	161	1.529	1.191					
3490.38410-2 Von 0304/98410-4, Hilfen aus der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz		8						
3493.38410-3 Von 0304/984 10-4 für investive Maßnahmen	4							
von Land PPL-intern	165	1.537	1.191	0	0	0	0	0
Investive Einnahmen PPL 41 Stadt inkl. Gr. 380/381, 384 und 389	1.045	1.933	1.944	1.225	0	0	0	0
3417.34210-8 Erstattungen/Rückzahlungen von investiven Zuschüssen zur Herstellung von Unterbringungsmöglichkeiten			303	569				
3431.34110-6 Ablösungsbeträge für die Anlage und Gestaltung von Kinderspielplätzen	143	160	348	121				
3431.34111-4 Ablösebeträge für die Anlage und Gestaltung von Kinderspielplätzen (Bremen-Nord)	44							
3431.34211-0 Von der Stiftung 'Wohnliche Stadt' für Bürgerinitiativen auf Spielplätzen	60							
3431.34213-7 Sonstige Zuschüsse für Investitionen	2	14	0					
3431.34223-4 Sonstige Zuschüsse für Investitionen für Spiel und Bewegung				65				
Investive Ausgaben	39.398	29.872	5.382	8.205	5.310	5.065	6.520	6.675
3490.98110-0 An Hst. 3696/381 10-0, Rückflüsse von Städtebaufördermitteln (Investitionen)				5				
an andere PPL Stadt	0	0	0	5	0	0	0	0
Investive Ausgaben PPL 41 Stadt inkl. Gr. 980/981, 986 und 988	39.398	29.872	5.382	8.210	5.310	5.065	6.520	6.675

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2016 bis 2023

Stand: 22. Juli 2020

Produktplan: 41 Jugend und Soziales (Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST				Anschlag 2020	Entwurf 2021	Plan	
	2016	2017	2018	2019			2022	2023
Tilgung Kapitaldienstfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Kl. Unterhalt.- u. Beschaff.maßn. (Gru 700-719, 811/812)	4.685	3.177	1.483	2.207	2.730	2.730	2.785	2.840
3411.70055-0 Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen	99							
3417-70000-4 Kleine Um- und Erweiterungsbauten zur Herstellung von Unterbringungsmöglichkeiten	1.751	1.975	345	460	1.700	1.700	1.734	1.769
3431.70000-9 Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen durch den Bremer Baubetrieb	172	191	334	137				
3490.70000-4 Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen durch den Bremer Baubetrieb	81	288	194	117	194	194	198	202
3493.70000-5 Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen durch den Bremer Baubetrieb	231	210	225	567				
3411.81255-2 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	324	61	15	15				
3417.81200-7 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen zur Herstellung von Unterbringungsmöglichkeiten	1.833	135	83	588	700	700	714	728
3431.81223-0 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen			8					
3490.81201-5 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	77	136	144	72	136	136	139	141
3493.81201-6 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	117	180	134	251				
EU-, Bundes-, Landesprogramme	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuwend./Zusch. an Sondervermö./Gesellschaften	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige (Einzel-) Maßnahmen	34.713	26.695	3.899	5.998	2.580	2.335	3.735	3.835
3401.89310-4 Sonstige Zuschüsse	60			89				
3401.89320-1 Projekte zur Schaffung von zusätzlichem Wohnraum für obdachlose Menschen							200	250
3401.82320-3 Aufhebung des Erbbaurechts für das Jakobushaus des Vereins für Innere Mission		502						
3411.89310-2 Zuschüsse für Investitionen in Dienstleistungszentren und Begegnungsstätten	4	24	38	10	70	70	70	70
3411.89330-7 Zuschüsse für Investitionen für die Obdachlosenhilfe				40	145			
3411.89355-2 Investive Zuwendungen	68		20	35				
3417.89310-4 Investive Ausgaben zur Herstellung von Unterbringungsmöglichkeiten	32.730	24.628	2.317	2.535	200	200	200	200
3417.89320-1 Planungsmittel für Konversion Flüchtlingsunterkünfte			130					
3431.89300-1 Zuschüsse für die Anlage und Gestaltung von Kinderspielplätzen					80			
3431.89310-9 Zuschüsse für Investitionen zur Herrichtung der Jugendbildungsstätte Lidice-Haus	30	30			40	30	30	30
3431.89312-5 Zuschüsse aus Mitteln der Stiftung "Wohnliche Stadt" für Spielplätze	60							

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2016 bis 2023

Stand: 22. Juli 2020

Produktplan: 41 Jugend und Soziales (Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	IST				Anschlag 2020	Entwurf 2021	Plan	
	2016	2017	2018	2019			2022	2023
3431.89313-3 Zuschüsse für Investitionen aus Mitteln der sonstigen investiven Zuschüsse		13	0					
3431.89320-6 An freie Träger für die Herrichtung von Jugendclubs und Jugendräumen	90	85	65	55	510	500	500	500
3431.89323-0 Zuschüsse für Investitionen für Spiel und Bewegung	1.026	1.117	1.025	1.174	1.500	1.500	1.500	1.500
3431.89340-0 Investitionen in Jugendfreizeitheimen (Ausbau von Barrierefreiheit und Medien)							200	250
3431.89395-8 Zuschüsse an freie Träger für den Betrieb von Jugendfreizeitheimen für investive Ausgaben	15	45	35	35	35	35	35	35
3434.89310-0 Investive Ausgaben zur Herstellung von Unter-bringungsmöglichkeiten für unbegleitete minderjährige Asylbewerber (UmA)		5	170	1.427			1.000	1.000
3490.89310-4 Zuwendungen für Investitionen		215		498				
3490.89313-9 Quartierszentrum Cambrai-Dreieck	630	32						
3490.89315-5 Zuweisungen für Investitionen zur Revitalisierung eines Spielfeldes der Bezirkssportanlage Süd			100	100				
Netto-Investitionen:	39.149	29.698	4.730	7.450	5.310	5.065	6.520	6.675
nachr.: Zinsausgaben Kapitaldienstfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0
nachr.: Saldo investive Rücklage	15.036	-15.028	90	-98	0	0	0	0

Inhaltsverzeichnis

- 410101 Kinder - und Jugendförderung (S)
- 410103 Hilfen zur Erziehung SGB VIII -amb.- (S)
- 410106 Sonstiges Jugend/Sozialleistungen (S)
- 410201 Hilfen für Erw. mit Behinderungen (S)
- 410502 Bildung und Teilhabe (S)
- 410503 HLU 3. Kapitel SGB XII (a. v. E., S)
- 410602 Sonstiges Stadt/Sozialleistungen (S)
- 410702 Sozialpsychiatrische Leistungen (S)
- 412401 Amt für Versorgung und Integration (L)
- 419001 Sen. Angelegenheiten - Zentr.Dienste (S)
- 419004 Amt für Soziale Dienste (S)
- 419005 Komm. Aufgabenwahrnehmung Jobcenter (S)
- 419101 Sen. Angelegenheiten - Zentr.Dienste (L)
- 419102 Sen.Angelegenheiten - Junge Menschen (L)
- 419103 Sen. Angelegenheiten - Soziales (L)

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 410101 Kinder - und Jugendförderung (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
TV-L				
10	13	Sozialarbeiter/in	0,00	1,00
09	14	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	0,86	1,61
09	14	Sozialarbeiter/in	0,56	1,00
09	14	Sozialpädagoge/in	3,65	8,88
09V	14	Ang. i. d. T. e. Erziehers/in	0,41	0,84
09V	14	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	0,76	0,76
09V	14	Erzieher/in	0,05	0,05
08	13	Erzieher/in	0,24	0,24
08	14	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	0,00	0,08
05	14	Ang. i. d. T. e. Erziehers/in	0,58	0,51
TVöD (VKA)				
05	33	Koch/Köchin	0,50	0,50
Arbeitnehmer - Gesamt			7,61	15,47
TVöD (VKA)				
05	20	Küchenleiter/in	0,50	0,50
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			0,50	0,50
Kern - Gesamt			8,11	15,97
Produktgruppe 410101 - Gesamt			8,11	15,97

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 410103 Hilfen zur Erziehung SGB VIII -amb.- (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
13	14	Psychologierat/rätin	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	1,00	1,00
10	13	Sozialoberinspektor/in	2,46	9,00
Beamte - Gesamt			4,46	11,00
TV-L				
14	14	Diplompsychologe/in	0,84	1,22
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,60	0,00
13	14	Diplompsychologe/in	8,20	4,92
12	01	Verwaltungsangestellte/r	0,77	0,00
12	13	Sozialarbeiter/in	19,79	0,00
11	14	Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut/in	1,00	0,00
10	01	Sozialpädagoge/in	1,00	0,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,50	1,25
10	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	6,27	5,73
10	13	Sozialarbeiter/in	175,62	136,73
10	13	Sozialpädagoge/in	0,00	1,00
09	01	Sozialarbeiter/in	0,46	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,61	0,87
09	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	2,40	4,96
09	13	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	1,03	0,00
09	13	Sozialarbeiter/in	26,51	26,14
09	13	Sozialpädagoge/in	5,93	9,03
09	14	Sozialarbeiter/in	0,82	0,82
09B	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,75	0,00
09V	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	1,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	6,76	0,00
08	13	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	0,49	0,80
08	13	Erzieher/in	0,03	0,03
08	14	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	0,00	0,10
08	14	Erzieher/in	0,00	0,12
06	01	Verwaltungsangestellte/r	2,33	0,00
05	13	Ang. i. d. T. e. Erziehers/in	0,24	0,24
05	14	Ang. i. d. T. e. Erziehers/in	0,00	0,07
Arbeitnehmer - Gesamt			264,95	194,03
Kern - Gesamt			269,41	205,03
Temporäre Personalmittel				
Besoldungsordnung A Bremen				
09	13	Sozialinspektor/in	0,00	5,00

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 410103 Hilfen zur Erziehung SGB VIII -amb.- (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Beamte - Gesamt			0,00	5,00
TV-L				
10	13	Sozialarbeiter/in	0,00	0,52
09	13	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	0,00	0,16
09	13	Sozialpädagoge/in	0,00	0,15
09	14	Sozialpädagoge/in	0,00	22,50
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	23,33
Temporäre Personalmittel - Gesamt			0,00	28,33
Produktgruppe 410103 - Gesamt			269,41	233,36

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 410106 Sonstiges Jugend/Sozialleistungen (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
12	01	Amtsrat/rätin	2,80	4,67
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	2,75	2,75
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	23,65	14,21
10	13	Sozialoberinspektor/in	0,63	0,63
09	01	Amtsinspektor/in	3,00	0,00
09	01	Verwaltungsinspektor/in	2,00	20,00
09S	01	Amtsinspektor/in	5,75	5,75
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	3,63	0,00
Beamte - Gesamt			44,21	48,01
TV-L				
12	01	Verwaltungsangestellte/r	7,00	4,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	3,77	4,55
11	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	1,00	0,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,61	0,00
10	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,31	0,00
10	13	Sozialarbeiter/in	9,27	4,64
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	61,67
09	13	Sozialarbeiter/in	2,00	0,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/-r	41,00	0,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	5,06	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			70,02	74,86
Kern - Gesamt			114,23	122,87
Produktgruppe 410106 - Gesamt			114,23	122,87

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 410201 Hilfen für Erw. mit Behinderungen (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
13	01	Regierungsrat/rätin	1,00	0,00
10	13	Sozialoberinspektor/in	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			2,00	1,00
TV-L				
12	13	Sozialarbeiter/in	1,00	1,00
10	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,82	0,00
10	13	Sozialpädagoge/in	0,00	0,78
09	01	Verwaltungsangestellte/r	2,70	3,84
09	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,00	1,75
09	13	Sozialarbeiter/in	48,04	33,39
09	13	Sozialpädagoge/in	1,62	6,90
09	14	Sozialpädagoge/in	0,78	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			55,96	48,66
Kern - Gesamt			57,96	49,66
Refi				
TV-L				
09	13	Sozialarbeiter/in	0,00	0,50
09	13	Sozialpädagoge/in	0,00	1,00
09	14	Sozialpädagoge/in	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	2,50
Refi - Gesamt			0,00	2,50
Produktgruppe 410201 - Gesamt			57,96	52,16

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 410502 Bildung und Teilhabe (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
12	01	Amtsrat/rätin	0,00	4,00
Beamte - Gesamt			0,00	4,00
TV-L				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,20	0,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,94	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	14,16
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	5,00
Arbeitnehmer - Gesamt			4,14	20,16
Refi - Gesamt			4,14	24,16
Produktgruppe 410502 - Gesamt			4,14	24,16

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 410503 HLU 3. Kapitel SGB XII (a. v. E., S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
15	01	Regierungsdirektor/in	1,00	0,00
12	01	Amtsrat/rätin	6,63	4,75
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	11,50	14,74
11S	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,00	0,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	28,38	30,49
09	01	Verwaltungsinspektor/in	16,53	6,36
09S	01	Amtsinspektor/in	11,65	14,35
Beamte - Gesamt			76,69	70,69
TV-L				
12	01	Verwaltungsangestellte/r	3,77	2,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	12,48	7,89
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	46,35
09B	01	Verwaltungsangestellte/-r	83,00	0,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	4,15	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	1,50	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			105,90	57,24
Kern - Gesamt			182,59	127,93
Produktgruppe 410503 - Gesamt			182,59	127,93

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 410602 Sonstiges Stadt/Sozialleistungen (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	0,11	0,12
Beamte - Gesamt			1,11	1,12
TV-L				
12	13	Sozialarbeiter/in	2,00	1,00
11	13	Sozialarbeiter/in	1,00	1,00
10	13	Sozialarbeiter/in	1,00	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	2,80
09	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,43	0,00
09	13	Sozialarbeiter/in	6,10	5,06
09	13	Sozialpädagoge/in	0,00	1,00
09V	21	Techniker/in -Bau-	1,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			11,53	11,86
Kern - Gesamt			12,64	12,98
Produktgruppe 410602 - Gesamt			12,64	12,98

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 410702 Sozialpsychiatrische Leistungen (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
TV-L				
09	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,00	0,78
09	13	Sozialarbeiter/in	3,50	0,00
09	13	Sozialpädagoge/in	0,00	1,00
09	14	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,50	0,50
Arbeitnehmer - Gesamt			4,00	2,28
Kern - Gesamt			4,00	2,28
Produktgruppe 410702 - Gesamt			4,00	2,28

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 412401 Amt für Versorgung und Integration (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	leitende/r Regierungsdirektor/in	1,00	0,00
15	15	Medizinaldirektor/in	1,00	0,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	2,75	0,00
14	15	Obermedizinalrat/rätin	3,00	0,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	0,00	0,00
12	01	Amtsrat/rätin	4,00	0,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	7,33	0,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	1,50	0,00
09	01	Verwaltungsinspektor/in	4,50	0,00
09S	01	Amtsinspektor/in	4,08	0,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	0,00	0,00
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	5,68	0,00
Beamte - Gesamt			34,84	0,00
TV-L				
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
14	15	Oberarzt/ärztin	2,00	0,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,14	0,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,77	0,00
12	13	Sozialarbeiter/in	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,87	0,00
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	0,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	4,12	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	7,99	0,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	0,71	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	3,91	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	16,59	0,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	0,75	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			42,85	0,00
Kern - Gesamt			77,69	0,00
Produktgruppe 412401 - Gesamt			77,69	0,00

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 419001 Sen. Angelegenheiten - Zentr.Dienste (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	Senatsrat/rätin	1,00	0,00
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	1,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	0,80	0,00
12	01	Amtsrat/rätin	2,00	2,00
10	01	Verwaltungsoberinspektor/in	1,00	0,00
09S	01	Amtsinspektor/in	0,00	1,50
Beamte - Gesamt			4,80	4,50
TV-L				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	2,85	2,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
05	38	Sportplatzwart/in	3,00	1,00
04	38	Sportplatzwart/in	2,00	3,00
TVöD (VKA)				
06	36	Schlosser/in	0,00	1,00
05	38	Sportplatzwart/in	3,00	4,00
04	38	Sportplatzwart/in	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			11,85	14,00
Kern - Gesamt			16,65	18,50
Produktgruppe 419001 - Gesamt			16,65	18,50

Produktplan 41 Jugend und Soziales
Produktgruppe 419004 Amt für Soziale Dienste (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung B Bremen				
03	01	leitende/r Regierungsdirektor/in	0,75	0,14
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	leitende/r Regierungsdirektor/in	1,00	0,00
15	01	Regierungsdirektor/in	2,00	0,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	1,00	1,82
13	01	Oberamtsrat/rätin	2,00	2,00
13	01	Regierungsrat/rätin	5,00	0,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	0,00	2,00
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	2,00	0,93
11	13	Sozialamtmann/frau	0,00	0,50
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	2,30	0,63
09	01	Verwaltungsinspektor/in	1,00	0,00
09S	01	Amtsinspektor/in	0,90	1,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	0,45	4,45
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	0,00	1,00
06	01	Verwaltungssekretär/in	0,00	2,75
Beamte - Gesamt			19,40	17,22
Besoldungsordnung B Bremen				
03	01	Angestellte/r in der Stellung einer/eines Senatsrätin/Senatsrats	0,14	0,00
TV-L				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	2,75	2,75
15	01	Verwaltungsangestellte/r	7,00	7,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	7,00	7,00
13	14	Diplompsychologe/in	1,00	0,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00
12	13	Sozialarbeiter/in	0,97	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	9,03	8,02
11	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	1,00	0,00
11	13	Sozialarbeiter/in	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,77
10	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,77	0,87
10	13	Sozialarbeiter/in	4,40	4,00
10	13	Sozialpädagoge/in	0,98	0,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	3,87	1,00
09	13	Sozialarbeiter/in	2,00	3,54
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	2,92	0,00

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 419004 Amt für Soziale Dienste (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
08	01	Verwaltungsangestellte/r	8,14	17,18
08	01	Verwaltungsangestellte/r und Phonotypist/in	1,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	14,85	11,92
06	02	Sekretär/in und Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,50
Arbeitnehmer - Gesamt			72,82	68,55
Kern - Gesamt			92,22	85,77
Temporäre Personalmittel				
TV-L				
10	13	Sozialarbeiter/in	5,15	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	3,61
Arbeitnehmer - Gesamt			5,15	3,61
Temporäre Personalmittel - Gesamt			5,15	3,61
Refi				
Besoldungsordnung B Bremen				
02	01	leitende/r Regierungsdirektor/in	0,00	0,86
Besoldungsordnung A Bremen				
14	01	Oberregierungsrat/rätin	0,00	0,25
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,00	0,50
10	01	Verwaltungsoberspektor/in	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			0,00	2,61
TV-L				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,25
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	4,00
10	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,00	0,87
10	13	Sozialpädagoge/in	0,00	2,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,50
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	8,62
Refi - Gesamt			0,00	11,23
Produktgruppe 419004 - Gesamt			97,37	100,61

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 419005 Komm. Aufgabenwahrnehmung Jobcenter (S)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
15	01	Regierungsdirektor/in	1,00	1,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	0,25	0,25
13S	01	Oberamtsrat/rätin	3,00	3,00
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	1,00
11	01	Sozialamtmann/frau	2,00	2,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	39,00	39,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	42,00	48,50
09	01	Verwaltungsinspektor/in	22,00	11,00
09S	01	Amtsinspektor/in	7,00	7,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	31,00	31,25
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	2,50	2,50
06	01	Verwaltungssekretär/in	1,00	1,00
06S	01	Oberamtsmeister/in	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			151,75	148,50
Besoldungsordnung B Bremen				
02	01	Geschäftsführer/in des Jobcenters Bremen	1,00	1,00
TV-L				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	0,25	0,25
14	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	0,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	29,00	29,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,51	7,00
09	01	Sozialpädagoge/in	0,00	0,78
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	117,70
09	13	Sozialarbeiter/in	0,00	1,50
09	13	Sozialpädagoge/in	0,77	1,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/-r	116,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	64,72	54,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	7,00	13,50
05	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	1,00
TVöD (VKA)				
09	01	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,00	0,77
Arbeitnehmer - Gesamt			225,25	228,50
Refi - Gesamt			377,00	377,00
Produktgruppe 419005 - Gesamt			377,00	377,00

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 419101 Sen. Angelegenheiten - Zentr.Dienste (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung B Bremen				
07	01	Staatsrat/rätin	1,00	1,00
02	01	Senatsrat/rätin	1,00	0,00
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	Senatsrat/rätin	5,00	5,90
15	01	Regierungsdirektor/in	2,00	3,80
14	01	Oberregierungsrat/rätin	5,20	6,10
13	01	Oberamtsrat/rätin	3,88	3,63
13S	01	Oberamtsrat/rätin	12,30	8,50
12	01	Amtsrat/rätin	9,80	9,48
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	12,80	14,50
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	6,00	3,00
09	01	Verwaltungsinspektor/in	1,00	0,00
09S	01	Amtsinspektor/in	2,20	3,20
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	1,00	1,00
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	1,00	0,00
Beamte - Gesamt			64,18	60,11
Besoldungsordnung B Bremen				
04	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	Referatsleiter/in	1,00	0,00
TV-L				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	5,00	3,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	3,07	2,34
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,69	1,38
12	01	Verwaltungsangestellte/r	8,42	7,77
12	13	Sozialarbeiter/in	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	9,12	9,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	2,77
09	01	Verwaltungsangestellte/r	4,00	6,21
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,51
08	01	Verwaltungsangestellte/r	6,00	5,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,50
TVöD (VKA)				
05	32	Hausmeister/in	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			45,30	42,48
TVöD (VKA)				
05	32	Handwerker/in	0,00	1,00
Personenkraftwagenfahrer MTArb				

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 419101 Sen. Angelegenheiten - Zentr.Dienste (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
05A	34	Personenkraftwagenfahrer/in -Pauschalohn-	0,00	1,00
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			0,00	2,00
Kern - Gesamt			109,48	104,59
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	Senatsrat/rätin	0,00	0,10
14	01	Oberregierungsrat/rätin	1,40	0,40
13	01	Oberamtsrat/rätin	1,00	0,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	2,25	2,25
12	01	Amtsrat/rätin	0,00	0,75
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	2,68	1,00
09	01	Verwaltungsinspektor/in	0,00	1,00
09S	01	Amtsinspektor/in	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			9,33	7,50
TV-L				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,82
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,82
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,77	0,30
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,50	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	2,91	6,50
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	4,87	3,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	8,05	7,96
Arbeitnehmer - Gesamt			23,10	21,40
Refi - Gesamt			32,43	28,90
Produktgruppe 419101 - Gesamt			141,91	133,49

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 419102 Sen.Angelegenheiten - Junge Menschen (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	1,57
14	01	Oberregierungsrat/rätin	1,88	1,88
13S	01	Oberamtsrat/rätin	3,00	4,00
12	01	Amtsrat/rätin	0,00	0,75
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,00	1,00
10	01	Verwaltungsoberinspektor/in	1,83	0,80
09	01	Verwaltungsinspektor/in	1,63	0,75
09S	01	Amtsinspektor/in	1,00	1,00
07	01	Verwaltungsobersekretär/in	1,00	0,00
Beamte - Gesamt			11,34	11,75
Besoldungsordnung B Bremen				
04	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
TV-L				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	3,57	3,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	4,58	2,63
12	01	Verwaltungsangestellte/r	2,71	3,00
12	13	Sozialarbeiter/in	1,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	5,61	3,07
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,61	1,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,55	1,05
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,50
Arbeitnehmer - Gesamt			22,63	18,25
Kern - Gesamt			33,97	30,00
Temporäre Personalmittel				
TV-L				
12	13	Sozialarbeiter/in	1,03	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			1,03	0,00
Temporäre Personalmittel - Gesamt			1,03	0,00
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			1,00	1,00
TV-L				
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,75	0,00

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 419102 Sen.Angelegenheiten - Junge Menschen (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,82	1,22
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,50
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,50
Arbeitnehmer - Gesamt			3,57	2,22
Refi - Gesamt			4,57	3,22
Produktgruppe 419102 - Gesamt			39,57	33,22

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 419103 Sen. Angelegenheiten - Soziales (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung B Bremen				
04	01	Senatsdirektor/in	1,00	1,00
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	Senatsrat/rätin	2,00	1,00
15	01	Regierungsdirektor/in	3,40	2,28
14	01	Oberregierungsrat/rätin	5,75	4,00
13	01	Oberamtsrat/rätin	2,00	0,00
13	10	Rat/Rätin in der Sozialverwaltung	1,00	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	2,90	5,15
12	01	Amtsrat/rätin	9,85	8,72
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,00	1,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	1,88	0,00
Beamte - Gesamt			29,78	24,15
TV-L				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	2,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	5,39	5,40
13	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
13U	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	12,00	7,72
12	13	Sozialarbeiter/in	0,89	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	4,66	4,00
10	13	Sozialarbeiter/in	1,50	1,50
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,64	1,77
08	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	0,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			32,08	24,39
Kern - Gesamt			61,86	48,54
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	0,10
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	2,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,25	0,25
Beamte - Gesamt			1,25	2,35
TV-L				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,20
12	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	2,44
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,50	2,50

Produktplan 41 Jugend und Soziales
 Produktgruppe 419103 Sen. Angelegenheiten - Soziales (L)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Arbeitnehmer - Gesamt			1,50	6,14
Refi - Gesamt			2,75	8,49
Produktgruppe 419103 - Gesamt			64,61	57,03

Inhaltsverzeichnis

0331 Versorgungsamt

0400 Behörde der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Einzelplan 04 Jugend, Soziales, Integration
Kapitel 0331 Versorgungsamt

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	leitende/r Regierungsdirektor/in	1,00	1,00
15	15	Medizinaldirektor/in	1,00	1,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	2,75	1,75
14	15	Obermedizinalrat/rätin	3,00	1,50
13S	01	Oberamtsrat/rätin	0,00	0,80
12	01	Amtsrat/rätin	4,00	4,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	7,33	6,19
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	1,50	3,25
09	01	Verwaltungsinspektor/in	4,50	4,00
09S	01	Amtsinspektor/in	4,08	3,19
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	0,00	1,00
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	5,68	8,90
Beamte - Gesamt			34,84	36,58
TV-L				
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
14	15	Oberarzt/ärztin	2,00	3,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,14	0,19
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,77	0,85
12	13	Sozialarbeiter/in	1,00	0,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,87	3,00
11	22	technische/r Angestellte/r -sonstige-	0,00	1,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	4,12	2,85
09	01	Verwaltungsangestellte/r	7,99	10,17
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	0,71	1,71
08	01	Verwaltungsangestellte/r	3,91	6,49
06	01	Verwaltungsangestellte/r	16,59	13,92
05	01	Verwaltungsangestellte/r	0,75	0,75
Arbeitnehmer - Gesamt			42,85	45,93
Kern - Gesamt			77,69	82,51
Refi				
TV-L				
12	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,25
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	0,25
Refi - Gesamt			0,00	0,25
Kapitel 0331 - Gesamt			77,69	82,76

Einzelplan 04 Jugend, Soziales, Integration
Kapitel 0400 Behörde der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung B Bremen				
07	01	Staatsrat/rätin	1,00	1,00
04	01	Senatsdirektor/in	1,00	1,00
02	01	Senatsrat/rätin	1,00	0,00
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	Senatsrat/rätin	7,00	6,90
15	01	Regierungsdirektor/in	5,40	7,65
14	01	Oberregierungsrat/rätin	12,83	11,98
13	01	Oberamtsrat/rätin	5,88	3,63
13	10	Rat/Rätin in der Sozialverwaltung	1,00	1,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	18,20	17,65
12	01	Amtsrat/rätin	19,65	18,95
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	13,80	16,50
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	9,71	3,80
09	01	Verwaltungsinspektor/in	2,63	0,75
09S	01	Amtsinspektor/in	3,20	4,20
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	1,00	1,00
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	2,00	0,00
Beamte - Gesamt			105,30	96,01
Besoldungsordnung B Bremen				
04	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	Referatsleiter/in	1,00	0,00
TV-L				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	9,57	8,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	2,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	8,46	7,74
13	01	Verwaltungsangestellte/r	6,27	4,01
13U	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	23,13	18,49
12	13	Sozialarbeiter/in	2,89	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	19,39	16,07
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	3,77
10	13	Sozialarbeiter/in	1,50	1,50
09	01	Verwaltungsangestellte/r	6,25	8,98
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	1,51
08	01	Verwaltungsangestellte/r	9,55	6,05
06	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00
TVöD (VKA)				
05	32	Hausmeister/in	1,00	0,00

Einzelplan 04 Jugend, Soziales, Integration
 Kapitel 0400 Behörde der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Arbeitnehmer - Gesamt			100,01	85,12
TVöD (VKA)				
05	32	Handwerker/in	0,00	1,00
Personenkraftwagenfahrer MTArb				
05A	34	Personenkraftwagenfahrer/in -Pauschallohn-	0,00	1,00
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			0,00	2,00
Kern - Gesamt			205,31	183,13
Temporäre Personalmittel				
TV-L				
12	13	Sozialarbeiter/in	1,03	0,00
Arbeitnehmer - Gesamt			1,03	0,00
Temporäre Personalmittel - Gesamt			1,03	0,00
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	Senatsrat/rätin	0,00	0,10
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	0,10
14	01	Oberregierungsrat/rätin	1,40	0,40
13	01	Oberamtsrat/rätin	1,00	0,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	2,25	2,25
12	01	Amtsrat/rätin	2,00	5,75
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,25	1,25
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	2,68	1,00
09	01	Verwaltungsinspektor/in	0,00	1,00
09S	01	Amtsinspektor/in	1,00	1,00
Beamte - Gesamt			11,58	12,85
TV-L				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,20	1,02
13	01	Verwaltungsangestellte/r	2,75	0,82
12	01	Verwaltungsangestellte/r	4,59	2,52
11	01	Verwaltungsangestellte/r	3,44	3,44
10	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,50
09	01	Verwaltungsangestellte/r	3,91	12,32
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	7,37	6,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	8,05	7,96
Arbeitnehmer - Gesamt			32,31	35,58
Refi - Gesamt			43,89	48,43

Einzelplan **04** **Jugend, Soziales, Integration**
Kapitel **0400** **Behörde der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport**

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kapitel 0400 - Gesamt			250,23	231,56

Inhaltsverzeichnis

- 3400 Behörde der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
- 3474 Leistungen für Bildung und Teilhabe (Soziales)
- 3490 Amt für Soziale Dienste
- 3493 Komm. Pers. u. Sachausg. d. Bremer AG. f. Integration u. Soziales
- 3496 Amt für Soziale Dienste (Personalkosten)

Einzelplan 34 Jugend, Soziales, Integration
Kapitel 3400 Behörde der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	Senatsrat/rätin	1,00	0,00
15	01	Regierungsdirektor/in	0,00	1,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	0,80	0,00
12	01	Amtsrat/rätin	2,00	2,00
10	01	Verwaltungsoberinspektor/in	1,00	0,00
09S	01	Amtsinspektor/in	0,00	1,50
Beamte - Gesamt			4,80	4,50
TV-L				
14	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	2,85	2,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
05	38	Sportplatzwart/in	3,00	1,00
04	38	Sportplatzwart/in	2,00	3,00
TVöD (VKA)				
06	36	Schlosser/in	0,00	1,00
05	38	Sportplatzwart/in	3,00	4,00
04	38	Sportplatzwart/in	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			11,85	14,00
Kern - Gesamt			16,65	18,50
Kapitel 3400 - Gesamt			16,65	18,50

Einzelplan 34 Jugend, Soziales, Integration
 Kapitel 3474 Leistungen für Bildung und Teilhabe (Soziales)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
12	01	Amtsrat/rätin	0,00	2,00
Beamte - Gesamt			0,00	2,00
TV-L				
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	8,34
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
05	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	5,00
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	14,34
Refi - Gesamt			0,00	16,34
Kapitel 3474 - Gesamt			0,00	16,34

Einzelplan 34 Jugend, Soziales, Integration
Kapitel 3490 Amt für Soziale Dienste

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung B Bremen				
03	01	leitende/r Regierungsdirektor/in	0,00	0,14
Besoldungsordnung A Bremen				
14	01	Oberregierungsrat/rätin	0,00	0,82
13	01	Regierungsrat/rätin	4,00	0,00
13S	01	Oberamtsrat/rätin	0,00	2,00
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	2,00	0,50
11	13	Sozialamtmann/frau	0,00	0,50
10	01	Verwaltungsoberspektor/in	1,50	0,00
09	01	Verwaltungsinspektor/in	1,00	0,00
09S	01	Amtsinspektor/in	0,00	0,50
Beamte - Gesamt			8,50	4,46
Besoldungsordnung B Bremen				
03	01	Angestellte/r in der Stellung einer/eines Senatsrätin/Senatsrats	0,14	0,00
TV-L				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,75	1,75
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
13	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	2,25	1,75
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
10	13	Sozialarbeiter/in	1,89	2,00
09	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
09	13	Sozialarbeiter/in	0,00	2,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	3,00
Arbeitnehmer - Gesamt			13,03	14,50
Kern - Gesamt			21,53	18,96
Refi				
Besoldungsordnung B Bremen				
02	01	leitende/r Regierungsdirektor/in	0,00	0,86
Besoldungsordnung A Bremen				
14	01	Oberregierungsrat/rätin	0,00	0,25
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	0,00	0,50
Beamte - Gesamt			0,00	1,61
TV-L				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,25
13	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	1,00
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	1,25

Einzelplan 34 Jugend, Soziales, Integration
 Kapitel 3490 Amt für Soziale Dienste

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Refi - Gesamt			0,00	2,86
Kapitel 3490 - Gesamt			21,53	21,82

Einzelplan 34 Jugend, Soziales, Integration
Kapitel 3493 Komm. Pers. u. Sachausg. d. Bremer AG. f. Integration u. Soziales

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
15	01	Regierungsdirektor/in	1,00	1,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	0,25	0,25
13S	01	Oberamtsrat/rätin	3,00	3,00
12	01	Amtsrat/rätin	1,00	1,00
11	01	Sozialamtman/frau	2,00	2,00
11	01	Verwaltungsamtman/frau	39,00	39,00
10	01	Verwaltungsobersinspektor/in	42,00	48,50
09	01	Verwaltungsinspektor/in	22,00	11,00
09S	01	Amtsinspektor/in	7,00	7,00
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	31,00	31,25
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	2,50	2,50
06	01	Verwaltungssekretär/in	1,00	1,00
06S	01	Oberamtsmeister/in	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			151,75	148,50
Besoldungsordnung B Bremen				
02	01	Geschäftsführer/in des Jobcenters Bremen	1,00	1,00
TV-L				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	0,25	0,25
14	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	0,00
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	29,00	29,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,51	7,00
09	01	Sozialpädagoge/in	0,00	0,78
09	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	117,70
09	13	Sozialarbeiter/in	0,00	1,50
09	13	Sozialpädagoge/in	0,77	1,00
09B	01	Verwaltungsangestellte/-r	116,00	0,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	64,72	54,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	7,00	13,50
05	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	1,00
TVöD (VKA)				
09	01	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,00	0,77
Arbeitnehmer - Gesamt			225,25	228,50
Refi - Gesamt			377,00	377,00
Kapitel 3493 - Gesamt			377,00	377,00

Einzelplan 34 Jugend, Soziales, Integration
Kapitel 3496 Amt für Soziale Dienste (Personalkosten)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Kern				
Besoldungsordnung B Bremen				
03	01	leitende/r Regierungsdirektor/in	0,75	0,00
Besoldungsordnung A Bremen				
16	01	leitende/r Regierungsdirektor/in	1,00	0,00
15	01	Regierungsdirektor/in	3,00	0,00
14	01	Oberregierungsrat/rätin	1,00	1,00
13	01	Oberamtsrat/rätin	2,00	2,00
13	01	Regierungsrat/rätin	2,00	0,00
13	14	Psychologierat/rätin	1,00	1,00
12	01	Amtsrat/rätin	10,43	9,42
11	01	Verwaltungsamtmann/frau	15,25	18,92
11S	01	Verwaltungsamtmann/frau	1,00	0,00
10	01	Verwaltungsoberinspektor/in	53,94	46,45
10	13	Sozialoberinspektor/in	4,09	10,63
09	01	Amtsinspektor/in	3,00	0,00
09	01	Verwaltungsinspektor/in	18,53	26,36
09S	01	Amtsinspektor/in	18,30	20,60
08	01	Verwaltungshauptsekretär/in	4,08	4,45
07	01	Verwaltungsoberssekretär/in	0,00	1,00
06	01	Verwaltungssekretär/in	0,00	2,75
Beamte - Gesamt			139,37	144,58
TV-L				
15U	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
15	01	Verwaltungsangestellte/r	6,00	6,00
14	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,00
14	14	Diplompsychologe/in	0,84	1,22
13	01	Verwaltungsangestellte/r	4,60	4,00
13	14	Diplompsychologe/in	9,20	4,92
12	01	Verwaltungsangestellte/r	13,54	8,00
12	13	Sozialarbeiter/in	23,76	2,00
11	01	Verwaltungsangestellte/r	23,03	18,71
11	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	2,00	0,00
11	13	Sozialarbeiter/in	2,00	2,00
11	14	Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut/in	1,00	0,00
10	01	Sozialpädagoge/in	1,00	0,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r	1,11	3,02
10	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	8,17	6,60
10	13	Sozialarbeiter/in	188,40	144,37
10	13	Sozialpädagoge/in	0,98	1,78
09	01	Sozialarbeiter/in	0,46	0,00

Einzelplan 34 Jugend, Soziales, Integration
Kapitel 3496 Amt für Soziale Dienste (Personalkosten)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
09	01	Verwaltungsangestellte/r	7,18	116,53
09	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	2,83	7,49
09	13	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	1,03	0,00
09	13	Sozialarbeiter/in	88,15	66,13
09	13	Sozialpädagoge/in	7,55	17,93
09	14	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,50	0,50
09	14	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	0,86	1,61
09	14	Sozialarbeiter/in	1,38	1,82
09	14	Sozialpädagoge/in	4,43	8,88
09B	01	Verwaltungsangestellte/-r	124,00	0,00
09B	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,75	0,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	8,98	0,00
09V	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	1,00	0,00
09V	14	Ang. i. d. T. e. Erziehers/in	0,41	0,84
09V	14	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	0,76	0,76
09V	14	Erzieher/in	0,05	0,05
09V	21	Techniker/in -Bau-	1,00	1,00
08	01	Verwaltungsangestellte/r	19,05	15,18
08	01	Verwaltungsangestellte/r und Phonotypist/in	1,00	1,00
08	13	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	0,49	0,80
08	13	Erzieher/in	0,27	0,27
08	14	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	0,00	0,18
08	14	Erzieher/in	0,00	0,12
06	01	Verwaltungsangestellte/r	18,68	11,92
06	02	Sekretär/in und Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,50
05	13	Ang. i. d. T. e. Erziehers/in	0,24	0,24
05	14	Ang. i. d. T. e. Erziehers/in	0,58	0,58
TVöD (VKA)				
05	33	Koch/Köchin	0,50	0,50
Arbeitnehmer - Gesamt			579,76	458,45
TVöD (VKA)				
05	20	Küchenleiter/in	0,50	0,50
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			0,50	0,50
Kern - Gesamt			719,63	603,53
Temporäre Personalmittel				
Besoldungsordnung A Bremen				
09	13	Sozialinspektor/in	0,00	5,00
Beamte - Gesamt			0,00	5,00
TV-L				
10	13	Sozialarbeiter/in	5,15	0,52

Einzelplan 34 Jugend, Soziales, Integration
Kapitel 3496 Amt für Soziale Dienste (Personalkosten)

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
09	13	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	0,00	0,16
09	13	Sozialpädagoge/in	0,00	0,15
09	14	Sozialpädagoge/in	0,00	22,50
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	3,61
Arbeitnehmer - Gesamt			5,15	26,94
Temporäre Personalmittel - Gesamt			5,15	31,94
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
10	01	Verwaltungsoberinspektor/in	0,00	1,00
Beamte - Gesamt			0,00	1,00
TV-L				
11	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	4,00
10	13	Ang. i. d. T. e. Sozialarbeiters/in	0,00	0,87
10	13	Sozialpädagoge/in	0,00	2,00
09	13	Sozialarbeiter/in	0,00	0,50
09	13	Sozialpädagoge/in	0,00	1,00
09	14	Sozialpädagoge/in	0,00	1,00
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,00	0,50
Arbeitnehmer - Gesamt			0,00	9,87
Refi - Gesamt			0,00	10,87
Kapitel 3496 - Gesamt			724,78	646,34

Wirtschaftspläne 2020 der Eigenbetriebe, Sonstige
Sondervermögen, Stiftungen und Anstalten öffentlichen Rechts

Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport

Werkstatt Bremen

Wirtschaftsplan für

WERKSTATT BREMEN

zuständiges Fachressort: Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
Stand: 30.04.2020

Inhaltsübersicht

1. Erfolgsplan
2. Investitionsplan
3. Liquiditätsplanung
4. Personalplan
5. Planbilanz

1. Erfolgsplan														
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:				WERKSTATT BREMEN										
Planungszeitraum:				Planjahre 1 bis 4 (2020 - 2023)										
Planungsgrößen	Ist Vorjahr (2018)	Prognose lfd. Jahr (2019)	Planung lfd. Jahr (2019)	Wirtschaftsplan				Finanzplan				Planjahr 3 (2022)	Planjahr 4 (2023)	
				Planjahr 1 (2020)				Planjahr 2 (2021)						
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt			
lfd. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)														
1	Umsatzerlöse, davon	38.231	38.870	38.314	9.934	19.637	29.614	39.484	10.127	20.036	30.144	40.172	40.700	41.299
1a	<i>Geschäftsbesorgungs-/ Leistungsentgelt FHB</i>													
1b	<i>sonstige Umsätze FHB</i>													
2	Zuweisungen FHB, davon													
2a	<i>Institutionelle Förderung</i>													
2b	<i>Projektförderung</i>													
3	Bestandsveränderung	25	-5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	sonstige Erträge, davon	11.982	12.053	12.516	3.033	6.069	9.089	12.165	3.022	6.050	9.058	12.125	12.061	12.006
4a	<i>sonstige Erträge FHB</i>													
5	Gesamtleistung	50.239	50.918	50.830	12.967	25.706	38.703	51.650	13.149	26.086	39.202	52.297	52.761	53.305
6	bezogenes Material	3.742	3.769	3.773	963	1.974	2.939	3.824	968	1.985	2.955	3.843	3.857	3.883
7	bezogene Leistungen	6.939	6.978	6.297	1.688	3.319	5.098	6.725	1.699	3.347	5.136	6.777	6.832	6.883
8	Personalaufwand	34.025	35.065	34.216	8.301	17.417	26.247	35.306	8.301	17.890	26.845	35.931	36.337	36.802
9	Abschreibungen	2.155	2.144	2.095	552	1.102	1.653	2.203	569	1.138	1.707	2.276	2.277	2.278
10	sonstiger betrieblicher Aufwand	4.392	4.408	4.928	1.194	2.313	3.515	4.593	1.140	2.127	3.231	4.245	4.274	4.292
11	Summe Aufwand	51.253	52.363	51.308	12.698	26.125	39.452	52.652	12.677	26.487	39.873	53.073	53.577	54.138
12	Betriebsergebnis	-1.014	-1.445	-479	269	-419	-749	-1.003	472	-401	-671	-776	-816	-833
13	Zinserträge	1	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Zinsaufwand	7	6	0	0	0	5	0	0	0	5	4	4	4
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag													
16	Ergebnis nach Steuern	-1.020	-1.445	-479	269	-419	-749	-1.008	472	-401	-671	-781	-820	-837
17	Sonstige Steuern	24	24	13	6	11	16	23	6	11	16	23	23	23
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.044	-1.469	-492	263	-430	-764	-1.031	465	-412	-687	-804	-843	-860

Planung der Kennzahlen

19	Personalkennzahlen														
20	Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	T€	18.904	19.678	18.974	4.811	9.610	14.542	19.690	5.027	10.095	15.160	20.341	20.807	21.327
21	Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand	T€	0	22	0	10	21	32	42	11	22	33	44	45	47
22	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€	1.340	1.339	1.156	252	495	750	994	255	500	758	1.004	1.017	1.027
23															
24	Leistungskennzahlen														
25	Plätze Berufsbildungsbereich WfbM		170	157	165	144	141	149	156	147	143	149	155	150	145
26	Plätze Arbeitsbereich WfbM		1.583	1.583	1.563	1.591	1.585	1.581	1.582	1.585	1.580	1.576	1.578	1.574	1.571
27	Arbeitserlöse WfbM		5.722	5.786	5.700	1.649	3.354	4.999	6.720	1.665	3.406	5.068	6.812	6.873	6.925
28	Arbeitserlöse Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		5.482	5.329	5.550	1.382	2.639	4.065	5.211	1.382	2.642	4.071	5.219	5.217	5.225
29	Sonstige Kennzahlen														
30	Bilanzsumme	T€	56.229	56.138	56.111				53.171				51.740	50.736	49.692
31	Rückstellungen	T€	1.297	1.722	1.400				1.522				1.322	1.322	1.322
32	Gesamtleistung je VZE	T€	170	174	173	45	90	134	179	45	90	134	179	182	184
33	Personalaufwand je VZE	T€	64	67	65	17	34	51	68	17	35	52	70	72	74
34	Abführung an den Haushalt	T€													
35	Investitionszuschüsse	T€													

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan										
Eigenbetrieb/Anstalt oder		WERKSTATT BREMEN								
lfd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	Vorjahr (2018) in T€	Prognose lfd. Jahr (2019) in T€	Planjahr 1 ¹ (2020) in T€	Planjahr 2 ¹ (2021) in T€	Planjahr 3 ¹ (2022) in T€	Planjahr 4 ¹ (2023) in T€
A. Investitionen										
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter									
1.a.		Umstellung auf Windows 10			47	299	353			
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter				47	299	353	0	0	0
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke									
2.a		Cook & Chill Schiffbauerweg	23.03.2017		99					
2.b		Lagerhalle Produktion Buntentor	08.12.2017		33	358				
2.c		Umbau Mülheimer Str. MeH/MaH/Jugendtreff				66	1.164			
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke				132	424	1.164	0	0	0
3	Maschinen und technische Anlagen									
3.a.		(keine Einzelmaßnahmen > 250 T€)								
	Summe Maschinen und technische Anlagen				0	0	0	0	0	0
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung									
4.a.		(keine Einzelmaßnahmen > 250 T€)								
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung				0	0	0	0	0	0
5	Finanzanlagen / Beteiligungen									
5.a.		(keine Einzelmaßnahmen > 250 T€)								
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen				0	0	0	0	0	0
6	Summe übrige Investitionen unter 250 T€				1.043	1.715	1.346	1.150	1.150	1.150
	Summe Investitionen				1.222	2.438	2.863	1.150	1.150	1.150
B. Finanzierung der Investitionen										
	Investitionszuschüsse Drittmittel Kreditaufnahme aus laufendem Geschäftsbetrieb Liquiditätsentnahme									
	Summe Finanzierung				0	0	2.863	1.150	1.150	1.150

¹ Der Planungszeitraum orientiert sich an den Investitionsvorhaben.

² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

3. Liquiditätsplan								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	WERKSTATT BREMEN							
	Wirtschaftsplan				Finanzplan			
	Planjahr 1 (2020)				Planjahr 2 (2021)			
	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Einzahlungen aus								
Umsatzerlösen	9.934	19.637	29.614	39.484	10.127	20.036	30.144	40.172
sonstigen betrieblichen Erträgen	3.033	6.069	9.089	12.165	3.022	6.050	9.058	12.125
Zuwendungen und übrige Zuschüssen								
Aufnahme von Krediten								
Zuführung aus Rücklagen								
sonstige Einzahlungen								
Summe Einzahlungen	12.967	25.706	38.703	51.650	13.149	26.086	39.202	52.297
Auszahlungen für								
bezogenes Material	963	1.974	2.939	3.824	968	1.985	2.955	3.843
bezogene Leistungen	1.688	3.319	5.098	6.725	1.699	3.347	5.136	6.777
Personal	8.301	17.417	26.247	35.306	8.301	17.890	26.845	35.931
sonstiger betrieblicher Aufwand	1.194	2.313	3.515	4.593	1.140	2.127	3.231	4.245
Steuern	6	11	16	23	6	11	16	23
Zinsen	0	0	0	5	0	0	0	5
Tilgung von Krediten								
Abführungen an den Haushalt								
Rücklagenzuführung								
Investitionen				2.863				1.150
Sonstiges								
Summe Auszahlungen	12.152	25.034	37.815	53.340	12.114	25.360	38.182	51.975
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	815	672	888	-1.690	1.035	726	1.020	322
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	11.903				10.212			
Gesamtliquidität	12.718	12.575	12.791	10.212	11.247	10.938	11.232	10.534
ingeräumte Kreditlinie								
freie Kreditlinie								

4. Personalplan													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	WERKSTATT BREMEN												
	Wirtschaftsplan							Finanzplan					
Personalbestand: ¹	Vorjahr	Prognose lfd. Jahr	Plan lfd. Jahr	Planjahr 1 (2020)				Planjahr 2 (2021)				Planjahr 3 (2022)	Planjahr 4 (2023)
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt		
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal													
Gewerbliches Personal	296,35	292,53	295,40	285,91	284,46	288,48	288,48	291,68	291,25	291,81	291,81	290,59	289,49
Summe (Beschäftigungsvolumen)²	296,35	292,53	295,40	285,91	284,46	288,48	288,48	291,68	291,25	291,81	291,81	290,59	289,49
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:	-	-	-				-				-	-	-
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)													
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte													
weibliche Beschäftigte		133,66											
männliche Beschäftigte		158,87											
schwerbehinderte Beschäftigte		28,76											
Beamtinnen/Beamte		1,80											
nachrichtlich: Auszubildende	8,03	8,83	7,00				11,00				11,00	11,00	11,00
Personalaufwand:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal													
Gewerbliches Personal	18.904,20	19.700,31	18.974,47	4.821,72	9.631,45	14.574,14	19.731,84	5.038,49	10.117,47	15.193,53	20.384,82	20.852,66	21.373,72
Summe	18.904,20	19.700,31	18.974,47	4.821,72	9.631,45	14.574,14	19.731,84	5.038,49	10.117,47	15.193,53	20.384,82	20.852,66	21.373,72
Aus Eigenmitteln finanzierter Personalaufwand	18.904,20	19.678,39	18.974,47	4.811,43	9.610,45	14.542,36	19.689,50	5.027,48	10.095,36	15.160,32	20.340,88	20.807,46	21.327,16
Aus Drittmitteln und Gebühren finanzierter Personalaufwand		21,92		10,29	21,00	31,78	42,34	11,01	22,11	33,22	43,94	45,20	46,56
Personalbezogene Sachkosten:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	1.340,08	1.339,01	1.156,00	252,33	494,91	749,88	994,08	254,92	500,37	757,72	1.004,45	1.017,06	1.026,83

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollzeiteinheiten (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilzeitmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

nachrichtlich: die Stellen und die Kosten für die ehemalige Geschäftsführung sowie die stv. Geschäftsführung sind in den Planwerten ab 2020 nicht mehr enthalten, da in 2019 eine entsprechende Rückstellung gebildet wurde

5. Planbilanz								
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		WERKSTATT BREMEN						
		Wirtschaftsplan			Finanzplan			
lfd. Nr.		Ist Vorjahr (2018)	Prognose lfd. Jahr (2019)	Planung lfd. Jahr (2019)	Planjahr 1 (2020)	Planjahr 2 (2021)	Planjahr 3 (2022)	Planjahr 4 (2023)
	Aktiva							
1a	Immaterielles Anlagevermögen	216	144	474	463	463	200	200
1b	Sachanlagevermögen	37.965	36.944	38.914	37.251	36.125	34.998	33.870
1c	Finanzanlagen	332	329	329	326	323	320	320
1	Anlagevermögen	38.513	37.417	39.717	38.040	36.911	35.518	34.390
2a	Vorräte	676	721	600	721	721	721	721
2b	Forderungen	5.739	5.987	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2c	davon gegenüber FHB	3.624	4.315	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
2d	Sonstige Vermögensgegenstände	149	27	100	50	50	50	50
2e	Flüssige Mittel	11.083	11.903	10.644	9.285	8.983	9.372	9.457
2	Umlaufvermögen	17.647	18.638	16.344	15.056	14.754	15.143	15.227
3	Sonstige Aktiva	69	84	50	75	75	75	75
4	Bilanzsumme Aktiva	56.229	56.138	56.111	53.171	51.740	50.736	49.692
	Passiva							
5	Eigenkapital	48.797	47.327	48.448	45.858	44.827	44.023	43.179
6	Sonderposten	4.042	3.841	3.831	3.641	3.441	3.241	3.041
6a	davon Mittel der FHB							
7	Rückstellungen	1.297	1.722	1.400	1.522	1.322	1.322	1.322
7a	davon Verpflichtungen gegenüber der FHB							
7b	davon Pensionsrückstellungen	113	120	115	120	120	120	120
8	Verbindlichkeiten	1.947	3.248	2.250	2.000	2.000	2.000	2.000
8a	davon gegenüber FHB	180	187	100	100	100	100	100
8b	davon kurzfristige Verbindlichkeiten	1.766	1.307	2.150	1.800	1.800	1.800	1.800
8c	davon gegenüber Kreditinstituten							
9	Sonstige Passiva	147	0	182	150	150	150	150
10	Bilanzsumme Passiva	56.229	56.138	56.111	53.171	51.740	50.736	49.692
11	Liquidität 2.-en Grades¹	864%	1198%	695%	752%	736%	756%	761%

¹ Die Liquidität 2. Grades ist ein Maß für die Zahlungsfähigkeit des Eigenbetriebs/der Museumsstiftung und gibt an, wie hoch der Anteil der kurzfristigen Forderungen und der flüssigen Mittel (Bank, Kasse, Schecks, Wechsel) am kurzfristigen Fremdkapital (Verbindlichkeiten aus L+L, sonstige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen mit einer Laufzeit < 1 Jahr, kurzfristige Rückstellungen) ist.

Wirtschaftsplan WERKSTATT BREMEN 2020-2023

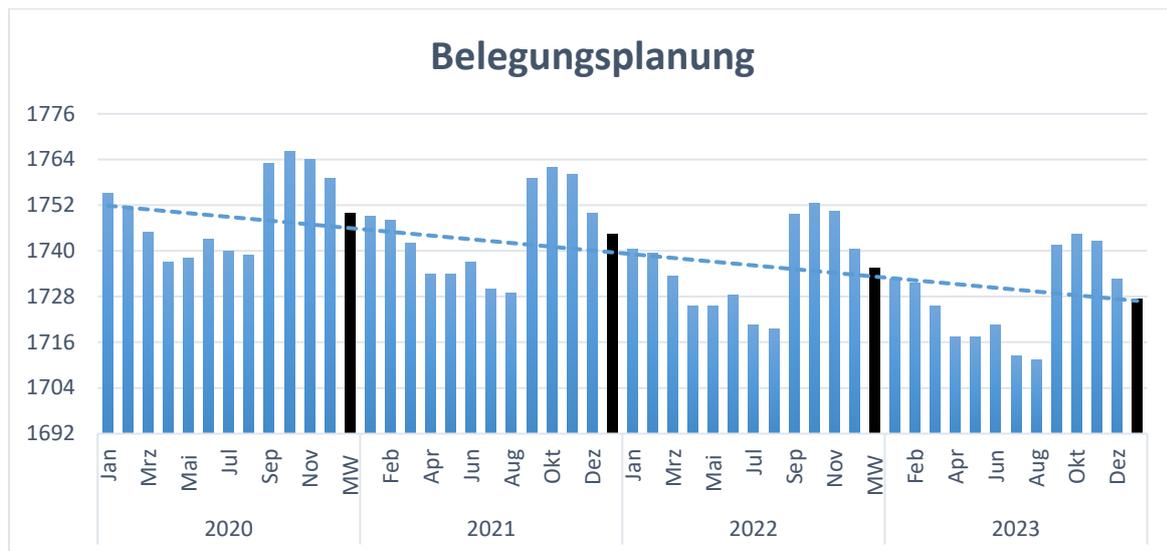
Planungsprämissen

1. Vorbemerkung

Da die Rahmenbedingungen der finanziellen Auswirkungen der Corona-Krise zum jetzigen Zeitpunkt unübersichtlich sind und die Art und Höhe möglicher Erstattungen zum Teil variieren, wurde in dem vorliegenden Wirtschaftsplan auf eine Berücksichtigung verzichtet.

2. Belegung

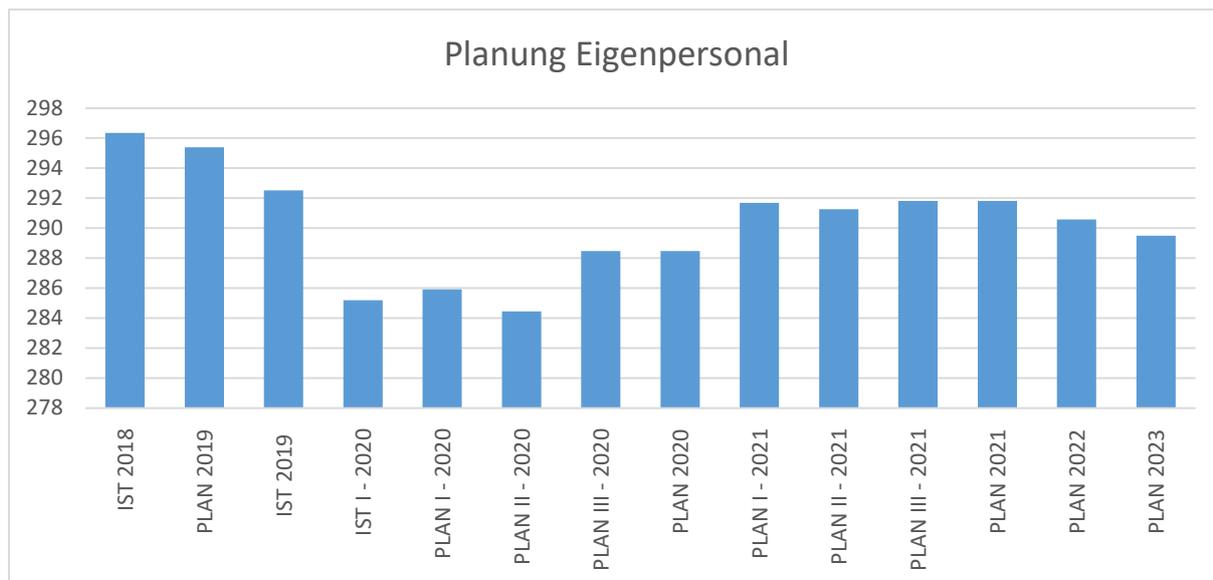
Für die Wirtschaftsplanung geht Werkstatt Bremen von leicht rückläufigen Belegungszahlen aus.



Bei einem erwarteten Belegungsrückgang wurde davon ausgegangen, dass die geplanten Gegensteuerungsmaßnahmen in den kommenden Monaten auch positive Effekte zeigen. Hierzu zählen u.a. die in Teilbereichen kurzfristige bzw. ergänzend in weiteren Bereichen mittelfristige nachfragegerechte Anpassung der Angebotsvielfalt, eine stärkere Annäherung an den allgemeinen Arbeitsmarkt sowie intensivierte Marketingmaßnahmen. Entsprechende Mittel sind in den Wirtschaftsplan eingeflossen. Es wird angestrebt, die Belegung perspektivisch zumindest konstant zu halten.

3. Personal

Gemäß der Belegungsprognose wurde die Personalbesetzung der Werkstatt Bremen durch ein kontrolliertes Stellenbesetzungsverfahren bis Ende 2019 reduziert. Mit im Jahresschnitt 292,5 Stellen wurde der Planwert für 2019 um 2,9 Stellen unterschritten, zum 31.12.2019 werden für Werkstatt Bremen 289 besetzte Stellen ausgewiesen (31.12.2018: 299 Stellen). Dieses Vorgehen wird auch in 2020 fortgeführt. Im Bereich der Gruppenleitungen besteht zum Abschluss des ersten Quartals 2020 nur noch ein geringer Stellenüberhang (+0,8 Stellen Eigenpersonal inkl. Kooperationen). Die geplante Anzahl der Stellen im Bereich der Gruppenleitungen sowie dem Sozialdienst orientiert sich dabei an den Vorgaben der WVO, bei Teilzeitplätzen erfolgt eine prozentuale Berücksichtigung gemäß Kostensatzkürzung (-18%). Parallel wurde in 2019 der Einsatz von Zeitarbeitskräften deutlich reduziert (2018 ca. 9 Stellen, 2019 ca. 5 Stellen), dies wird ebenfalls in 2020 fortgesetzt. Für die zweite Jahreshälfte 2020 sind im Bereich der Unternehmensleitung einzelne zukunftsorientierte neue Stellenbesetzungen u.a. im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Organisationsentwicklung vorgesehen.



4. Investitionen

Für die zukunftsorientierte Aufstellung der Werkstatt Bremen sind Investitionen im Wirtschaftsplan berücksichtigt worden, u.a. im Bereich der IT (Umstellung auf Windows 10) sowie eine umfangreiche Umbaumaßnahme der Außenstelle Mülheimer Straße für die Zielgruppe der Menschen mit erhöhtem (meH) und außergewöhnlichem (maH) Hilfebedarf. Die Finanzierung der Baumaßnahme soll anteilig über Mieteinnahmen bzw. über eine Nachverhandlung des Investitionsbetrages im Kostensatz erfolgen, die Umstellung auf Windows 10 aus dem laufenden Geschäftsbetrieb.

5. Ergebnis

Im vorliegenden Wirtschaftsplan wird für das kommende Jahr und die Folgejahre trotz Anpassung des Personalbestandes jeweils ein negatives Gesamtergebnis angenommen.

Werkstatt Bremen prüft derzeit zudem, inwieweit auch Unterfinanzierungen in Kostensatz-Teilbereichen vorliegen, z.B. resultierend aus effektiv höheren Personalkostensteigerungsraten als per Pauschal-Fortschreibungen angesetzt. Im Bereich der Gruppenleiterstellen könnte es sich hier um ein Volumen von bis zu 700 T€ handeln. Dieser Sachverhalt könnte ggf. auch weitere Berufsgruppen betreffen. Werkstatt Bremen wird nach entsprechender abschließender Prüfung und Rücksprache mit dem zuständigen Ressort Kostensatz-Verhandlungen für 2020 anstreben. Gleichzeitig soll die erforderliche Anpassung der Platzanzahl im Bereich meH/maH an die tatsächlichen Bedarfszahlen im Einvernehmen mit dem Kostenträger erfolgen.

Zusätzlich belasten vorgeschriebene Konzeptumsetzungen im Bereich Datenschutz und Informationssicherheit das Ergebnis der Werkstatt Bremen.

Im Bereich der Planstellen werden weiterhin in Einzelfällen die Notwendigkeit von Stellen geprüft und sofern dies möglich ist Stellen eingespart.

Die Effekte aus den noch zu führenden Verhandlungen hinsichtlich möglicher Kostensatz-Anpassungen wurden in dem vorliegenden Wirtschaftsplan allerdings noch nicht berücksichtigt, so dass zum jetzigen Zeitpunkt für die kommenden Jahre jeweils von negativen Ergebnissen ausgegangen wurde.

Inhaltsverzeichnis

Werkstatt Bremen

Jugend und Soziales
Werkstatt Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
Refi				
Besoldungsordnung A Bremen				
10	01	Verwaltungsoberspektor/in	1,75	1,75
Beamte - Gesamt			1,75	1,75
Besoldungsordnung B Bremen				
03	01	Geschäftsführer/in bei der Werkstatt Bremen	1,00	1,00
TVöD Pflege Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
07A	14	Behindertenpfleger/in	3,73	3,73
TVöD (VKA)				
15	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
14	14	Diplompsychologe/in	2,00	2,00
TVöD (VKA)				
12	01	Verwaltungsangestellte/r	4,00	4,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
12	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
TVöD (VKA)				
11	01	Verwaltungsangestellte/r	5,64	5,64
Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD kommunal)				
17	14	Sozialpädagoge/in	3,65	3,65
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
11	01	Verwaltungsangestellte/r	4,36	4,36
11	21	technische/r Angestellte/r -Bau-	1,00	1,00
TVöD (VKA)				
10	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00
10	22	technische/r Angestellte/r	1,00	1,00
Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD kommunal)				
15	14	Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD kommunal) TG 15	2,59	2,59
15	14	Sozialpädagoge/in	4,39	4,39
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
10	01	Verwaltungsangestellte/r	3,00	3,00
10	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	1,00	1,00
TVöD (VKA)				
09	01	Verwaltungsangestellte/r	5,77	5,77
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	3,77	3,77
09V	14	Ang. i. d. T. e. Erziehers/in	1,00	1,00
Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD kommunal)				
12	14	Sozialpädagoge/in	4,34	4,34
12U	14	Sozialpädagoge/in	6,65	6,65
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				

Jugend und Soziales
Werkstatt Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
09	01	Verwaltungsangestellte/r	4,59	4,59
09	14	Angestellte/r im handwerklichen Erziehungs- dienst	2,00	2,00
09V	01	Verwaltungsangestellte/r	8,71	8,71
09V	10	Ang. i. d. T. e. Lehrers/in	1,39	1,39
09V	14	Ang. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	1,85	1,85
09V	14	Angestellte/r im handwerklichen Erziehungs- dienst	62,00	62,00
09V	14	Ergotherapeut/-in	2,23	2,23
09V	14	Krankengymnast/in	0,90	0,90
09V	14	Leiter/in von Kindertagesheimen	1,00	1,00
09V	14	Sprachheilpädagogin/in	1,00	1,00
09V	18	Beschäftigungstherapeut/in	0,77	0,77
09V	21	Handwerksmeister/in	2,00	2,00
09V	22	Handwerksmeister/in	5,65	5,65
09V	22	Techniker/in -sonstige-	0,86	0,86
TVöD (VKA)				
08	01	Verwaltungsangestellte/r	9,74	9,74
08	19	Prophylaxehelfer/in	1,00	1,00
Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD kommunal)				
08	14	Besch. i. d. T. e. Sozialpädagogen/in	0,92	0,92
08	14	Besch. im handwerklichen Erziehungsdienst	57,23	57,23
08	14	Erzieher/in	11,00	11,00
08	14	Heilerziehungspfleger/in	2,04	2,04
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
08	01	Verwaltungsangestellte/r	0,82	0,82
08	14	Krankengymnast/in	1,00	1,00
Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD kommunal)				
05	14	Besch. im handwerklichen Erziehungsdienst	8,00	8,00
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
06	01	Verwaltungsangestellte/r	4,20	4,20
06	01	Verwaltungsangestellte/r -DV-	0,50	0,50
TVöD (VKA)				
05	01	Verwaltungsangestellte/r	1,50	1,50
05	34	Kraftwagenfahrer/in	1,00	1,00
05	34	Kraftwagenfahrer/in und Hausmeister/in	1,00	1,00
05	36	Betriebsschlosser/in	1,00	1,00
04	34	Kraftwagenfahrer/in	1,00	1,00
Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD kommunal)				
03	14	Betreuungshelfer/in	1,94	1,94
TVöD (VKA)				
03	01	Verwaltungsangestellte/r	2,76	2,76

Jugend und Soziales
Werkstatt Bremen

Besoldungs-/ Tarifgruppe	Pers. Gruppe	Amts- / Dienstbezeichnung	Stellenvolumen	
			2020	2019
03	14	Angestellte/r im handwerklichen Erziehungs- dienst	0,92	0,92
03	31	Küchenarbeiter/in	2,00	2,00
03	50	Produktionshelfer/in	1,50	1,50
02U	30	Raumpfleger/in	0,57	0,57
01	01	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00
01	50	Produktionshelfer/in	1,00	1,00
02	01	Verwaltungsangestellte/r	2,00	2,00
02	36	Mechaniker/in	1,00	1,00
02	50	Hilfsarbeiter/in	2,13	2,13
Arbeitnehmer - Gesamt			276,61	276,61
TVöD Pflege Überl TV kommun Eigenbetriebe HB				
07A	14	Behindertenpfleger/in	2,74	2,74
07A	19	Krankenschwester/Krankenpfleger	1,00	1,00
TVöD (VKA)				
06	01	Verwaltungsangestellte/r	0,15	0,15
Arbeiter / Beschäftigte nach TVöD - ALT - Gesamt			3,89	3,89
Refi - Gesamt			282,25	282,25
Gesamt			282,25	282,25

Herausgeber:

Der Senator für Finanzen
Rudolf-Hilferding-Platz 1
28195 Bremen

Telefon: (0421) 361-4072
Fax: (0421) 496-2965
Mail: office@finanzen.bremen.de

Hinweise: Diese Veröffentlichung steht auf der Internetseite des Senators für Finanzen als PDF-Dokument zur Verfügung. Außerdem werden die Einzeldatensätze der kameralen Haushaltsdaten im Transparenzportal Bremen (www.transparenz.bremen.de) veröffentlicht.